

Neues PERRY RHODAN-Spiel

Text-Adventure für **Android-** und **Apple-Geräte**

Der Spieler wird durch einen gelungenen Trick in die Handlung gezogen: Er erhält auf seinem elektronischen Endgerät Botschaften eines terranischen Agenten nahe des Zeitrisses, der in eine üble Lage geraten ist, aus der ihn der Spieler in Echtzeit retten muss. Man muss aber trotzdem nicht sofort antworten, sondern kann nach Belieben reagieren, während der Agent brav wartet.

Die App heißt „PERRY RHODAN: Der Jahrmillionen-Feind“ und ist zeitlich in der aktuellen Serienhandlung angesiedelt, stellt aber eine eigenständige Geschichte dar. Diese ist gut in den laufenden Zyklus eingepasst: Es geht um die Tiuphoren und die Gefahr, die sie für die Milchstraße darstellen.

Verantwortlich für das Spiel ist die **Gamopolis GmbH** mit Sitz in Falkensee, geschrieben hat das Abenteuer *Kai Hirdt*. Die App kostet 2,99 EURO und ist seit Ende Dezember im **Google Play Store** und im **Apple App Store** erhältlich. Das sogenannte Real Time Text Adventure lässt sich auf Smartphones und Tablets spielen (Apple und Android).

Zitat aus der Ankündigung:

„PERRY RHODAN: Der Jahrmillionen-Feind‘ ist interaktives Kopf-Kino in Reinform. Dein mobiles Kommunikationsgerät hat durch Interferenzen am Zeitriss Verbindung zu einem Agenten von Perry Rhodan hergestellt. Er versucht verzweifelt, die Erde vor einer Invasion der Tiuphoren zu retten.

In Realzeit erlebst Du mit, wie sich der Agent Verlo unter Deiner Anleitung mit den Tiuphoren auseinandersetzt. Ein einzigartiges Science-Fiction-Spielerlebnis in Echtzeit. Verlo kämpft um sein Leben und sendet Dir laufend Nachrichten. Du hast die Wahl: Beantworte sie sofort oder antworte ihm zu einem späteren Zeitpunkt. Vermeintlich simple Entscheidungen können schwerwiegende Folgen haben! Deine Hilfe ist gefragt – es geht um nichts weniger als um die Fortexistenz der Menschheit.“

Christian Gran, Leiter der Entwicklungsabteilung der **Gamopolis GmbH**, über die neue PERRY RHODAN-App:

„Die App ‚PERRY RHODAN: Der Jahrmillionen-Feind‘ verbindet den Spielspaß, den früher die ersten Textadventures auf den PCs mit sich brachten, mit moderner Technologie, wie wir sie heute von Apps gewohnt sind. Dies ermöglicht, eine interaktive Geschichte in Echtzeit zu erleben, in der dem Leser das Gefühl vermittelt wird, mit seinem Helden in direktem Kontakt zu stehen.“

PERRY RHODAN Infotransmitter und www.perry-rhodan.net

Risszeichner werden neu koordiniert

Tod von *Rainer Castor* bedingt erneuten Wechsel

Seit den 60er-Jahren sind die Risszeichnungen fester Bestandteil von PERRY RHODAN. Ein Team unterschiedlichster Zeichner präsentiert die Welt der größten Science-Fiction-Serie; ihre Illustrationen zeigen technische Details ebenso wie Alltagsgegenstände aus der fiktiven Zukunft der Neuen Galaktischen Zeitrechnung.

Seit den 90er-Jahren ist es Tradition, dass einer der PERRY RHODAN-Autoren die Risszeichner koordiniert. Erst im Frühjahr 2015 hatte die Übergabe von *Rüdiger Schäfer* zu *Rainer Castor* stattgefunden. *Rüdiger Schäfer* hatte wegen der Exposés, die er für PERRY RHODAN NEO verfasst, die Aufgabe abgeben müssen. Der plötzliche Tod von *Rainer Castor* im September 2015 beendete diese Zusammenarbeit leider auf tragische Weise.

Nachdem die Arbeit übergangsweise innerhalb der Redaktion übernommen worden ist, wird ab dem Januar 2016 eine Autorin die Risszeichner koordinieren. *Verena Themsen*, selbst studierte Physikerin, wird sich künftig mit den Zeichnern absprechen. Ihr Ziel ist auch, die Zeichnungen enger mit den Exposés und damit der aktuellen Handlung zu verknüpfen.

www.perry-rhodan.net

Ergänzung der **ESPost**-Redaktion:

Vor *Rüdiger Schäfer* hatte bis August 2014 *Hubert Haensel* (unterstützt von *Georg Joergens*) diese verantwortungsvolle Aufgabe inne. www.perrypedia.proc.org -eh-



Das Informationsblatt des
Perry Rhodan Stammtisch
„Ernst Ellert“ München

Ausgabe 205 * 7. Januar 2016

PERRY RHODAN im Kino

Immer wieder kommt die Frage nach dem PERRY RHODAN-Kinofilm, leider gibt es hierzu keine Neuigkeiten. PERRY RHODAN schaffte es trotzdem noch 2015 ins Kino – und zwar als Werbung.

Ab dem 18. Dezember 2015 bis Mitte Januar 2016 läuft der Werbespot in **ausgesuchten Kinocentern** vor jeder „Star Wars: Episode VII – Das Erwachen der Macht“-Vorstellung.

Wer mag, der kann den Kinospot auch hier anschauen:

www.youtube.com/watch?v=BXOYE B39yIs

www.perry-rhodan.net

Fünftausend

Der **PERRY RHODAN-Stammtisch Ernst Ellert München** wird im Februar dieses Jahres seinen **fünftausendsten Besucher** begrüßen – ein echt riesiges Jubiläum! Seid dabei – der Jubilar darf sich auf eine kleine Überraschung freuen... -eh-

Fünzigtausend

Der Trailer zum Teil 1 des PERRY RHODAN-Animationsvideos „Die Meister der Insel“ von *Raimund Peter* hat bereits vor einiger Zeit 50.000 Klicks überschritten - inzwischen kamen schon weitere 3.000 dazu. Der Link: <http://youtu.be/ZUJX0iQsKE>

Danke an *Raimund* für den Hinweis

NULL

Zum Jahresbeginn 2016 wurden sämtliche Inhalte des PERRY RHODAN-Universums aus dem Abo-Angebot **Kindle Unlimited** von **Amazon** entfernt. Die komplette Meldung kann hier nachgelesen werden:

www.lesen.net/ebook-news/kindle-unlimited-verliert-perry-rhodan-24443/

Danke an *Jürgen Müller* für die Info

Stammtisch – Termine

Der **Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München** trifft sich in der Regel an jedem ersten Donnerstag im Monat jeweils ab 18:00 Uhr in der Gaststätte **St. Benno Einkehr** in der Stadelheimerstraße 71, in München-Giesing (Nähe Schwannseeplatz). Für uns ist der zweite Nebenraum links nach dem Eingang reserviert.

Hier die Termine für das Jahr 2016:

- 4. Februar 2016
- 3. März 2016
- 7. April 2016
- 12. Mai 2016 (!)
- 2. Juni 2016
- 7. Juli 2016
- 4. August 2016
- 1. September 2016
- 6. Oktober 2016
- 3. November 2016
- 1. Dezember 2016

Bitte beachten: Wegen des Feiertags „Christi Himmelfahrt“ findet der Stammtisch im Mai erst am zweiten Donnerstag statt! -eh-

Einkaufs-Tipps

Kurz vor Weihnachten erschien Band 2 des neuen PERRY RHODAN-Comics „Die Kartografen der Unendlichkeit“ sowie die auf 333 Exemplare limitierte Variantcover-Ausgabe von Band 1. Letztere ist zum Preis von 20 EURO erhältlich, bestellbar u. a. beim **Conny Cöll Versand**, der von unserem Stammtisch-Mitglied **Claas M. Wahlers** betrieben wird. **Claas** nimmt natürlich auch gerne Direktbestellungen am Stammtisch entgegen, und das nicht nur zu Themen wie PERRY RHODAN, Science Fiction oder Comics. -eh-

Stammtisch

Doctor Who München

Fans der Science-Fiction-Kultserie DOCTOR WHO treffen sich in der Regel am letzten Sonntag im Monat. Die Abende finden in wechselnden Lokalisationen statt. Interessierte wenden sich bitte an den Kontakter des Stammtisches **Jürgen Müller** jmueller76@ymail.com -jm-

Wo ist Rüsselmops?

Viele Fans haben ihn bereits vermisst: Seit dem unerwarteten Tod von **Rainer Castor** ist kein Rüsselmops-Cartoon mehr im PERRY RHODAN Report erschienen. Was steckt dahinter? **ESPOST** bleibt dran... -eh-

Link „Die Welt von PERRY RHODAN NEO“:

www.perry-rhodan.net/diverses-informationsmaterial.html?file=tl_files/comic/downloads/diverse/informationsmaterial/Informationsbroschuere_PERRY_RHODAN_NEO.pdf

PERRY RHODAN Titelvorschau und mehr

PERRY RHODAN:

2839	Vorstoß ins Hypereis	<i>Leo Lukas</i>
2840	Der Extraktor	<i>Hubert Haensel</i>
2841	Sturmland	<i>Michelle Stern</i>
2842	Fauthenwelt	<i>Michelle Stern</i>
2843	Entscheidung im Sternengewerk	<i>Michael Nagula</i>
2844	Der Verschwiegene Bote	<i>Michael Marcus Thurner</i>
2845	Die Methan-Apokalypse	<i>Hubert Haensel</i>
2846	Karawane nach Andromeda	<i>Hubert Haensel</i>
2847	Planet der Phantome	<i>Michelle Stern</i>

www.beam-ebooks.de

Über aktuelle Entwicklungen in der Hauptserie berichtet **Klaus N. Frick** hier:

www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-wenn-eine-zeitrevolution-droht.html

www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-die-dys-chronen-drift.html

PERRY RHODAN NEO:

113	Fischer des Leerraums	<i>Rainer Schorm</i>
114	Die Geister der CREST	<i>Kai Hirdt</i>
115	Angriff der Posbis	<i>Rüdiger Schäfer</i>
116	Sprungsteine der Zeit	<i>Michael H. Buchholz</i>
117	Exodus der Liduuri	<i>Susan Schwartz</i>
118	Roboter-Revolt	<i>Kai Hirdt</i>

www.beam-ebooks.de

Noch bis 15. Januar 2016 ist Band 111 „Seid ihr wahres Leben?“ von **Oliver Fröhlich** bei allen bekannten E-Book-Shops als kostenloser Download erhältlich. In PERRY RHODAN Heft 2834 gab es eine Leseprobe des Startromans zum neuen Zyklus „Die Posbis“. Wie alle PERRY RHODAN NEO-Leseproben ist auch diese nachzulesen auf www.perry-rhodan.net/leseproben-perry-rhodan-neo.html

Zum Zyklusauftritt wurde auch die Broschüre „Die Welt von PERRY RHODAN NEO“ neu gedruckt. Unten auf dieser Seite findet ihr den Link zum Download der Broschüre im pdf-Format. www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN-Arkon:

1	Der Impuls	<i>Marc A. Herren</i>
2	Aufstand in Thantur-Lok	<i>Susan Schwartz</i>

www.perry-rhodan.net

Zum Start gibt es ein besonderes Abo-Angebot: Jetzt bestellen und alle zwölf Bände der neuen Miniserie bequem und druckfrisch per Post erhalten. Dazu gibt's das Titelbild von Band 1 als exklusives Poster im Format A3. Hier geht's zum Bestellformular: www.perry-rhodan.net/arkon-bestellung.html www.perry-rhodan.net

Die Hörbücher, die wie gewohnt bei **Eins A Medien** erscheinen (zu den besonderen Angeboten siehe **ESPOST** 204), werden von **Marco Sven Reinhold** gelesen. **Marco**, 1985 in Hessen geboren, ist als Synchronsprecher vor allem im Kölner Raum und Rhein-Main-Gebiet tätig. Seit vielen Jahren arbeitet er als Off-Sprecher im öffentlich-rechtlichen und privaten Rundfunk. So ist er aktuell unter anderem als Stationvoice und Trailerstimme bei **VOX** und **DRadio Wissen** zu hören. Daneben lebt und wirkt er im Westerwald als Komponist, Autor und Produzent in seinem häuslichen Atelier. Er ist verheiratet und hat zwei Kinder. www.perry-rhodan.net

In PERRY RHODAN Band 2838 gibt es eine Leseprobe aus „Der Impuls“, online ist sie hier zu finden: www.perry-rhodan.net/leseproben-perry-rhodan-arkon.html

Marc A. Herren schrieb am 25. November 2015 im PERRY RHODAN-Forum:

„Derzeit sind drei Autoren mit Hochdruck damit beschäftigt, euch einen spannenden Einstieg in die dramatische Ausgangslage von PRAR zu geben. Ich schreibe am ersten Roman mit den Schauplätzen Tahun und Zalit. Zwischendurch maile ich mit der Autorin von Roman 2, um eine wichtige Frage zu klären. Dabei stellen wir amüsiert fest, dass wir je einen Mediker eingeführt haben, deren Namen auf eine süße Art und Weise zusammenpassen. Zwei Mails tausche ich mit **Sabine Kropp** aus, die in der Redaktion für PRAR die Fäden zieht. Es geht um Verträge und einen super Autoren, der einen Roman aus dem letzten Drittel übernehmen soll. Das wäre echt genial, wenn er dabei wäre! Bevor ich wieder in meinen Roman eintauche, antworte ich noch dem Autor von Roman 3, der mir gestern Abend eine Wasserstandsmeldung geschickt hat. Sobald ich meinen ersten Roman fertiggestellt habe, geht es weiter mit der Arbeit an den Expos 4 und 5. Beide Romane werden ein paar besondere Überraschungen für euch bereit halten!“ PERRY RHODAN Infotransmitter

<http://forum.perry-rhodan.net/viewtopic.php?f=68&t=8032>

Jubiläumsausgabe im März

Rainer Nagel berichtet über einen besonderen Doppelband

In der Fortführung der Reihe unter der Ägide des **Zaubermond Verlags** erscheint im März 2016 der Doppelband 49/50, also im Prinzip eine Jubiläumsausgabe. Und Jubiläumsausgaben sind wichtig bei PERRY RHODAN, das wissen wir alle. Also haben wir uns zum Jubiläum eine Überraschung für die Leser einfallen lassen. Band 49 ist – wie bei den bisherigen Bänden auch – der Nachdruck eines Klassikers; in diesem Fall ist es ein Roman von *Uwe Anton*, der in den 90er-Jahren erstmals erschienen ist: „Der programmierte Attentäter“.

Die zweite Hälfte des Doppelbandes, die Nummer 50 also, enthält eine exklusive Zusammenstellung, die man in dieser Form bisher noch nirgends zu Gesicht bekommen hat: Kurzgeschichten von *Uwe Anton*, die speziell für dieses Buch noch einmal durchgearbeitet und redigiert wurden, teils bereits veröffentlicht, teils brandneu. Und selbst die schon veröffentlichten sind teilweise in so ... versteckten Quellen erschienen, das selbst ich sie nicht kannte. Wer nicht auf zwei bestimmten **Garching-Cons** war und die seinerzeitigen Con-Bücher sein/ihr/ Eigen nennt, wird beispielsweise keine Kenntnis von „Der Anfang“ und „Verschlusszustand“ haben. Andere Geschichten setzen eine ziemlich vollständige Sammlung der SOL, der Mitgliederzeitschrift der **PERRY RHODAN-FanZentrale**, voraus.

Weitere Informationen zu diesem außergewöhnlichen Band folgen (Vielleicht erzähle ich auch von dem Spaß, den ich hatte, als ich das Nachwort schrieb ...).

Rainer Nagel im PERRY RHODAN Infotransmitter 4.12.2015

Besucht doch mal...

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/geheimnisse-zu-95-prozent-zeitnah-beantworten.html

Interview von *Klaus N. Frick* mit *Rüdiger Schäfer* zu PERRY RHODAN NEO.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/waehrend-des-schreibens-war-ich-nicht-nervoes.html

Interview mit *Oliver Fröhlich* zu PERRY RHODAN NEO 111, geführt von *Klaus N. Frick*.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/besprechung-zu-perry-rhodan-neo.html
Optische Eindrücke einer Besprechung zu PERRY RHODAN NEO

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/versuchen-was-mir-spass-macht-teil-eins.html
www.perry-rhodan.net/newsreader/items/versuchen-was-mir-spass-macht-teil-zwei.html
Kai Hirdt im Interview von *Michael Marcus Thurner* zu PERRY RHODAN NEO und den neuen PERRY RHODAN-Comics.

www.youtube.com/watch?v=38ZPbXWWJJY

Trailer zu den neuen PERRY RHODAN Comics.

www.youtube.com/watch?v=5p6mrsF-4hc

Ausführliches Interview mit *Kai Hirdt* auf der **German Comic Con 2015**.

www.rp49.de/index.html

Auf diese sehr ausführliche Doku-Website zu PERRY RHODAN von *Reinhard Peter* weise ich immer wieder gerne hin.

www.kreis-archiv.de/index.html

Johannes Kreis bietet hier nicht nur Zusammenfassungen und Kommentare zu Veröffentlichungen aus dem Perryversum, sondern auch darüber hinaus...

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/die-perry-rhodan-serie-und-eine-rede-teil-eins.html

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/die-perry-rhodan-serie-und-eine-rede-teil-zwei.html

Eine Kolumne von *Michael Marcus Thurner* zu einer Rede des Journalisten *Christian Wehrschütz*.

www.comic.de/2015/12/der-splitter-verlag-praesentiert-das-sommerprogramm-2016/

Interview mit *Dirk Schulz*: Der PERRY RHODAN-Titelbildkünstler spricht über „sein“ Comic-Verlag, also den **Splitter Verlag**. Lesenswert!

www.otz.de/web/zgt/leben/detail/-/specific/Rund-1000-Hefte-fuer-Science-Fiction-Fan-in-Geraer-Klinik-1259893311

Ein 16-Jähriger erzählt in der Zeitung des **Geraer Klinikums** von seiner chronischen Erkrankung – und ruft einen Sammler mit einem besonderen Geschenk auf den Plan.

<https://www.facebook.com/Perryversum/posts/598676913603317>

Hier packt *Klaus Bollhöfener* das Modell der STARDUST aus, erschienen ist es bei **Eins A Medien**.

Zusammenstellung: -eh-

Veranstaltungstipps

Noch bis 10. Januar 2016:

Die Ausstellung INNOspaceEXPO „ALL.TÄGLICH!“ zu Gast im **Deutschen Technik Museum** in Berlin. Weitere Stationen der Ausstellung sind geplant u.a. in Stuttgart, Bremen und München. Insgesamt ist eine Dauer der Wanderausstellung von drei Jahren vorgesehen. Mehr auf www.dlr-innospace.de/startseite/

Noch bis 16. April 2016:

Darth Vader kommt nach Wien! Die Ausstellung „**Star Wars Identities**“ bringt rd. 200 Objekte aus dem **Museum of Narrative Art** in das **Österreichische Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst** in Wien. Infos und Vorverkauf siehe <http://de.starwarsidentites.com/#/>

3. April 2016:

VIENNA COMIX MARKET in der Modecenterhalle 22 in Wien. Infos siehe www.viennacomix.at

Ab 14. Mai bis 17. Oktober 2016:

Darth Vader kommt auch nach München! Nach Wien gastiert die Ausstellung „**Star Wars Identities**“ nun in der **Kleinen Olympiahalle**. Infos und Vorverkauf wie gehabt auf:

<http://de.starwarsidentites.com/#/>

22. bis 24. April 2016:

Raum & Zeit Continuum IV im **Jugendzentrum Mühle** in Braunschweig. Infos www.SF-Con.de
Anmeldung: RaumZeit@SF-Con.de

28. bis 29. Mai 2016:

ColoniaCon 22. Weitere Infos auf www.coloniacon.eu

30. September bis 2. Oktober 2016:

Austria Con in Wien (Vorveranstaltung am 30. September 2016). aktuelle News auch zu Anmeldung etc. auf:

www.frostrubin.com/cons/ac16
und www.facebook.com/AustriaCon
(Bitte denkt daran ein „Gefällt mir“ zu hinterlassen).

8. und 9. Oktober 2016:

VIENNA COMIX in der Marx-Halle in Wien. Infos: www.viennacomix.at

Zusammenstellung: -eh-

Beiträge gesucht

Für das Conbuch zum **ColoniaCon 22** werden noch Beiträge gesucht. Wer sich beteiligen möchte wende sich bitte umgehend bei *Bernd Robker* (*Robert Corvus*): bernd.robker@gmx.net
Redaktionsschluss ist der 31. Januar 2016. www.coloniacon.eu

Was macht eigentlich...?

STAR TREK von deutschen Autoren:

Das gab es bisher noch nicht: STAR TREK-Romane von deutschen Autoren. So beschreibt es zumindest CROSS KULT, der Verlag, der nun unter dem Titel „Star Trek Prometheus“ ab dem Juli 2016 eine erste Romantrilogie herausgeben wird. Die Autoren sind auch im Perryversum tätig: *Bernd Perplies* und *Christian Humberg*. www.perry-rhodan.net

Das Weihnachts-Quiz:

Leider schon wieder vorbei: Die PERRY RHODAN-Redaktion platzierte von 21.12. bis 26.12.2015 im Forum an jedem Tag eine Frage, aus der dann ein Lösungswort zu generieren war. Einsendeschluss war der 31.12.2015, zu gewinnen gab es fünf PERRY RHODAN-Pakete. www.perry-rhodan.net

Die „Stille Nacht“:

„Stille Nacht, heilige Nacht“ – am Heiligabend 1818 erklang das Lied zum ersten Mal. Heute gilt es als das bekannteste Weihnachtslied der Welt. Eingewoben in eine Erzählung voller Licht und Schatten, Brüche und Versöhnung erzählt PERRY RHODAN-Gastautor *Titus Müller*, wie es entstand. Erschienen ist das Buch im **adeo Verlag** www.adeo-verlag.de.

Danke an *Erich Wallner* für den Hinweis

Der „König in Ketten“:

So lautet der Titel des neuen Dark Fantasy-Romans von *Michael Marcus Thurner*, erschienen ist das Buch im **Blanvalet Verlag**. Eine etwa 40seitige Leseprobe findet sich hier zum Download:

www.randomhouse.de/ebook/Koenig-in-Ketten/Michael-Marcus-Thurner/Blanvalet-Taschenbuch/e477377.rhd#buchInfo1

Danke an *Michael Marcus Thurner* für die Info.

Klaus, Frank und Rainer im „Phantastischen Oberrhein“:

Im **Schillinger-Verlag** ist der dritte Band der Anthologie-Reihe „Phantastischer Oberrhein“ erschienen, er enthält u. a. die Kurzgeschichte „Das Universum liebt dich!“ von *Frank Borsch* enthalten. Der PERRY RHODAN-Autor zeigt sich hier von seiner satirisch-ironischen Seite. Mit dabei ist auch *Rainer Schorm*. Der PERRY RHODAN NEO-Autor ist für das Titelbild verantwortlich, von ihm stammt auch die Kurzgeschichte „Rappen“. Ebenfalls vertreten in diesem Buch ist *Klaus N. Frick*, der Chefredakteur der Serie, mit seiner Kurzgeschichte „Am Himmel die Götter“. Das Buch ist als Hardcover erschienen, umfasst 254 Seiten und kostet 18,80 Euro. Mithilfe der ISBN 978-3-89155-393-0 kann man es überall im Buchhandel bestellen. www.perry-rhodan.net

Christian und James Bond:

Eine ironische Annäherung an das Phänomen James Bond schrieb PERRY RHODAN NEO-Autor *Christian Humberg* zusammen mit dem Autor *Jens Schumacher*. „Bondify Your Life!“ erschien im Verlag **Cross Cult**, der bekanntlich sowohl die PERRY RHODAN-Comics als auch die „James Bond“-Romane veröffentlicht. www.perry-rhodan.net

Klaus im „Café Klatsch“:

Im Wiesbadener „Café Klatsch“ hielt PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* seine einzige Lesung im Jahr 2015. Details kann man in seinem **Blog** nachlesen. www.enpunkt.blogspot.de/2015/12/meine-erste-lesung-2015.html

Reinhard in Val Camonica:

Der Autor und Forscher *Reinhard Habeck* (PERRY RHODAN-Lesern bekannt durch seine Rüsselmops-Cartoons) führt auf Wanderungen zu den Steinzeit-Astronauten und exklusiv zu Orten, die man alleine nicht finden würde. Seid gespannt auf außergewöhnliche Naturschauspiele wie die „Geister der Berge“. Mehr über diese außergewöhnliche Reise, die von 17. bis 24. September 2016 stattfinden wird, kann hier nachgelesen werden, eine Buchung ist dort ebenfalls möglich: www.kopp-spangler.de/besondere-reisen/reise/val-camonica.html -eh-

Reinhards „Ungelöste Rätsel“:

An dieser Stelle auch gleich der Hinweis auf das neueste Veröffentlichung von *Reinhard Habeck*. Der Autor von Sachbüchern, die sich unter anderem mit originellen oder abseitigen Themen beschäftigen, berichtet diesmal über „Ungelöste Rätsel – Wunderwerke, die es nicht geben dürfte“. Erschienen ist das Buch im **Styria-Verlag** als Hardcover, der Preis beträgt 19,99 EURO. Ebenso gibt es ein E-Book; dieses gibt es für 14,99 EURO bei den bekannten Shops. www.reinhardhabeck.at

Roman und die Plasma-Zombies:

Über die Veröffentlichung wurde in **ESPOST 204** bereits berichtet, jetzt kann die im Computermagazin **c't** in zwei Teilen veröffentlichte Geschichte „Plasma-Zombies“ von PERRY RHODAN Stardust und STELLARIS-Autor *Roman Schleifer* auch als pdf-Datei bezogen werden, jeder Teil kostet 1,49 EURO. Hier die Links zu den Downloadseiten: www.heise.de/ct/ausgabe/2015-27-Story-Plasma-Zombie-3032559.html und www.heise.de/ct/ausgabe/2016-1-Story-Plasma-Zombie-2-3045208.html

Zusammenstellung: -eh-



Einkaufen mit PERRY RHODAN

Worin liest denn da die adrette Dame unter der Trockenhaube so intensiv (oder gibt sich zumindest den Anschein)?

Kennern sticht sofort das unverwechselbare Titellogo ins Auge, auch wenn es inzwischen bereits mehrfach verändert wurde. Wer es genauer wissen will: Es handelt sich um PERRY RHODAN Band 532 „Die Alte von USTRAC“ von *Kurt Mahr* in der 3. Auflage, natürlich mit einem Titelbild von *Johnny Bruck*. Das Bild ist zu finden im Werbeprospekt der Handelsgruppe **Kaufland** vom 4. bis 9. Januar 2016. www.kaufland.de -eh-

THOREGON-Lesungen (vorerst?) eingestellt

Liebe Kunden,

die mit Spannung erwartete und mit Vorschusslorbeeren versehene Fortsetzung der THOREGON-Reihe (ab Heft 1800) wird im Jahr 2016 voraussichtlich nicht fortgesetzt werden können ...

In diesem Jahr produzierten wir die Hefte 1820 – 1843, in der Hoffnung, dass dieser exzellente Zyklus mit bombastischen 400 Heften auch genügend Hörer finden würde ...

Nach dem Start des Zyklus Ende 2014 (Heft 1800 – 1819) gab es reichlich Stimmen aus dem Fan-Imperium, die unbedingt eine Weiterführung im Jahr 2015 wünschten.

Guten Mutes und optimistisch gingen wir ans Werk und schulterten die Herausforderung, neben der wöchentlich erscheinenden Vertonung der Erstauflage und PERRY RHODAN NEO sowie drei Strängen aus dem Silberbände-Kontingent, auch noch 24 Hefte THOREGON zu produzieren.

Durchaus enttäuscht stellten wir fest, dass nicht ausreichend Interessenten sich per Kauf an THOREGON beteiligten – was dazu führte, dass die bisher entstandenen Produktionskosten nicht amortisiert werden konnten. Das bedeutet, bei einer weiteren Fortführung des Zyklus wird die Schere zwischen Ausgaben und Einnahmen stetig größer...

FAQ: Nein – die Produktionskosten sind angemessen. Alle Möglichkeiten der Kosteneinsparung sind berücksichtigt worden ...

Und: Ja – es gibt durchaus große Fans des THOREGON-Zyklus – aber anscheinend nicht genug.

Besonders für diese Fans tut es uns sehr leid.

Wir sind aktuell ratlos und sehen uns gezwungen, THOREGON (vorläufig?) auf Eis zu legen.

Gerne würden wir zu diesem Thema Rückmeldungen (info@einsamedien.de) von Fansseite hören ...

Ihr Eins A Medien Team

www.perry-rhodan.net

Plejaden-Hörspiele mit Soundtrack?

Der **Zaubermond Verlag** meldet:

„Der Aufwand für eine verdichtete Produktion wie bei den ‚Plejaden‘ ist beträchtlich, und das wird von euch registriert. Auf hoerspielsachen.de z. B. wurden PERRY RHODAN als ‚Hörspielserie des Jahres‘ bewertet. Die Kehrseite ist die Laufzeit. So fällt Folge 8 noch einmal ein paar Minuten kürzer aus als die berüchtigte Folge 2.

Da wir an der Produktionsweise nichts ändern möchten, haben wir uns an dieser Stelle zwei Möglichkeiten überlegt:

Möglichkeit A: Preis runter!

Wir setzen die Preise für CDs und Downloads für die Folgen 8-10 auf www.Zaubermond.de um jeweils einen Euro herab (die Preise draußen im Handel sind davon nicht betroffen, da wir sie nur mittelbar beeinflussen können!). Vorbesteller, die ihre Downloads bei **Zaubermond** bereits bezahlt haben, erhalten einen Gutschein in Höhe von einmalig 3,- für einen Kauf auf www.Zaubermond.de .

Möglichkeit B: Soundtrack her!

Auch hier gab es bereits Anfragen, ob und wo die PERRY RHODAN-Musik in voller Länge erhältlich sei. Falls ihr diese Möglichkeit wählt, werden wir Folge 9 und 10 ohne Mehrkosten für euch mit jeweils 30 Minuten PERRY-RHODAN-Musik ausstatten, die Komponist *Andreas Meyer* exklusiv zusammenstellen wird.“

Hierzu hatte der Verlag um eine Antwort auf ihrer Facebook-Seite bis 23.11.2015 gebeten. Wozu sich **Zaubermond** letztlich entschieden hat wurde noch nicht bekannt gegeben.

www.perry-rhodan.net -eh-

With Love, Mary Sue - Das Phänomen Fanfiction

„Fanfiction, argumentieren manche, gab es schon immer. Schließlich bedienten sich nicht wenige große Autoren an populären Stoffen und verpassten ihnen ein neues Gewand. Andere hingegen sehen Fanfiction kritisch und werfen den Autoren vor, die Ideen anderer zu verfremden. Und es soll vorkommen, dass das Schreiben von Fanfiction zum Durchbruch verhilft, wie u.a. ‚Shades of Grey‘ zuletzt bewies. Aber was ist Fanfiction wirklich? Aus welchem Bedürfnis entsteht sie, und wie weit zurück geht das Phänomen? Welche Genres gibt es, und was sollte man als Fanfiction-Neuling auf jeden Fall wissen, bevor man sich in die zahllosen Archive stürzt? *Bettina Petrik* und *Stefanie Zurek* nehmen Sie mit auf eine turbulente, augenöffnende, manchmal aufwühlende, aber immer emotionale Reise durch die großartige Welt der Fanfiction. Sie werden Ihren Augen nicht trauen.“

Soweit die Ankündigung des herausgebenden **Verlags In Farbe und Bunt**. Unter den Themen in diesem humorvollen Buch ist auch PERRY RHODAN vertreten; darüber hinaus werden zahlreiche Fanfiction-Welten beleuchtet. Das Taschenbuch kann mithilfe der ISBN 978-3-941864-23-8 überall im Buchhandel bestellt werden; es umfasst 224 Seiten und kostet 14,80 EURO, das E-Book kostet 8,99 EURO.

www.perry-rhodan.net

Oldie-Con-Homepage überarbeitet

Jetzt stehen alle **Oldie-Cons** in Unterwössen drin. Zuerst einmal die Teilnehmerlisten und dann nach kommen auch die Gruppenfotos, sofern vorhanden. Wer *Gustav Gaisbauer* bei seinen Recherchen unterstützen möchte kann dies über die Oldie-Con-Homepage tun: www.gustav-gaisbauer.de/01oldiecon/index.php

Danke an *Gustav* für die Info

Autorentreffen in Nürnberg

Wie in früheren Jahren auch, so wird 2016 erneut ein Autorentreffen in Nürnberg veranstaltet. Es findet am 5. Mai 2016 statt, geht von 9.30 Uhr morgens bis 20 Uhr abends und umfasst vor allem Vorträge und Diskussionen. Die Drehbuchautorin *Iris Leister* spricht über „Gekonnt Szenen machen“. In ihrem Vortrag informiert sie über „Aufbau und Gestaltung packender Prosaszenen“ und berichtet über packende Dialoge. Der Schriftsteller *Jürgen Kehrer*, vor allem durch die „Wilsberg“-Serie bekannt, die mittlerweile auch verfilmt wird, referiert über den „dreifachen Wilsberg“. Wie entstand die Krimi-Figur vor einem Vierteljahrhundert, wie hat sie sich verändert? *Titus Müller*, den Lesern dieser Zeilen als PERRY RHODAN-Gastautor bekannt, nimmt sich „Die Kunst der Erzählperspektive“ vor. In seinem Vortrag stellt er „die Fallstricke und die Schönheiten der möglichen Erzählperspektiven sowie dazugehörige handwerkliche Kniffe“ vor.

Veranstaltungsort des Seminars ist das **Caritas-Pirckheimer-Haus**, Königstraße 64, 90402 Nürnberg. Die Teilnahmegebühr beträgt 90 EURO, ein Mittag- und Abendessen sowie Pausengetränke sind enthalten. Weitere Informationen gibt es via E-Mail an sichremail-autorentreffen2015@yahoo.de. www.perry-rhodan.net

Science Fiction in Österreich

In der Sendereihe „Radiokolleg“ brachte das Hörfunkprogramm **Ö1** Ende Dezember eine vierteilige Reihe mit dem Titel „Phantastische Alpen“. Neben Autoren, Herausgebern und Verlegern behandelt Frau *Ulrike Schmitzer* im Interview folgende Programmschwerpunkte:

- 28.12.2015: *Franz Rottensteiner* über seine Literaturzeitschrift QUARBER MERKUR und seine Herausgeberschaft im **Insel-** und im **Suhrkamp-Verlag**.
- 29.12.2015: *Helmuth W. Mommers*, *Hermann Urbanek*, *Hans Langsteiner* und *Alexander Dolezal* über Science Fiction, Gründerzeit und die VILLA FANTASTICA.
- 30.12.2015: Frauen und ihre Bedeutung in der Science Fiction, am Beispiel von *Alice B. Sheldon* alias *James Tiptree jr.* im **Septime Verlag**, Wien.
- 31.12.2015: *Franz Rottensteiner* über die polnische SF-Ikone *Stanislaw Lem* und dessen Zeit in Wien.

Die Beiträge können in der **ORF-Mediathek** angehört werden: <http://oe1.orf.at/radiokolleg> - bitte nach Datum schauen.

Danke an *Helmuth W. Mommers* für den Hinweis

Oki Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum **Oki Stanwer Mythos** und dem E-Book-Programm von *Uwe Lammers*

Im Jahr 2016 werden sich ein paar Dinge etwas ändern im E-Book-Programm, aber das ist jetzt kein Grund zu mentaler Alarmstimmung. Die Preise bleiben stabil, der Erscheinungsrhythmus soll auch weiterhin monatlich sein. Allerdings wird nun die jeweilige Neuerscheinung bei Amazon am 15. des Monats herauskommen. Dafür verlagert sich der „digitale Nachdruck“, der beim E-Book-Portal www.beam-ebooks.de herauskommt, etwas weiter zum Monatsanfang. Auch bei www.xinxii.com wird weiterhin ein E-Book je Monat herauskommen.

Die nächsten Publikationsdaten sollen folgende sein:

- Beam:** „TI 13: Gefangen auf der Dschungelwelt“ (9. Januar 2016), 1,49 EURO
- XinXii:** „TI 12: Sternenlegenden“ (12. Januar 2016), 1,49 EURO
- Amazon:** „Annalen 5: Jaleenas zweites Leben“, Teil 1 (15. Januar 2016), 2,99 EURO

Der Gratisdownloadtag wird noch festgelegt und ist dann auf [meiner Autorensseite](#) bei **Amazon AuthorCentral** zu recherchieren.

Der Umfang der E-Books wird im Jahr 2016 ein wenig harmonisiert werden. Sehr kurze E-Books erhalten als Ergänzungsmaterial Bonusgeschichten, sehr lange E-Books – wie die Annalen-Romane - erscheinen in zwei Bänden. Das betrifft 2016 einmal „Annalen 5“ (Januar/Februar) und „Annalen 6: Mein Freund, der Totenkopf“ im Herbst.

Was die aktuellen Arbeiten am E-Book-Programm angeht, so sind die Arbeiten an „Annalen 5“, „TI 24“ und „TI 25“ inzwischen abgeschlossen. Die Arbeit am TI-Band 26 „Baumeister-Pläne“ (voraussichtliches Erscheinungsdatum: Mai 2016) laufen. Die Storysammlung Nummer 4, „Als Tiyaani noch ein Kind war...“ (Erscheinungsdatum: Juni 2016) sind ebenfalls fast beendet.

Die Blogartikelreihen werden auch weiter fortgesetzt. Folgende Beiträge erscheinen dort in den kommenden Wochen:

Wochen-Blog:

- Nr. 149: „Aus den Annalen der Ewigkeit - alt und neu (IX)“ (10.01.2016)
- Nr. 150: „Historie und Phantastik - kein Widerspruch“ (17.01.2016)
- Nr. 151: „Das Geheimprojekt CK 1“ (24.01.2016)
- Nr. 152: „Work in Progress, Part 35“ (31.01.2016)

Rezensions-Blog:

- Nr. 41: Der Adept (1) (06.01.2016)
- Nr. 42: Der große Eisenbahnraub (13.01.2016)
- Nr. 43: Indiana Jones und die Macht aus dem Dunkel (20.01.2016)
- Nr. 44: Die Loge der Luchse (2) (27.01.2016)
- Nr. 45: Wing 4 (03.02.2016)

Soviel zum Jahresanfang aus dem brodelnden Kreativkeller des **Oki Stanwer Mythos**. Ich wünsche euch ein erfolgreiches und an interessanten Neuerscheinungen reiches Jahr 2016!

Uwe Lammers

Danke an *Uwe Lammers* für den Beitrag



Noch eine Verleihung von Zellaktivatoren

Besondere Ehrungen beim Stammtisch in München

Ein kleiner Nachtrag zur *ESPost* Nr. 205 – oder ist es vielleicht eine *ESPost*-Info geworden?

Dazu muss gesagt werden, dass die StammtischEhrenMitglieder *Uschi* und *Dida* den Chefredakteur *Erich* unter Androhung von unmittelbarem Zwang aufgefordert haben, diese Ausgabe fertigzustellen und an die Bezieher der *ESPost* auszuliefern.



Die Begründung ist: Da nur wir beide und die PERRY RHODAN-LKS-Redakteurin *Michelle Stern* über die Aktion Bescheid wussten, konnten auch nicht alle Bezieher der *ESPost* zur Ehrung kommen. Aus diesem Grunde also diese Ausgabe, damit auch nachträglich noch teilgenommen werden kann ...

Leider hat uns die aktuelle PERRY RHODAN-Erstauflagen-Ausgabe einen kleinen Strich durch die Rechnung gemacht, denn das E-Book erschien am Stammtisch-Donnerstag – und so wusste der sich in Urlaub befindliche und deshalb zum Lesen Zeit habende *Stefan* schon Bescheid. Schwamm drüber!

An dieser Stelle vielen Dank an *Michelle*, dass du unsere Aktion auf der 2838er Heft-LKS taggenau bringen konntest!

Text, gelesen von Dida:

Im Jahre 2001 begann der **Perry Rhodan-Stammtisch Ernst Ellert München**, im Auftrag von *Clark Darlton*, 18 der ausgebrannten Zellaktivatoren an Personen zu verleihen, die sich um das Perryversum verdient gemacht hatten und nicht nur Autoren waren.

Die beiden letzten ZA wurden beim **GarchingCon 10** an *Hermann Urbanek* und *Sabine Kropp* verliehen.

Damit war das Ende dieser Ehrungen gekommen.

Vor kurzem konnte ich nun aber feststellen, dass bei mir noch zwei Zellaktivatoren rumliegen.

Auf einem beiliegenden Zettel hatte ich vermerkt, dass diese aus einem Paralleluniversum stammen und aufgrund von negativer Strangeness nicht verwendet werden können.

Diese Nachricht hatte ich offensichtlich von den Ennox übernommen, die damals die ZA überbrachten.

Die negative Strangeness ist nun verschwunden, wie ich vor kurzem feststellen konnte.

Sie können also vergeben werden.



Ich habe mich mit *Uschi* als amtierende Ehrenmitglieder geeinigt, dass wir diese beiden ZA beim heutigen Stammtisch verleihen, denn dieses Jahr heißt es auch: 15 Jahre ZA-Verleihungen.

Wir nehmen an, dass unsere verstorbenen Ehrenmitglieder *Walter Ernsting* und *Hans Kneifel* und auch die Mitglieder des Stammtisches mit unserer Wahl einverstanden wären bzw. sind.

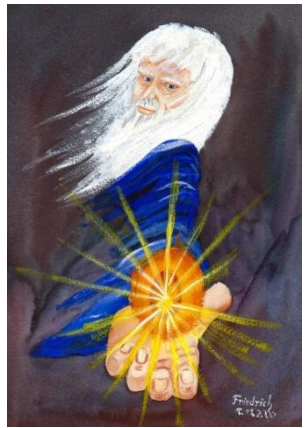
Die Empfänger dieser Zellaktivatoren sind ...

Text, gelesen von Uschi:

... **Erich:**

Er ist unter anderem Regisseur und Marketingchef der **GarchingCon**-Videos und seit dem 1. April 1999 der Erfinder, Chefreporter und Chefredakteur der berühmt-berüchtigten **ESPost**, die mit bisher 205 Ausgaben unseren Stammtisch im Perryversum weltweit bekannt gemacht hat.

Dazu ein paar Auszüge aus den Lobeshymnen von *Hermann Ritter* aus den PERRY RHODAN Clubnachrichten, denen wir uns voll anschließen:



„... für mich ist dies der aktuellste und lesbarste Newsletter zum PERRY RHODAN-Kosmos – eine echte Empfehlung, wenn ich das mal so sagen darf.“

PERRY RHODAN 2817 vom 14. August 2015

„Sehr zurückhaltend ist das Selbstlob zur ESPost 200 – eigentlich nicht vorhanden. Dabei hätten es der Macher und seine Mitarbeiter verdient, dass man ihnen respektvoll auf die Schulter klopft.“

Dann mache ich es einfach mal: ein schönes Info-Fanzine, gut aufgemacht, zuverlässig erscheinend.“

PERRY RHODAN 2825 vom 9. Oktober 2015

„Ein Nachruf auf Rainer Castor eröffnet die elf Seiten der Ellerts Stammtisch Post 202. Natürlich gibt so etwas eine Stimmung für ein Info-Fanzine vor, aber es gelingt dem Macher Erich Herbst, durch eine geschickte Mischung von Informationen, Gerüchten und Fakten zu PERRY RHODAN und seinem Umfeld ein Info-Fanzine zu erstellen, das immer interessant und gut lesbar bleibt.“

PERRY RHODAN 2837 vom 31. Dezember 2015

... **Stefan:**

Für 21. und 22. Februar 2004 hatte *Stefan* einen kleinen Kreis in seine Wohnung nach Garching an der Alz eingeladen. Dieses Garching kennt ihr ja, denn dorthin haben sich schon einige bekannte **GarchingCon**-Besucher verfahren.

Bei unseren *äußerst wichtigen* Diskussionen stellten wir fest, dass hier und jetzt ein **GarchingCon** stattfinden würde, damit es 2005 einen **GarchingCon 6** geben könne.

Stefan hat sich somit 2004 unbeabsichtigt selbst als ConOrganisator beworben, denn alles war sehr gut organisiert, und so sagte er später zu, den nächsten Con zu machen ...

Seit 2004 organisierte er also sechs **GarchingCons** für den Stammtisch - eine zeitaufwendige Arbeit, die nicht nur die ConBesucher, sondern und die ConMitarbeiter des Stammtisches immer begeisterte, denn wir wissen auch:

ohne *Stefan* geht nichts ...

... und in der **Perrypedia** steht:

"Der GarchingCon hat sich im Laufe seines Bestehens zu einer Institution unter den Perry-Rhodan-Cons entwickelt."

... Dank *Stefan* - sage ich!!

Dies sind die Begründungen, warum *Stefan* und *Erich* reif für einen ZA waren.

Dazu muss gesagt werden, dass eigentlich *jeder der ConMitarbeiter* einen ZA verdient hätte.

Aber so wie es auch bei den Nobelpreis-Verleihungen ist: Wissenschaftliche Ergebnisse werden immer von einem Team erarbeitet, aber nur der Boss bekommt den Preis überreicht.



P.S.: Dieser Kamerad hatte seinen ZA abgeben müssen ->

Im Laufe des Abends, bei dem übrigens 29 Personen anwesend waren, kam die Frage auf:

Was vergeben wir beim nächsten **GarchingCon**, denn die Zellaktivator-Chips können wir ja nicht rausschneiden?

Wer also eine Idee dazu hat oder wer unseren ZA-Trägern gratulieren will, der schreibe bitte die **ESPost** (espost@gmx.de) an.

Ad Astra, *Uschi* und *Dida*
München am 7. Januar 2016





Die letzten ausgebrannten Zellaktivatoren, aus einem Paralleluniversum mit vormals negativer Strangeness, werden vergeben

an
Erich HERBST und Stefan FRIEDRICH
 für ihre Verdienste um den
 Perry Rhodan-Stammtisch "Ernst Ellert" München,
 am 7. Januar 2016,
 organisiert von den Stammtisch-Ehrenmitgliedern
 und

Uschi Zietsch
 Uschi Zietsch

Dida Wengenmayr
 Dida Wengenmayr

Stefan Friedrich und Erich Herbst bedanken sich ganz herzlich für diese besondere Ehrung!



Diese **ESPOST**-Info entstand mit tatkräftiger Unterstützung von Uschi Zietsch und Dida Wengenmayr - siehe Seite 1 ;-)

Texte von
 Uschi Zietsch
 Dida Wengenmayr

Fotos von
 Conny Denk
 Dida Wengenmayr
 Erich Herbst

Grafik „Urkunde“ von
 Dida Wengenmayr

Grafik „ES“ von
 Friedrich Kiefl

Abbildung LKS aus
 PERRY RHODAN 2838
 © Pabel-Moewig Verlag KG

Danke an alle!
 Erich

Rüsselmops vermisst

Fans werden aktiv – der kleine Kerl muss wieder her!

Nach dem unerwarteten Tod von *Rainer Castor* hat *Klaus Bollhöfener* die Zusammenstellung des PERRY RHODAN-Reports (PRR) übernommen.

Nach den ersten beiden Ausgaben in PERRY RHODAN Band 2832 (PRR 494) und 2836 (PRR 495) ist nun auch in Heft 2840 (PRR 496) kein Rüsselmops-Cartoon zu finden. Platz machen musste dieser möglicherweise der neuerdings ganzseitig aufgeblasenen Titelvorschau der neuen Report-Gestaltung. Die Vorschau hatte sich bisher bei gleichem Informationsgehalt mit einem Viertel bis maximal der Hälfte des nunmehr beanspruchten Raums begnügt. Darüber hinaus preist *Klaus* im Intro zu Ausgabe 495 die Cartoonreihe „Perrys Tooniversum“ von *Michael Vogt* an, die „ab sofort auch den Report bereichern wird“, wie *Klaus* im Vorwort dazu schreibt.

Grund genug für alle Rüsselmops-Fans sich Sorgen zu machen:

Wo ist der kleine piffige Kerl nur geblieben?

Einige Fans haben sich schon besorgt an die Redaktion des PERRY RHODAN-Reports gewendet.

Der Österreicher *Raimund Peter* vom **PERRY RHODAN-Stammtisch Wien** und *Joe Kutzner*, der langjährige Redakteur des **TCE (Terranischer Club Eden)**, haben nun stellvertretend für alle Mopsianer eine Rettungsaktion ins Leben gerufen:



Dazu haben sie eine Postkarte gestaltet, die der nächsten Ausgabe der SOL, dem Magazin der **PRFZ (Perry Rhodan FanZentrale e.V.)**, beigelegt wird. Sie hoffen, dass viele Leser den Aufruf unterstützen, die Karte an die PRR-Redaktion in Rastatt schicken und damit zeigen, wie wichtig ihnen der Rüsselmops ist. Auch die PERRY RHODAN-Stammtische und die bekannten PERRY RHODAN-Fanclubs erhalten einen Satz Postkarten zugeschickt.

Natürlich kann sich auch jeder mit einer „virtuellen Postkarte“ beteiligen. Auf der Aktionsseite des **TCE** gibt es die Möglichkeit, diese auszufüllen und abzuschicken. Außerdem ist es möglich, die Postkarte in druckfähiger Auflösung herunterzuladen und selbst per Post zu verschicken. Die Aktionsseite erreicht ihr ab 1.2.2016 über www.terrancher-club-eden.com, sie ist auf der Startseite des **TCE** verlinkt.

Rüssel hoch, wir schaffen das!

... meinen und bitten auch um deine Unterstützung:

Joe Kutzner (TCE) & Raimund Peter (PR-Stammtisch Wien)

Danke an *Joe Kutzner* für die Informationen

Auch der **PERRY RHODAN Stammtisch Ernst Ellert München** und **ESPOST** unterstützen die Forderung mit diesen Aktionen:

- Holt euch eure Postkarte direkt beim Stammtisch am 4. Februar 2016 ab. Die Stammtischkasse übernimmt das Porto für den Kartenversand!
- Schreibt bitte eine Mail an die **ESPOST**-Redaktion espost@gmx.de mit eurer „Liebeserklärung“ an den Rüsselmops und seine Cartoons. Alle bis 15. Februar 2016 eingehenden Texte werden – je nach Gesamtumfang – in einer **ESPOST**-Info oder einem **ESPOST**-Sonderdruck zusammengefasst, der PRR-Redaktion sowie Rüsselmops-Vater *Reinhard Habeck* zugeschiedt sowie auf unserer Homepage veröffentlicht.

- Lasst Rüssi nicht im Stich und macht mit!

-eh-



Das Informationsblatt des
Perry Rhodan Stammtisch
„Ernst Ellert“ München

Ausgabe 206 * 4. Februar 2016

Fünftausend

Am 4. Februar 2016 findet der **PERRY RHODAN Stammtisch „Ernst Ellert“ München** zum 225. Mal statt. An sich nichts Besonderes, sollte man meinen. Weit gefehlt: Es gibt ein einmaliges Jubiläum zu feiern:

Erwartet wird der 5000. Besucher!

ESPOST wird in der nächsten Ausgabe darüber berichten. -eh-

Zwei

Für zwei Stammtischbesucher gab es bereits beim vorhergehenden Treffen am 7. Januar 2016 eine unerwartete Überraschung: *Uschi Zietsch* und *Dida Wengenmayr* verliehen die letzten ausgebrannten Zellaktivatoren an *Stefan Friedrich* und *Erich Herbst*. Eine Tradition, die mit der ersten Verleihung beim **GarchingCon 2001** begonnen hatte und seither stets einer der Höhepunkte bei den **GarchingCons** war, fand somit einen würdevollen Abschluss.

Über diese Aktion berichtete *Michelle Stern* tagesaktuell auf der Leserkontaktseite von PERRY RHODAN Heft 2838.

Details mit Fotos zur Verleihung sind in **ESPOST-Info 198** zu finden. -eh-

„König“ zu gewinnen

Fünf Exemplare des Romans „König in Ketten“ von *Michael Marcus Turner* stellte der **Blanvalet-Verlag** der PERRY RHODAN-Redaktion freundlicherweise für ein Gewinnspiel zur Verfügung.

Wer daran teilnehmen möchte, schicke einfach eine Mail mit dem Stichwort „König“ an

gewinnspiel@perryrhodan.net

Einsendeschluss ist der 03.02.2016.

www.perry-rhodan.net

Stammtisch – Termine

Der **Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München** trifft sich in der Regel an jedem ersten Donnerstag im Monat jeweils ab 18:00 Uhr in der Gaststätte **St. Benno Einkehr** in der Stadelheimerstraße 71, in München-Giesing (Nähe Schwannseeplatz). Für uns ist der zweite Nebenraum links nach dem Eingang reserviert.

Hier die Termine für das Jahr 2016:

- 3. März 2016
- 7. April 2016
- 12. Mai 2016 (!)
- 2. Juni 2016
- 7. Juli 2016
- 4. August 2016
- 1. September 2016
- 6. Oktober 2016
- 3. November 2016
- 1. Dezember 2016

Bitte beachten: Wegen des Feiertags „Christi Himmelfahrt“ findet der Stammtisch im Mai erst am zweiten Donnerstag statt! -eh-

Stammtisch

Doctor Who München

Fans der Science-Fiction-Kultserie DOCTOR WHO treffen sich in der Regel am letzten Sonntag im Monat. Die Abende finden in wechselnden Lokalisationen statt. Interessierte wenden sich bitte an den Kontakter des Stammtisches *Jürgen Müller* jmueller76@ymail.com -jm-

FANTASIA kostenlos

Wie etliche vielleicht schon wissen, gibt der **EDFC e.V.** seit 1978 das Magazin FANTASIA heraus. Bis 2008 in Papierform und ab da als E-Book. Und seit 2015 kostenlos. Redakteur ist *Franz Schröpf*.

So ca. alle 10 Tage erscheint eine Ausgabe und wird als Anhang an eine E-Mail verschickt. Der Inhalt wechselt ab zwischen Rezensionen von Büchern und Filmen, Kurzgeschichten, Artikeln und Berichten.

Das Abonnement, kann per Mail an edfc@edfc.de angefordert werden.

Danke an *Gustav Gaisbauer* für den Hinweis

Mit Soundtrack

Die neunte Folge der PERRY RHODAN-Plejaden-Hörspiele enthält als Bonus 32 Minuten (9 Titel) aus dem Soundtrack zur Hörspielserie.

Als CD und Download erhältlich bei **Zaubermond**: www.zaubermond.de -eh-

PERRY RHODAN Titelvorschau und mehr

PERRY RHODAN:

2843	Entscheidung im Sternengewerk	<i>Michael Nagula</i>
2844	Der Verschwiegene Bote	<i>Michael Marcus Thurner</i>
2845	Die Methan-Apokalypse	<i>Hubert Haensel</i>
2846	Karawane nach Andromeda	<i>Hubert Haensel</i>
2847	Planet der Phantome	<i>Michelle Stern</i>

www.beam-ebooks.de

PERRY RHODAN NEO:

115	Angriff der Posbis	<i>Rüdiger Schäfer</i>
116	Sprungsteine der Zeit	<i>Michael H. Buchholz</i>
117	Exodus der Liduuri	<i>Susan Schwartz</i>
118	Roboter-Revolution	<i>Kai Hirdt</i>
119	Die Wut der Roboter	<i>Rainer Schorm</i>
120	Wir sind wahres Leben	<i>Rüdiger Schäfer</i>

www.beam-ebooks.de

PERRY RHODAN NEO Platin Edition:

- 7 Im Meer der Sterne

www.perry-rhodan.net

Die exklusive Story „Im System des Roten Riesen“ von *Alexander Huiskes* in Platin Edition Band 6 ist aktuell auch als E-Book für 0,49 EURO erhältlich. www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN-Arkon:

1	Der Impuls	<i>Marc A. Herren</i>
2	Aufstand in Thantur-Lok	<i>Susan Schwartz</i>
3	Die Kristallzwillinge	<i>Ben Calvin Hary</i>
4	Palast der Gedanken	<i>Michael Marcus Thurner</i>
5	Der Smiler und der Hund	<i>Autor bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt</i>

www.perry-rhodan.net

Bei PERRY RHODAN-Miniserien und „Seitenprojekten“ gehört es zum „guten Ton“, dass hier neue Autoren zum ersten Mal professionell veröffentlichen. Als erstes neues Talent schreibt nun *Ben Calvin Hary* für die Serie.

Hary ist Jahrgang 1980, er arbeitete jahrelang als Redakteur beim **Saarländischen Rundfunk** und liest die PERRY RHODAN-Serie seit seiner Kindheit. Schon mit 14 Jahren brachte er erste Science-Fiction- und Fantasy-Kurzgeschichten zu Papier, dann folgten Erzählungen, Drehbücher und ganze Romane. Seit Ende 2013 ist er für die SOL tätig, das Magazin der **PERRY RHODAN-FanZentrale**. Er verfasst redaktionelle Beiträge und zeichnet für Lektorat und Schlussredaktion verantwortlich. Im Juni 2014 erschien erstmals einer seiner PERRY RHODAN-Texte in gedruckter Form: „Mein Freund Perry“ wurde als Band 14 der PERRY RHODAN-FanEdition veröffentlicht. Der Roman erhielt viele positive Kritiken und wurde mittlerweile mehrfach nachgedruckt.

Das ist nicht alles. Zu erwarten sind mindestens ein weiterer „Neu-Autor“, wenn gleich er schon außerhalb des Perryversums viel veröffentlicht hat, sowie ein Autor, den die Leser bisher von PERRY RHODAN NEO her kennen. www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN Planetenromane:

49/50	„Der programmierte Attentäter“ / „Tempus Fugit“ von <i>Uwe Anton</i> „Der programmierte Attentäter“: EV Juli 1997 als PRTB 407, „Tempus Fugit“: Kurzgeschichtensammlung als EV)
51/52	„Die Fremden aus dem Mikronebel“ / „Bomben auf Karson“ von <i>Kurt Mahr</i> („Die Fremden aus dem Mikronebel“: EV 1966 als PRTB 29, „Bomben auf Karson“: EV 1967 als PRTB 39)
53/54	„Unsterblichkeit x 20“ / „Aufstand der Posbis“ von <i>Peter Terrid</i> („Unsterblichkeit x 20“: EV 1978 als PRTB 179, „Aufstand der Posbis“: EV September 1978 als PRTB 184)

www.perry-rhodan.net

Bisher unveröffentlichter Roman von *Walter Ernsting*

„Time Splitter – Einsteins Vermächtnis“ ist der Titel eines bisher unveröffentlichten Romans von *Walter Ernsting* (PERRY RHODAN-Lesern und Science Fiction-Fans besser bekannt unter seinem Pseudonym *Clark Darlton*). Das Manuskript brachte er bereits 1986 als „Drehbuchvorlage zu einer geplanten amerikanischen Verfilmung von Zeitreiseabenteuern“ zu Papier, wie seine Kinder *Robert* und *Sonja Ernsting* im Vorwort erläutern. Erschienen ist der Roman im **Hesper Verlag**, das Taschenbuch im Format A5 trägt ein Titelbild von *Alfred Kelsner* und kann mit der ISBN-Nr. 978-3-943413-17-5 zum Preis von 17,70 EURO im Buchhandel oder direkt beim Verlag www.hesper-verlag.de bestellt werden. Danke an *Robert Ernsting* für die Info

Schreibcamps 2016

Seit einigen Jahren veranstaltet der PERRY RHODAN-Autor *Michael Marcus Thurner* seine Schreibcamps. Bei diesen Veranstaltungen lernen Autorinnen und Autoren mehr über das Handwerk des Schreibens.

Das achte Schreibcamp steigt vom Mittwoch, 27. April bis Sonntag, 1. Mai 2016 in Wiener Neustadt. Co-Moderator ist der PERRY RHODAN-Kollege, Regisseur und Kabarettist *Leo Lukas*. Das Motto dieses Kurses lautet: „Und ... Action!“

Zitat aus der Information:

„Action-Szenen sind mithin das Schwerste an einem Text. Fünf Tage lang widmen sich Hobby-Autoren, Fortgeschrittene und Profis dem Thema ›Action‹. Der Schwerpunkt liegt bei kurzen, intensiven Übungen – und das unter möglichst angenehmen Bedingungen fernab des Alltags. Geeignet ist das Seminar für Hobby-Autoren, Fortgeschrittene und Profis.“

Weitere Informationen finden sich auf dem Blog von *Michael Marcus Thurner*: www.mmthurner.at/

Übrigens ist ein zweites Seminar für 29. Oktober bis 6. November 2016 geplant – also über neun Tage hinweg. Co-Moderator dieser Veranstaltung ist *Marc A. Herren*.

www.perry-rhodan.net

Besucht doch mal...

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/das-leben-schreibt-die-schoensten-geschichten-teil-eins.html

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/das-leben-schreibt-die-schoensten-geschichten-teil-zwei.html

Klaus N. Frick interviewt *Marc A. Herren* zu seiner Exposéarbeit für PERRY RHODAN-Arkon.

www.perry-rhodan.blogspot.de/2016/01/heute-ware-er-80.html

Klaus N. Frick erinnert an *H. G. Francis*, er wäre am 16. Januar 2016 achtzig Jahre geworden.

www.perry-rhodan.blogspot.de/2016/01/david-bowie-und-perry-rhodan.html

Zum Tod von *David Bowie* erinnert sich *Klaus N. Frick* an den **PERRY RHODAN WeltCon 1980** in Mannheim und die dortige Vorführung des Films „Der Mann, der vom Himmel fiel“ mit dem Musikstar in der Titelrolle.

www.youtube.com/watch?v=aTp00XjErA#t=290

Hier hört ihr die **Hörspiel-Jury** mit einer ausführlichen Audio-Rezension zu PERRY RHODAN Plejaden Teil 1: Die 144 Kammern.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/mein-neo-bordbuch-vom-november-2015.html

Michael H. Buchholz mit seinem Tagebuch zu PERRY RHODAN NEO.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/fussabdruck-im-perryversum-teil-eins.html

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/fussabdruck-im-perryversum-teil-zwei.html
Michael Marcus Thurner unterhält sich mit dem in Wien lebenden und arbeitenden Journalist und Publizist *Harald Havas*.

<http://www.enpunkt.blogspot.de/2016/01/verschollene-werke.html>

Über seine eigenen „verschollenen Werke“ sinniert hier PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick*.

www.perry-rhodan.net/aktuell/logbuecher/newsreader/items/perry-rhodan-der-jahr-millionen-feind-war-fuer-mich-als-schriftsteller-eine-komplett-neue-erfahrung.html

Kai Hirdt äußert sich zur neuen PERRY RHODAN-Spiele-App.

www.facebook.com/PerryRhodaInteraktiv/?fref=ts

Und hier geht's zur **Facebook**-Seite der Spiele-App.

<http://lightyear.fm/>

Beamt durchs All und hört – je nach Entfernung von unserer guten alten Erde – was Außerirdische von uns hören würden...

Zusammenstellung: -eh-

Ratzfatz weg

„Nur kleine Auflage“ meldete der TRANSGALAXIS-Newsletter vom 29.01.2016. „Ein Thermobecher für heiße und kalte Getränke aus Edelstahl mit einem Aufdruck von Perry Rhodan. Mit einem Kunststoff-Schraubdeckel zum Trinken“, angeboten zum Preis von 24,90 EURO. Das offenbar begehrte Stück war allerdings tags darauf bereits vergriffen.

-eh-

Veranstaltungstipps

Noch bis 16. April 2016:

Darth Vader in Wien!

Die Ausstellung „**Star Wars Identities**“ zeigt rd. 200 Objekte aus dem **Museum of Narrative Art** im **Österreichischen Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst** in Wien.

Infos und Vorverkauf siehe

<http://de.starwarsidentities.com/#/>

17. bis 20. März 2016:

Leipziger Buchmesse mit PERRY RHODAN in Halle 2.0 am Stand H 316 mit diversen Autogrammstunden, siehe www.perry-rhodan.net

3. April 2016:

VIENNA COMIX MARKET in der Modecenterhalle 22 in Wien. Infos siehe www.viennacomix.at

Ab 14. Mai bis 17. Oktober 2016:

Darth Vader kommt auch nach München! Nach Wien gastiert die Ausstellung „**Star Wars Identities**“ nun in der **Kleinen Olympiahalle**. Infos und Vorverkauf wie gehabt auf:

<http://de.starwarsidentities.com/#/>

28. bis 29. Mai 2016:

ColoniaCon 22. Weitere Infos auf www.coloniacon.eu

30. September bis 2. Oktober 2016:

Austria Con in Wien (Vorveranstaltung am 30. September 2016). aktuelle News auch zu Anmeldung etc. auf:

www.frostrubin.com/cons/ac16

und www.facebook.com/AustriaCon
Bitte denkt daran ein „Gefällt mir“ zu hinterlassen. Aktuelles zum Austria Con 2016 findet ihr auch auf Seite 4 dieser **ESPOST**.



8. und 9. Oktober 2016:

VIENNA COMIX in der Marx-Halle in Wien. Infos: www.viennacomix.at

9. Oktober 2016:

Tag der offenen Tür im **Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt DLR** in Oberpfaffenhofen b. München. www.dlr.de

9. bis 11. Juni 2017:

Oldiecon, organisiert von *Gustav Gaisbauer*. www.gustav-gaisbauer.de/01oldiecon/index.php

16. bis 18. Juni 2017:

EUROCON in Dortmund. Website: www.dortmund-in-2017.com

Zusammenstellung: -eh-

Aktuelles zum Austria Con 2016

55 Jahre hat es gedauert, bis eine staatliche Institution die PERRY RHODAN-Serie würdigt. Am 30.09.2016 ist es so weit! Anlässlich des **Austria Cons 2016** gibt der **Bürgermeister der Stadt Wien** einen exklusiven Empfang und würdigt damit das komplette PERRY RHODAN-Team. Anwesend sind alle Ehrengäste des **Austria Cons 2016**. Nutzt die Chance und seid dabei! Da es eine begrenzte Teilnehmerzahl gibt, wird eine rechtzeitige Anmeldung empfohlen.

Detaillierte Infos zur Veranstaltung und zur Anmeldung dazu findet ihr auf der Internetseite zum **Austria Con 2016** unter www.frostrubin.com/cons/ac16/empf_rat.htm

sowie in **ESPOST-Info 199**.

AUSTRIA CON 2016 AUSTRIA CON 2016 AUSTRIA CON 2016 AUSTRIA CON 2016 AUSTRIA CON 2016

Es ist soweit - hier die Info zum Conhotel plus Buchungsmodalitäten. Die Veranstalter haben sich für das 4* **Sporthotel Vienna** entschieden, das nur 7 Gehminuten vom Conlokal entfernt ist. Die Anbindung zur Innenstadt ist ebenfalls gegeben – NONSTOPP per U-Bahn in nur 10 Minuten!

Die Hotelpreise:

- Doppelzimmer € 59 pro Person/Nacht inklusive Frühstück.
- Einzelzimmer € 96 pro Person und Nacht inklusive Frühstück.

Zu wissen sind folgende Punkte:

- Die Bezahlung erfolgt sofort bei der Buchung mittels Kreditkarte.
- Ihr habt die Möglichkeit ohne Angaben von Gründen bis 3 Monate vorher (Stichtag 30.6.2016) kostenlos zu stornieren.
- Danach und bei Nichtantritt der Reise fallen 100% Stornokosten an, die nicht refundiert werden können.

Zu buchen ist das Hotel direkt über die Freundin von *Roman Schleifer*, Spitzname *Iwi*, die in der größten österreichischen Reisebüroketten, **Ruefa Reisen**, arbeitet:

angelique.novotny@ruefa.at

Für die Buchung benötigt sie folgende Daten:

- Alle Namen laut Reisepass.
- Eure Adresse, Telefonnummer und Geburtsdatum.
- Eure Kreditkartennummer inkl. Ablaufdatum und die Kreditkartenfirma (**VISA, Masters, Diners, American Express**).

Wie gesagt, werden die Reisekosten gleich abgebucht. Es gibt eine Bestätigungsrechnung, die ihr unterschrieben zurückschickt - einfach per E-Mail an *Iwi*. Falls ihr weitere Fragen habt, hilft *Iwi* euch sicher gerne weiter!

Die Veranstalter haben das Hotel vom 30.09. bis 3.10.2016 blockiert - Preise für Verlängerung nach vor oder nach hinten sind auf Anfrage.

Es gibt ein begrenztes Kontingent. Wer also in der Nähe des Conlokals wohnen will, sollte rasch sein.

Anfragen bei Iwi bitte per Mail.

Hier noch *Iwis* Kontaktdaten:

Angelique Novotny Zertifizierte Reiseberaterin **Verkehrsbüro-Ruefa Reisen GmbH** 1220 Wien, Wagramerstraße 94, Donauzentrum
Tel.: +43/1/203 47 49 | Fax: +43/1/202 74 34 angelique.novotny@ruefa.at www.ruefa.at

AUSTRIA CON 2016 AUSTRIA CON 2016 AUSTRIA CON 2016 AUSTRIA CON 2016 AUSTRIA CON 2016

Zum PERRY RHODAN-**Austria Con 2016** erscheint dieses exklusive, einzeln handgefertigte Sammlerstück. Dargestellt wird das berühmte Fernraumschiff SOL mit seiner typischen Hantelform.

Details zum Anhänger:

- Größe: L=44mm B=19mm Kette 38mm Schlüsselring 21mm
- Gewicht: 45 Gramm
- Material: Massivmessing CuZn39Pb3 handgedreht, trommelpoliert und zaponiert (anlaufgeschützt)
- limitierte Auflage von max. 100 Stück
- Bestellannahme bis spätestens 30.06.2016
- Vorauszahlung erforderlich; kein Verkauf am Con selbst
- Bestellung limitiert auf 1 Stück pro Person/Bestellung
- erhältlich nur durch Abholung beim **Austria Con 2016**; kein Versand!
- kein kommerzielles Angebot; Verkauf erfolgt zum Selbstkostenpreis von 14 EURO!
- ausdrücklich kein Wieder-/Weiterverkauf erwünscht!



Hier kann das schicke Stück bestellt werden: www.frostrubin.com/qcart/?1,sol-schlusselanhanger

AUSTRIA CON 2016 AUSTRIA CON 2016 AUSTRIA CON 2016 AUSTRIA CON 2016 AUSTRIA CON 2016

Was – noch nicht angemeldet zum **Austria Con 2016**?

Dann wird's aber echt Zeit!

Alles rund um den **Austria Con 2016** und die Modalitäten zur Anmeldung findet ihr auf www.frostrubin.com/cons/ac16/

Wo, bitte, geht's zum ColoniaCon 24?

Der **Kölner PERRY RHODAN und Phantastik Stammtisch** richtet alle zwei Jahre den **ColoniaCon** aus. An der Gründung beteiligt war nicht zuletzt der auch bei PERRY RHODAN nicht ganz unbekannt Autor *Achim Mehnert*, der immer noch zu den Mitveranstaltern zählt. Dieses Jahr ist es wieder so weit – am 28. und 29. Mai 2016 findet die nächste Auflage der Veranstaltung statt. Neben *Achim* ist auch *Robert Corvus* im Organisationsteam aktiv. Auch zwischen den Terminen ist die Vorbereitung der Veranstaltung ein beliebtes Thema bei den Treffen.

Im Sommer 2015 starteten die Stammtischfreunde eine besondere Aktion: Mit Kamera, Blue-Kostüm und allerlei Requisiten ausgestattet zogen sie durch Köln und drehten das Rohmaterial für einige Videoclips, die mit kölschem Humor einen Jülziish auf der Suche nach dem Conlokal begleiten. Passanten, die dem Treiben neugierig zusahen, wurden spontan in die Filmcrew integriert. Auch die **Sansibar**, das Stammtischlokal, ist in einem der Clips zu sehen. Einzelheiten zu den Dreharbeiten sind im ausführlichen Bericht nachzulesen, der in PERRY RHODAN Report 495 (PERRY RHODAN-Band 2836) enthalten ist.

Doch damit, dass die Clips „im Kasten“ sind, ist ein solches Projekt noch nicht abgeschlossen. Am Schnittprogramm kombinierte man die passenden Takes und kreierte Vor- und Abspann. Der Jülziish brauchte eine außerirdisch klingende Stimme, der Translatortext wurde nachträglich eingesprochen. Sogar einen eigenen Soundtrack kann die kleine Produktion vorweisen. Diese Aktivitäten gaben auch denjenigen Stammtischfreunden, die bei den Drehs verhindert waren, die Möglichkeit, sich am Projekt zu beteiligen.

Die Clips werden nun nach und nach auf dem **YouTube**-Kanal des **ColoniaCons**

www.youtube.com/channel/UC7HkMKE7BdqhnUS-h8hVwlg

veröffentlicht. Episode I ging kurz vor Weihnachten 2015 online.

www.perry-rhodan.net

Was macht eigentlich...?

James Bond und das Perryversum:

Hierzu schreibt *Rainer Nagel* im [PERRY RHODAN-Infotransmitter vom 15. Januar 2016](#). Interessant, welche Querverbindungen er zwischen PERRY RHODAN Heft 26 und Bond-Klassiker „Goldfinger“ sowie PERRY RHODAN Taschenbuch 39 und „Man lebt nur zweimal“ sieht.

Unser Mann im Fernsehen:

Am Freitag, 8. Januar 2016, lief die kurze Version der Dokumentation „PERRY RHODAN - Unser Mann im All“ in den dritten Programmen. Sie wurde im Rahmen von »Planet Schule« ausgestrahlt.

Klaus und die verpasste Punktlandung:

Eigentlich wollte er mit Folge 60 seinen Fortsetzungsroman „Und: Hardcore!“ im **OX-Fanzine** abschließen. Warum es nicht geklappt hat beschreibt PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* auf seinem Blog www.enpunkt.blogspot.de/.

Der kostenlose Schattenlord:

Vom 21. bis 27. Januar 2016 bot sich eine gute Möglichkeit, um die Fantasy-Serie kennenzulernen: Der erste Band – „Gestrandet in der Anderswelt“ von *Susan Schwartz* – war bei allen bekannten E-Book-Shops wie zum Beispiel **Amazon**, **beam eBooks** und **iBooks Store** gratis erhältlich. Die übrigen vierzehn Romane der abgeschlossenen Fantasy-Serie kosteten jeweils 4,99 EURO statt 9,99 EURO.

Das Universum in der Tasche:

Bereits seit einiger Zeit beschäftigt sich *Michael Marcus Thurner* mit der Sichtung jener Kurzgeschichten, die sich im Laufe seiner Autoren-Karriere angesammelt haben. „Es sind Storys aus dem Fantasy-Genre mit dabei, aus dem Erotik-Bereich, natürlich gibt's viel Science Fiction, aber auch eine Krimi-Kurzgeschichte. Manche stammen aus einer Zeit, da ich noch nicht professionell geschrieben habe, andere sind irgendwann zwischendurch entstanden“, schreibt er dazu. Nun möchte er sie die kunterbunte Sammlung ordnen und beabsichtigt „die Dinger zu veröffentlichen. Vorerst als Ebook und unter dem Titel Universum in der Tasche. Mehr verrate ich an dieser Stelle nicht. Aber es mag sein, daß nun alles sehr rasch geht und schon in einigen Wochen das fertige Werk über die virtuelle Budel/den virtuellen Tresen gereicht werden kann.“

<http://www.mmthurner.at/>
Zusammenstellung: -eh-

Liebe Oldies und solche, die es noch nicht sind

Die Homepage www.gustav-gaisbauer.de/01oldiecon/index.php wurde überarbeitet. Jetzt stehen alle **Oldiecons** in Unterwössen drin. Zuerst einmal die Teilnehmerlisten und dann nach kommen auch die Gruppenfotos, sofern vorhanden. Von 2009 z.B. habe ich keines, wer eines liefern kann, bitte gerne. Von 2007 fehlt mir auch eines. Auch hier bitte ich um Mithilfe. Überprüft bitte auch die Teilnehmerlisten. Es können sich durchaus Fehler eingeschlichen haben. Aufnehmen würde ich gerne auch die **Oldiecons** in Wetzlar und den **1. Oldiecon** in Mühlheim an der Ruhr. Wer hier Gruppenfotos und Teilnehmerlisten liefern kann, ist sehr willkommen. Diese Bitte geht auch an *Thomas Le Blanc*!

Ich wurde in letzter Zeit öfter gefragt, ob wir den **Oldiecon** in Unterwössen nicht jährlich veranstalten sollten. Ich bin da zwischen den Argumenten hin und her gerissen. Zum einen wäre es schön, Euch jährlich wieder zu sehen, auch weil man nicht weiß, wieviel Zeit einem noch beschieden ist. Man hätte u.U. die Chance, öfter dabei zu sein. Zum anderen würde das Alleinstellungsmerkmal darunter leiden und mancher Teilnehmer würde vielleicht nicht kommen, wenn im nächsten Jahr eh wieder ein Treffen ist. Die Teilnehmerzahl würde evtl. ausdünnen. Die Teilnehmerzahl ist ja ohnehin rückläufig trotz aller meiner Bemühungen diese wieder zu erhöhen. Obwohl heuer 3 Neulinge dabei waren. Das gehört gut überlegt, Schreibt mir dazu bitte Eure Meinung.

Das Datum für 2017 ist jedenfalls bereits fix: 09. bis 11. Juni 2017. Ich danke Euch allen, die bei den letzten 3 Treffen unter meiner Ägide mitgewirkt haben und hoffe auch weiterhin auf Eure aktive Teilnahme und Mitarbeit. Ich danke auch unserer reizenden Wirtin *Gabriele* nebst ihren beiden männlichen „Untertanen“.

Habt alle ein glückliches Neues Jahr - Euer Oldie *Gustav Gaisbauer*

Oki Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum **Oki Stanwer Mythos** und dem E-Book-Programm von *Uwe Lammers*

Auch im neuen Jahr geht die Arbeit am E-Book-Veröffentlichungsprogramm des **Oki Stanwer Mythos (OSM)** unverdrossen weiter. Wer meinen Silvesterblog auf www.oki-stanwer.de durchgeschmökert hat, ist schon ein wenig orientiert über die Veröffentlichungen, die ich für dieses Jahr geplant habe. Aktuell für den Monat Februar 2016 sind folgende Publikationen:

Beam-E-Books: „TI 14: Vanshcors Flucht“ (13.02.2016)
Amazon: „Annalen 5: Jaleenas zweites Leben, Teil 2“ (15.02.2016)
XinXii: „Annalen 3: Die schamlose Frau“ (16.02.2016)

Derzeit wird von mir an den E-Books für Mai (TI 26: Baumeister-Pläne) und Juni (Storysammlung 4: Als Tiyaani noch ein Kind war) gearbeitet. Die Titelbilder dafür liegen bereits vor.

Ebenfalls werden die beiden Reihen von Blogartikeln auf meiner Homepage wie gewohnt fortgesetzt. Jeden Sonntag könnt ihr auf der Homepage Neuigkeiten rund um den **Oki Stanwer Mythos** und meine kreative Arbeit lesen. Die nächsten Beiträge werden folgende sein:

Nr. 153: Serielle Crossover à la **OSM** (07.02.2016)
 Nr. 154: „Was ist eigentlich der **OSM?**“, Teil 33 (14.02.2016)
 Nr. 155: Logbuch des Autors 16 - Im Dschungel (21.02.2016)
 Nr. 156: Work in Progress, Part 36 (28.02.2016)

Auch im Rezensions-Blog gibt es interessante Buchvorstellungen:

Nr. 46: Mit geschlossenen Augen (10.02.2016)
 Nr. 47: Der Schatz der Templer (3/E) (17.02.2016)
 Nr. 48: Hinter dem Spiegel (24.02.2016)
 Nr. 49: Zeitlabyrinth (02.03.2016)

Weiterhin hat sich der **Oki Stanwer Mythos** mit den Seiten des traditionsreichen Fanzines PARADISE des **TCE (Terranischer Club Eden)** inzwischen eine neue Publikationsfläche erobert. Dort erscheint in drei Fortsetzungen gerade meine jüngste **OSM**-Geschichte „Der Platz der Steine“. Für den Monat März ist außerdem in Braunschweig eine weitere Lesung in Arbeit.

Soviel auf die Schnelle an Neuigkeiten aus Braunschweig.

Uwe Lammers

Danke an *Uwe Lammers* für den Beitrag

Raum & Zeit Continuum IV abgesagt

Der Con sollte von 22. bis 24. April 2016 in Braunschweig stattfinden

Lange Zeit ist es recht still gewesen um das **Raum & Zeit Continuum IV** in Braunschweig; dies hatte auch seinen Grund.

Seit ein paar Monaten ist das **Jugendzentrum Mühle** die vorläufige Heimat von unbegleiteten minderjährigen Flüchtlingen. Und obwohl es zunächst hieß, dass dieser provisorische Zustand nur bis zum Jahresende 2015 andauern sollte, ist derzeit nicht abzusehen wann wieder Veranstaltungen in der Mühle stattfinden können.

In den letzten Wochen waren wir daher auf der Suche nach Ersatzlokalitäten, doch entweder waren diese schon belegt, für unsere Zwecke nicht geeignet oder deutlich oberhalb unseres Budgets.

Schweren Herzens haben wir uns deshalb dazu durchgerungen, das **Raum & Zeit Continuum IV** abzusagen. Doch aufgeschoben ist nicht aufgehoben. Wir werden uns weiter nach alternativen Terminen und Veranstaltungsorten umsehen und hoffen darauf, dass es nicht erst bis 2018 dauert bis wir uns in Braunschweig wieder treffen.

www.sciencefiction.de/absage-raum-zeit-continuum-iv/ Danke an *Uwe Lammers* und *Jürgen Müller* für diesen Hinweis

Hansrudi Wäscher ist tot

Der Pionier des deutschen Comics wurde 87 Jahre alt

Hansrudi Wäscher ist am Nachmittag des 7. Januar 2016 verstorben. Das teilte *Gerhard Förster*, Chefredakteur des Fachmagazins „Sprechblase“, mit. Der Pionier des deutschen Comics erreichte in den 1950er Jahren mit Figuren wie „Sigurd“, „Akim“, „Nick der Weltraumfahrer“, „Falk“ und „Tibor“ Millionenauflagen. Was damals im zerbombten Nachkriegsdeutschland eine erste Jugendkultur schuf, begeistert bis heute *Wäschers* Fans und wird bis heute immer wieder neu veröffentlicht. Noch 1993 hatte der Zeichner eine neue Serie um seinen Ritter „Sigurd“ begonnen, die nach zehn Jahren von *Daniel Müller* übernommen wurde. 2008 erhielt *Hansrudi Wäscher* den **Max-und-Moritz-Preis** für seine „Pionierleistung für den deutschen Comic“ auf dem **Internationalen Comic-Salon Erlangen**. *Hansrudi Wäscher* verstarb im Alter von 87 Jahren.

Über alle seine Reihen und die Jahrzehnte seines Schaffens betrachtet, dürfte *Wäscher* nicht nur aufgrund seiner Pionierleistung zu den wichtigsten deutschen Zeichnern zählen, sondern schon alleine rein quantitativ. Und auch nach seinem Tod werden seine Helden weiterleben. Nicht nur die bereits erwähnten Nachdrucke, teils in aufwendig aufgearbeiteten Fassungen, werden sicher weitergehen - die Filmrechte an „Sigurd“, „Falk“ und „Tibor“ hat unlängst die **Constantin Film** erworben.

www.splashcomics.de/php/aktuelles/news/32296/hansrudi_waeschler_verstorben

Danke an *Ludwig Penzenstadler* und *Ekkehardt Brux* für den Hinweis

Neues zum Rüsselmops

Postkartenaktion angelaufen – PRFZ erwägt neuen Cartoon-Band

In **ESPost 206** hatten wir über die Fan-Aktion für die Fortführung der Rüsselmops-Cartoons von *Reinhard Habeck* berichtet. Im Rahmen dieser Aktion hatte der **Terranische Club Eden TCE** (www.terrancher-club-eden.com/) Postkarten drucken lassen, die an Clubs und Stammtische sowie als Beilage zur Ausgabe 81 des Magazins SOL der **Perry Rhodan FanZentrale e.V. PRFZ** verteilt wurden. Außerdem kann die Postkarte zum selbst ausdrucken von der TCE-Homepage heruntergeladen werden.

Über Verlauf und Erfolg der Aktion liegen zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe noch keine Informationen vor. Auch die Bitte der **ESPost**-Redaktion an *Klaus Bollhöfener*, als derzeitigem Redakteur des PERRY RHODAN-Reports bzw. Mitglied der PERRY RHODAN-Redaktion ein offizielles Statement abzugeben, wurde bislang nicht beantwortet.

Allen Rüsselmops-Freunden sei indes das ausführliche Statement von Rüsselmops-Erfinder und -Macher *Reinhard Habeck* empfohlen, das seit 2. Februar 2016 hier online ist: www.reinhardhabeck.at/news/perry-rhodan-wo-steckt-r%C3%BCsselmops/.

User *Lumpazie* postete am 3. Februar 2016 im Forum der PERRY RHODAN-Homepage (Link siehe unten) ein Statement von *Klaus Bollhöfener*. Dort erläutert *Klaus* die Umstände, wie es zum (vorübergehenden?) Entfall der Cartoons kam und betont, er habe „nie ... davon gesprochen, dass der RÜSSELMOPS ersatzlos gestrichen ist.“ Er betont weiter: „Wir werden sehen, wie es mit dem RÜSSELMOPS weitergeht, aber »entsorgt« oder vergessen ist er mit Sicherheit nicht“.

Interessantes berichtet der **PRFZ-Newsletter** Nr. 12 in Sachen Rüsselmops. Dort heißt es:

„Noch in diesem Jahr soll ein zweiter Band mit Rüsselmops Cartoons erscheinen, der dann im Space Shop angeboten wird.“

Aus Anlass des 30-jährigen Jubiläums vom Rüsselmops im Perry Rhodan Report im vorigen Jahr erschien eine Rüsselmops Space Dollar-Münze. Der Restbestand dieser limitierten Auflage wird wahrscheinlich noch in diesem Jahr im Space Shop erhältlich sein.

Und es gab Gespräche über den exklusiven Vertrieb von Original-Rüsselmopsbildern über den Space Shop. Wenn das keine guten Nachrichten für Rüsselmopsfans sind.“

Erwähnenswert an dieser Stelle: Der erste Band mit Rüsselmops-Cartoons von *Reinhard Habeck* ist nach wie vor für 14,90 EURO im **PRFZ-SpaceShop** www.prfz.de/space-shop.html erhältlich. -eh-

ATLAN-Taschenbuchnachdrucke werden fortgesetzt

„Grünbände“ künftig bei **Edel** – PR-Blaubände ungewiss

Die ATLAN-Hardcover der grünen Reihe – Nachdrucke der zwischen 2006 und 2012 bei **Fantasy Productions** bzw. **Ulysses Medien und Spiel GmbH** erschienenen ATLAN-Taschenbücher - wurden unter dem Titel „Edition Atlan“ von 2009 bis 2015 von der Handelsgruppe **BS Editionen** in Gütersloh veröffentlicht, einer Tochter des **Bertelsmann Verlags**.

Im Zuge der Umstrukturierungen im **Bertelsmann Verlag** stellte **BS-Editionen** Ende 2015 den Geschäftsbetrieb ein, ausgeliefert wurde zuletzt Band 3 der Sternensplitter-Trilogie „Geheimplan Quinto-Center“ von *Michelle Stern*. Einer Mitteilung von **Der Club Bertelsmann** zufolge wird die „Edition Atlan“ künftig über den Verlag **Edel Germany** vertrieben. Die nächste Belieferung der Abonnenten ist für Ende März 2016 angekündigt.

Über die Fortführung der PERRY RHODAN-Blaubände ist bisher nichts bekannt. Wer hierzu nähere Informationen hat möge diese bitte über espost@gmx.de der **ESPost**-Redaktion mitteilen. Vielen Dank. -eh-

„Rüsselmops-Link“: forum.perry-rhodan.net/viewtopic.php?f=3&t=6118&p=455649&hilit=R%C3%BCsselmops#p455558



20 Jahre

Im Februar 1996 waren sie erstmals online: Die PERRY RHODAN-Homepage www.perry-rhodan.net. Leute, wie die Zeit vergeht... -eh-

Fünftausend

Am 4. Februar 2016 hatte der **PERRY RHODAN Stammtisch „Ernst Ellert“ München** seinen 5000. Besucher. Um allen Anwesenden die gleiche Chance einzuräumen wurde der Jubilar gegen 20 Uhr unter allen bis dahin anwesenden Gästen per Los ermittelt.

Als „bärtige Glücksfee“ betätigte sich *Dida* und erwischte ausgerechnet einen Besucher, der aus persönlichen Gründen das Treffen kurz zuvor hatte verlassen müssen. Über die Ehrung von *Claas Wahlers*, der per Mail über sein Glück informiert wurde, wird in der nächsten **ESPost**-Ausgabe zu berichten sein. -eh-

DORGON braucht Hilfe

Nils Hirsland vom **Perry Rhodan Online Club** bittet um eure Unterstützung. Um das regelmäßige Erscheinen der PERRY RHODAN-Fanromanserie **DORGON** zu sichern, wird ein Layouter und Lektor gesucht.

Für die Layouts wird jemand benötigt, der viel Zeit hat, um das Projekt auch in aller Sorgfalt durchzuführen.

Typografische Kenntnisse oder Erfahrung im Setzen von Texten werden vorausgesetzt. Außerdem von Vorteil sind Fertigkeiten im Umgang mit VBA-Makros sowie die Handhabung der Programme „Calibre“ und „Atlantis Word Processor“. Für das Korrektorat sind sehr gute Deutschkenntnisse Bedingung. Wer die Redaktion der Fanserie bei ihrem Projekt unterstützen möchte, melde sich bitte bei *Nils Hirsland*: atlan@proc.org

PRFZ-Newsletter 12

Stammtisch – Termine

Der **Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München** trifft sich in der Regel an

jedem ersten Donnerstag im Monat

jeweils ab 18:00 Uhr in der

Gaststätte St. Benno Einkehr

in der Stadelheimerstraße 71 in München-Giesing. Für uns ist der zweite Nebenraum links nach dem Eingang reserviert.

Hier die Termine für das Jahr 2016:

- 7. April 2016
- 12. Mai 2016 (!)
- 2. Juni 2016
- 7. Juli 2016
- 4. August 2016
- 1. September 2016
- 6. Oktober 2016
- 3. November 2016
- 1. Dezember 2016

Bitte beachten: Wegen des Feiertags „Christi Himmelfahrt“ findet der Stammtisch im Mai erst am zweiten Donnerstag statt! -eh-

Stammtisch

Doctor Who München

Fans der Science-Fiction-Kultserie DOCTOR WHO treffen sich in der Regel am letzten Sonntag im Monat. Die Abende finden in wechselnden Lokalisationen statt. Interessierte wenden sich bitte an den Kontakter des Stammtisches *Jürgen Müller* jmueller76@ymail.com -jm-

Internes von der Perry Rhodan FanZentrale

Die **PR-Paper**-Reihe wird in diesem Jahr eine Fortsetzung erfahren. Das **PR-Paper 9** – „Nullzeitdeformator“ kommt voraussichtlich zum **Colonia Con** heraus. Das nächste Projekt von *Marco Scheloske* erwartet die **PRFZ** dann Ende des Jahres.

Ebenfalls zum **ColoniaCon** gibt es wieder eine **FanEdition**. Noch ist unklar welcher der zwei geplanten Titel („Die letzte Säule“ von *Wolfgang Morgenstern* oder „Planet der alten Gärten“ von *Judith Fandrich*) tatsächlich publiziert werden wird.

Die zweite FanEdition des Jahres 2016 wird anlässlich des **Austria Cons** herausgegeben und von der Gewinnerin des Exposé-Wettbewerbes geschrieben – siehe auch Seite 3 dieser **ESPOST**. PRFZ-Newsletter 12

PERRY RHODAN Titelvorschau und mehr

PERRY RHODAN:

2846	Karawane nach Andromeda	<i>Hubert Haensel</i>
2847	Planet der Phantome	<i>Michelle Stern</i>
2848	Paraschock	<i>Uwe Anton</i>
2849	Das Chronoduplikat	<i>Uwe Anton</i>
2850	Die Jenzeitigen Lande	<i>Wim Vandemaan / Christian Montillon</i>
2851	Die Mnemo-Korsaren	<i>Christian Montillon</i> www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN 2846 enthält die STELLARIS-Kurzgeschichte „Der Mann, der nicht verlieren konnte“ von *Michael G. Rosenberg*. Ab dieser Story werden STELLARIS-Kurzgeschichten auch in der E-Book-Ausgabe von PERRY RHODAN enthalten sein. Die vorhergehenden 50 Storys können jeweils als Zehnerpack gesondert als E-Book erworben werden.

PERRY RHODAN 2850 wird ein zwölf Seiten umfassendes Extra enthalten. Die Kurzgeschichte „Ein Tag in Terrania City“ von *Wim Vandemaan* mit Illustrationen von *Swen Papenbrock* präsentiert in Text und Bild Terrania, die Hauptstadt der Erde, und führt in die gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Zusammenhänge der Stadt ein.

Der seit Band 2800 laufende Zyklus „Die Jenzeitigen Lande“ wird mit Heft 2874 abgeschlossen sein. Der anschließende Kurzzyklus „Sternengruft“ (2875 bis 2899) „bettet sich in das aktuelle Gesamtgeschehen ein. Er steht in einem inhaltlichen Zusammenhang zum Zyklus »Die Jenzeitigen Lande« und bildet eine Brücke zu dem anstehenden PERRY RHODAN-Zyklus ab Band 2900“, so ist auf der PERRY RHODAN-Homepage zu erfahren. -eh-

PERRY RHODAN NEO:

117	Exodus der Liduuri	<i>Susan Schwartz</i>
118	Roboter-Revolution	<i>Kai Hirdt</i>
119	Die Wut der Roboter	<i>Rainer Schorm</i>
120	Wir sind wahres Leben	<i>Rüdiger Schäfer</i> www.perry-rhodan.net

Mit Band 121 wird eine neue zehn Bände umfassende Handlungsstaffel beginnen, sie trägt den Titel „Arkons Ende“ – der dramatische Titel ist selbstverständlich beabsichtigt, wie man auf der PERRY RHODAN-Homepage betont. www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN-Arkon:

4	Palast der Gedanken	<i>Michael Marcus Thurner</i>
5	Der Smiler und der Hund	<i>Gerry Haynaly</i>
6	Unternehmen Archetx	<i>Dennis Mathiak / Marc A. Herren</i> www.perry-rhodan.net

Zu Band 1 „Der Impuls“ wurde eine Leseprobe gedruckt. Das kleine Heft umfasst 24 Seiten im praktischen A6-Format. „Unter anderem werden wir den PERRY RHODAN-Abonnenten so eine Leseprobe schenken – dann sehen wir ja schnell, wie die Werbeaktion ankommt ...“ schreibt PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* auf <http://perry-rhodan.blogspot.de/>.

PERRY RHODAN Planetenromane:

Details zum Inhalt von Jubiläumsband 50 (Teil des im März 2016 erscheinenden Doppelbands 49/50) gibt es auf Seite 4 dieser **ESPOST**. -eh-

PERRY RHODAN Comic:

Die Kartografen der Unendlichkeit 3: Softcover, 44 Seiten, 5,99 EURO ab 22.03.2016 im Handel.

Hardcover mit allen drei Ausgaben: 112 Seiten, 20,00 EURO, ab 23.05.2016 erhältlich. www.cross-cult.de

Lemuria-Zyklus – englischsprachige Ausgabe:

Vor einem halben Jahr begann die Veröffentlichung der sechsbändigen Taschenbuchserie „Lemuria“ als E-Book in englischer Sprache (*ESPOST* berichtete). Am 3. März 2016 erscheint nun der sechste und letzte Band. Damit liegt diese Serie nun komplett vor und erschließt, so hofft die PERRY RHODAN-Redaktion, „unserer Serie hoffentlich neue Leser im Ausland, die bisher von der Sprachbarriere abgeschreckt wurden.“ Weiter heisst es: „Wird es weitere englische Romane geben? Wir hoffen es doch! Allerdings müssen wir erst einmal abwarten, wie das Angebot von den englischsprachigen Lesern angenommen worden ist.“

Die Ausgaben sind bei allen bekannten E-Book-Shops erhältlich. Die Internetseite zur Serie: www.perry-rhodan.net/lemuria-e-books.html www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN-Online-Quiz

Wer kennt sich aus? – Online und über App spielbar

Auf der Quizplattform QuizUp www.quizup.com/de kann man seit November 2015 sein Wissen in der Kategorie PERRY RHODAN testen. Mittlerweile haben fünf Redakteure über 250 Fragen eingestellt – und es werden täglich mehr! Wer also zu wissen glaubt, wann der erste PERRY RHODAN-Roman veröffentlicht wurde, welches PERRY RHODAN-Urgestein nie einen Planetenroman verfasst hat oder wie das Raumschiff SOL genau aussieht, der kann sich bei QuizUp anmelden und gegen PERRY RHODAN-Fans aus aller Welt antreten.

Das Quiz lässt sich sowohl direkt auf der Website als auch auf der App (gratis für Android und iOS) spielen. Um sich anzumelden, genügt ein Facebook- oder Google-Login; man kann aber ebenso mithilfe einer E-Mail-Adresse ein neues Login generieren. Wer seinen Klarnamen nicht verraten will, kann sich auch als Cheborparcete Faynybret oder Ronald Tekener anmelden. Nach dem Login findet man das Thema PERRY RHODAN über die Suche (Lupensymbol). Danach betätigt man am besten den Button »Folgen«, womit das Thema automatisch dem eigenen Profil hinzugefügt wird. Das Quiz lässt sich über den Button »Spielen« starten, es geht über sieben Runden. Bei jeder Frage hat man 10 Sekunden Zeit, um eine der vier möglichen Antworten auszuwählen. Je schneller man antwortet, desto mehr Punkte bringt die richtige Antwort ein. Maximal sind so pro Frage 20 Punkte zu holen, in der siebten Runde sind es gar 40 Punkte. Hat man mehr Punkte als der Gegner erzielt, gewinnt man das Spiel. Je mehr man spielt, desto höher klettert man in den Ranglisten.

Und nun das Beste: Die drei Spieler, die im Monat März die meisten Punkte erzielen, erhalten jeweils den ersten Roman von PERRY RHODAN-Arkon – wahlweise als E-Book oder gedruckten Hefroman – sowie eine Hörbuch-CD von PERRY RHODAN NEO. Übrigens schauen auch hin und wieder PERRY RHODAN-Autoren wie *Marc A. Herren*, *Dennis Mathiak* oder *Kai Hirdt* vorbei, mit denen man sich ebenfalls im Quiz messen kann.

Wer nimmt die Herausforderung an? Wer wird PERRY RHODAN-QuizkönigIn im März 2016?

www.perry-rhodan.net

Aktuelles zum Austria Con 2016

Der Exposé- und Titelbild-Wettbewerb anlässlich des **Austria Cons 2016** ist entschieden. Den Titelbild-Wettbewerb hat *Hans Jochen Badura* gewonnen. Den Exposé-Wettbewerb konnte *Christina Hacker* für sich entscheiden. Sie schreibt damit nach ihrem PRFZ-Fanroman Nr. 15 einen weiteren Roman für die **FanEdition**. Er wird am **Austria Con 2016** präsentiert.

Den aktuellen Flyer zum **Austria Con 2016** gibt es hier zum runterladen:

www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16fly2.pdf

Danke an *Roman Schleifer* für die Infos

In *ESPost* 206 hatten wir auf die Buchungsmöglichkeiten für das Con-Hotel hingewiesen. Wer nicht unmittelbar neben dem Tagungsort eine Unterkunft sucht, für den gibt *Raimund Peter* folgende Tipps:

„Im Norden von Wien sind die Quartiere billiger. Wenn auch weiter entfernt. Man muß dann mit der S-Bahn in die Stadt. Im Prinzip eine ähnliche Strecke wie von Garching nach München. Ein paar Kilometer. Direkt beim Bahnhof Korneuburg gibt es auch ein Parkhaus (gratis). Vom Hotel zum Bahnhof sind es zu Fuß 15 Minuten. Geht auch mit dem Auto zum Veranstaltungsort. Ca. 20 Minuten. Das Parkhaus im U3 kostet dann 3,60 EURO für den ganzen Tag.

Wenn jemand daran Interesse hat hier der Link:

www.oekotel.com/de/standorte/korneuburg-wien-nord-i

Das ist das günstigste was ich finden konnte: 26 EURO pro Person.“

Danke an *Raimund Peter* für die Hinweise.

Anlässlich des **Austria Cons 2016** in Wien findet der **1. Europäische PERRY RHODAN-Stammtisch** statt. Wir rufen daher alle Fans und Stammtische zur Teilnahme auf. Wäre toll, wenn so viele wie möglich von euch dabei wären. Bitte informiert alle PR-Fans und Stammtische, die ihr kennt und leitet die Info weiter.

Alles rund um den **Austria Con 2016** und die Modalitäten zur Con-Anmeldung findet ihr auf www.frostrubin.com/cons/ac16/.

Zusammenstellung: -eh-

Veranstaltungstipps

Noch bis 16. April 2016:

Darth Vader in Wien!

Die Ausstellung „**Star Wars Identities**“ zeigt rd. 200 Objekte aus dem **Museum of Narrative Art** im **Österreichischen Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst** in Wien.

Infos und Vorverkauf siehe

<http://de.starwarsidentities.com/#/>

17. bis 20. März 2016:

Leipziger Buchmesse mit PERRY RHODAN in Halle 2.0 am Stand H 316 mit diversen Autogrammstunden, siehe nächste Seite dieser

ESPost.

www.perry-rhodan.net

3. April 2016:

VIENNA COMIX MARKET in der Modecenterhalle 22 in Wien. Infos siehe www.viennacomix.at

Ab 14. Mai bis 17. Oktober 2016:

Darth Vader kommt auch nach München! Nach Wien gastiert die Ausstellung „**Star Wars Identities**“ nun in der **Kleinen Olympiahalle**. Infos und Vorverkauf wie gehabt auf: <http://de.starwarsidentities.com/#/>

28. bis 29. Mai 2016:

ColoniaCon 22. Weitere Infos auf www.coloniacon.eu

30. September bis 2. Oktober 2016:

Austria Con in Wien (Vorveranstaltung am 30. September 2016). aktuelle News auch zu Anmeldung etc. auf:

www.frostrubin.com/cons/ac16

und www.facebook.com/AustriaCon

Bitte denkt daran ein „Gefällt mir“ zu hinterlassen. Aktuelles zum **Austria Con 2016** findet ihr auch links.

8. und 9. Oktober 2016:

VIENNA COMIX in der Marx-Halle in Wien. Infos: www.viennacomix.at

9. Oktober 2016:

Tag der offenen Tür im **Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt DLR** in Oberpfaffenhofen b. München. www.dlr.de

22. Oktober 2016:

Angekündigt ist der Tag der offenen Tür auf dem **Forschungscampus Garching** bei München. Der Termin ist allerdings noch nicht bestätigt. www.forschung-garching.de/

9. bis 11. Juni 2017:

Oldiecon, organisiert von *Gustav Gaisbauer*. www.gustav-gaisbauer.de/01oldiecon/index.php

16. bis 18. Juni 2017:

EUROCON in Dortmund. Website: www.dortmund-in-2017.com

Zusammenstellung: -eh-

PERRY RHODAN in Leipzig

Auf der **Leipziger Buchmesse 2016** wird PERRY RHODAN wieder mit einem eigenen Stand vertreten sein – Halle 2.0, Stand H 316. Die Messe findet vom 17. bis zum 20. März 2016 statt.

Die nachfolgend aufgeführten Autoren und Illustratoren stehen für Autogramm- und Fragestunden am PERRY RHODAN-Stand zur Verfügung:

Freitag, 18. März 2016:

13-14 Uhr: *Marc A. Herren*
14-15 Uhr: *Dirk Schulz*
15-16 Uhr: *Marc A. Herren*
16-17 Uhr: *Kai Hirdt*

Samstag, 19. März 2016:

11-12 Uhr: *Marc A. Herren*
12-13 Uhr: *Kai Hirdt*
13-14 Uhr: *Dirk Schulz*
14-15 Uhr: *Marc A. Herren*
15-16 Uhr: *Kai Hirdt*
16-17 Uhr: *Oliver Fröhlich*
17-18 Uhr: *Marc A. Herren*

Sonntag, 20. März 2016:

11-12 Uhr: *Marc A. Herren*
12-13 Uhr: *Dirk Schulz*
13-14 Uhr: *Kai Hirdt*
14-15 Uhr: *Oliver Fröhlich*
15-16 Uhr: *Kai Hirdt*

Änderungen sind natürlich wie immer vorbehalten – man weiß ja nie.

PERRY RHODAN Infotransmitter 12. Februar 2016

Planetenroman mit Kurzgeschichten von Uwe Anton

In Ausgabe 49/50 der PERRY RHODAN Planetenromane wird neben dem Nachdruck von PERRY RHODAN Taschenbuch 407 „Der programmierte Attentäter“ die Kurzgeschichtensammlung „Tempus Fugit“ von *Uwe Anton* als Erstveröffentlichung enthalten sein. *Uwe* hat für diese Sammlung seine Texte noch einmal redigiert und mit einleitenden Vorwörtern versehen. Jeder Text widmet sich darüber hinaus einem verstorbenen PERRY RHODAN-Autor. Da schon mehrfach die Frage aufkam, welche Texte denn enthalten sind, listet sie die PERRY RHODAN-Homepage auf, ebenso informiert sie darüber, wo die Texte erstmals erschienen sind:

- „In den Augen tausend Sterne“ ist *Rainer Castor* gewidmet, die Geschichte spielt im Jahr 5792 vor Christus und hängt mit dem „Traversan“-Zyklus zusammen, der ersten ATLAN-Miniserie überhaupt. Erstmals veröffentlicht wurde die Geschichte in der Kurzgeschichtensammlung „Im Zentrum der Macht“.
- Die titelgebende Geschichte „Tempus fugit“ erschien Anfang 2002 in der SOL, der Mitgliederzeitschrift der **PERRY RHODAN-FanZentrale**, und spielt zur Zeit des „Meister der Insel“-Zyklus. Sie ist *Clark Darlton* gewidmet, einem der zwei Autoren, die 1961 die PERRY RHODAN-Serie ins Leben riefen.
- Mit „Anschlag auf die Residenz“ rückt *Uwe Anton* den langjährigen Exposéautoren *Ernst Vlcek* ins Zentrum. Die Geschichte wurde im PERRY RHODAN-Jubiläumsband 2000 veröffentlicht, bildete damals einen ergänzenden Schwerpunkt zu diesem Roman.
- Im Rahmen des Con-Buches zum achten **GarchingCon** wurde „Der Anfang“ publiziert, eine Geschichte, die nun dem Exposéautoren *Robert Feldhoff* gewidmet ist und auf das Ende des „Negasphäre“-Zyklus’ anspielt.
- „Unser Mann im All“ widmet sich *Peter Terrid*; die Geschichte war erstmals auf der Internet-Seite der PERRY RHODAN-Serie zu lesen. Sie spielt kurz vor dem „Neuroversum“-Zyklus.
- Wenn eine Geschichte „Russische Klassiker“ heißt und Rotwein im Spiel ist, liegt nahe, welchem Autor sie gewidmet ist: *Hans Kneifel* ist der Kollege, vor dem sich *Uwe Anton* gewissermaßen verneigt; die Geschichte kam erstmals in der Ausgabe 72 der Zeitschrift SOL.
- *Karl-Herbert Scheer* war der Autor, der vor allem die frühe PERRY RHODAN-Serie am stärksten geprägt hat. Ihm ist die Geschichte „Verschlusszustand“ gewidmet, die im Con-Buch des **10. GarchingCons** erstmals veröffentlicht wurde; sie spielt während des Zyklus’ „Das Atopische Tribunal“.
- „Das Grab in Ogygia“ wurde bislang nur als E-Book publiziert; in der Ausgabe sechs der Reihe PERRY RHODAN-Kompakt, die 2015 zusammengestellt wurde. Sie spielt während des Handlungszyklus „Das Atopische Tribunal“ und ist *Thomas Ziegler* gewidmet.
- Brandneu ist die Geschichte „Kriegstanz“, die den Cheyenne-Indianer Don Redhorse ins Zentrum stellt. Damit ist den Kennern der Serie klar, wem sie gewidmet ist: *William Voltz*.

www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN-Planetenroman Band 49/50 von *Uwe Anton* erscheint am 4. März 2016 im **Zaubermond Verlag** www.zaubermond.de, die Printausgabe umfasst 320 Seiten und kostet 9,95 EURO, das E-Book (erhältlich bei allen bekannten Portalen) kostet 5,99 EURO.

-eh-

Was macht eigentlich...?

Klaus auf Malle:

In seinem Blog www.enpunkt.blogspot.de berichtet *Klaus N. Frick* in über seinen Schreib-Urlaub auf Mallorca.

Roman schon wieder:

Na, noch eine SF-Story im **c't Magazin** veröffentlichen. In den Heften 6/2016 und 7/2016, die im März 2016 erscheinen, entführt *Roman Schleifer* den Leser mit „Der Schwur“ in eine fremde Welt, in denen der ehemalige Strahlenreit-Champion durch einen Unfall sein ganzes Vermögen verloren hat. Gemeinsam mit seiner blinden Tochter versucht er alles, um zu überleben. Als er eine Hiobsbotschaft erhält, muss er sich fragen, wie wichtig ihm ein alter Schwur wirklich ist ...

Die „Verloserei“:

Immer wieder startet die PERRY RHODAN-Redaktion Verlosungsaktionen auf ihrer Homepage. Zuletzt hatte der **Splitter Verlag** drei Comic-Pakete mit je sieben Hardcoverausgaben verschiedener Comics zur Verfügung gestellt. Davor gab es von **Cross Cult** fünf von *Marco Castiello* höchstpersönlich signierte Exemplare der auf 333 Stück limitierten Variantcover-Ausgabe von Comic-Band 1 „Die Kartografen“. Immer mal wieder reinschauen!

www.perry-rhodan.net
Zusammenstellung: -eh-

PERRY RHODAN für die Ohren

Vollständig erschienen ist inzwischen die zehnteilige Hörspielreihe „Plejaden“ im Zaubermond Verlag. Die beiden letzten Ausgaben enthielten neben der Hörspielfolge auch Musiktitel, die extra für diese Reihe komponiert und eingespielt wurden. Erhältlich sind die Hörspiele auf CD oder als Download im Shop von www.zaubermond.de. -eh-

Ab SILBER EDITION 47 „Die Cappins“ wird die von **Eins A Medien** herausgegebene CD-Hörbuchreihe nur noch in einer 1.000er Auflage erscheinen! Dieses qualitativ hochwertige Produkt mit stabiler Kartonbox, Kartonstecktaschen für die CDs, aus dem sich auch ein Puzzle legen lässt, wird in Zukunft also nur bis zum Abverkauf der Auflage auf Lager gehalten. Wenn die erste Auflage vergriffen ist, wird für CD-Liebhaber nur noch eine MP3-CD-Ausgabe angeboten werden. Die Konditionen für die Downloadversion bleiben unverändert. www.einsamedien.de

Im März 2016 beginnt beim aktuellen Hefroman-Zyklus „Die Jenzeitigen Lande“ die zweite Halbzeit. Heft 2850 erscheint für die Abonnenten der Hörbuch-Ausgabe zeitgleich mit der Folge 2849 bereits am 24. März 2016, also eine ganze Woche vor dem offiziellen Veröffentlichungstermin. Für alle bisherigen Abonnenten (und diejenigen, die es werden möchten), besteht bei **Eins A Medien** wie immer die Gelegenheit, als Frühbucher ab dem 04.03.2016 bis zum 24.03.2016 die Hefromane 2850– 2899 zusammen mit einer Frühbucherbelohnung vorzubestellen. www.einsamedien.de

Preiserhöhung:

Seit nunmehr 450 (!) Heften – also seit Heft 2400 – hat **Eins A Medien** den Abo-Preis der Hefroman-Hörbücher stabil halten können. Beim neuen Zyklus „Die Jenzeitigen Lande“ sieht man sich dort durch die in den letzten 9 Jahren aufgelaufenen Kostensteigerungen gezwungen, den Preis erstmalig anzupassen: das neue Abo beläuft sich dann auf 159,90 EURO. www.einsamedien.de

Abverkauf im HJB-Shop:

HJB räumt die Restbestände einiger Warengruppen. Hier die Artikel und Links zur Bestellseite:

- PR Silber Edition VORZUGSAUSGABEN Nrn. 4 bis 12 - <http://www.hjb-shop.de/perry-rhodan/silber-edition.htm>
- PR Andromeda Hörbücher Nrn. 1 bis 6 - <http://www.hjb-shop.de/perry-rhodan/andromeda-cd.htm>
- PR Lemuria Hörbücher Nrn. 1 bis 6 - <http://www.hjb-shop.de/perry-rhodan/lemuria-cd.htm>

Wer Interesse hat, bitte per Bestellformular oder formlos bestellen. Bei der Erstellung der Rechnung wird automatisch ein Nachlass in Höhe von 50 Prozent gewährt. HJB-News Nr. 02/2016

Besucht doch mal...

<http://blog.fabylon-verlag.de/arkon-02-aufstand-in-thantur-lok/>

Über eine kleine Anekdote zu ihrem Roman „Aufruhr in Thantur-Lok“ (Arkon Band 2) berichtet *Susan Schwartz*.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/christian-gran-im-interview-teil-eins.html

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/christian-gran-im-interview-teil-zwei.html

Christian Gran, Leiter der Entwicklungsabteilung bei **Gamopolis** („Der Jahrmillionen-Feind“, „Kampf um Terra“) im Interview mit *Katrin Weil*.

www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-autorenkonferenz-im-februar-2016.html

<https://mmthurner.wordpress.com/2016/02/09/autorenkonferenz-2016/>

Impressionen von der Autorenkonferenz im Februar 2016.

Ergänzend dazu schrieb *Rainer Nagel* im PERRY RHODAN Infotransmitter: „Und *Marc A. Herren* twitterte: ‚Eine Frage, die uns auf der Autorenkonferenz beschäftigte: Wird Perry zum Dorksteiger?‘ Argh ... Kein Wunder, dass die Expokraten auf Michaels Bildern so komisch gucken“.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/man-sucht-sich-seine-berufung-nicht-aus-teil-eins.html

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/man-sucht-sich-seine-berufung-nicht-aus-teil-zwei.html

Ben Calvin Hary im Interview von *Michael Marcus Thurner*.

www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-tagung-zwischen-schnee-und-weinbergen.html

Zur Teamtagung der PERRY RHODAN-Redaktion im Januar 2016.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/alte-und-neue-perry-rhodan-comics-teil-1.html

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/alte-und-neue-perry-rhodan-comics-teil-2-11172.html

Der ehemalige Comic- und ATLAN-Autor *Dirk Hess* im Interview.

<http://xt.zdf.de/spacesimulator/>

Fliegt mit der Pegasus durch's All – ein Online-Raumschiff-Simulator.

www.sf-hefte.de/

www.dassein.de/mediawiki/index.php5?title=Hauptseite

Zwei umfangreiche Datenbank für Science Fiction, Phantastik und Fantasy– hier findet man (fast) alles... Zusammenstellung: -eh-

PERRY RHODAN in den Medien

www.wort.lu/de/panorama/kitsch-trifft-literatur-das-grosse-glueck-fuer-wenig-geld-56cb25561bea9dff8fa73536: Im **Luxemburger Wort**-Artikel „Kitsch trifft Literatur - Das große Glück für wenig Geld“ findet PERRY RHODAN auch eine Erwähnung.

[.http://saalfeld.otz.de/web/lokal/leben/detail/-/specific/Terranisch-Suesses-aus-Lauenstein-Perry-Rhodan-touchiert-den-Landkreis-Saalfeld-1568372557](http://saalfeld.otz.de/web/lokal/leben/detail/-/specific/Terranisch-Suesses-aus-Lauenstein-Perry-Rhodan-touchiert-den-Landkreis-Saalfeld-1568372557): Die **Ostthüringer Zeitung** berichtet über PERRY RHODAN und *Hubert Haensel*.

www.rp-online.de/nrw/staedte/grevenbroich/elsener-leitet-die-perry-rhodan-fanzentrale-aid-1.5788937: Ein Bericht der **Neuß-Grevenbroicher Zeitung** über *Herbert Keßel* und die **Perry Rhodan FanZentrale e.V.**

www.hna.de/lokales/fritzlar-homberg/lehrer-krug-gruendete-sternwarte-nun-rente-6118364.html: Hier berichtet die **Hessische Niedersächsische Allgemeine** darüber, warum PERRY RHODAN schuld daran ist, dass es in Gundensberg eine Schulsternwarte gibt.

Zusammenstellung: -eh-

Oki Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum **Oki Stanwer Mythos** und dem E-Book-Programm von *Uwe Lammers*

Alles neu macht der Jahresanfang, sagt der Volksmund... leider nicht immer im besten Sinne. Hinter den Kulissen kriselt es aktuell bei mir mit der Erstellung der E-Books, darum muss ich sagen, dass alle Termine ab Mitte März provisorisch und sehr optimistisch sind. Falls mir jemand einen Tipp geben kann in punkto E-Book-Konvertierung als Dienstleistung, wäre ich sehr dankbar (mailto: info@oki-stanwer.de). Das ist aktuell das Nadelöhr der Produktion, denn die E-Books TI 24, TI 25 und TI 26 sind schon textlich fertig, der Storyband für den darauf folgenden Monat ebenfalls beinahe. Mit der Konvertierung ist das dann aber so eine Sache... ich halte euch da auf dem Laufenden, was die Umsetzung und Bereitstellung meiner nächsten Werke angeht.

Geplant sieht es für den Monat März so aus:

- 8. März 2016: TI 13 „Gefangen auf der Dschungelwelt“ auf www.xinxii.com
- 12. März 2016: TI 15 „Die Macht der Liebe“ auf www.beam-ebooks.de
- 15. März 2016: TI 24 „Gelüftete Schleier“ auf www.amazon.de

Jedes E-Book kostet 1,49 EURO. Der Gratisdownload für die Neuerscheinung TI 24 ist am 22. März 2016 möglich.

Im Wochen-Blog erscheinen folgende neue Beiträge:

- Nr. 157: Der **OSM** - ein Wolkenschloss? Nein! (06.03.2016)
- Nr. 158: Der **OSM** im Bild, Teil 12 (13.03.2016)
- Nr. 159: Aus den Annalen der Ewigkeit - alt und neu (X) (20.03.2016)
- Nr. 160: Work in Progress, Part 37 (27.03.2016)

Der Rezensions-Blog bietet Vorausblicke auf folgende Bücher:

- Nr. 50: Feuer und Stein (1) (09.03.2016)
- Nr. 51: Das Wing 4-Syndrom (16.03.2016)
- Nr. 52: Die Vampire (23.03.2016)
- Nr. 53: Die Rückkehr der Zeitmaschine (30.03.2016)

Außerdem findet im März meine nächste Lesung in Braunschweig statt. Für alle **ESPOST**-Leser und -Abonnenten im Raum Braunschweig und Umgebung ist dies also eine interessante Möglichkeit, mich mal live zu erleben. Die Lesung findet am 12. März 2016 im Restaurant **Lord Helmchen** www.lordhelmchen.eu/ in der Fallersleber Straße in Braunschweig statt. Beginn ist 19 Uhr, der Eintritt ist frei.

Ansonsten ist es in den nächsten Monaten denkbar, dass mein kreativer Output deutlich eingeschränkt wird - ich habe just gestern einen Vollzeitvertragsvertrag für die nächsten anderthalb Jahre unterschrieben und werde da ordentlich wissenschaftliche Arbeit zu leisten haben. Dennoch versuche ich natürlich, nach Möglichkeit meine schriftstellerische Aktivität nicht völlig erlahmen zu lassen. Ich halte euch darüber ebenfalls auf dem Laufenden.

Uwe Lammers

Danke an *Uwe Lammers* für den Beitrag

Der neunte Kurzgeschichten-Wettbewerb des VFR e.V.

Generationenraumschiffe sind das Thema

Bereits zum neunten Mal veranstaltet der **Verein zur Förderung der Raumfahrt e.V.** einen Kurzgeschichten-Wettbewerb. Das Thema lautet: „Menschen zwischen den Sternen – Generationenraumschiffe“. Wenn Menschen zu den Sternen reisen wollen, um andere Sonnensysteme zu erforschen und dort vielleicht sogar erdähnliche Planeten zu besiedeln, gibt es ein ganz grundsätzliches Problem: Andere Sonnensysteme sind sehr, sehr weit weg ... Jede Reise von Stern zu Stern würde damit Jahrhunderte oder sogar Jahrtausende dauern.

Ein mögliches Konzept, trotzdem interstellare Raumfahrt zu betreiben, ist das sogenannte Generationenraumschiff. Es fliegt so lange und so weit, dass nicht die ursprüngliche Besatzung das Ziel erreicht, sondern erst deren ferne Nachkommen. An Bord dieses Raumschiffs werden viele Generationen geboren und sterben wieder, ohne zu wissen, ob die Reise am Ende erfolgreich sein wird. Das Konzept ist faszinierend, wirft aber auch viele Fragen und Probleme auf.

In diesem weiten Umfeld sollen die Kurzgeschichten spielen, die bis zum 15. Juli 2016 eingereicht werden können. Weitere Informationen und detaillierte Teilnahmebedingungen gibt es auf <http://vfr.de/wettbewerb/wettbewerb-2016/>

www.perry-rhodan.net

Zweiter Comic-Dreiteiler in Vorbereitung

„Kartografen“-Ausgabe 3 erhältlich – Hardcover kommt im Mai

Das dritte Heft der PERRY RHODAN-Comicserie mit dem Finale der Storyline „Die Kartografen der Unendlichkeit“ kam mit kleiner Verspätung in den Handel. „Bei einer kreativen Teamaufgabe kann es leider hier und da zu Verzögerungen kommen – deshalb also die knapp einwöchige Verspätung“, war auf der PERRY RHODAN-Homepage zu lesen. Auch war dort zu erfahren, dass es weitere PERRY RHODAN-Comics aus dem Verlag **Cross Cult** geben wird: „Der nächste Dreiteiler ist bereits geplant. Der Veröffentlichungstermin von Heft 4 wird aber erst dann bekannt gegeben, wenn die Storyline komplett steht und wenn abzusehen ist, wann Zeichner *Marco Castiello* loslegen kann.“

Zur **Buchmesse Leipzig** erschien eine auf 50 Exemplare limitierte Preview-Ausgabe des dritten Comic-Heftes, in der noch einige Seiten als Schwarzweiß-Zeichnungen zu sehen sind. Die Digitaldruck-Ausgabe konnte zum normalen Verkaufspreis von 5,99 EURO gekauft und auch gleich von Autor *Kai Hirdt* und Zeichner *Marco Castiello* signiert werden.

Im Mai 2016 erscheint wie geplant der Hardcover-Sammelband mit den ersten drei Comics. Als Extra werden bekannte deutsche Comiczeichner ihre Versionen von Perry Rhodan & Co. als Pin-Up-Zeichnungen beisteuern. www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN-Blaubände weiter ungewiss

Widersprüchliche Meldungen in den Foren

Leider gibt es bisher keine klare Aussage über die Fortsetzung der bis Ende vergangenen Jahres bei **Bertelsmann** erschienenen blauen PERRY RHODAN-Hardcoverreihe. Am 10. März 2016 meldete PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* auf www.scifinet.org: „Der prego-Kulturshop der Firma Edel hat offiziell das Abonnement-Geschäft für PERRY RHODAN und ATLAN übernommen – also die Blaubände und Grünbände – und wird künftig den Versand abwickeln.“ (Die Übernahme der ATLAN-Grünbände durch **Edel** konnte bereits in **ESPOST 207** vermeldet werden).

Dieser Aussage widerspricht *Klaus* aber im Forum der PERRY RHODAN-Homepage selbst. Dort antwortet er auf die Frage von User *HJO* „Gibt’s denn schon was neues was die Auslieferung der Blaubände angeht?“ am 2. April 2016: „Leider nein. Sonst hätten wir das schon vermeldet.“ Eine mögliche Fortführung der Blaubände bleibt also weiterhin ungeklärt...

<http://www.scifinet.org/scifinetboard/index.php?topic/18384-bertelsmann-clubausgabe/>
<http://forum.perry-rhodan.net/viewtopic.php?f=25&t=7350&p=466279&hilit=blaub%C3%A4nde#p466279>

Vor 20 Jahren: Ad Astra gesungen

Nicole Grbavac sang, *Alex Strauch* komponierte – die Musik, die zum fünfunddreißigsten Geburtstag der PERRY RHODAN-Serie veröffentlicht wurde, passte in die Zeit. Im Sommer 1996 war House als Musikstil angesagt, vielen Produzenten setzten auf diesen Sound, und in den Clubs wurde zu dieser Spielart der elektronischen Musik getanzt.

In diese Zeit passte die Musik, die *Alex Strauch* unter seinem Künstlernamen „EFX“ präsentierte. „Perry Rhodan, Saviour From Space“ – so lautete eine der Textzeilen. Die Single der beiden, die unter dem Namen **Universal Star Project** firmierten, kam pünktlich zur 35-Jahres-Feier der PERRY RHODAN-Serie heraus und fand durchaus Anklang.

Die Presse-Resonanz war positiv, der **Südkurier** berichtete ebenso darüber wie zahlreiche Musikzeitschriften. Der erste Marketing-Knaller von *Eckhard Schwetmann*, der seit dem Sommer 1996 das Marketing für die größte Science-Fiction-Serie der Welt verantwortete, war damit erfolgreich gestartet worden.

House war zu der Zeit nicht unbedingt der Musikstil, den ich bevorzugte. Aber die Single gefiel mir. *Nicole* sang klasse, *Alex* hatte ein Gespür für die richtigen Klänge, und **Bear Music** sorgte dafür, dass die Stücke aufwendig produziert wurden. Die zwei jungen Leute lernte ich nur einmal kennen, ich fand sie beide sympathisch – schade ist eigentlich nur, dass nicht mehr draus wurde und ich den Kontakt zu ihnen verlor.

Klaus N. Frick <http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/02/ad-astra-gesungen.html>



Das Informationsblatt des
Perry Rhodan Stammtisch
„Ernst Ellert“ München

Ausgabe 208 * 7. April 2016

50 Jahre Frank Borsch

Herzlichen Glückwunsch an *Frank Borsch* – am 9. April 2016 zum Fünfzigsten!
-eh- Quelle: TERRACOM 75

20 Jahre „Die BASIS“

Als wir Ende des Jahres 1995 mitten in der Planung für den anstehenden „Thoregon“-Zyklus standen, war mir irgendwie schon klar, dass die Komplexität des PERRY RHODAN-Universums manche Leser überfordern könnte. Also entstand die Idee einer ersten „Einstiegshilfe“, und sie erschien im Februar 1996 unter dem schönen Titel „Die BASIS“; wir produzierten sie sehr preiswert und ohne unnötigen Farb-Schnickschnack.

Für die Texte war *Rüdiger Schäfer* verantwortlich, der die einzelnen Zyklen der Serie sehr gut zusammenfasste. Die Gestaltung übernahmen *Sabine Bretzinger* – heute *Sabine Kropp* – sowie die Grafikerin *Kathrin Junker*, und am Ende hatten wir ein 52 Seiten umfassendes Heft im A5-Format, auf das wir alle sehr stolz waren.

Bis heute mag ich das kleine Heft, das zum Ausgangspunkt für zahlreiche weitere Marketing-Broschüren waren. Es machte damals auch der Verlagsleitung klar, dass man – wenn man PERRY RHODAN stärker an die Öffentlichkeit bringen wollte – unbedingt mehr Marketing für die Serie benötigte ...

Klaus N. Frick

<http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/03/einstiegshilfe-die-erste.html>

10 Jahre AMRA

Vor zehn Jahren öffnete der **AMRA Verlag** seine Pforten - Inhaber und Programmleiter ist PERRY RHODAN-Autor *Michael Nagula*. Zum Jubiläum gab es im März zu jeder Bestellung aus Deutschland eine Gratis-Promotion-CD. www.amraverlag.de

Stammtisch – Termine

Der **Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München** trifft sich in der Regel an

jedem ersten Donnerstag im Monat jeweils ab 18:00 Uhr in der

Gaststätte St. Benno Einkehr

in der Stadelheimerstraße 71 in München-Giesing. Für uns ist der zweite Nebenraum links nach dem Eingang reserviert.

Bitte beachten: Wegen des Feiertags „Christi Himmelfahrt“ findet der Stammtisch im Mai erst am zweiten Donnerstag statt!

Hier die Termine für das Jahr 2016:

- 12. Mai 2016 (!)
- 2. Juni 2016
- 7. Juli 2016
- 4. August 2016
- 1. September 2016
- 6. Oktober 2016
- 3. November 2016
- 1. Dezember 2016

-eh-

Stammtisch

Doctor Who München

Fans der Science-Fiction-Kultserie DOCTOR WHO treffen sich in der Regel am letzten Sonntag im Monat. Die Abende finden in wechselnden Lokalisationen statt. Interessierte wenden sich bitte an den Kontakt der Stammtisches *Jürgen Müller* jmueller76@ymail.com -jm-

Bestseller

Zum erstem Mal in diesem Jahr hat es ein PERRY RHODAN-Buch auf die Bestsellerliste geschafft. Das meldete die Fachzeitschrift „buchreport.express“ vom 17. März 2016. In der Liste für „Belletristik Hardcover“ werden die „meistverkauften Titel“ gelistet, die im Ermittlungszeitraum davor verkauft worden sind.

Der Roman „Die Ewigen Diener“, veröffentlicht als Nummer 133 der Silberband-Reihe, landete gleich in der ersten Woche auf Platz 39.

www.perry-rhodan.net

Gold-Edition ade

Von 2003 bis 2006 präsentierte die „PERRY RHODAN Gold Edition“ insgesamt 23 Serienromanklassiker als exklusive Ausgabe. Jeder Band enthielt ein fundiertes Nachwort von PERRY RHODAN-Kenner *Michael Thiesen*. Nun hat der herausgebende **HJB-Shop** die letzten Exemplare zum Sonderpreis abverkauft.

www.hjb-shop.de/perry-rhodan/gold-edition

PERRY RHODAN Titelvorschau und mehr

PERRY RHODAN:

2851	Die Mnemo-Korsaren	<i>Christian Montillon</i>
2852	Spaykels Rache	<i>Leo Lukas</i>
2853	Im falschen Babylon	<i>Oliver Fröhlich</i>
2854	Der letzte Mensch	<i>Oliver Fröhlich</i>
2855	Der Linearraum-Dieb	<i>Michelle Stern</i>
2856	Spiegeljunge	<i>Verena Themsen</i>
2857	Die Hyperfrost-Taucher	<i>Michael Marcus Thurner</i>
2858	Hüter der Stahlquelle	<i>Christian Montillon</i>
2859	Die ParaFrakt-Konferenz	<i>Uwe Anton</i>

www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN NEO:

118	Roboter-Revolt	<i>Kai Hirdt</i>
119	Die Wut der Roboter	<i>Rainer Schorm</i>
120	Wir sind wahres Leben	<i>Rüdiger Schäfer</i>

www.perry-rhodan.net

Uschi Zietsch (Susan Schwartz) schreibt in ihrem Blog zu PR NEO 117:

„Soeben ist mein neuester Beitrag zu der inzwischen sehr etablierten „Parallel“-Serie erschienen: Band 117, Exodus der Liduuri, mit einem klasse Cover. Eine Frau mit verstörend brennenden Augen, mit der man offenbar nicht gut Kirschen essen kann. Es handelt sich hierbei um Anathema, eine Liduuri, also einer Vorfahrin der Menschen. Ich erzähle, was vor 50.000 Jahren geschehen ist, und schwadroniere dabei auch über Zeitreisen, eins meiner Lieblingsthemen, und dazu kommen Abenteuer und sehr viel Zwischenmenschliches (das darf man auch bei Liduuri sagen). Familienzwist, Intrigen, Verluste, Zerstörungen, weitreichende unwiederbringliche Vernichtungen. Und die Flucht vor der Allianz, dem unbekanntem, bisher unüberwindlichen Feind. Ein tolles Thema mit allem, was ich gern schreibe. Ich freue mich darüber!

Eine kleine Hommage findet sich leider nicht mehr im Gedruckten, nämlich auf Seite 150: »War das nicht so ein Dokuspiel von diesem ... wie heißt er gleich ... Rohoff Feldbert?«, fragte Schablonski ihn.

Schade, denn damit ist eigentlich der Gag von vorher hinfällig.“

<http://blog.fabylon-verlag.de/perry-rhodan-neo-117-zeitreisen-geheimnisse-und-intrigen/>

PERRY RHODAN NEO Platin Edition:

8 Söldner des Imperiums

www.perry-rhodan.net

Wie die bisherigen Titel der Edition umfasst dieser Band über 600 Seiten und enthält vier Romane aus der Serie:

„Belinkhars Entscheidung“ von *Alexander Huiskes* zeigt die weitere Entwicklung an den Grenzen des arkonidischen Imperiums. „Hort der Weisen“ von *Christian Montillon* legt den Schwerpunkt auf die Veränderungen, die sich auf der Heimatwelt der Topsisider abzeichnen. In „Finale für Snowman“ schildert *Hermann Ritter* die dramatischen Geschehnisse auf einer Welt in Eis und Schnee. Den Abschluss bildet *Michelle Sterns* Roman „Der schlafende Gott“, der noch einmal die Situation auf Topsisid beleuchtet. Darüber hinaus enthält der Band eine abgeschlossene Erzählung, die im Universum von PERRY RHODAN NEO spielt - „Die Graulinge“ von *Alexander Huiskes* – sowie ein sachkundiges Nachwort von *Michael Thiesen*.

www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN-Arkon:

7	Welt der Mediker	<i>Björn Berenz</i>
8	Die Stunde des Smilers	<i>Michael Marcus Thurner</i>
9	Flotte der Verräter	<i>Kai Hirdt</i>

www.perry-rhodan.net

In den Jahren 2008 bis 2012 war *Björn Berenz* als Multimedia-Redakteur innerhalb der PERRY RHODAN-Redaktion tätig. Seither hat er mehrere Romane veröffentlicht, unter anderem „FKK im Streichelzoo“, in dem er verschiedene Erfahrungen aus seiner Redakteursarbeit ironisch verarbeitete.

Mit „Welt der Mediker“ kehrt er zur PERRY RHODAN-Serie zurück. Der Titel legt nahe, dass der Roman auf Aralon spielt, der Hauptwelt der Galaktischen Mediziner – *Björn Berenz* schildert die Erlebnisse eines Aras, der aus Ehrgeiz ein ungeheuerliches Verbrechen begeht, und das weitere Schicksal von Sahira Saedelaere ...

www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN Planetenromane:

53/54 „Unsterblichkeit x 20“ / „Aufstand der Posbis“ von Peter Terrid
(„Unsterblichkeit x 20“: EV 1978 als PRTB 179, „Aufstand der Posbis“: EV September 1978 als PRTB 184)

www.perry-rhodan.net

Zusammenstellung: -eh-

Die Space-Thriller werden digitalisiert

Im April und September 1997 erschien im **Moewig Verlag** die vierbändige PERRY RHODAN-Reihe **Space-Thriller**. Die Romane „Grüße vom Sternenbiest“ von *Robert Feldhoff*, „Eine Welt für Mörder“ von *Peter Terrid*, „Geheimprojekt Biothek“ von *H.G. Francis* und „Mauern der Macht“ von *Konrad Schaef* verbinden realitätsnahe Science Fiction mit spannendem Krimi.

Alle vier Romane spielen auf der Erde, die im 49. Jahrhundert das Zentrum eines gut organisierten Sternenreiches ist. Raumschiffe überwinden den Abgrund zwischen den Sternen, der technische Fortschritt bringt Wohlstand mit sich, alle Menschen haben dieselben Rechte. Doch Mafia-Strukturen, verbrecherische Gentechniker, Massenmörder und machtgierige Politiker sind auch im 49. Jahrhundert gefährliche Gegner der Menschheit.

Neunzehn Jahre nach der Veröffentlichung als Bücher werden die **Space-Thriller** nun digitalisiert und als E-Books veröffentlicht. Den Anfang macht „Grüße vom Sternenbiest“ von *Robert Feldhoff*, der Roman wurde 1998 mit dem **SFCD-Literaturpreis** ausgezeichnet. Das E-Book ist ab dem 13. April 2016 erhältlich und kostet 5,99 Euro. Danach folgt monatlich ein weiterer **Space-Thriller**.

Lothar Bauer hat speziell für die E-Book-Ausgabe der **Space-Thriller** neue Titelbilder geschaffen. Die Romane sind bereits bei allen bekannten E-Book-Shops vorbestellbar, zum Beispiel bei Amazon, eBook.de und Science-Fiction eBooks.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/michael-marcus-thurner-erinnert-sich-an-die-space-thriller.html

Die Titelbilder der Hardcover-Originalausgaben stammen von *Alexander Vlcek*. -eh-

„Mit allerallergrößter Freude habe ich gehört und gelesen, dass die vier Romane der Space-Thriller-Reihe eine Neuauflage erfahren“, schreibt *Michael Marcus Thurner* auf der PERRY RHODAN-Homepage und erklärt, welche besondere Beziehung er zu diesen Büchern hat: www.perry-rhodan.net/newsreader/items/michael-marcus-thurner-erinnert-sich-an-die-space-thriller.html

Aktuelles zum Austria Con 2016

Die Sensation ist perfekt.

Anfangs war es Thriller-Bestseller-Autor *Andreas Gruber*, der sein Kommen zugesagt hat. Recht bald trug sich SF-Bestseller-Autor *Andreas Brandhorst* in die Gästeliste ein. Und da alle gute Dinge drei sind, feiert nun auch Bestseller-Autor *Andreas Eschbach* mit uns ...

Verpasst also nicht die Gelegenheit zusätzlich zu den PERRY-RHODAN-Autoren auch die drei oben genannten Autoren zu treffen. So geballt werden ihr sie nicht oft erleben. Als Treffpunkt bietet sich einerseits der Empfang im **Wiener Rathaus** am 30. September 2016 an oder der **Austria Con** selbst vom 1. bis 2. Oktober 2016. Nachdem beim Empfang die Anzahl der Teilnehmer limitiert ist, wird eine baldige Anmeldung auf www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_ra.htm empfohlen.

Danke an *Roman Schleifer* für diese Nachricht

Exklusive Weltpremiere am **Austria Con 2016**:

Die **Alligator-Farm** präsentiert exklusiv am Empfang zum **Austria Con 2016** im **Wiener Rathaus** die Fortsetzung des PERRY-Comics als Album!

www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_pr.htm

Für den Con ist wieder eine eigene Briefmarke aus dem Perryversum geplant.

Anlässlich des **Austria Cons 2016** in Wien findet der **1. Europäische PERRY RHODAN-Stammtisch** statt. Wir rufen daher alle Fans und Stammtische zur Teilnahme auf. Wäre toll, wenn so viele wie möglich von euch dabei wären. Bitte informiert alle PR-Fans und Stammtische, die ihr kennt und leitet die Info weiter.

Alles rund um den **Austria Con 2016** und die Modalitäten zur Con-Anmeldung findet ihr auf www.frostrubin.com/cons/ac16/.

Zusammenstellung: -eh-

Wer hat's erfunden...?

Wusstet ihr eigentlich, dass ein Teil der heutigen Schweiz von 16. bis 22. März 1798 die „**Rhodanische Republik**“ war? Erster Vorbote des Perryversums, oder die Auswirkung einer Zeitreise? Wer Genaueres wissen möchte wird hier fündig: https://de.wikipedia.org/wiki/Helvetische_Republik

-eh-

Perry in den Medien

Ein Interview mit PERRY RHODAN-Risszeichner *Christoph Anczykowski*:

www.zvw.de/inhalt.waiblingen-der...25abb.html

<http://forum.perry-rhodan.net/viewtopic.php?f=10&t=92&sid=1a703cfe6f6ccaa98d5ee9182c7cef60&start=325#p465580>

Veranstaltungstipps

Noch bis 16. April 2016:

Darth Vader in Wien!

Ausstellung „**Star Wars Identities**“ im **Österreichischen Museum für angewandte Kunst / Gegenwartskunst** in Wien. Alle Infos: <http://de.starwarsidentities.com/#/>

15. bis 17. April 2016:

Münchner Science+Fiction-Festival im **Einstein Kultur**, Einsteinstr. 42, 81675 München. Details siehe <http://muc-sf-festival.com/>

Quelle: *Michael Baumgartner* im **Baden-Württemberg Aktuell** 390 (März 2016) – Danke an *Ekkehardt Brux* für den Hinweis

Ab 14. Mai bis 17. Oktober 2016:

Die Ausstellung „**Star Wars Identities**“ zeigt rd. 200 Objekte aus dem **Museum of Narrative Art** in der **Kleinen Olympiahalle**. Link: <http://de.starwarsidentities.com/#/>

25. Mai 2016:

Ab 19:00 Uhr Sondertreffen beim **PERRY RHODAN Stammtisch Wien** anlässlich des Besuchs von PERRY RHODAN-Risszeichner *Christoph Anczykowski* im **Hofbräu zum Rathaus**, Floranigasse 2, 1080 Wien. Hier geht's zur Stammtisch-Homepage: www.frostrubin.com

Danke an *Roman Schleifer* für die Info

26. bis 29. Mai 2016:

17. Internationaler Comic-Salon in Erlangen. Ausführliche Informationen auf www.comic-salon.de

28. bis 29. Mai 2016:

ColoniaCon 22. Weitere Infos auf www.coloniacon.eu

11. und 12. Juni 2016:

9. Bernhard-Flierl-Gedächtnis-Turnier zum PERRY RHODAN-Sammelkartenspiel in Nürnberg. Veranstalterseite – auch mit Infos über die regelmäßig stattfindenden Spieleabende: www.prsks.de

Danke an *Helmut Anger* für die Info.

6. und 7. August 2016:

20. Weltmeisterschaft zum PERRY RHODAN-Sammelkartenspiel in Berlin. Infos: www.prsks.de

Danke an *Helmut Anger* für die Info

30. September bis 2. Oktober 2016:

Austria Con in Wien (Vorveranstaltung am 30. September 2016). aktuelle News auch zu Anmeldung etc. auf:

www.frostrubin.com/cons/ac16

und www.facebook.com/AustriaCon

Bitte denkt daran ein „Gefällt mir“ zu hinterlassen. Aktuelles zum **Austria Con 2016** findet ihr auch links.

Weitere Tipps siehe **ESPOST207**

Zusammenstellung: -eh-

Besucht doch mal...

<http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/03/atlan-500-im-plan.html>

PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* blickt zurück auf die Entstehung von ATLAN Heft 500.

www.enpunkt.blogspot.de/ und www.perry-rhodan.blogspot.de

Im Zeitraum 18. bis 21. März 2016 finden sich mehrere Spotlights rund um die **Leipziger Buchmesse**.

www.perry-rhodan.net/online-newsletter/items/infotransmitter-21-maerz-2016.html

Im **PERRY RHODAN-Infotransmitter** vom 21.03.2016 bietet *Rainer Nagel* Links zu einigen Bildern vom PERRY RHODAN-Messestand auf der **Leipziger Buchmesse**.

www.enpunkt.blogspot.de/2016/03/zur-schreibwoche-in-mallorca.html

Klaus N. Frick und sein Resümee zu seiner Schreibwoche auf Mallorca.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/mein-neo-bordbuch-vom-maerz-2016.html

Der aktuelle Blick in die Exposé-Werkstatt von *Michael H. Buchholz* zu PERRY RHODAN NEO.

www.reinhardhabeck.at/news/terror-antwort-von-br%C3%BCsselmops/

Ostergruß von *Reinhard Habeck*, beeinflusst von den Terror-Anschlägen in Brüssel.

<http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/03/fragen-zum-alten-film.html>

Hier äußert *Klaus N. Frick* seinen Standpunkt zum PERRY RHODAN-Film „SOS aus dem Weltall“ und erklärt, warum es (zumindest von Verlagsseite) keine Neuauflage dieses Films geben wird.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/der-plejaden-zyklus-die-geburt-einer-hoerspielserie.html

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/der-plejaden-zyklus-die-figur-die-die-geschichte-diktiert.html

Logbücher von *Christian Montillon* zum kürzlich vollständig veröffentlichten „Plejaden“-Hörspiel-Zyklus.

www.perry-rhodan.net/newsreader-erinnerungen/items/der-redakteur-erinnert-sich-monde-des-schreckens.html

Klaus N. Frick beschreibt seine Erinnerungen an ATLAN-Blauband 15 und die Arkon-Trilogie von *Rainer Castor*.

<http://www.perry-rhodan.net/newsreader/items/die-ewigen-diener-zukuenftiges-deja-vu.html>

Werkstattbericht von *Hubert Haensel* zum PERRY RHODAN-Silberband 133.

www.perry-rhodan.net/newsletter.html

Stets informativ und angereichert mit profunden Informationen rund um das Perryversum ist der PERRY RHODAN Infotransmitter, zusammengestellt von *Rainer Nagel*. So gab es beispielsweise in den letzten drei Ausgaben detailreiche Beiträge zum Thema „Mausbiber“. Unter dieser Adresse geht es zum Archiv und zur Newsletter-Anmeldung.

<http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/03/pr-kommentare-und-dergleichen.html>

Klaus N. Frick zum PERRY RHODAN-Kommentar und seiner möglichen Zukunft.

http://images.google.de/imgres?imgurl=http%3A%2F%2Fwww.fandom.ru%2Fabout_fan%2Fstamps%2Fcover_germany_1987_sf_09_05_1987_klischee_2.jpg&imgrefurl=http%3A%2F%2Fwww.fandom.ru%2Fabout_fan%2Fzubakin_23.htm&h=413&w=797&tbnid=5jtpoa4ObSNNtM%3A&docid=dtqsjpS-ICzbxM&ei=k37vVu2VL8qla8PNuJAG&tbnid=isch&iact=rc&uact=3&dur=402&page=5&start=60&ndsp=17&ved=0ahUKEwitq6mp_tDLAhXK0hoKHcMmDmlQrQMI3gEwPg

Sorry für diesen langen Link – zumal er sich nur dann lohnt, wenn man Russisch kann ;-) Wer die informativen Seiten zur PERRY RHODAN-Philatelie lieber im deutschen Original lesen möchte findet diese auf der Homepage vom **PERRY RHODAN Stammtisch „Ernst Ellert“ München** unter www.psm.clark-darfton.de/index.php/philatelie.

Danke an *Dida Wengenmayr* für den Link

www.sternenwolf.net/

Die Downloadseite der www.light-edition.net. Alle alten und neuen E-book-PDF der **Light-Edition**-Romanserie finden sich hier. Eine nicht-kommerzielle Fandom-Serie, angesiedelt im PERRY RHODAN Kosmos.

www.greatscifi.de/

Die von *Reinhard Prah* betriebene werbefreie Fanseite zur Phantastik gibt einen umfassenden Einblick in dieses Genre bieten. Präsentiert werden Besprechungen zu Filmen, Serials und Serien ab 1902, zu Büchern, Hörbüchern und Hörspielen u.v.m.. Sehr empfehlenswert!

www.svens-fiction.de/ und www.svens-fiction.de/sci-fi-blogs-und-magazine/

Die große Science-Fiction-Linksammlung, zusammengetragen von *Sven Lennartz*.

Zusammenstellung: -eh-

Abo- oder Vertriebsprobleme

In jüngster Zeit mehren sich Beispiele dafür, dass Abonnements nicht korrekt zugestellt werden oder unsere Romane im Handel nicht optimal platziert worden sind. In manchen Fällen haben Leser dann entsprechende Äußerungen bei **Facebook** eingestellt oder eine Leser-Mail geschrieben. Das Problem dabei ist, dass wir nicht unbedingt der richtige Ansprechpartner sind – das ist ja der Vertrieb. Weder die Autoren noch die Redaktion können an solchen Problemen etwas ändern. Was wir aber machen können, ist einfach, die entsprechenden Hinweise an die richtigen Stellen weiterzuleiten. Deshalb auch mal an dieser Stelle meine Bitte: Wenn es solche Probleme gibt, schickt eine Mail an die Redaktion – bitte in einem höflichen Ton, weil wir sie ja weiterleiten wollen –, vielleicht auch mit einem Smartphone-Foto kombiniert, und wir leiten diese Mail an die entsprechende Person weiter. Nur dann kann unser Vertrieb sich der Sache annehmen.

Klaus N. Frick auf <http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/03/abo-oder-vertriebsprobleme.html>

Was macht eigentlich...?

Marc am Bodensee:

Im Rahmen des PERRY RHODAN-Sammelkartenturniers in Friedrichshafen gab **Marc A. Herren** am 2. April 2016 Autorenlesungen.

Uschi mit Kühen:

Na, schubsen natürlich, und das nicht zum ersten Mal! – seht selbst: <http://blog.fabylon-verlag.de/kuehe-schubsen-teil-2/>

RHODAN in Österreich:

In drei Online-Beiträgen stellt die Tageszeitung „Kurier“ die PERRY RHODAN-Autoren *Leo Lukas* und *Michael Marcus Thurner* sowie den **PERRY RHODAN Stammtisch Wien** vor. Der Stammtisch selbst berichtet zudem über den Besuch des „Kurier“-Reporterteams. Hier sind die entsprechenden Links:

<http://kurier.at/meinung/blogs/lebensnah/leo-lukas-ist-auch-perry-rhodan-roman-autor/187.508.367>

<http://kurier.at/meinung/blogs/lebensnah/michael-marcus-thurner-perry-rhodan-und-rapid/187.605.088>

<http://kurier.at/meinung/blogs/lebensnah/perry-rhodan-in-der-wiener-neubauschenke/26.055.711>

<http://www.frostrubin.com/stamm/prt0316.htm>

Danke an *Roman Schleifer* für den Hinweis

Leo am Ratetisch:

„Was gibt es Neues?“ ist eine beliebte Ratesendung im **ORF**, zu deren Rateteam oft auch PERRY RHODAN-Autor *Leo Lukas* gehört. So auch in der Sendung vom 11.03.2016 (Leider nicht mehr in der Mediathek abrufbar). Ein Ratebegriff war unter anderem „Doppelsteiger“ - gut, dass es nicht „Dorksteiger“ hieß...

Danke an *Jürgen Müller* für den Hinweis

Nauraka in Holland:

Nauraka – Volk der Tiefe (Die Chroniken von Waldsee 4) von *Uschi Zietsch* erscheint bald in Holland!

<http://blog.fabylon-verlag.de/nauraka-bald-in-holland/>
Zusammenstellung: -eh-

Oki Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum **Oki Stanwer Mythos** und dem E-Book-Programm von *Uwe Lammers*

Mein E-Book-Programm startet in das vierte Jahr des Bestehens. Aktuell sind 37 E-Books erschienen (**Amazon**), bei www.beam-ebooks.de und www.xinxii.com stehen ebenfalls schon jeweils mehr als 15 E-Books zum Kauf ein, jeden Monat folgt hier eine weitere digitale Neuauflage. Das bedeutet, für den Monat April dürft ihr euch über folgende Publikationen freuen:

- 9. April 2016: E-Book „Ein Passagier der R.M.S. TITANIC und andere phantastische Geschichten“ (www.beam-ebooks.de)
- 12. April 2016: E-Book „TI 14: Vanshcors Flucht“ (www.xinxii.com)
- 15. April 2016: E-Book „TI 25: Audienz bei Quin“ (**Amazon**)

Der Gratisdownload für das letztgenannte E-Book ist am 22. April 2016 möglich.

Ebenfalls weiter gehen die Blogartikel-Reihen. Im OSM-Blog erscheinen in den nächsten Wochen folgende Beiträge:

- Nr. 161: „Was ist eigentlich der **OSM**?“, Teil 34 (03.04.2016)
- Nr. 162: **OSM**-Kosmologie, Lektion 8: Religion und Kosmologie à la **OSM** (10.04.2016)
- Nr. 163: Der Romantikfaktor (17.04.2016)
- Nr. 164: Work in Progress, Part 38 (24.04.2016)
- Nr. 165: Logbuch des Autors 17: Willkommen in Garos! (01.05.2016)

Im Rezensions-Blog stelle ich folgende lesenswerte Bücher vor:

- Nr. 54: Supid white men (06.04.2016)
- Nr. 55: Die geliehene Zeit (2) (13.04.2016)
- Nr. 56: Sprich uns von der Freundschaft (20.04.2016)
- Nr. 57: Stärke 10 (27.04.2016)
- Nr. 58: Die Wahrheit über Sherlock Holmes (04.05.2016)

Aktuell laufen außerdem die Arbeiten an der Fertigstellung der vierten Storysammlung auf Hochtouren, dazu am Band 27 der TI-Serie. Ansonsten werkele ich, wenn ich Zeit habe, noch an einem interessanten **OSM**-Werk, das vielleicht Anfang 2017 erscheinen wird... es geht da zentral um die Flüchtlingsthematik, diesmal bezogen auf den KONFLIKT 9, also die noch nicht veröffentlichte **OSM**-Serie „Oki Stanwer - Der Kaiser der Okis“. Da nun aber schon Näheres verraten zu wollen, wäre voreilig.

Leider habe ich's dieses Jahr nicht zur **Leipziger Buchmesse** geschafft, wie es ursprünglich geplant war... das hatte mit meiner beruflichen Entwicklung zu tun, die zum 1. März zu einer Vollzeitstelle führte und zu 6 Monaten Probezeit. Da konnte ich mich nicht eben mal so ausklinken für ein paar Tage Leipzig... vielleicht im kommenden Jahr.

Ich versuche euch gleichwohl weiterhin im gewohnten Lesetakt mit neuen Geschichten von mir zu beliefern und freue mich über jeden neuen Leser, der zu meinem Geschichtenkosmos hinzustößt.

Uwe Lammers

Danke an *Uwe Lammers* für den Beitrag

Die ORION startet neu

Die ARD legt einen Klassiker neu auf – ‚Raumpatrouille Orion‘ kehrt im Frühjahr 2017 auf die Bildschirme zurück

In Zusammenarbeit mit **ARD Degeto**, **Bavaria Film** und **BigHugFX** bringt **Das Erste** die beliebte Science Fiction-Serie in einem abendfüllenden Spielfilm zurück auf den Bildschirm. *Liefers, Uhl, Tukur, Möhring, Striesow, Wörner...* die Riege der Hauptdarsteller liest sich wie das Who's who des deutschen Fernsehens.

„Nach jahrelanger Planung geht auch für uns ein Traum in Erfüllung“, freut sich *Wolf-Dieter Jacobi*, Spielfilm-Koordinator der **ARD**. „Für ‚Raumpatrouille Orion‘ haben wir neben *Jan Josef Liefers* und *Nadja Uhl* eine bislang nie dagewesene Riege an hochkarätigen Schauspielern zusammenbekommen. Diese außergewöhnliche Besetzung, der hohe Production Value und Visual Effects auf internationalem Standard machen diese Neuverfilmung zu einem herausragenden Programm-event des kommenden Jahres.“

Jan Josef Liefers wird die Rolle des Commander McLane übernehmen. „Kaum jemand ist besser geeignet, in die Fußstapfen von *Dietmar Schönherr* zu treten“, so *Jacobi* über seinen Hauptdarsteller. „Commander McLane ist ein Idol seiner Zeit, ein erfahrener Raumschiffkommandant, der mit allen Wassern gewaschen ist und für seine Überzeugungen eintritt. Gleichzeitig weiß er mit seinem jugendhaften Charme auch Skeptiker für sich einzunehmen. Seine Crew steht wie ein Mann hinter ihm, obwohl er sich nicht scheut, ein ums andere Mal Grenzen zu übertreten. Die Rolle ist *Jan Josef Liefers* wie auf den Leib geschneidert.“

Mindestens ebenso glücklich zeigt er sich über die Verpflichtung von *Nadja Uhl* als Sicherheitsoffizier Tamara Jagellowsk. „Ihr fällt die undankbare Aufgabe zu, McLane und seine Truppe im Zaum halten zu müssen. Doch schon bei ihrem ersten Auftritt wird klar, dass sie sich schneller Respekt verschaffen kann, als es der Mannschaft lieb ist. Kühl und abweisend zu Anfang, nähern Crew und Sicherheitsoffizier sich aber nach und nach an, um gemeinsam den Gefahren des Alls entgegenzutreten. *Nadja Uhl* ist prädestiniert für diese Rolle, durch ihr nuanciertes Spiel ist sie wie kaum jemand anders in der Lage, die Figur bei aller Härte sympathisch wirken zu lassen.“

Auch die weiteren Crewmitglieder der Orion sind mit namhaften Darstellern besetzt: *Wotan Wilke Möhring* wird als Armierungsoffizier Mario de Monti agieren, *Natalia Wörner* übernimmt die Rolle von Leutnant Helga Legrelle, *Devid Striesow* spielt den Astrogator Atan Shubashi und *Ulrich Tukur* wird dem dienstältesten Kollegen und Bordingenieur Hasso Sigbjörnson neues Leben einhauchen. *Herbert Knaup*, *Michael Brandner* und *Heiner Lauterbach* sowie *Martin Brambach* und *Robert Atzorn* komplettieren als Oberste des Militärs und des Galaktischen Sicherheitsdienstes das einzigartige Ensemble.

Die Regie wird *Erik Haffner* übernehmen, der zuletzt mit der Inszenierung der **ZDF** Serie ‚Comedy History‘ auf sich aufmerksam machte. „*Erik Haffner* ist ein visuell denkender Regisseur, der neben seiner Leidenschaft für Science Fiction bei uns auch mit seiner großen Erfahrung im Bereich Visual Effects punkten konnte. In den Serien wie ‚Hubert & Staller‘ und ‚Pastewka‘ zeigte er außerdem sein Talent zur vergnüglichen Figurenführung. Wir möchten bei aller Dramatik auch leichtere Zwischentöne etablieren, wie man sie etwa von dem berühmten Triumvirat um Kirk, Spock und Dr. McCoy kennt. Und diese Gratwanderung beherrscht *Erik Haffner* wie kaum ein zweiter in Deutschland.“

„Eine der größten Herausforderungen wird es sein, den Charme der alten Serie zu erhalten“, so *Jacobi* weiter. „Das zu schaffen, hängt nicht allein von den Darstellern, Drehbuch und Regie ab, sondern auch zu großen Stücken von der Ausstattung und den visuellen Effekten. Dem berühmten Bügeleisen oder dem Eiskugelformer werden wir in der ein oder anderen Form Respekt erweisen, ohne dass die Ernsthaftigkeit unseres Vorhabens darunter leidet. Auch die CGI-Effekte und Animationen wollen wir auf höchstem Niveau, aber eben auch mit Respekt vor dem Original, ausführen. Ich freue mich, dass wir für die Visual Effects die junge Münchner Firma **BigHugFX** von Multitalent *Tommy Krappweis* für unser Projekt gewinnen konnten. Das Team hat bereits im ähnlich vfx-lastigen Fantasybereich bewiesen, dass es auch mit den hierzulande üblichen Budgets Erstaunliches zu leisten vermag, aber mit der Arbeit an dem Rocky-SpinOff ‚Creed‘ auch höchste Ansprüche aus Hollywood erfüllt. Erste Layouts und Tests waren außergewöhnlich vielversprechend und das Team ist hochmotiviert, hier einen Meilenstein für das deutsche Fernsehen zu schaffen.“

„Raumpatrouille Orion“ ist eine Produktion der **Bavaria Fernsehproduktion GmbH** (Niederlassung Köln; Produzentin: *Sonja Goslicki*) im Auftrag der **ARD**. Die Dreharbeiten sind ab Ende Mai 2016 in Köln und Umgebung geplant. Sendetermin voraussichtlich Anfang April 2017.

Die Pressemappe zu „Raumpatrouille Orion“ finden akkreditierte Journalisten demnächst im **Pressedienst Das Erste** zum Download.

Danke an *Jürgen Müller* für den Hinweis

Das klingt ja wie ein Märchen, das morgen (oder übermorgen?) schon Wirklichkeit werden könnte...

Die ursprüngliche ARD-Seite, die auch mit einem Team-Foto versehen war, ist inzwischen leider wieder Offline – aber Jan Josef Liefers hat sie komplett auf seiner Internetseite konserviert. Dort ist auch zu erfahren, dass es sich um einen April-Scherz handelte:

<http://janjoseflieders-fanseite.com/2016/04/02/raumpatrouille-orion-kehrt-auf-die-bildschirme-zurueck/>

Kein Aprilscherz indes ist das Fanfilm-Projekt aus den Niederlanden (*ESPOST* berichtete bereits in einer früheren Ausgabe). Näheres zum Projekt, Bilder und Trailer gibt es hier: <http://orion.henny-van-veenendaal.nl/index.htm>

Ebenfalls kein Aprilscherz:

Das **Bundesministerium der Finanzen** wird am 1. September 2016 in der Serie „Deutsche Fernsehlegenden“ eine Sonderbriefmarke zum Thema „Raumpatrouille Orion“ im Wert von 145 Eurocent herausgeben:

www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Downloads/Abt_8/pwz-programm-2016.pdf?__blob=publicationFile&v=1

Neue PERRY RHODAN-Miniserie

Zwölfteler startet am 8. Juli 2016 - Ein „Recycling-Projekt“

Die PERRY RHODAN-Homepage meldet:

„Bereits jetzt können wir unsere nächste PERRY RHODAN-Miniserie ankündigen: Am 8. Juli 2016 kommt der erste Band von PERRY RHODAN-Jupiter in den Handel. Die Serie umfasst zwölf Romane, die alle zwei Wochen erscheinen werden. Grundlage für die neue Miniserie ist das PERRY RHODAN-Buch ‚Jupiter‘, das im Februar 2011 als über tausend Seiten starkes Paperback im **Heyne-Verlag** veröffentlicht wurde. Auf vielfachen Leserwunsch beleuchten wir das Geschehen um den Riesenplaneten Jupiter, seinen Mond Ganymed, die geheimnisvollen Schiqalaya und die gefährliche Droge Tau-acht unter einem erweiterten Blickwinkel.

Die vorhandenen Texte von *Christian Montillon*, *Hubert Haensel* und *Wim Vandemaan* bleiben größtenteils erhalten, sie werden aber durch neue Ideen und Geschichten ergänzt. Nach einem Exposé von *Wim Vandemaan* arbeitet derzeit *Kai Hirdt* daran, weitere Hintergründe zu Tau-acht und dem Jupiter zu verfassen. Darüber hinaus wird Chayton Rhodan – als bisher unbekannte Figur – eine wesentliche Hauptrolle spielen. Für das Lektorat zeichnet *Dieter Schmidt* verantwortlich, der derzeit auch PERRY RHODAN NEO betreut. Die Titelbilder stammen von *Arndt Drechsler*.

Wie bei den Miniseries PERRY RHODAN-Stardust und PERRY RHODAN-Arkon werden die Heftrömene im Zeitschriftenhandel ein echter Blickfang sein: Der Umschlag besteht aus einem glänzend-beschichteten Papier, das die Farben der Titelbilder wesentlich besser zur Geltung kommen lässt. Dadurch hebt sich PERRY RHODAN-Jupiter von vergleichbaren Serien deutlich ab. Selbstverständlich wird es die Serie auch als E-Book sowie als Hörbuch geben. Für Sammler und Liebhaber des gedruckten Heftrömans bieten wir darüber hinaus die sogenannte Jupiter-Edition an, also eine Art Kurz-Abonnement.

Hierzu folgen demnächst weitere Informationen. Ebenso liefern wir weitere Details zu der Handlung.“

www.perry-rhodan.net

Eine besondere Premiere: Das ist das erste PERRY RHODAN-Projekt, das zuerst als Buch und dann als Heftroman veröffentlicht wird – bisher war es stets umgekehrt – siehe auch rechts...
-eh-

PERRY RHODAN goes Nintendo

Ein Gewinnspiel ohne Hintergedanken?

Anhänger von **Nintendo**-Spielekonsolen („DS“, „Wii“) können sich bis 31.05.2016 an einer Verlosung beteiligen. Der Gewinner darf sich über ein „Star Fox Zero-Paket“ freuen.

Was das mit PERRY RHODAN zu tun hat? Fast nichts - außer, dass die Teilnehmerkarten den Abo-Zusendungen von PERRY RHODAN, PERRY RHODAN ARKON und PERRY RHODAN NEO beigefügt waren und an die **Pabel-Moewig Verlag KG** adressiert sind.
-eh-

PERRY RHODAN und Musik

PERRY RHODAN auf die Ohren – mal nicht als Hörbuch oder Hörspiel

In den April-Ausgaben des PERRY RHODAN INFOTRANSMITTERs beschäftigte sich *Rainer Nagel* unter anderem mit dem Thema „Perry und die Musik“. Hier noch ein paar Hinweise für diejenigen unter euch, die dies gerne vertiefen möchten:

Willi Diwo hat bereits im **PERRY RHODAN Jahrbuch 2001** (damals herausgegeben von der **PRFZ**) eine ausführliche Übersicht zum Thema veröffentlicht, die er im ConBuch 1 zum **GarchingCon (2)007** mit einem zweiten Teil ergänzte (bestellbar auf www.garching-con.net/?page_id=20). Zeitgleich hat Willi den ersten Teil von 2001 aktualisiert, diese Überarbeitung wurde als **ESPost-Sonderdruck 9** vom **PERRY RHODAN Stammtisch „Ernst Ellert“ München** veröffentlicht und kann hier abgerufen werden: www.prsm.clark-darltton.de/images/stories/espost/esp_sd_09.pdf

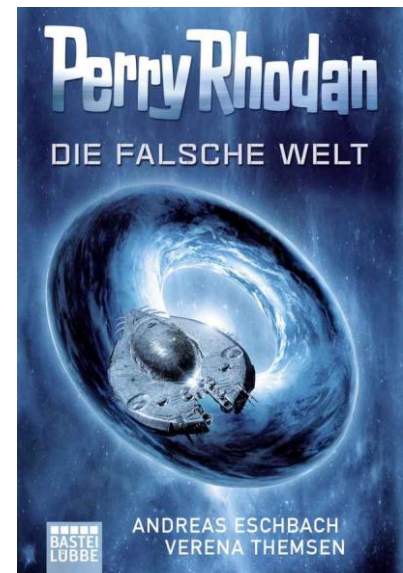
Ein weiterer **ESPost-Sonderdruck** beschäftigt sich speziell mit der ersten Perry Rhodan-Musik, der Single „Countdown“ von „Sherman Space“: www.prsm.clark-darltton.de/images/stories/espost/esp_sd_01.pdf

Über den ersten Komponisten, der es aus dem Perryversum in die Realität geschafft hat, hat *Klaus N. Frick* hier ein Logbuch verfasst: www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-singh-boncard-macht-musik-aus-dem-perryversum.html
-eh-



Neuer Partner

Die von *Andreas Eschbach* und *Verena Themsen* verfassten PERRY RHODAN-Romane 2812 bis 2815 werden bei **Bastei Lübbe** unter dem Titel „Die falsche Welt“ neu aufgelegt. Das Taschenbuch ist ab 14.10.2016 für 10,00 EURO in Handel.



Näheres auf der Verlagsseite unter: www.luebbe.de/bastei-luebbe/buecher/science-fiction-romane/perry-rhodan-die-falsche-welt/id_5869087
-eh-

Stammtisch – Termine

Der **Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München** trifft sich in der Regel an

jedem ersten Donnerstag im Monat

jeweils ab 18:00 Uhr in der

Gaststätte St. Benno Einkehr

in der Stadelheimerstraße 71 in München-Giesing. Für uns ist der zweite Nebenraum links nach dem Eingang reserviert.

Hier die Termine für das Jahr 2016:

- 2. Juni 2016
- 7. Juli 2016
- 4. August 2016
- 1. September 2016
- 6. Oktober 2016
- 3. November 2016
- 1. Dezember 2016

Zwanzig und Fünfzehn

Es war einmal:

Vor 20 Jahren, am 8. und 9. Juni 1996, gab es anlässlich des 60. Geburtstags von Perry Rhodan den ersten **GarchingCon**.

Am 3. Mai 2001, also vor 15 Jahren, bekam der **PERRY RHODAN Stammtisch „Ernst Ellert“ München** besonderen Besuch – zwei Ennox überbrachten ausgebrannte Zellaktivatoren.

Dies war Anlass für die Ehrungen im Rahmen der **GarchingCons** von 2001 (nachzulesen in **ESPOST - Sonderdruck 2**) bis 2015. Darüber hinaus gab es noch eine weitere Zellaktivator-Verleihung im Januar 2016.

Beide Jubiläen hat *Dida Wengenmayr* zum Anlass genommen, die Historie der Zellaktivator-Verleihungen in einer mehrseitigen Zusammenstellung aufzuzeigen. Veröffentlicht wird sie demnächst auf unserer Stammtisch-Homepage www.psm.clark-darlon.de.

Stammtisch

Doctor Who München

Fans der Science-Fiction-Kultserie DOCTOR WHO treffen sich in der Regel am letzten Sonntag im Monat. Die Abende finden in wechselnden Lokalitäten statt.

Interessierte wenden sich bitte an den Kontaktler des Stammtisches *Jürgen Müller* jmueller76@ymail.com

PERRY RHODAN Titelvorschau und mehr

PERRY RHODAN:

2855	Der Linearraum-Dieb	<i>Michelle Stern</i>
2856	Spiegeljunge	<i>Verena Themsen</i>
2857	Die Hyperfrost-Taucher	<i>Michael Marcus Thurner</i>
2858	Hüter der Stahlquelle	<i>Christian Montillon</i>
2859	Die ParaFrakt-Konferenz	<i>Uwe Anton</i>
2860	Der tote Attentäter	<i>Uwe Anton</i>
2861	Der Flug der BRITOMARTIS	<i>Leo Lukas</i>
2862	Das Geschenk des Odysseus	<i>Michelle Stern</i>
2863	Die Finale Stadt	<i>Michael Marcus Thurner</i> www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN NEO:

121	Schlacht um Arkon	<i>Michael H. Buchholz</i>
122	Geboren für Arkons Thron	<i>Kai Hirdt</i>
123	Blick in den Abgrund	<i>Rainer Schorm</i>
124	Kaverne des Janus	<i>Susan Schwartz</i> www.perry-rhodan.net

Eine Leseprobe zum Startroman der neuen Staffel „Arkons Ende“ wird in PERRY RHODAN-Heft 2856 enthalten sein, sie wird auch auf der PERRY RHODAN-Homepage zum Download eingestellt. www.perry-rhodan.net

Für sein „Geboren für Arkons Thron“ wählte *Kai Hirdt* eine ungewöhnliche Art, eine Geschichte zu erzählen. Im Prinzip besteht der Roman aus zwölf einzelnen Kurzgeschichten, die wiederum einen gemeinsamen Handlungsbogen bilden. Dabei stellt der Autor jeweils eigene Figuren und ihre Abenteuer in den Vordergrund. Einzelne Szenen werden sogar aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet – die originelle Lektüre gefiel der PERRY RHODAN-Redaktion sehr gut. www.perry-rhodan.net

Rüdiger Schäfer zur künftigen Entwicklung von PERRY RHODAN NEO:

<http://forum.perry-rhodan.net/viewtopic.php?f=52&t=8442&start=25#p470672>

www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN NEO PLATIN EDITION:

8	Söldner des Imperiums	www.perry-rhodan.net
---	-----------------------	--

Die für diesen Band neu geschriebene Geschichte stammt von *Alexander Huiskes*. Sie trägt den Titel „Die Graulinge“ und befasst sich mit einer Episode aus der Vorgeschichte von Mehandor-Matriarchin Belinkhar. Eine eigenständige E-Book-Veröffentlichung folgt im Sommer 2016. PERRY RHODAN INFOTRANSMITTER 22.04.2016

Jetzt als E-Book erhältlich: PERRY RHODAN NEO-Story 7 „Das Schiff“ von *Oliver Plaschka*, erstmals erschienen in PLATIN EDITION 7. www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN-Arkon:

9	Flotte der Verräter	<i>Kai Hirdt</i>
10	Hüter der Gedanken	<i>Verena Themsen</i>
11	Auf dem Wandelstern	<i>Susan Schwartz</i>
12	Titel bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt	<i>Marc A. Herren</i> www.perry-rhodan.net

Interview mit *Björn Berentz*, Autor von PERRY RHODAN ARKON Band 7 „Welt der Mediker“, geführt von *Klaus N. Frick*:

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/ein-gefuehl-des-heimkommens.html

PERRY RHODAN Comic:

Klaus N. Frick zur Fortsetzung der PERRY RHODAN Comics bei **Cross Cult**: www.perry-rhodan.blogspot.de/2016/04/der-vierte-comic-band.html

PERRY RHODAN-Comic-Zeichner *Marco Castiello* im Gespräch mit *Matthias Hofmann*: www.perry-rhodan.net/newsreader/items/mein-liebster-charakter-ist-natuerlich-perry.html

PERRY RHODAN Planetenromane:

55/56	„Ins Weltall entführt“ / „Tunnel in die Unendlichkeit“ von <i>William Voltz</i> („Ins Weltall entführt“: EV 1966 als PRTB 25, „Tunnel in die Unendlichkeit“: EV 1967 als PRTB 41)
57/58	„Die verhängnisvolle Expedition“ / „Phantom-Station“ von <i>H.G. Ewers</i> („Die verhängnisvolle Expedition“: EV 1964 als PRTB 5, „Phantom-Station“: EV 1965 als PRTB 16)
59/60	„Im Bann des Kometen“ / „Geiseln der Sterne“ von <i>Falk-Ingo Klee</i> („Im Bann des Kometen“: EV 1982 als PRTB 235 „Geiseln der Sterne“: EV 1983 als PRTB 248)

www.perry-rhodan.net
Zusammenstellung: -eh-

Besucht doch mal...

<http://kurier.at/leben/so-feiern-wiener-fans-den-science-fiction-helden-perry-rhodan/194.708.058>

Hier berichtet die Tageszeitung „Kurier“ über den **PERRY RHODAN Stammtisch Wien**.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/erneut-der-sammelpunkt-vier-sonnen-reich.html
Hubert Haensel zum PERRY RHODAN Silberband 134 „Sammelpunkt Vier-Sonnen-Reich“.

www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-gratulation-an-frank-borsch.html
Klaus N. Frick gratuliert Frank Borsch zum 50. Geburtstag.

<http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/04/die-leipziger-buchmesse-2016.html>
Die **Leipziger Buchmesse 2016** im Rückblick von Klaus N. Frick.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/perry-rhodan-beim-luxcon-2016.html
Christian Montillon berichtet über seinen Besuch beim **LuxCon 2016**.

<http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/04/bewegte-bilder-gesucht.html>
„Ich würde mir beispielsweise selbst mal gern ein Video anschauen, in dem ein Zeichner zeigt, wie er ein Titelbild erstellt, oder in dem ein Autor darüber plaudert, wie er ein Exposé zu einem Roman bringt“, wünscht sich Klaus N. Frick.

<http://perry.ideaversum.de/>
„kiko-design“ - ein kleines Virtuelles Team aus SciFi-Fans und PERRY RHODAN-Alt-Lesern - möchte seinen Spaß an SciFi im weiteren Sinne, speziell auch auf Mobil-Geräten, verfügbar machen.

<http://perry-rhodan.blogspot.de/>
Immer wieder interessant zu lesen: Im „Logbuch der Redaktion“ gibt es Rückblenden auf frühere Redaktionsarbeit.

https://youtu.be/Djo_91jN3Pk
Anderes Universum: STAR WARS-Fanfilm „Darth Maul Apprentice“.

Zusammenstellung: -eh-

Was macht eigentlich...?

Klaus mit Peter:

In der aktuellen Ausgabe des **OX-Fanzines** ist die letzte Folge seines dritten Romans um den Punkrocker Peter Pank enthalten. „Der Text ist jetzt eine Million Anschläge lang, inklusive Leerzeichen und natürlich ohne jegliche Korrektur“ schreibt Klaus N. Frick über seinen Fortsetzungsroman - und will kürzen, bevor er eine Veröffentlichung in Buchform angeht.

<http://enpunkt.blogspot.de/2016/05/und-hardcore.html>

Christina am Stammtisch:

Gemeinsam mit Ehemann Wilfried besuchte Phantastik- und PERRY RHODAN-FanEdition-Autorin Christine Hacker den **PERRY RHODAN-Stammtisch „Ernst Ellert“ München**. Darüber berichtet sie auf ihrer Homepage:

www.christina-hacker.de/2016/04/aufm-stommdisch-in-minga/

Ein Jülziish in Köln:

Werbung für den **ColoniaCon 22** natürlich! Die amüsanten Videoclips auf dem **YouTube-Kanal** www.youtube.com/channel/UC7HkMKE7BdqhnUS-h8hVwlg des Cons, in denen ein verwirrter Jülziish auf der Suche nach dem Con ist, haben inzwischen Episode IV erreicht. Angekommen ist der Arme aber immer noch nicht ... Einzelheiten zu den Dreharbeiten sind im ausführlichen Bericht nachzulesen, der in PERRY RHODAN Report 495 (Band 2836) enthalten ist.

Der galaktische Beobachter:

Schluss! In Ausgabe 82 des Magazins SOL der **PERRY RHODAN FanZentrale** erklärt Rainer Stache ausführlich, warum er seine Beiträge nicht mehr weiterführen wird.

Heliosphere gedruckt:

Seit dem November 2012 erscheint die Science-Fiction-Serie „Heliosphere 2265“, verfasst von PERRY RHODAN-Stardust-Autor Andreas Suchanek. Die Serie gab es bisher als E-Book mit Cover von Arndt Drechsler, erste Hörspiele sind ebenfalls erschienen. Seit Anfang 2016 gibt es eine Hardcover-Ausgabe, der erste Band enthält die ersten vier Einzelromane. Er ist 352 Seiten stark und kostet 19,90 EURO. Zu beziehen ist er über den Versender **Amazon**.

www.perry-rhodan.net

Rüsselmops in Basel:

Der kleine Außerirdische unterstützte seinen Erfinder Reinhard Habeck von 5. bis 7. Mai 2016 auf der großen Comic-Erlebnis-Messe **Fantasy Basel**.

www.facebook.com/reinhardhabeck/ und www.reinhardhabeck.at/news/r%C3%BCsselmops-fantasy-basel
Zusammenstellung: -eh-

Veranstaltungstipps

13. bis 16. Mai 2016:

25. FedCon im **Maritim Hotel** in Bonn. Mit im Programm am Freitag ist PERRY RHODAN, vertreten durch Uwe Anton und Rüdiger Schäfer. Infos: www.fedcon.de

Ab 14. Mai bis 17. Oktober 2016:
„**Star Wars Identities**“ in der **Kleinen Olympiahalle** in München. Mehr zur Ausstellung auf: <http://de.starwarsidentities.com/#/>

14. Mai 2016:
www.gratiscomictag.de

25. Mai 2016:
Ab 19:00 Uhr Sondertreffen beim **PERRY RHODAN Stammtisch Wien** anlässlich des Besuchs von PERRY RHODAN-Rißzeichner Christoph Anczykowski. im **Hofbräu zum Rathaus** in Wien. Stammtisch-Homepage: www.frostrubin.com

Danke an Roman Schleifer für die Info

26. bis 29. Mai 2016:
17. Internationaler Comic-Salon in Erlangen. Ausführliche Informationen auf www.comic-salon.de

28. bis 29. Mai 2016:
ColoniaCon 22. Weitere Infos auf www.coloniacon.eu

11. und 12. Juni 2016:
9. Bernhard-Flierl-Gedächtnis-Turnier zum PERRY RHODAN-Sammelkartenspiel in Nürnberg. Details siehe www.prsks.de

Danke an Helmut Anger für die Info.

17.-19. Juni 2016:
1. Passauer Oldiecon. Infos und Anmeldung über www.gustav-gaisbauer.de/01oldiecon/index.php

Danke an Gustav Gaisbauer für die Info

6. und 7. August 2016:
20. Weltmeisterschaft zum PERRY RHODAN-Sammelkartenspiel in Berlin. Infos: www.prsks.de

Danke an Helmut Anger für die Info

25. bis 28. August 2016:
43. Convention Nationale Française de Science-Fiction in Gradi-gnan (Metropolregion Bordeaux). Details zur Con gibt es auf <http://conv2016.noosphere.org/Lieu.html>

17. September 2016:
Ab 15 Uhr: **9. Raumpatrouille Orion Con** im **Landhotel Zur Heide** in Dorsten. Details zur Anmeldung: www.orionspace.de/www/de/pub/home.htm

30. September bis 2. Oktober 2016:
Austria Con in Wien Infos auf www.frostrubin.com/cons/ac16

27. - 28. Mai 2017
2. PERRY RHODAN Tage Osnabrück

Weitere Tipps siehe **ESPOST207**
Zusammenstellung: -eh-

Vor 20 Jahren

Vor zwanzig Jahren, am 29. April 1996, verstarb *Peter Griese*. Der Autor hat sich vor allem um die ATLAN-Serie verdient gemacht, von ihm stammen aber auch viele gelungene PERRY RHODAN-Romane. In diesem Sommer 2016 würde er 78 Jahre alt werden. *Klaus N. Frick* erinnert hier an ihn: <http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/04/erinnerung-peter-griese.html>

Neuer Fan-Roman des TCE

Der **Terranische Club EdEN (TCE)** hat wieder einiges in Vorbereitung. Dazu gehört u.a. ein Roman aus der beliebten Reihe „PERRY RHODAN - Extended“, in der Themen und Handlungslücken der Hauptserie aufgegriffen und vertieft werden.

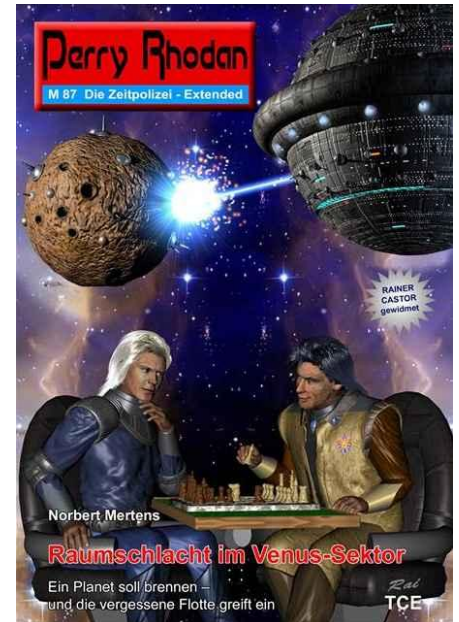
Zum ColoniaCon 2016 wird voraussichtlich der Roman „Raumschlacht im Venus-Sektor“ von *Norbert Mertens* nach einer Grundidee von *Kurt Kobler* und dem Exposé von *Kurt* und *Norbert* erscheinen.

Angesiedelt ist der Roman zur Zeit des Dolan-Krieges (Zyklus: M 87 Die Zeitpolizei). Zum Inhalt des Romans:

„Die Bestien, Vorväter der Uleb, flohen einst aus der Galaxie M 87. Die Uleb errichteten in der Magellanschen Wolke eine Machtbasis. Von der Wahnvorstellung getrieben, Manipulationen der Zeitlinie könnten die Entstehung ihrer Rasse verhindern, schufen sie die »Zeitpolizei«. Sie sollte Zeitverbrecher, die Experimente mit der Zeit durchführen, zur Rechenschaft ziehen und gnadenlos vernichten. Als sie Veränderungen der Zeitkonstanten registrieren, machen sie die Terraner verantwortlich. Die Zweite Schwingungsmacht wird aktiv. Die Zweitkonditionierten werden durch Symboflex-Partner ihres freien Willens beraubt, ganz im Sinne der Ulebs. Diese Schwingungswächter sind haluterähnliche Wesen, die für ihre Aufgabe gezüchtet wurden. Sie befehligen lebende Raumschiffe, die Dolans. Auf Terra und den Welten des Solaren Imperiums schreibt man Ende August des Jahres 2437 nach Christus. Die Zeitpolizisten werfen riesige Flotten in den Kampf, jedes Schiff geschützt durch ein undurchdringliches Schutzfeld, den Paratronschild. Doch die Schiffe der Solaren Flotte und die Einheiten der zur Hilfe geeilten Posbis halten die Invasoren nicht auf. Genau wie das FpF-Gerät erweisen sich die Kontrafeldstrahler als nutzlos. Durch die Veränderungen am Abwehrschild der Eindringlinge sind die in aller Eile produzierten Plattformen, die den Paratronschild mit Transformgeschützen durchschlagen sollten, ebenso wenig wirkungsvoll.

Als die Zeitpolizei zum entscheidenden Angriff gegen Terra und das Sol-System ausholt, kommt es zur

RAUMSCHLACHT IM VENUS-SEKTOR.“



Präsentation und Verkaufsstart auf dem **ColoniaCon 22** (28.-29. Mai 2016) am **TCE Clubtisch**. Der Preis beträgt 6,50 EURO. Nach dem Con kann der Roman auch über die Homepage des TCE www.terrancher-club-eden.com bestellt werden.

Danke an *Norbert Mertens* für die Vorschau Der TCE auf Facebook: www.facebook.com/tce.terrancherclubeden/?fref=photo

50 Jahre „Raumpatrouille – Die phantastischen Abenteuer des Raumschiffes Orion“

Am 17. September 1966 wurde die erste Folge von „Raumpatrouille“ zum ersten Mal im deutschen Fernsehen gezeigt. Anlässlich dieses Jubiläums sind 2016 einige Aktionen geplant:

Die **Bavaria Film** hat in ihrem Filmmagazin „Filmmag“ Ausgabe 01/2016 einen Artikel zum Thema „Raumpatrouille“ und zu Mode im Jahr 3000 veröffentlicht. Hier geht es zum Magazin: [Filmmag 01/2016](#).

Das **Bundesministerium der Finanzen** wird am 1. September 2016 eine Sonderbriefmarke zum Thema „Raumpatrouille“ im Wert von 145 EUROCENT herausgeben. Hier geht es zur Übersicht der Sonderbriefmarken:

www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Downloads/Abt_8/pwz-programm-2016.pdf?__blob=publicationFile&v=1

Der **Thoregon Münster e.V.** veranstaltet am 17. September 2016 ab 18:00 Uhr einen „Raumpatrouille-Themenabend“ und zwar im **Haus Bröcker**, Marktallee 21, 48165 Münster. Im Anschluss daran findet ein Stammtisch statt. Details siehe www.thoregon.de/verein/themenabend-43.html

Auf der diesjährigen **FedCon** vom 13. - 16. Mai 2016 in Bonn wird nicht nur an 50 Jahre STAR TREK, sondern auch an 50 Jahre „Raumpatrouille“ erinnert. *Dr. Hubert Zitt* von der **Fachhochschule in Zweibrücken** wird einen Vortrag über die „Raumpatrouille“ halten, Thema: „50 Jahre Raumpatrouille – Kitsch oder Kult?“. Vermutlich wird auch das „Starlight-Casino“ mit einem Ausstellungsstand auf der **FedCon** vertreten sein. Einzelheiten sind allerdings noch nicht bekannt. Hier geht es zur Website der **FedCon**: www.fedcon.de/

Am 17. September 2016 findet im **Landhotel Zur Heide**, Söltener Landweg 127, 46286 Dorsten der **9. Raumpatrouille Orion Con (RA.OR.CO.)** statt. Beginn ist um 15:00 Uhr. Teilnehmer überweisen bitte 25,00 EURO Unkostenbeitrag (pro Person) auf das Konto: IBAN: DE12 4265 0150 3010 0274 01 SWIFT-BIC: WELADED1REK Sparkasse VEST-Dorsten. Bitte dabei Euren Namen und das Kürzel angeben: „**9. RAORCO**“. Die Bestätigung der Teilnahme, (also das Geld) muss spätestens bis zum 17. August 2014 auf das oben genannt Konto eingegangen sein. Alle, die daran teilnehmen möchten, melden sich bitte bei *Ralf Kramer*, Im Werth 44, 46282 Dorsten, Mintaka@gmx.de Die Überweisung des Geldes ist als Zusage zu werten.

www.orionspace.de/ww/de/pub/home.htm

Blau- und Grün-Bände

Nun ist es perfekt: Nach der Fortführung der ATLAN-Grünbände (= Wiederveröffentlichung der ATLAN-Taschenbücher als Hardcover) – **ESPost** berichtete - ist nun auch die Ausgabe der sog. PERRY RHODAN-Blaubände (= Silberbände in einfacher Aufmachung) gesichert. Der **PREGO: Shop** der **Edel Germany GmbH** übernimmt ab sofort den Vertrieb der im Abonnement erhältlichen Sonderausgaben.

Als „kleines Begrüßungsgeschenk“ erhalten die Abonnenten, denen der Shop „sehr für Ihre Treue als Leser und Ihr Vertrauen in uns“ dankt, einen Gutschein über zehn EURO, der beim Shop-Einkauf eingelöst werden kann. www.perry-rhodan.net

MARK BRANDIS und seine Musik

„Mark Brandis Soundtrack – Die Musik zur Hörspielserie“ ist sowohl als CD als auch als Download erschienen und kostet zwischen 9,99 und 10,99 EURO. Infos und Hörproben (Hörspiele und Musik) auf www.universal-music.de/mark-brandis/home. Ausführliche Infos zur Reihe MARK BRANDIS findet Ihr auf der Homepage www.markbrandis.de/ -eh-

Der neunte Kurzgeschichten-Wettbewerb des VFR e.V.

Generationenraumschiffe sind das Thema

Bereits zum neunten Mal veranstaltet der [Verein zur Förderung der Raumfahrt e.V.](http://www.vfr.de/) einen Kurzgeschichten-Wettbewerb. Das Thema lautet: „Menschen zwischen den Sternen – Generationenraumschiffe“. Wenn Menschen zu den Sternen reisen wollen, um andere Sonnensysteme zu erforschen und dort vielleicht sogar erdähnliche Planeten zu besiedeln, gibt es ein ganz grundsätzliches Problem: Andere Sonnensysteme sind sehr, sehr weit weg ... Jede Reise von Stern zu Stern würde damit Jahrhunderte oder sogar Jahrtausende dauern.

Ein mögliches Konzept, trotzdem interstellare Raumfahrt zu betreiben, ist das sogenannte Generationenraumschiff. Es fliegt so lange und so weit, dass nicht die ursprüngliche Besatzung das Ziel erreicht, sondern erst deren ferne Nachkommen. An Bord dieses Raumschiffs werden viele Generationen geboren und sterben wieder, ohne zu wissen, ob die Reise am Ende erfolgreich sein wird. Das Konzept ist faszinierend, wirft aber auch viele Fragen und Probleme auf.

In diesem weiten Umfeld sollen die Kurzgeschichten spielen, die bis zum 15. Juli 2016 eingereicht werden können. Weitere Informationen und detaillierte Teilnahmebedingungen gibt es auf <http://vfr.de/wettbewerb/wettbewerb-2016/> www.perry-rhodan.net

Oki Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum **Oki Stanwer Mythos** und dem E-Book-Programm von *Uwe Lammers*

Während ich arbeitstechnisch sehr stark abgelenkt bin, gibt es nur relativ wenig Gelegenheit, an längeren Projekten zum **OSM** zu arbeiten, und der Schreibvorsprung, den ich mir in den letzten Monaten erarbeitet habe, existiert im Grunde genommen nur noch bei den Blogartikeln. Bei den E-Books habe ich gerade den EPUB-Rohling für TI 26 „Baumeister-Pläne“ abgenommen, das nächste E-Book, meine vierte Storysammlung „Als Tiyaani noch ein Kind war...“ ist abgeschlossen, die Arbeiten an TI 27 „Späherin der Cestai“ (Erscheinungsdatum: Mitte Juli 2016) sind im Gange. Für Mai 2016 sind folgende Erscheinungen geplant:

Auf www.xinxii.com: EPUB „TI 15: Die Macht der Liebe“ (10.05.2016)
 Auf www.beam-ebooks.de: EPUB „TI 16: Abenteuerherz“ (14.05.2016)
 Auf www.amazon.de: EPUB „TI 26: Baumeister-Pläne“ (15.05.2016)

Auch die Blogartikel gehen natürlich weiter. Zeitgleich mit dem Blog 165 (siehe **ESPost 208**) erscheint der obligatorische Maiblog 2016. Und dazu folgende Beiträge:

- Nr. 166: **OSM-Kosmologie**, Lektion 9: „Die Baumeister sind an allem schuld!“ (08.05.2016)
- Nr. 167: Der **OSM** im Bild, Teil 13/E (15.05.2016)
- Nr. 168: „Was ist eigentlich der **OSM**?“, Teil 35 (22.05.2016)
- Nr. 169: Work in Progress, Part 39 (29.05.2016)
- Nr. 170: Aus den Annalen der Ewigkeit - alt und neu (XI) (05.06.2016)

Dasselbe gilt auch für den Rezensions-Blog, wo ihr folgende Bücher vorgestellt finden werdet:

- Nr. 59: Kull von Atlantis (11.05.2016)
- Nr. 60: Ferne Ufer (3) (18.05.2016)
- Nr. 61: Der Mann, der das Geld erfand (25.05.2016)
- Nr. 62: Die aztekische Zeitung (01.06.2016)
- Nr. 63: Mindstar 1: Die Spinne im Netz (1) (08.06.2016)

Auch kann ich inzwischen berichten, dass die Arbeiten am Band 48 der TI-Serie begonnen haben. Mit „Das graue Ei“ beginne ich hier, in die Geschichte eines weiteren Volkes des **OSM** einzudringen, das ihr im Zuge der TI-Serie noch besser kennen lernen werdet. Welches genau? Das sei hier noch nicht verraten. Immerhin dauert es noch geraume Zeit, bis dieses Werk dann als E-Book den Weg zu euch findet.

Soviel für heute auf die Schnelle - sobald ich wieder mehr Luft zum Schreiben habe, lasse ich es euch wissen. Bis demnächst!

Perry Rhodan Online Club in Auflösung

Abstimmung auf dem **ColoniaCon 22**

Im Rahmen des **ColoniaCons** im Jugendpark in Köln findet auch eine Mitgliederversammlung des **Perry Rhodan Online Club e.V.** statt. Der Erste Vorsitzende *Nils Hirseland* stellte einen Antrag zur Auflösung des Vereins.

Darüber werden die Mitglieder am 28. Mai 2016 ab 14:15 Uhr abstimmen. Sollten sich die Mitglieder für die Auflösung des Vereins aussprechen, so wird der **PROC** als Verein im Laufe eines Jahres aufgelöst werden. Wer nun über die Zukunft der Perrypedia und Dorgon besorgt ist, der sei schnell beruhigt. Alle Projekte des **PROC** werden fortgesetzt. Die **PRFZ** wird bei einer Auflösung den rechtlichen Rahmen für die Projekte bereitstellen. Es ändert sich also eigentlich sehr wenig, nur dass es keinen Verein **PROC** mehr geben wird, sondern einen Verein **PRFZ** mit den Projekten Perry Rhodan Online Community bzw. Club, Perrypedia und Dorgon. Es wird in Köln ein Vertrag zwischen **PROC** und **PRFZ** aufgesetzt und unterzeichnet werden.

Die Eckpunkte sind, dass die **PRFZ** den rechtlichen und finanziellen Rahmen für die aktiven **PROC**-Projekte Perrypedia, Dorgon, Blog, Perry Rhodan Technikforum und Crest V stellt. Das Vereinsvermögen und die aufgelaufenen Spenden werden ausschließlich für die Perrypedia verwendet. Die aktuelle Bankverbindung bleibt als Spendenkonto erhalten. Die Domains wie www.proc.org, www.perrypedia.de, dorgon.de/net/com sowie die Internetauftritte des **PROC** (als Newsblog) und Dorgon (wie gewohnt) werden fortgesetzt und von der **PRFZ** entsprechend betreut (rechtlicher Ansprechpartner im Impressum). Der Server für die Perrypedia bleibt bestehen. Für die Perrypedianauten wird sich eigentlich nur das Impressum auf ihrer Seite sowie die Ansprechpartner ändern.

"Wir haben diesen Schritt ja schon seit 2011 geplant und der Verein **PROC** hat länger durchgehalten als erwartet. Leider fehlen uns aktive Mitglieder. Wenn noch 10 bis 20 aktive Perry Rhodan Fans bis zur JHV auf dem Con beitreten und sich gegen die Auflösung aussprechen, dann wäre das was anderes, doch so ist es der beste Weg und wir können der **PRFZ** sehr dankbar sein, dass sie sich der Projekte annimmt. Mehr Vereine sind sicher fürs Fandom besser, doch wie schon damals bei der Fusion zwischen dem **Perry Rhodan World Communication Club** und dem **Terrania Online Perry Rhodan Club** 1998 zum **PROC** kommt irgendwann die Zeit, die Kräfte zu bündeln. Viele Mitglieder des **PROC** sind in der **PRFZ** und umgekehrt. Daher brauchen wir eigentlich auch nicht zwei Vereine mit großem Verwaltungsaufwand. Einer reicht da. Ich bin davon überzeugt, dass die Projekte des **PROC** bei der **PRFZ** in guten Händen sind. Ich freue mich auch auf die Zusammenarbeit, die ja schon seit Jahren ganz gut klappt. Wie gesagt, so viel ändert sich ja eigentlich auch nicht", erklärt der 1. Vorsitzende *Nils Hirseland*.

Natürlich müssen zur Wirksamkeit die Mitgliederversammlungen des **PROC** und der **PRFZ** den entsprechenden Vorschlägen erst einmal am 28. Mai zustimmen.

www.facebook.com/PROC.Community/

PERRY RHODAN-Jupiter auch als Hörbuch

Die nächste PERRY RHODAN-Miniserie JUPITER, die ab dem 8. Juli 2016 in 14-tägigem Turnus mit insgesamt 12 Heften erscheinen wird (*ESPOST* berichtet), wird auch diesmal als Lesung bei **Eins A Medien** erhältlich sein. Der einzelne Hörbuch-Download kostet unverändert 7,95 EURO, es besteht aber auch die Möglichkeit, alle 12 Hörbücher im Download-Abo zu bestellen. In diesem Fall gibt es alle 12 Folgen zum attraktiven Preis von 39,90 EURO.

Wer die Reihe lieber auf sechs mp3-CDs möchte kann sie bis zum 15.06.2016 zum Subskriptionspreis von 49,90 EURO bestellen – zusätzlich erhält der Subskribent alle 12 Einzelfolgen sofort bei Erscheinen auch als Download. Das Digifile mit der kompletten Mini-Serie erhält der Besteller kurz nach Erscheinen der letzten Hörbuch-Folge.

Weitere Infos zu dieser Miniserie, wie z.B. Sprecherbesetzung und Bestellmöglichkeiten, gibt es unter www.einsamedien.de

www.perry-rhodan.net



Das Informationsblatt des
Perry Rhodan Stammtisch
„Ernst Ellert“ München

Ausgabe 210 * 2. Juni 2016

Fünfhundert

Der **PERRY RHODAN-Report**, kurz **PRR**, erscheint seit Heft 752 alle vier Wochen als exklusive Beilage zur 1. Auflage der Perry Rhodan-Heftserie.

In den Reports wurden und werden überwiegend Themen aufgegriffen und behandelt, die mit der PERRY RHODAN Serie zu tun haben.

Im Laufe der Zeit haben sich allerdings die Schwerpunkte des Reports verschoben und so wurden nach einer Leserumfrage im Jahr 1998 die Berichte über Raumfahrt, Astronomie und neue wissenschaftliche Erkenntnisse in eine neue Beilage, dem PERRY RHODAN-Journal, ausgegliedert, die erstmals in Heft 1910 erschien.

Somit kann sich der Report seitdem wieder verstärkt auf die PERRY RHODAN Themen, die im Umfeld der Serie geschehen, konzentrieren.

Ab Nummer 468 (PR 2416) erscheint der Report auch in der E-Book-Ausgabe der Heftrömene. Zuvor war er nicht Bestandteil der E-Books.

www.perrypedia.proc.org/wiki/Perry_Rhodan-Report

In PERRY RHODAN Heft 2860 wird nun voraussichtlich der fünfhundertste **Perry Rhodan-Report** erscheinen (vorausgesetzt, es ist für diesen Roman keine Sonderveröffentlichung vorgesehen)! Danke an dieser Stelle an alle Redakteure, die diese Beilage bisher betreut haben und an alle, die sie fortführen werden. -eh-

Achtzig

Würden wir im Perryversum leben, könnten wir am 8. Juni 2016 den 80. Geburtstag von Perry Rhodan feiern. -eh-



Mehr auf Seite 2...

Stammtisch – Termine

Der **Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München** trifft sich in der Regel an

jedem ersten Donnerstag im Monat

jeweils ab 18:00 Uhr in der

Gaststätte St. Benno Einkehr

in der Stadelheimerstraße 71 in München-Giesing. Für uns ist der zweite Nebenraum links nach dem Eingang reserviert.

Hier die Termine für das zweite Halbjahr 2016:

- 7. Juli 2016
- 4. August 2016
- 1. September 2016
- 6. Oktober 2016
- 3. November 2016
- 1. Dezember 2016

-eh-

Nächster GarchingCon

Normalerweise findet der **Garching-Con** im zweijährigen Turnus statt. Aufgrund der anstehenden Umbauarbeiten des Bürgerhauses werden wir den nächsten Con aber erst 2018 veranstalten können.

Wir peilen derzeit das erste Juniwochenende (01.- 03.06.2018) für den **GarchingCon 11** an, der Termin ist aber noch nicht fest. www.garching-con.net

Studienarbeit

Im Januar 2016 hat *Stefan Michel*, Student an der **Hochschule für Fernsehen und Film München**, seine Wissenschaftliche Arbeit im Bereich Medienwissenschaft begonnen. Als Thema hat er den Film „Perry Rhodan – SOS aus dem Weltall“ ausgewählt. Seine Arbeit unterlegte er auch mit einer Umfrage. Seine Arbeit, für die er übrigens die Note 2,0 erhielt, konnte er uns auch kürzlich am Stammtisch in München vorstellen. Nun arbeitet *Stefan* an einer Version für die Fans, die dann mehr enthalten wird.

www.forum.perry-rhodan.net

Stammtisch

Doctor Who München

Fans der Science-Fiction-Kultserie DOCTOR WHO treffen sich in der Regel am letzten Sonntag im Monat. Die Abende finden in wechselnden Lokalisationen statt.

Interessierte wenden sich bitte an den Kontakter des Stammtisches *Jürgen Müller* jmueller76@ymail.com -jm-

PERRY RHODAN Titelvorschau und mehr

PERRY RHODAN:

2859	Die ParaFrakt-Konferenz	<i>Uwe Anton</i>
2860	Der tote Attentäter	<i>Uwe Anton</i>
2861	Der Flug der BRITOMARTIS	<i>Leo Lukas</i>
2862	Das Geschenk des Odysseus	<i>Michelle Stern</i>
2863	Die Finale Stadt: Unten	<i>Michael Marcus Thurner</i> www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN NEO:

123	Blick in den Abgrund	<i>Rainer Schorm</i>
124	Kaverne des Janus	<i>Susan Schwartz</i>
125	Zentrum des Zorns	<i>Rüdiger Schäfer</i>
126	Schlaglichter der Sonne	<i>Michael H. Buchholz</i> www.perry-rhodan.net

Die Exposéautoren *Rüdiger Schäfer* und *Michael H. Buchholz* im Zwiegespräch zum aktuellen PERRY RHODAN NEO-Zyklus „Arkons Ende“:

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/arkons-ende-oder-wie-man-ein-imperium-meuchelt-teil-eins.html

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/arkons-ende-oder-wie-man-ein-imperium-meuchelt-teil-zwei.html www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN NEO PLATIN EDITION:

9	Zerbrochene Monde	www.perry-rhodan.net
---	-------------------	--

PERRY RHODAN-Arkon:

9	Flotte der Verräter	<i>Kai Hirdt</i>
10	Hüter der Gedanken	<i>Verena Thomsen</i>
11	Auf dem Wandelstern	<i>Susan Schwartz</i>
12	Kampf um Arkon	<i>Marc A. Herren</i> www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN-Jupiter:

1	Kristalltod	<i>Wim Vandemaan / Kai Hirdt</i> www.facebook.com/Perryversum
---	-------------	--

Am 8. Juli 2016 startet die Miniserie PERRY RHODAN-Jupiter. Hier das Cover zum ersten Band, das Titelbild stammt von *Arndt Drechsler*:

www.facebook.com/Perryversum/photos/a.330103217127356.1073741854.284121011725577/675756455895362/?type=3&theater

PERRY RHODAN Planetenromane:

55/56	„Ins Weltall entführt“ / „Tunnel in die Unendlichkeit“ von <i>William Voltz</i> („Ins Weltall entführt“: EV 1966 als PRTB 25, „Tunnel in die Unendlichkeit“: EV 1967 als PRTB 41)
57/58	„Die verhängnisvolle Expedition“ / „Phantom-Station“ von <i>H.G. Ewers</i> („Die verhängnisvolle Expedition“: EV 1964 als PRTB 5, „Phantom-Station“: EV 1965 als PRTB 16)
59/60	„Im Bann des Kometen“ / „Geiseln der Sterne“ von <i>Falk-Ingo Klee</i> („Im Bann des Kometen“: EV 1982 als PRTB 235 „Geiseln der Sterne“: EV 1983 als PRTB 248)

In den Planetenromanen 55/56 spielt eine bei den Lesern der frühen PERRY RHODAN-Romane sehr beliebte Figur die Hauptrolle: Nome Tschato. Mehr dazu schreibt *Rainer Nagel* im PERRY RHODAN Infotransmitter vom 20.05.2016 und auf www.perry-rhodan.net/newsreader/items/nachgedruckte-planetenromane.html

www.perry-rhodan.net
Zusammenstellung: -eh-

PERRY RHODAN in den Medien

Auf der DVD von Ausgabe 12/2016 der Zeitschrift COMPUTERBILD ist PERRY RHODAN Band 121 „Schlacht um Arkon“ von *Michael H. Buchholz* im Format „epub“ sowie Band 1 des PERRY RHODAN-Comics „Die Kartografen der Unendlichkeit“ (erschienen bei **Cross Cult**) im Format „pdf“ enthalten.

Nur am Rande geht es in dem Roman „Flokati oder mein Sommer mit Schmidt“ von *Martin Schult* um die PERRY RHODAN-Serie. PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* schreibt dazu:

„Sie spielt aber eine Rolle: Martin Schult schreibt über eine Jugend in den 70er-Jahren, in denen Jungs eben Heftromane durchschmökerten – nicht alle, aber viele. Und manche landeten eben bei der größten Science-Fiction-Serie der Welt. ... Der Roman ist bei **Ullstein** erschienen, erst vor zwei Monaten, und ich bin begierig darauf, ihn zu lesen. Denn nicht nur die Leseprobe klingt höchst interessant ...“

<http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/05/flokati-und-perry.html>

„Perry Rhodans Sohn“

Torric, der Herr der Zeiten, ist seine Vergangenheit.
Doch was ist die Zukunft Michael Rhodans?

Unter dem Titel „Perry Rhodans Sohn“ erscheint Band 1 des Zweiteilers „Das eroberte Leben“ beim **Terranischen Club Eden (TCE)**.

Zum Inhalt :

Wir schreiben die Jahre 1290-1300 NGZ.

Michael Rhodan, Perry Rhodans zweiter Sohn, und sein Vater kämpfen beide ihren bisher schwersten Kampf: für dasselbe Ziel und doch nicht gemeinsam.

Michael war über 50 Terra-Jahre Torric, der Herr der Zeiten, und hat in den für ihn realen 200 Jahren Schreckliches getan. Ärzte haben ihm nun in der Spezialklinik Kuntami auf Mimas den Konditionierungschip Shabazzas entfernt.

Mit grausamen Folgen für Michael:

Ihm ist plötzlich bewusst geworden, was er den Völkern der Galaxis Puydor angetan hat. Seine Seele muss in einem langen Heilprozess gesunden, sonst wird er zerbrechen an den Untaten, die er begangen hat.

Kann ihm Perry Rhodan dabei behilflich sein?

Vater und Sohn sind von den gleichen charakterlichen Eigenschaften geprägt, gehen aber unterschiedliche Wege für ihr gemeinsames Ziel, Gefahren von der Menschheit abzuwenden. Sein Vater möchte ihm zur Seite stehen, von ganzem Herzen, doch das Verhältnis der beiden ist belastet: Wie oft, wenn Michael seinen Vater gebraucht hatte, kam der zu spät oder war aufgrund seiner Aufgabe, der Menschheit zu helfen, nicht da.

Chance auf ein besseres Verständnis füreinander oder der Bruch für immer?

Die Antwort finden beide bei Reisen in ihre Vergangenheit...

Der 69. Band der Romanreihe „Geschichten der Nacht“ ist das Romandebüt im **TCE** für *Angelika Rützel*. Das PERRY RHODAN-Fandom kennt sie bereits als Autorin der Nr. 16 der **PRFZ-FanEdition** „Der Weg der Bewährung“.

Die Autorin über sich:

„Jahrgang 1954, geboren im Zeichen der Jungfrau mit Aszendent Steinbock. Perry Rhodan-Leserin mit Unterbrechungen seit EA 262, schrieb schon als junges Mädchen kleine Geschichten über ihre Helden. Psychologie-Studium in Kiel (Schleswig-Holstein) und ist im Westküstenklinikum angestellt. Erste Veröffentlichungen im PR-Fan-Bereich 2014, seit 2015 im schreibenden Team des TCE. Schreiben ist für sie schon mehr als nur Hobby.“

Das Titelbild stammt von *Norbert Schneider*.

Zu bestellen ist der Roman auf der Homepage des **TCE** zum Preis von 6,00 EURO zzgl. Versandkosten: www.terrancher-club-eden.com. Dort findet ihr auch eine Leseprobe.

www.terrancher-club-eden.com

Nominierungsrunde

In den vergangenen Jahren hat sich der **Deutsche Phantastik Preis** zu einer wichtigen Auszeichnung für Science Fiction und Fantasy aus dem deutschsprachigen Raum entwickelt. So hat PERRY RHODAN beispielsweise mehrmals den Preis für die „beste Serie“ gewonnen – zuletzt holte aber das Team von „Das Schwarze Auge“ diesen Preis.

Jetzt ist die Nominierungsrunde für den diesjährigen Preis angelaufen. Das heißt: Jeder, der sich dafür interessiert, kann in den vorgegebenen Kategorien Vorschläge abgeben. Die Nominierungsrunde läuft bis zum 12. Juni 2016, die Hauptrunde läuft vom 25. Juni bis zum 17. Juli 2016. Die Preisverleihung ist am 22. Oktober 2016 auf dem **BuchmesseCon** in Dreieich bei Frankfurt.

Weitere Informationen zum Preis und zu vergangenen Gewinnern finden sich auf der Internet-Seite www.deutscher-phantastik-preis.de

www.perry-rhodan.net

Veranstaltungstipps

Noch bis 17. Oktober 2016:

„**Star Wars Identities**“ in der **Kleinen Olympiahalle** in München.; <http://de.starwarsidentities.com/#/>

4. Juni 2016:

Um 2:25 Uhr die gekürzte TV-Fassung der Dokumentation „Perry Rhodan – Unser Mann im All“ auf **arte**.

11. und 12. Juni 2016:

13. SCIFI DAYS im **Weinstraßen-center Grünstadt**. Infos auf www.scifi-days.eu/

11. und 12. Juni 2016:

9. Bernhard-Flierl-Gedächtnis-Turnier zum PERRY RHODAN-Sammelkartenspiel in Nürnberg. Details siehe www.prsks.de
Danke an *Helmut Anger* für die Info.

17.-19. Juni 2016:

1. Passauer Oldiecon. Infos und Anmeldung über www.gustav-gaisbauer.de/01oldiecon/index.php
Danke an *Gustav Gaisbauer* für die Info

6. und 7. August 2016:

20. Weltmeisterschaft zum PERRY RHODAN-Sammelkartenspiel in Berlin. Infos: www.prsks.de
Danke an *Helmut Anger* für die Info

12. bis 14. August 2016:

MediKonOne in Oldenburg. Details siehe Seite 5! Danke an *Ralf Boldt* für den Hinweis

25. bis 28. August 2016:

43. Convention Nationale Française de Science-Fiction in Gradi-gnan (Metropolregion Bordeaux). Details zur Con gibt es auf <http://conv2016.noosphere.org/Lieu.html>

17. September 2016:

Ab 15 Uhr: **9. Raumpatrouille Orion Con** im **Landhotel Zur Heide** in Dorsten. Details zur Anmeldung: www.orionspace.de/www/de/pub/home.htm

30. September bis 2. Oktober 2016:

Austria Con in Wien Infos auf www.frostrubin.com/cons/ac16

8. und 9. Oktober 2016:

Vienna COMIX in der **Marx Halle** in Wien. www.viennacomix.at

2. April 2017:

Vienna COMIX MARKET in der **MGC-Halle** in Wien. www.viennacomix.at

27. - 28. Mai 2017:

2. PERRY RHODAN Tage Osnabrück, veranstaltet von der **PRFZ**.

9. bis 11. Juni 2017:

Oldiecon, organisiert von *Gustav Gaisbauer*. www.gustav-gaisbauer.de/01oldiecon/index.php

16. bis 18. Juni 2017:

EUROCON in Dortmund. Website: www.dortmund-in-2017.com

Zusammenstellung: -eh-

Neues von der Perry Rhodan FanZentrale

Folgende Neuerscheinungen werden erstmals auf dem **ColoniaCon 22** angeboten und sind anschließend über den **Space-Shop** der **PRFZ** erhältlich:

- **FanEdition 17** „Die letzte Säule“ von *Wolfgang Morgenstern*
88 Seiten, 7,10 EURO bzw. 4,20 EURO für **PRFZ**-Mitglieder, je zzgl. Versand.
- **DORGON** Buchausgabe 4 „Mordred“
13,00 EURO bzw. 12,00 EURO für **PRFZ**-Mitglieder, je zzgl. Versand.
- **Rüsselmops-Space-Dollar**:
Eine exklusive Plakette in limitierter Auflage mit Motiv „Rüsselmops“ und „Rüsselmops-UFO“ von *Reinhard Habeck*, realisiert von *Franz Gawlik* im Zinguss-Verfahren. Sie besteht aus reinem Zinn, wiegt 120 Gramm, misst im Durchmesser 6,6 cm und ist 0,5 cm dick. Der Preis beträgt 12,00 EURO zzgl. Versandkosten, für Mitglieder der PRFZ gilt der Sonderpreis von 9,00 EURO, je zzgl. Versand.

Aus verschiedenen Gründen wurde der Verkaufsstart folgender Publikationen verschoben:

- PR-Paper „Nullzeitdeformator“ von *Marco Scheloske* erscheint voraussichtlich erst Mitte 2016 (Juli/August).
- Auch das PR-Paper 10, das nicht von *Marco* entworfen wird, ist in zeitlichem Rückstand (voraussichtlicher Erscheinungstermin: Anfang 2017).
- **RÜSSELMOPS – Buch 2** von *Reinhard Habeck*. Der Titel wird voraussichtlich lauten: „RÜSSELMOPS verpopt das Universum - Sein zweites Buch“. Das Vorwort stammt von PERRY RHODAN-Autor *Hubert Haensel*. Vsl. Erscheinungstermin: August 2016.

PRFZ-Newsletter 13

Den **SpaceShop** der **Perry Rhodan FanZentrale e.V.** findet ihr auf ihrer Homepage: www.prfz.de

-eh-

Besucht doch mal...

www.fuldainfo.de/fdi/merz-hoert-mit-quo-vadis-scheideweg/

Kolumne/Satire von *Gerhard Merz* - auch zu PERRY RHODAN Silberband 80 „Menschheit am Scheideweg“.

www.sf-fan.de/artikel-und-news/lese-ich-den-schmarrn-halt-mal-ein-interview-mit-klaus-n-frick-aus-dem-jahr-1998.html

„Lese ich den Schmarrn halt mal ...“ – ein Interview von *Ulrich Bettermann* mit *Klaus N. Frick* aus dem Jahr 1998.

<http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/05/science-fiction-humor-teil-1.html>

Klaus N. Frick beginnt hier eine Beitragsreihe zum Thema „Humor in Science Fiction“.

<http://enpunkt.blogspot.de/2016/05/fanzine-arbeit-1983.html>

Klaus N. Frick über Ausgabe 8 seines Fanzines SAGGITARIUS aus dem Jahr 1983.

<http://forum.perry-rhodan.net/viewtopic.php?f=10&t=85>

Sicher einer der langlebigsten Threads im PERRY RHODAN Forum: „TiBi reloaded – Titelbilder in neuem oder alten Gewand“ zeigt wie kreativ PERRY RHODAN-Fans sind...

www.youtube.com/watch?v=NFOf9Q5YIII

Vortrag von *Norbert Mertens* über das PERRY-RHODAN-Fanromanprojekt des **Terranischen Club Eden (TCE)** auf dem **ColoniaCon-Grillfest 2015**.

www.reinhardhabeck.at/news/r%C3%BCckblick-vermopste-fantasy-basel

Reinhard Habeck berichtet in Wort und Bild über seinen Besuch auf der *Fantasy Basel* vom 5. bis 7. Mai 2016 – natürlich mit Rüsselmops!

Zusammenstellung: -eh-

Was macht eigentlich...?

Oliver am Ende der Welt:

Am 2. November 2016 erscheint „Marco Polo: Bis ans Ende der Welt“. Der historische Roman ist 608 Seiten stark und wird im **Droemer-Knaur-Verlag** als Hardcover veröffentlicht. Er stammt von PERRY RHODAN NEO-Autor *Oliver Plaschka*.

www.perry-rhodan.net

Michael in Neuauflage:

„Der vergessene Turm“, Band 1 der „Gilwenzeit“-Serie von *Robert M. Talmar* wird bei **Bastei-Lübbe** als Taschenbuch neu aufgelegt. Der Fantasy-Roman umfasst 511 Seiten im Taschenbuch-Format und kostet 6,00 EURO (E-Book: 4,99 EURO). Wem der Name des Autors nichts sagt: Es handelt sich um ein Pseudonym von PERRY RHODAN NEO-Exposéautor und –Autor *Michael H. Buchholz*.

www.perry-rhodan.net

Klaus im „Who's Who“:

„Im WHO'S WHO finden Sie die Biographien vom Boxer *Axel Schulz* bis zum Nobelpreisträger *Gerhard Ertl*, die Einträge von Kanzlerin *Angela Merkel* bis zur Schauspielerin *Veronika Ferres* und die Lebensläufe von *Kardinal Prof. Dr. Karl Lehmann* sowie dem Autor *Erich von Däniken*.“ PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* befindet sich also in illustrierter Gesellschaft...

<http://enpunkt.blogspot.de/2016/05/im-whos-who.html>

Klaus mit Kaffee und Kuchen:

„Ihr seid Männer?“, zitiert er die Bedienung im **Café Reichard** in Köln nach Aufgabe seiner Bestellung und der seiner beiden Autorenkollegen, und weiter: „Kuchen und Milch? Was ist denn das?“. Interessant nicht nur die Begebenheit über die *Klaus N. Frick* hier berichtet, sondern auch die Kommentare der Leser seines Blogs... <http://enpunkt.blogspot.de/2016/05/ihr-seid-manner.html>

Perry bei den Bestsellern:

Er ist mal wieder dabei: Die Fachzeitschrift „buchreport.express“ vom 20. Mai 2016 verzeichnet In der Liste für „Belletristik Hardcover“ den Roman „Sammelpunkt Vier-Sonnen-Reich“ (PERRY RHODAN Silberband 134) in der ersten Woche nach Verkaufsstart auf Platz 37.

www.perry-rhodan.net
Zusammenstellung: -eh-

„Eschbach-Invasion“

PERRY RHODAN-Recycling, ein neuer Roman und exklusive Kurzgeschickte

Jeder Fan weiß, dass Bestseller-Autor *Andreas Eschbach* auch ein Faible für PERRY RHODAN hat – seine Gastromane zeigen das sehr deutlich. Jetzt kommen seine diesbezüglichen Beiträge erneut auf den Markt. Darüber, dass seine beiden Romane zum Minizyklus „Die falsche Welt“ mit den beiden zugehörigen Beiträgen von *Verena Thomsen* bei **Bastei Lübbe** in einem Taschenbuch zusammengefasst erscheinen werden, hat *ESPost* bereits berichtet. Die vier Romane wurden noch einmal von *Christian Montillon* bearbeitet. Dabei wurden einige ergänzende Texte verfasst sowie teilweise Texte gestrafft. Das Titelbild stammt von *Arndt Drechsler*, es zeigt die ATLANC bei ihrem Vorstoß in die Synchronie.

www.perry-rhodan.net

Am 9. Dezember 2016 bringt **Lübbe-Audio** vier PERRY RHODAN-Romane von *Andreas Eschbach* in einer Hörbuch-Edition heraus. Es gibt sie als MP3-CD, man kann sie aber auch downloaden. Der Titel der Hörbuch-Edition lautet „Rückkehr nach Terra“, sie wird von *Andreas Laurenz Maier* gelesen. Produziert wurden die einzelnen Hörbücher von **Eins A Medien**, teilweise waren sie schon zuvor als separate Hörbücher erhältlich gewesen. Enthalten sind die vier Einzelbände „Der Gesang der Stille“ (PR 1935), „Die Rückkehr“ (PR 2295), „Die Falle von Dhogar“ (PR 2503) und „Der Techno-Mond“ (PR 2700). Eine Rahmenhandlung, die von *Christian Montillon* verfasst worden ist, bettet alle vier Romane ins Gesamtgeschehen der PERRY RHODAN-Serie ein. Damit sind sie für potenzielle Neu-Hörer eingängiger. Empfohlener Verkaufspreis ist 14,90 EURO, Die Download-Version gibt's für 10,99 EURO.

www.perry-rhodan.net
www.luebbe.de/luebbe-audio/hoerbuecher/science-fiction-romane/rueckkehr-nach-terra/id_5928063
www.luebbe.de/luebbe-audio/audio-downloads/science-fiction-romane/rueckkehr-nach-terra/id_5995032

Im September dieses Jahres will *Andreas Eschbach* (außerhalb des Perryversums) mit „Teufelsgold“ erneut zeigen, dass er sein Handwerk versteht. Informationen zum Roman: www.luebbe.de/bastei-luebbe/buecher/thriller/teufelsgold/id_2972835

www.perry-rhodan.net

In Nummer 34 der Science-Fiction-Zeitschrift **Exodus** ist *Andreas Eschbach* mit einer exklusiven Kurzgeschichte „Acapulco! Acapulco!“ vertreten. Weitere Informationen zu **Exodus** 34 sowie Bestellmöglichkeiten gibt's auf der Internetseite www.exodumagazin.de/exodus-ausgaben/exodus-34.html.

www.perry-rhodan.net

MediKonOne

Science Fiction trifft Medizin – Eine spannende Veranstaltung!

MediKonOne ist eine Synthese aus Science Fiction Convention und medizinischem Kongress. Neben Lesungen, die sich nicht ausschließlich, aber schwerpunktmäßig mit medizinischen Themen beschäftigen werden, wird es Podiumsdiskussionen zu aktuellen und zukünftigen medizinischen Fragestellungen geben. Wo entwickelt sich die Medizin die nächsten Jahre und Jahrzehnte hin? Welche Technologien werden eingesetzt? Wird es neue Medikamente geben? Und: Darf die Medizin alles, was sie kann?

MediKonOne ist der JahresCon des **Science Fiction Club Deutschland e.V.** und findet vom 12. bis 14. August 2016 in Osnabrück statt.

Im Rahmen des Programms wird am Samstag auch der **Deutsche Science-Fiction-Preis 2016** vergeben. Die Preisträger:

- Kategorie „Beste deutschsprachige Kurzgeschichte“:
„Operation Gnadenakt“ von *Frank Böhmert* (erschienen in: **phantastisch!** 57)
- Kategorie „Bester deutschsprachiger Roman“:
„Das Schiff“ von *Andreas Brandhorst* (**Piper** 2015)

PERRY RHODAN ist ebenfalls dabei: *Rüdiger Schäfer* und *Robert Hector* vertreten die größte SF-Serie der Welt, auch PERRY RHODAN Extra- und ATLAN-Autor *Bernhard Kempen* ist auf der Gästeliste.

Lothar Bauer ist als Gestalter von Covern für Bücher und Magazine bekannt. Zehn seiner Werke werden auf dem Con ausgestellt.

Die **Perry Rhodan FanZentrale (PRFZ)** wird mit einem Stand vertreten sein und viele Dinge mitbringen, die es nicht am Kiosk zu kaufen gibt.

Reinhard Rauscher wird wieder mit Tausenden von Büchern anreisen.

Ebenfalls auf dem Programm: *Angelika Herzog* mit einer Lesung, dabei dürfen natürlich medizinische Aspekte nicht fehlen. Innerhalb des 1. Bandes „Zeitenwende“ der von ihr verfassten „Elektron-Saga“ „entscheiden sie nicht nur einmal über das Schicksal der Protagonisten. Denn manchmal ist genau das, was wir von Herzen begehren – schlicht ungesund, möglicherweise für den gesamten Planeten“, so die Autorin.

Alles Wichtige und Wissenswerte zum **MediKonOne** erfahrt ihr auf der Con-Homepage www.medi-kon-one.de. Dauergäste können sich dort auch anmelden und können dafür von speziellen Angeboten profitieren. Für Tagesgäste wird während der Veranstaltung kein Eintritt erhoben.

Im Vorfeld des **MediKonOne** fand auch ein SF-Storywettbewerb statt. Mehr als 100 Autoren haben sich an der Ausschreibung beteiligt. 41 Geschichten wurden ausgesucht und in „HAUPTSACHE GESUND!“ zusammengestellt, erhältlich als **AndroSF 57** als Paperback (10,90 EURO), limitiertes Hardcover (17,90 EURO) und als eBook (5,49 EURO). Herausgeber ist *Ralf Boldt*. Mehr zum Inhalt und Bezug: www.pmachinery.de/unsere-buecher/androsf-die-sf-reihe-des-sfcd/androsf-51-60/boldt-raif-hrsg-hauptsache-gesund

Danke an *Ralf Boldt* für den Hinweis auf die Veranstaltung

Gestorben: Die Stimme von Perry Rhodan

Der Fernsehschauspieler und Synchronsprecher *Uwe Friedrichsen* ist tot. Bis ins Jahr 2012 war *Friedrichsen* als Schauspieler in diversen Krimiserien und TV-Filmen unvergleichlich präsent. Sein längstes Engagement widmete er der Rolle des Zollfahnders Zaluskowski in der ARD-Serie „Schwarz Rot Gold“, die von 1982 bis 1996 lief. Seither war *Friedrichsen* in nahezu jeder deutschen TV-Krimiserie zu sehen - von „Derrick“ bis „Der Dicke“, über das „Großstadtrevier“ bis „Notruf Hafenkante“.

Prominent war auch *Uwe Friedrichsens* Stimme. Vor allem als deutscher Stimm-Repräsentant von *Danny Glover* in der „Lethal Weapon“-Reihe dürfte er Filmfans in Erinnerung bleiben. Gebucht wurde er zudem regelmäßig für die Synchronisation von *Peter Falk* (u.a. als „Columbo“), *Jerry Lewis*, *Richard Attenborough* und *Gérard Depardieu*. Daneben war *Friedrichsen* als Sprecher in Hörspielen tätig, lieh etwa Perry Rhodan in der gleichnamigen Serie seine Stimme.

Geboren und ausgebildet Hamburg, setzte sich *Uwe Friedrichsen* Zeit seines Lebens für den Erhalt der plattdeutschen Sprache ein. Außerdem vertrat er ehrenamtlich die **Deutsche Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger**. Wie der **Spiegel** schreibt, starb der 81-jährige *Uwe Friedrichsen* am 30. April 2016 in einer Klinik in seiner Heimat Hamburg an den Folgen eines Krebsleidens.

Quelle: <http://www.moviepilot.de/news/columbo-sprecher-uwe-friedrichsen-ist-gestorben-171239>

Wer war Robert Kraft?

Am 10. 5. 2016 jährte sich der Todestag des Leipziger Autors *Robert Kraft* zum 100. Mal. Falls Sie noch nie von dem Zeitgenossen und Spezi Karl Mays gehört haben, wird es höchste Zeit, dies unter der fachkundigen Anleitung *Hans Langsteiners* nachzuholen.

Robert wer? werden jetzt viele fragen, da der Leipziger Kolportageschriftsteller heute weitgehend in Vergessenheit geraten ist. Dabei galt er zu seiner Zeit einmal als „zweiter *Karl May*“, dann wieder als „deutscher *Jules Verne*“. Und etliche Verlage haben bis in die allerjüngste Zeit hinein versucht, *Kraft* der Vergessenheit zu entreißen. Lohnt sich die Mühe?

Die Kolportageliteratur, also das, was immer noch als „Schundheft!“ abgetan wird, hat *Kraft* zwar nicht erfunden, aber doch zu einer bis dahin nicht gekannten Popularität geführt. Ohne ihn wären Endlos-Heftserien wie „Sun Koh“, „Rolf Torring“, aber auch „Perry Rhodan“ kaum denkbar gewesen.

Der komplette Beitrag kann hier nachgelesen werden: www.evolver.at/stories/Robert_Kraft_Abenteuerromane_20160517/

-eh-

Oki Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum **Oki Stanwer Mythos** und dem E-Book-Programm von *Uwe Lammers*

Auch im kommenden Monat Juni 2016 gibt es wie gewohnt jede Menge kreativen Input von mir, vermittelt über die Webseite www.oki-stanwer.de und die drei Distributorenportale **Amazon**, **Beam** und **XinXii**. Dafür, und da müsst ihr nicht erschrecken, wird es im Monat Juli bei meiner aktuellen Publikationsschiene bei **Amazon** eine Pause geben. Der E-Book-Band TI 27 „Späherin der Cestai“ verschiebt sich also etwas nach hinten. Dafür gibt es nach über drei Jahren Nonstop-Publikation in Monatstakt endlich mal eine kleine Sommerpause. Die „digitalen Nachdrucke“ bei **Beam** und **XinXii** führe ich natürlich wie gewohnt weiter. Und auch die Blogartikel, sowohl der Rezensions-Blog wie der konventionelle sonntägliche Wochen-Blog werden ebenso beliefert. Wöchentlicher Neulesestoff ist also garantiert.

Folgende E-Books sind zum Erscheinen für Juni schon verbindlich vorgesehen:

- EPUB „Annalen 4: Heiligtum der Shonta“ (www.beam-ebooks.de) (11.06.2016)
- EPUB „Storysammlung 2: Ein Passagier der R.M.S. TITANIC...“ (www.xinxii.com) (14.06.2016)
- EPUB „Storysammlung 4: Als Tiyaani noch ein Kind war...“ (www.amazon.de) (15.06.2016)

Im Rahmen des Wochen-Blogs werden diese Beiträge erscheinen:

- Nr. 171: „Sommerpause“ (12.06.2016)
- Nr. 172: „Die unheimlichen Totenköpfe“ (19.06.2016)
- Nr. 173: „Work in Progress, Part 40“ (26.06.2016)
- Nr. 174: „OSM-Artikel 1: - ‚Eigentlich sind Vampire langweilige Wesen...‘“

Der Rezensions-Blog macht euch mit folgenden empfehlenswerten Büchern vertraut:

- Nr. 64: Leila. Ein bosnisches Mädchen (15.06.2016)
- Nr. 65: Herr von Valusien (22.06.2016)
- Nr. 66: Im Todesnebel (29.06.2016)
- Nr. 67: Mindstar 2: Das Mord-Paradigma (06.07.2016)

Sonstige Aktivitäten sind derzeit wegen meiner eingeschränkten Zeit sehr rar... aber ich kann immerhin sagen, dass ich in der zurückliegenden Woche ein paar sehr interessante Gespräche hinsichtlich kreativer lokaler Zusammenarbeit hatte. Natürlich ist das alles noch unausgegoren, aber ich halte euch auf dem Laufenden, Freunde.

Mit den obigen Beiträgen wünsche ich euch jedenfalls viel Lesevergnügen und freue mich stets auf Leserkommentare zu meinen E-Books.

Uwe Lammers

Danke an *Uwe* für den Beitrag

Wer, zum Henker, ist Jott Fuchs?

Und warum hat die Elektron-Saga nichts mit Bernstein zu tun?

Wie man beim Besuch der Website <http://jottfuchs.de> erkennt, verbirgt sich hinter diesem Pseudonym die 1954 geborene Angelika S. Herzog. 1979 unternahm die Autorin erste Schreibversuche, unter anderem entstand damals bereits ein Vorläufer der Elektron-Saga. Das Thema ließ sie nicht los. Stets an Fantasy und SF interessiert, mausert sie sich seitdem zum Fandom-Urgestein. Früher mit Buchkritiken und Stories im *Solar-X* präsent, liefert sie heute Beiträge für *FAN*, *BWA*, *Exterra* und die *Andromeda Nachrichten*. Anzutreffen ist sie auch im *SF-Net*.

Nachdem sich Sohn Michael Herzog irgendwann um seinen 30. Geburtstag beim Entrümpeln des Kellers im Altpapier fest las, überredete er sie, die mütterlichen Manuskripten mit den Mitteln der heutigen Zeit zu entstauben. Auch das Pseudonym war seine Idee. Der Schauspieler Michael J. Fox (Zurück in die Zukunft) stand dabei Pate. Damit ist es, wie der Kenner weiß, äußerst passend für ein Mutter-Sohn-Projekt.

Als erstes machte sich Michael daran, die alte Geschichte auseinander zu nehmen. Im zähen Ringen der folgenden Jahre überlebten von der Ur-Version nicht mehr als zwei, drei Szenen und, natürlich, die Grundidee. In mehreren Anläufen entstand ein komplett neuer Anfang. Später wurde die Geschichte zu Ende erzählt und wuchs – von zweien auf drei Bände. Angelika und Michael unternahm Reisen zu den Handlungsorten - soweit sie sich auf dem Planeten Terra befinden! - recherchierten dort gründlich. Während dessen gedieh die „Elektron-Saga“ zu einem kleinen Recklinghäuser Underground-Projekt. Man diskutierte mit einer Vielzahl von Personen, immer wieder, stellte sich der Kritik und räumte so Stilbrüche ebenso aus wie Denk- und Tippfehler.

2012 beschloss das Autorenduo, selbst zu publizieren. Gut genug aufgestellt, die Werbekampagne allein zu stemmen, genießt Jott Fuchs mittlerweile diese Freiheit außerordentlich. Kein gewinnorientierter Verlag im Nacken, kein Abgabetermin. Kein Umschlag mit drallen Maiden in Kapuzenumhängen... statt dessen ein künstlerisch wertvolles Rätsel, gestaltet in vier Farben. Das Leserecho („Zum Anbeißen und Hinwegschlabbern...“) gab ihnen später recht. Das Unternehmen ist gelungen.

2014 erschien „Zeitenwende“. Dem folgte 2015 „Interregnum“. Von da an konzentrierte sich Michael auf die Aufgaben des Schriftsetzers und Verlegers, wurde jedoch nicht müde, darauf hinzuweisen, dass es dem Finale, seiner Meinung nach, noch entschieden an Würze fehlte. Im Winter 14/15 entwickelte sich endlich der zündender Gedanke. Paris - von Kriegen verheert, doch immer noch der Freiheit verpflichtet, schloss den Handlungsbogen. Angelika S. Herzog investierte weitere drei Monate in den Text. Band 3 „Feuerschmiede“ wurde ausgekoppelt, Band 4 „Landnahme“ entstand – und am Ende waren alle ihre Lektoren endlich zufrieden.

Im Frühjahr 2016 erschien „Feuerschmiede“ bei amazon. „Landnahme“ kommt 2017. Zeitgleich arbeitet man an der 2. Auflage: nach Ablauf der Sperrfrist ist „Zeitenwende“ bereits als BOB erhältlich. Wie gehabt folgen die übrigen Bände im Jahresabstand.

Doch worum geht es eigentlich in der Elektron-Saga? Um die Menschheitsgeschichte, allemal. Astrophysik, sowieso. Die enge Verwandtschaft, zugleich tödliche Feindschaft zwischen Technik und Magie. Um Mutationen, schlechte Angewohnheiten, die Zukunft und mögliche Utopien. Damit hebt sich die „Elektron-Saga“ als SF/Fantasy vom ewigen Gestern der breiten Masse von Veröffentlichungen ab.

Bei meiner Lesung auf dem MediKonOne dürfen natürlich medizinische Aspekte nicht fehlen. Innerhalb des 1. Bandes: Zeitenwende entscheiden sie nicht nur einmal über das Schicksal der Protagonisten. Denn manchmal ist genau das, was wir von Herzen begehren – schlicht ungesund, möglicherweise für den gesamten Planeten.

Angelika S. Herzog

Danke an *Angelika* für den Beitrag

Er ist wieder da!

Die Pause ist vorbei - Rüsselmops wieder im PR-Report

Forciert durch Protestaktionen seiner Freunde kehrt der kleine Außerirdische nach monatelanger Abwesenheit wieder in den PERRY RHODAN-Report zurück. Sogar eine Postkarten-Aktion hatte die große Fangemeinde gestartet, „jede Menge dieser Postkarten“ erreichten den Verlag und die PRR-Redaktion, schreibt *Klaus Bollhöfener* dazu in seinem Vorwort zum Jubiläums-Report Nr. 500.

Dieser enthält einen Nachdruck der ersten Seite des ersten Reports, der vor rund 40 Jahren in PERRY RHODAN 752 erschien. In seinem Rückblick „Wissen, Theorien und Perspektiven“ beleuchtet *Michael Thiesen* sachkundig die Geschichte dieser Beilage. Anschließend wirft „Rüsselmops-Papa“ *Reinhard Habeck* in „Mein verpoptes Universum“ einen Blick auf Entstehung und Geschichte(n) seiner Kreation. -eh-

„Der Methankrieg“ als Gesamtausgabe

Drei PERRY RHODAN-Romane in einem Sonderband

Im Juli 2016 kommt eine besondere PERRY RHODAN-Ausgabe an ausgewählte Verkaufsstellen: Es ist der Sonderband 1 mit dem Titel „Der Methankrieg“. Dabei handelt es sich um die Original-Heftromane mit den Bandnummern 2844 bis 2846, die von *Michael Marcus Thurner* und *Hubert Haensel* verfasst worden sind. Mit dem Sonderband „zielt“ der **Pabel-Moewig-Verlag** auf Leser, die am Kiosk in die Serie hineinschnuppern möchten. Sie erhalten für einen Sonderpreis von nur 3,80 EURO ein Science-Fiction-Abenteuer von mehr als 200 Seiten.

www.perry-rhodan.net

Die Rätsel von Assur

Neuer ATLAN-Roman von *Hans Kneifel* wird posthum veröffentlicht

„Das Jahr 1840 vor Beginn der christlichen Zeitrechnung: Seit dem Untergang von Atlantis ist der Arkonide Atlan auf der Erde gestrandet, seit Jahrtausenden versucht er, die Menschheit zu fördern. Eine der Kulturen, in die er seine Hoffnung setzt, entsteht im Zweistromland – es ist das mächtige Assur. Doch das Reich, das sich zwischen Euphrat und Tigris zu einer Großmacht entwickelt, wird nicht nur von Feinden bedrängt, die ihre Gebiete in der Nachbarschaft aufbauen. Plündernde Welt-raumnomaden landen auf der Erde – eine Gefahr, die Atlan und seine Gefährten erst einige Jahre zuvor besiegt hatten. Gleichzeitig weitet Shinkashid, ein neuer Herrscher, seinen Einfluss im Zweistromland aus. Atlan will herausfinden, auf wessen Seite der junge Fürst steht und was seine Pläne sind ...“

Soweit der „Rückentext“ der geplanten Veröffentlichung zu Ehren des 80. Geburtstages des Altmeisters. Pünktlich am 11. Juli 2016 wird dieses neue ATLAN-Zeitabenteuer verfügbar sein – allerdings nur als E-Book. Der Roman kostet 5,99 EURO und ist dann bei allen bekannten E-Book-Shops erhältlich..

Rainer Nagel im PERRY RHODAN INFOTRANSMITTER vom 1. Juli 2016

Perry Rhodan zum 80.

Fiktiver Geburtstag einer Romanfigur

Würden wir im Perryversum leben, dann wäre der 8. Juni 2016 ein ganz besonderer Tag – der 80. Geburtstag von Perry Rhodan. Nun ja, für alle, die beruflich oder als Fans mit PERRY RHODAN zu tun haben, ist das kein Hindernis, auch in unserer Realität diesen besonderen Jahrestag zu begehen. Auf der [Homepage der PERRY RHODAN-Redaktion](#) haben zahlreiche Akteure einen Geburtstagsgruß hinterlassen.

Gefreut haben sich *Dida Wengenmayr* und der **PERRY RHODAN-Stammtisch „Ernst Ellert“ München** über den Hinweis auf die Dokumentation auf <http://www.prsm.clark-darnton.de/index.php/philatelie/263-perrys-geburtstag>.

Eine ganz besondere Idee zeigt *Gregor Sedlag* und sieht Perry als Präsidentschaftskandidat der USA: Wie könnte Perry Rhodan ohne Zelldusche zum 80. Geburtstag aussehen? Hier erfährt ihr es: www.phuturama.de/?p=2459

Als Geburtstagsgeschenk war der 1000. PERRY RHODAN-Roman „Der Terraner“ von *William Voltz* vom 8. bis 14. Juni 2016 bei allen bekannten E-Book-Shops gratis downloadbar. www.perry-rhodan.net -eh-



Das Informationsblatt des
Perry Rhodan Stammtisch
„Ernst Ellert“ München

Ausgabe 211 * 14. Juli 2016

ConVideo 2015

Seit kurzem erhältlich ist das ConVideo zum **GarchingCon 10**. Inzwischen gibt es auch Rückmeldungen dazu, hier eine Auswahl:

„Vielen Dank dafür, hat mich sehr gefreut“

Thomas Zeug

„...die Aufmachung und die Aufbereitung des Filmmaterials - hoch professionell. Ihr macht das schon verdammt gut“

Gregor Paulmann

„Schöne Erinnerung“ *Arthur Dent* im PR-Forum

„...habe ich mir nun angesehen und muss sagen, dass es eine klasse Arbeit ist und eine tolle Erinnerung an die Veranstaltung. Vielen Dank!“

Kaowen im PR-Forum

„Ich habe mich sehr über das Video gefreut. Es ist wieder eine sehr schöne Erinnerung an den Con“

Hubert Haensel

„Sehr gute Arbeit eurerseits. :-“

Stefan Scherer

„Habs bekommen und finds klasse gemacht! Respekt!“

Wulfman im PR-Forum

„Ich habe mir das ConVideo angesehen und muss sagen ich bin begeistert!“

Wolfgang Scheidle

„Sehr schön ... :-“

Bernhard Frank

„...durch die Aufnahmen kann ich das jetzt alles von nah und in aller Ruhe gucken, das ist ganz ausgezeichnet.“

Alexandra im PR-Forum

Hier hat *Christina Hacker* eine Rezension veröffentlicht:

www.christina-hacker.de/2016/07/garching-con-videos/

Das Video zum **GarchingCon 10** gibt es in zwei Versionen: Als 5er-DVD-Set für 20,00 EURO oder für HD-Fans auf 4 Blue-rays für 30 EURO, jeweils zuzüglich Versandkosten. Wo? Natürlich im Shop auf www.garching-con.net -eh-

Stammtisch – Termine

Der **Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München** trifft sich in der Regel an **jedem ersten Donnerstag im Monat** jeweils ab 18:00 Uhr in der

Gaststätte St. Benno Einkehr

in der Stadelheimerstraße 71 in München-Giesing. Für uns ist der zweite Nebenraum links nach dem Eingang reserviert. Hier die Termine für das zweite Halbjahr 2016:

- 4. August 2016
- 1. September 2016
- 6. Oktober 2016
- 3. November 2016
- 1. Dezember 2016

-eh-

Zum 80.

Er ist von Anfang an dabei beim Stammtisch, hat in seiner aktiven Zeit mit dem **Conny Cöll Versand**¹⁾ viele Fan-Wünsche erfüllt. Legendär sind die von ihm verteilten „Kochrezepte“ (nur für Stammtisch-Insider!) und seine Witze und Späßchen, von denen er immer einige parat hat. „Bussi-Bär“ wird er genannt, nicht nur wegen seiner liebenswürdigen Art. Unserem (und einigen anderen) Stammtisch(en) ist er nach wie vor treu.

Am 22. Juli 2016 begeht er seinen 80. Geburtstag:

Herzlichen Glückwunsch Heinz Gudowius!

Deine Freunde vom **PERRY RHODAN-Stammtisch „Ernst Ellert“ München**.

¹⁾ Inzwischen übernommen von unserem Stammtisch-Mitglied **Cleas Wahlers**

Wieder kein RanchCon

Viel Arbeit, sowohl beruflich als auch durch Umbauten und Renovierungen auf der Ranch von **Uschi** und **Gerald**, sind der Grund dafür, warum es auch in diesem Jahr keinen **RanchCon** geben wird. Aber 2017 dann... -uz-

Stammtisch Doctor Who München

Fans der Science-Fiction-Kultserie DOCTOR WHO treffen sich in der Regel am letzten Sonntag im Monat. Die Abende finden in wechselnden Lokalitäten statt.

Interessierte wenden sich bitte an den Kontaktler des Stammtisches **Jürgen Müller** jmueller76@ymail.com -jm-

PERRY RHODAN Titelvorschau und mehr

PERRY RHODAN:

2863	Die Finale Stadt: Unten	<i>Michael Marcus Thurner</i>
2864	Die Finale Stadt: Oben	<i>Michelle Stern</i>
2865	Die Finale Stadt: Hof	<i>Oliver Fröhlich</i>
2866	Die Finale Stadt: Turm	<i>Michael Marcus Thurner</i>
2867	Zeitsturm	<i>Michelle Stern</i>
2868	Der Fall Janus	<i>Christian Montillon</i>
2869	Angakkuq	<i>Uwe Anton</i>
2870	Die Eiris-Kehre	<i>Leo Lukas</i>
2871	Die Sextadim-Späher	<i>Verena Themsen</i>

www.perry-rhodan.net

Einen echt gelungenen Insider Gag finde ich, *Oliver Fröhlich* für den Band 2865 als Autor auszuwählen. Oder war eher die Titelwahl auf ihn zugeschnitten? Wer es nicht weiß: Die kreisfreie Stadt Hof an der Saale im bayerischen Regierungsbezirk Oberfranken ist sein Geburts- und Wohnort. -eh-

Wie in **ESPOST** bereits berichtet wird es ab Band 2875 einen neuen Zyklus mit dem Titel „Sternengruft“ geben. Wie üblich wenig berichtet *Klaus N. Frick* darüber auf <http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/06/vorarbeit-zur-sternengruft.html>

PERRY RHODAN NEO:

126	Schlaglichter der Sonne	<i>Michael H. Buchholz</i>
127	Jagd im Sternenmeer	<i>Rainer Schorm</i>
128	Der Verräter	<i>Kai Hirdt</i>
129	Im Tal der Zeit	<i>Oliver Plaschka</i>
130	Welt ohne Himmel	<i>Rüdiger Schäfer</i>

www.perry-rhodan.net

Die neue Zehnerstaffel von PERRY RHODAN NEO trägt den Titel „Meister der Sonne“ und beginnt nach einem Handlungszeitsprung von zwei Jahren. „Das klingt nicht danach, als sei es viel Zeit – aber die Leser werden die neuen Entwicklungen spüren“, heißt es auf der **PERRY RHODAN-Homepage**. „So gibt es beispielsweise neue technische Entwicklungen. Innerhalb des Arkon-Imperiums und auch auf der Erde verändert sich die politische Situation. Und selbstverständlich gibt es für Perry Rhodan und seine Mitstreiter eine Reihe von neuen Herausforderungen in der Tiefe des Alls ...“ www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN-Jupiter:

1	Kristalltod	<i>Wim Vandemaan / Kai Hirdt</i>
2	Das Artefakt von Ganymed	<i>Hubert Haensel / Kai Hirdt</i>
3	Galileo City	<i>Kai Hirdt / Hubert Haensel</i>
4	Syndikat der Kristallfischer	<i>Christian Montillon</i>
5	Jupiters Herz	<i>Wim Vandemaan</i>

www.perry-rhodan.net

Die neue 12er-Heftserie ist sowohl gedruckt als auch als E-Book und Lesung erhältlich. Das Lektorat hat *Dieter Schmidt* inne, die Titelbilder werden von *Arndt Drechsler* gestaltet.

Für Heftabonnenten gibt es exklusiv die Kurzgeschichte „Das Herz von Kallisto“ von *Wim Vandemaan* mit Titelbild von *Arndt Drechsler*. Die Story wird als separat gedrucktes Heft mit Band 1 mitgeliefert und ist nirgends im Handel zu erhalten. Bestellmöglichkeit: www.perry-rhodan.net/jupiter-bestellung.html www.perry-rhodan.net

Die ersten Kapitel von Band 1 „Kristalltod“ werden in PERRY RHODAN 2864 „Die Finale Stadt: Oben“ als Leseprobe veröffentlicht. Die Leseprobe gibt es auch zum **Download** von der PERRY RHODAN-Homepage sowie als gedrucktes Heftchen.

Wer gerne wissen möchte wie viel vom Original-Taschenbuch in den ersten Heftromanen enthalten ist dem sein der PERRY RHODAN INFOTRANSMITTER vom 16. Juni 2016 empfohlen, in dem *Rainer Nagel* ein wenig darüber plaudert. Dieser Newsletter kann auf www.perry-rhodan.net/newsletter-archiv.html abgerufen, aber auch abonniert werden. -eh-

PERRY RHODAN SILBERBAND:

135	Einer gegen Terra	(September 2016)
136	Im Bann des Zweisterns	(November 2016)
137	Kampf um Terra	(März 2017)
138	Seth-Apophis	(Mai 2017)
139	Einsteins Tränen	(September 2017)
140	Abgrund unter schwarzer Sonne	(November 2017)

www.perry-rhodan.net
Zusammenstellung: -eh-

Neues vom Austria Con 2016

Für die österreichische PERRY RHODAN-Veranstaltung des Jahres (eigentlich sogar des Jahrzehnts, wenn man bedenkt, dass der letzte Con im Jahr 2010 war) wird es insgesamt **drei (!)** personalisierte Briefmarken der österreichischen Post geben! Und zwar eine Marke zu jedem Themenbereich - dem Con selbst mit dem Motiv der Stardust von *Franz Miklis*, dem 20-jährigen Jubiläum des Wiener Stammtisches mit den EMIT-TiDNABS von *ERIC* und schließlich die offizielle Rhodan-Briefmarke mit einem bekannten Motiv von *Johnny Bruck*, das noch nicht verraten wird.

1. Die offizielle PERRY RHODAN-Briefmarke

Die mittlerweile fünfte Briefmarke aus dem Perryversum nach Perry himself, Bully, Atlan und Gucky wird das Motiv [wird noch bekanntgegeben] von *Johnny Bruck* schmücken und einen Nominalwert von 68 Cent haben. Für die Briefmarke wurde natürlich die Genehmigung von **VPM** eingeholt und wir freuen uns sehr über die Unterstützung. Die Briefmarke wird eine Auflage von 1.500 Stück haben und als Einzelmarken, Blocks und auf Ersttagskuverts zu haben sein, solange der Vorrat reicht. Offizieller Ersttag und Verkaufstag ist der 30. September 2016.

2. Die AUSTRIA CON 2016-Briefmarke

Das Con-Motiv der Stardust vor der Wiener Gloriette wurde von *Franz Miklis* gestaltet und wird auch das Motiv dieser Marke sein. Der Nominalwert ist 68 Cent, die Auflage beträgt 500 Stück. Aus einem Teil der Auflage wird eine sogenannte „Maximumkarte“ produziert, also eine Karte mit dem Con-Motiv, auf der dann die Briefmarke klebt und gemeinsam mit der Sondermarke „Kaiser Franz Joseph“ der österreichischen Post (die Gloriette diente dem Kaiser als Speise- und Festsaal) einen Sonder- und einen Ersttagsstempel erhält. Wer sich jetzt noch nicht viel darunter vorstellen kann - in Kürze wird es ein Bild davon geben. Der Ersttag ist bereits der 27. August 2016, da an diesem Tag auch der offizielle Ersttag der „Beimärke“ ist.

3. Die EMIT-TiDNABS-Briefmarke zum Stammtischjubiläum

Auch die Tidnabs gratulieren zu 20 Jahre Wiener Rhodan-Stammtisch! Die Auflage wird voraussichtlich 300 Stück sein, der Nominalwert beträgt ebenfalls 68 Cent. Der Ersttag dieser Marke wird der 22. September 2016 sein, da an diesem Tag auch eine Briefmarke der österreichischen Post erscheint, mit der die Tidnabs-Marke kombiniert wird, um schöne Belege mit Ersttags- und Sonderstempel zu erstellen. Eine Postkarte mit dem selben Motiv wird jeder Besucher in seinem Con-Package als Geschenk bekommen.

4. Con-Philatelie-Zusammenstellung

Es wird auch die Möglichkeit geben, alle drei Briefmarken zusammen - gestempelt oder ungestempelt - in einer gemeinsamen Aufmachung zu bekommen, dazu in Kürze mehr.

Alle drei Briefmarken sowie die Belege können beim **Austria Con** erworben werden und sollten in ausreichender Stückzahl vorhanden sein. Alle Fans, die nicht zum Con kommen, können natürlich wie üblich die Sachen auch auf dem **Postweg** bekommen. **Vorbestellungen** sind zwar jederzeit möglich, aber bitte noch die genauen Details und Preise abwarten. Alle Bestellungen werden jedenfalls gesammelt, aber **erst nach dem Con** bearbeitet, bitte um Verständnis. Gegebenenfalls behalten wir uns eine Kürzung der Bestellungen vor. Mails bitte an frostrubin@frostrubin.com

Eine detaillierte Zusammenstellung **aller** bisher vom Stammtisch und Fans herausgegebenen Marken und Belege gibt es auf einer eigenen Seite: www.frostrubin.com/stamp www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_ph.htm

Wichtiger Hinweis für alle, die am offiziellen Empfang der **Stadt Wien** am 30.09.2016 teilnehmen möchten: Es sind nur mehr wenige Restplätze frei. Details zu diesem ganz besonderen Ereignis gibt es auf www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_ra.htm

Alles zum **Austria Con 2016** auf der Con-Homepage und auf **Facebook**:

www.frostrubin.com/cons/ac16/index.htm
www.facebook.com/AustriaCon

Zusammenstellung: -eh-

Veranstaltungstipps

Noch bis 17. Oktober 2016:

„**Star Wars Identities**“ in der **Kleinen Olympiahalle** in München.; <http://de.starwarsidentities.com/#/>

6. und 7. August 2016:

20. Weltmeisterschaft zum PERRY RHODAN-Sammelkartenspiel in Berlin. Infos: www.prsks.de

Danke an *Helmut Anger* für die Info

12. bis 14. August 2016:

MediKonOne in Oldenburg. Details siehe Seite 5! Danke an *Ralf Boldt* für den Hinweis

25. bis 28. August 2016:

43. Convention Nationale Française de Science-Fiction in Gradi-gnan (Metropolregion Bordeaux). Details zur Con gibt es auf <http://conv2016.noosfere.org/Lieu.html>

16. bis 18. September 2016:

Der **Elstercon** im **Haus des Buches**, Gerichtsweg 28, 04103 Leipzig steht unter dem Motto „Der gläserne Mensch“. Infos zum Con auf www.fksfl.de/page99/page100/index.html

17. September 2016:

Ab 15 Uhr: **9. Raumpatrouille Orion Con** im **Landhotel Zur Heide** in Dorsten. Details zur Anmeldung: www.orionspace.de/www/de/pub/home.htm

24. und 25. September 2016:

9. Science Fiction-Treffen „Fiktion trifft Realität“ im **Technik Museum Speyer** <http://speyer.technik-museum.de/de/science-fiction-treffen>

30. September bis 2. Oktober 2016:

Austria Con in Wien Infos auf www.frostrubin.com/cons/ac16

8. und 9. Oktober 2016:

Vienna COMIX in der **Marx Halle** in Wien. www.viennacomix.at

9. Oktober 2016:

Tag der offenen Tür im **Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt DLR** in Oberpfaffenhofen b. München. www.dlr.de

15. bis 16. Oktober 2016:

1. Robert-Kraft-Treffen in Leipzig zum 100. Todestag des Schriftstellers. Mehr zu *Robert Kraft* siehe www.robert-kraft.de. -eh-

22. Oktober 2016:

Tag der offenen Tür auf dem **Forschungsgelände in Garching** bei München. www.forschung-garching.de/

4. bis 6. November 2016:

Eurocon in Barcelona. Mehr dazu auf www.eurocon2016.org/

2. April 2017:

Vienna COMIX MARKET in der **MGC-Halle** in Wien. www.viennacomix.at

Zusammenstellung: -eh-

Besucht doch mal...

www.reinhardhabeck.at/news/perry-rhodan-r%C3%BCsselmops-comeback/

Reinhard Habeck freut sich über die Rückkehr seiner beliebten Alien-Figur „Rüsselmops“.

<https://blaetterflugedankenschnuppendotcom.wordpress.com/2016/06/12/scifi-days-gruenstadt-2016-der-springer-und-ben-calvin-hary/>

Der **Mannheimer PERRY RHODAN-Stammtisch** auf den **SciFi Days Grünstadt 2016**. Beitrag von *Alexandra Trinley*. Weitere Bilder zur Veranstaltung von *Roger Murmann*: www.flickr.com/photos/starcadet/sets/72157667032037353

Danke an *Jürgen Müller* für die Hinweise

www.chroniken-film.de/ und www.youtube.com/watch?v=FY8SdcbTczA

Cara D'LeStrange war beim **GarchingCon 10** im Nebenraum mit einer Lesung dabei gewesen. So wie es aussieht, werden die ersten Teile ihres Buches „Chroniken der Ewigkeit“ über Crowdfunding als Film umgesetzt.

Danke an *Jürgen Müller* für die Links

<http://my-acd.de/extras/storyarchiv.php>

Story-Archiv des **Atlan Clubs Deutschland**. Manche Storys sind nur für registrierte **ACD**-Mitglieder einsehbar.

-eh-

<http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/06/redaktion-im-juni-2016.html>

Aktuelles Gruppenfoto der PERRY RHODAN-Redaktion.

www.wuppertaler-rundschau.de/stadtteile/cronenberg/micky-maus-hat-gut-bezahlt-aid-1.6016633

Uwe Anton im Interview.

Danke an *Jürgen Müller* für den Link

www.flickr.com/photos/vbachem/albums/72157666945037904 und www.youtube.com/watch?v=-Zgy3pgNEW0 und

www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-ich-war-beim-literatur-camp-2016.html und

<http://enpunkt.blogspot.de/2016/06/auf-dem-litcamp.html> und <http://enpunkt.blogspot.de/2016/06/literatur-camp-zum-zweiten.html>

PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* und seine Eindrücke vom **literatur camp** in Heidelberg.

<http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/06/atlantid-zum-zweiten.html>

Allen, die sich noch Hoffnung gemacht haben, dass der **Atlantis-Zyklus** der **ATLAN**-Heftrromanserie eine Wiederveröffentlichung im Hardcoverformat erfährt, erteilt *Klaus N. Frick* hier eine klare Absage.

www.wirtschaftswundermuseum.de/weltraumspiele.html

Mal wieder etwas Nostalgie gefällig?

Zusammenstellung: -eh-

Was macht eigentlich Peter Pank?

Schon kurz, nachdem die abschließende Folge des dritten Fortsetzungsromans um „Peter Pank“ veröffentlicht wurde, startet PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* mit seinem Helden neu – natürlich wieder im **OX-Fanzine**. „Der vierte Teil der Trilogie um seine Kreation beginnt: „Der gute Geist des Rock'n'Roll“ spielt 1996 – also praktisch zehn Jahre nach den Ereignissen der ersten Punkrock-Trilogie“, schreibt *Klaus*.

<http://enpunkt.blogspot.de/2016/06/der-gute-geist-ist-gestartet.html>

Der weiße Gorilla

Sie wurden beide über die **PERRY RHODAN-FanZentrale** bekannt: *André Boyens* betreut als Redakteur die Clubzeitschrift **SOL**, in seinem **Verlag Beyond Affinity** veröffentlicht er E-Books und jetzt den ersten Comic-Band. Zeichner des Albums ist *Thomas Scheileke*, der in der Zeitschrift zahlreiche Comics und Cartoons veröffentlichte. Auch auf den Seiten der PERRY RHODAN-Heftrromane und der PERRY RHODAN-Homepage waren seine Arbeiten schon oft zu sehen.

Mit „Der weiße Gorilla und andere Stories“ legt *Thomas Scheileke* erstmals einen Querschnitt durch sein abwechslungsreiches Schaffen vor. Der 64-seitige Band in Hardcover-Ausführung ist ab sofort zum Preis von 14,80 EURO versandkostenfrei im Onlineshop des **Beyond Affinity Verlags** erhältlich:

www.beyond-affinity.de/shop/#!/Scheileke-Thomas-Der-weise-Gorilla-Hardcover/p/66687812/category=10162267

www.perry-rhodan.net

Eigene Projekte

Auf eigenen Pfaden unterwegs ist *Robert Corvus*. Gemeinsam mit dem Bestsellerautor *Bernhard Hennen* adaptiert er eine der erfolgreichsten Rollenspielkampagnen des deutschsprachigen Raums, „Die Phileasson-Saga“, in Romanform. Der erste Band ist unter dem Titel „Nordwärts“ bereits erschienen, zwei weitere Titel werden 2016 folgen. Insgesamt ist diese epische Erzählung auf zwölf Romane ausgelegt. Sie erscheint im **Heyne Verlag**. Weitere Infos dazu gibt es auf der Projekt-Webseite www.phileasson.de/

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/robert-corvus-auf-kurs-nordwaerts.html

In seinem Soloprojekt „Die Schwertfeuer-Saga“ widmet sich *Robert Corvus* der Military Fantasy. Im Mittelpunkt steht der Klingentrausch, eine der besten Söldnerlegionen der Welt, der verschiedene Kontrakte annimmt, um für zahlungskräftige Kriegsherren in die Schlacht zu ziehen. Der Auftaktband „Rotes Gold“ befindet sich bereits im Handel, für 2017 plant der **Piper Verlag** zwei Fortsetzungen.

www.perry-rhodan.net

Die Gewinner des Kurd-Lasswitz-Preises 2016 stehen fest

Ein PERRY RHODAN-Gastautor ist unter den Gewinnern: Als bester deutschsprachiger Science-Fiction-Roman wurde „Das Schiff“ von *Andreas Brandhorst* gewählt. *Brandhorst* arbeitet seit den 80er-Jahren als Science-Fiction-Autor und Übersetzer; zur PERRY RHODAN-Serie steuerte er insgesamt zwei Taschenbücher bei. Weitere Gewinner auf der Homepage www.kurd-lasswitz-preis.de/

www.perry-rhodan.net

Perry Rhodan Online Club e. V. wird aufgelöst

Auf der Jahreshauptversammlung am 28.05.2016 während des **ColoniaCons** in Köln wurde für die Auflösung des Vereins **Perry Rhodan Online Club** gestimmt. Die notwendige 2/3 Mehrheit wurde erreicht. Somit wird der **PROC e.V.** jetzt beim zuständigen Vereinsgericht den Antrag auf Auflösung stellen. Wie bereits berichtet, werden die Projekte (Perrypedia, Dorgon, PRTF, Crest V, Blog & Facebook-Auftritt) als Perry Rhodan Online Club bzw. Community bei der **PRFZ** fortgeführt. Ein entsprechender Vertrag wird gerade ausgearbeitet.

www.facebook.com/PROC.Community/?fref=nf

Deutscher Phantastik Preis 2016 – jetzt abstimmen

Die Abstimmungsrunde zum **Deutschen Phantastik Preis 2016** hat begonnen, sie läuft bis zum 17. Juli 2016. Die Preisverleihung findet am 22. Oktober 2016 auf dem **BuchmesseCon** in Dreieich bei Frankfurt statt. Abgestimmt wird über Veröffentlichungen aus dem Kalenderjahr 2015. Als „Beste Serie“ ist unter anderem die PERRY RHODAN-Serie nominiert – es kann also für sie gestimmt werden. *Oliver Plaschka*, bekannt auch durch PERRY RHODAN NEO, wurde für „Das öde Land“ nominiert: sowohl für die einzelne Kurzgeschichte als auch für die gesamte Anthologie. Als „besten Grafiker“ kann man *Arndt Drechsler* wählen. Und in der Rubrik „Bestes Sekundärwerk“ steht das von *Klaus Bollhöfener* (PERRY RHODAN-Marketing) herausgegebene Magazin **phantastisch!** zur Wahl. Die Seite zum **dpp** mit allen Infos findet sich hier: www.deutscher-phantastik-preis.de/

www.perry-rhodan.net

Mal wieder: Wolfenbüttel

„Anfang, Mitte und Ende – Die phantastische Kurzgeschichte“: So lautet der Titel eines Seminars, das an der **Bundesakademie für kulturelle Bildung** in Wolfenbüttel angeboten wird. Dozenten dieses Seminars, das sich mit Science Fiction, Fantasy und Horror beschäftigt, sind der PERRY RHODAN-Autor *Uwe Anton* und der PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick*. Veranstaltet wird es vom 26. bis 28. August 2016. Die drei Tage kosten 196 Euro; die Übernachtung sowie die Mahlzeiten sind für die Seminarteilnehmer in diesem Preis enthalten. Die Anmeldung zu den Seminaren ist über die Internet-Seite der Akademie möglich; dort gibt es auch weitere Informationen: www.bundesakademie.de/

www.perry-rhodan.net

Neues Sachbuch zur Science Fiction mit PERRY RHODAN-Beteiligung

Vier Personen sind für ein neues Sachbuch zur Science Fiction verantwortlich; einer von ihnen ist *Hermann Ritter*, der unter anderem bei PERRY RHODAN NEO mitschrieb und seit vielen Jahren die PERRY RHODAN-Clubnachrichten betreut. Die anderen Herausgeber sind *Dierk Spreen*, der 2003 eine wissenschaftliche Fachtagung zu PERRY RHODAN mitorganisierte, *Johannes Ruster*, einer der Referenten beim **PERRY RHODAN-WeltCon 2011**, und *Michael Haitel*, seit den 80er-Jahren in der Fan-Szene aktiv. Ihr Sachbuch trägt den Titel „Heute die Welt – morgen das ganze Universum“. Der Untertitel macht das ganze klarer: „Rechtsextremismus in der deutschen Gegenwarts-Science-Fiction | Science Fiction und rechte Populärkultur“. Auf 216 Seiten gehen die Autoren auf unterschiedliche politische Strömungen ein.

www.perry-rhodan.net

Oki Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum **Oki Stanwer Mythos** und dem E-Book-Programm von *Uwe Lammers*

Wie versprochen geht das Unterhaltungsprogramm im Rahmen des **Oki Stanwer Mythos** durchaus weiter, auch wenn ich bei **Amazon** eine Sommerpause bei der Publikation einlege. Bei meinen Blogartikeln und den ‚digitalen Nachdrucken‘ auf www.beam-ebooks.de und www.xinxii.com ist das nicht der Fall. Ansonsten wird meine Aktivität derzeit sehr durch die klimatische Hitze einerseits und durch beruflich bedingte Zeitknappheit andererseits eingeschränkt.

Lasst uns mal schauen, was es für euch im Juli alles zu entdecken gibt:

Digitale „Nachdrucke“:

„TI 17: Zurück zu den Sargkolonnen“ (09.07.2016)

www.beam-ebooks.de

„TI 16: Abenteuerherz“ (12.07.2016)

www.xinxii.com

Im Rahmen des Wochen-Blogs werden diese Beiträge veröffentlicht:

Nr. 175: „175 Wochen Blogartikel - eine Übersicht für meine Leser“ (10.07.2016)

Nr. 176: „Was ist eigentlich der **OSM**? Teil 36“ (17.07.2016)

Nr. 177: „Logbuch des Autors 18: Flüchtlingsschicksale“ (24.07.2016)

Nr. 178: „Work in Progress, Part 41“ (31.07.2016)

Nr. 179: „Aus den Annalen der Ewigkeit - alt und neu (XII)“ (07.08.2016)

Der Rezensions-Blog beschäftigt sich mit folgenden Werken:

Nr. 68: „Der Gesang des Dodo“ (13.07.2016)

Nr. 69: „Der Besucher aus dem Dunkel“ (20.07.2016)

Nr. 70: „Mordgeschichten für Tierfreunde“ (27.07.2016)

Nr. 71: „Mindstar 3/E: Die Nano-Blume“ (03.08.2016)

Ansonsten gibt es für den Moment noch nicht viel Neues zu vermelden - außer vielleicht, dass eine von mir für das zweite Quartal 2016 geplante Lesung leider verschoben werden muss. Aber wie ihr das von mir gewohnt seid, heißt das nicht „Ausfall“, sondern nur Vertagung. Weitere Gelegenheiten für Lesungen gibt es sicherlich, und ich werde sie zeitig hier ankündigen, versprochen.

Ich wünsche euch angenehme Sommerferien und gelegentlich gemütliche Lektüre mit den obigen Beiträgen.

Die Galanacht des futuristischen Schüttelreims

Das Kabarett-Highlight des **GarchingCon 10** ungekürzt auf DVD

Die drei österreichischen Kabarettisten *Leo Lukas*, *Ludwig Müller* und *Simon Pichler* sind seit vielen Jahren passionierte Schüttelreimer und beherrschen virtuos diese poetische Disziplin bei der die Anfangskonsonanten der letzten beiden betonten Silben miteinander vertauscht werden.

Ihr gut einstündiger Auftritt beim **GarchingCon 10** war ein Highlight der Veranstaltung und begeisterte das Publikum. Auf dieser DVD findet sich der vollständige Programmpunkt, eine Aufzeichnung vom Abend des 05.09.2015 aus dem **Garching Bürgerhaus**. Das Cover zur DVD seht ihr auf Seite 2 dieser **ESPOST**.

Die DVD kostet 9,00 EURO zzgl. Versandporto. Zu bestellen im ConShop auf der **GarchingCon-Homepage**: www.garching-con.net/?page_id=20 oder direkt über espost@gmx.de.

Wer mehr über den **Verein der Freunde des Schüttelreims mit Sitz in Vaduz** und seinen Mitgliedern, zu denen neben den oben genannten noch *Christoph Krall* und *Johannes Widi* gehören, erfahren möchte, kann sich hier informieren: www.kabarett.at/kuenstler/142/verein_der_freunde_des_schuettelreims/termine.html und www.facebook.com/schuettelfreunde/

Selbstverständlich ist auch das ConVideo zum **GarchingCon 10** mit Ausschnitten aus nahezu allen Programmpunkten des Cons weiterhin erhältlich. Das ConVideo zum **GarchingCon 10** gibt es in zwei Versionen: Als 5er-DVD-Set für 20,00 EURO oder für HD-Fans auf 4 Blue-rays (leider nur noch wenige Exemplare vorrätig!) für 30 EURO, jeweils zzgl. Versandporto (Bestelladresse wie oben).

„Unternehmen STARDUST“ live in Bochum

Zum 55. Jahrestag: Lesung im Planetarium

Mit der sagenhaften Auflage von über einer Milliarde Exemplaren ist PERRY RHODAN die erfolgreichste Science Fiction - Serie der Welt. „Unser Mann im All“, der Münsteraner Kabarettist *Manne Spitzer*, hat sich des allerersten PERRY RHODAN-Romans aus dem Jahr 1961 angenommen und diesen behutsam auf ein Programm von anderthalb Stunden gekürzt. Dabei schlüpft er in alle Rollen, und so werden die PERRY RHODAN-Fans ihrer heißgeliebten Crew der ersten Stunde liebevoll vertont wiederbegegnen:

Major Perry Rhodan:

35 Jahre alt – Kernphysiker, Nebengebiet atomare Strahltriebwerke

Captain Reginald Bull:

Elektronik-Ingenieur, Fachingenieur für atomare Strahltriebwerke

Captain Clark G. Flipper:

Bordastronom, Mathematiker und Physiker

Leutnant Dr. Eric Manoli:

Bordarzt, Geologe

Im Jahre 1971 ist die Weltlage mehr als gespannt. Noch herrscht trügerische Ruhe, ein atomar geführter Dritter Weltkrieg zwischen den Großmächten ist aber anscheinend nicht mehr abwendbar. Im Sommer dieses Jahres steht jedoch ein anderes Ereignis im Mittelpunkt des öffentlichen Interesses, denn das Rennen der beiden großen Machtblöcke der Erde (des Westblocks und der Asiatischen Föderation (AF) mit dem assoziierten Ostblock) um die erste Mondlandung ist entschieden.

Von Nevada Fields aus startet am 19. Juni um 03:02 Uhr im Rahmen des Projekts Mondschuss die STARDUST unter dem Kommando Perry Rhodans, eines Risikopiloten der U.S. Space Force, zur ersten bemannten Mondlandung der Menschheit. Aber das ist nur der Beginn einer fantastischen Geschichte...

Die Lesung findet am 55. Jahrestag der Erstveröffentlichung von „Unternehmen STARDUST“, also am 8 September 2016, im **Planetarium Bochum** statt, Beginn ist um 20:00 Uhr. Infos und Tickets zur Veranstaltung:

www.planetarium-bochum.de/de_DE/calendar/detail/14017438

Danke an *Kurt Kobler* für den Hinweis



Das Informationsblatt des
Perry Rhodan Stammtisch
„Ernst Ellert“ München

Ausgabe 212 * 4. August 2016

Austria Con 2016

Von 30. September bis 2. Oktober 2016 findet bekanntlich in Wien der **Austria Con 2016** statt. Infos zur Feier zum 20. Geburtstag des **Wiener PERRY RHODAN-Stammtisches** wurden bereits mehrfach in **ESPOST** veröffentlicht.

Für ein Highlight – den Empfang im **Rathaus der Stadt Wien** am Freitagabend – sind nur noch wenige Restplätze verfügbar. Also unbedingt buchen – ohne Anmeldung ist eine Teilnahme nicht möglich:

www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_ra.htm

Exklusive Weltpremiere am **Austria Con 2016**:

Die **Alligator-Farm** präsentiert exklusiv am Empfang zum **Austria Con 2016** im **Wiener Rathaus** die Fortsetzung des PERRY-Comics als Album!

Weitere exklusive Präsentationen:

- „*Rainer Castor*-Gedenkband“ als Weltpremiere des **Terranischen Clubs Eden**.
- Der Comicband „RÜSSELMOPS verpopst das Universum“ von *Reinhard Habeck* mit einem Vorwort von *Hubert Haensel*.
- Präsentation der fünften offiziellen PERRY RHODAN-Briefmarke, der Briefmarke zum **Austria Con 2016** und der EMIT-TiDNABS-Briefmarke zum Stammtischjubiläum sowie weiterer philatelistischer Leckerbissen.

Ausführliche und immer wieder aktualisierte Informationen zum **Austria Con 2016** gibt es auf den Seiten der offiziellen Con-Homepage:

www.frostrubin.com/cons/ac16/index



ESPOST ist das Informationsblatt des **Perry Rhodan Stammtisch „Ernst Ellert“ München**

www.prm.clark-darlington.de

Kontaktadresse: Erich Herbst Josef-Schauer-Straße 21 82178 Puchheim Tel.: 089 / 800 55 24 E-Mail: espost@gmx.de

Stammtisch – Termine

Der **Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München** trifft sich in der Regel an **jedem ersten Donnerstag im Monat** jeweils ab 18:00 Uhr in der

Gaststätte St. Benno Einkehr

in der Stadelheimerstraße 71 in München-Giesing. Für uns ist der zweite Nebenraum links nach dem Eingang reserviert. Hier die nächsten Termine:

- 1. September 2016
- 6. Oktober 2016
- 3. November 2016
- 1. Dezember 2016



„Geschüttelt, nicht gerührt!“
Details zur DVD siehe Seite 1

Stammtisch

Doctor Who München

Fans der Science-Fiction-Kultserie DOCTOR WHO treffen sich in der Regel am letzten Sonntag im Monat. Die Abende finden in wechselnden Lokalitäten statt.

Interessierte wenden sich bitte an den Kontaktler des Stammtisches **Jürgen Müller** jmueller76@ymail.com -jm-

Cooler Teil?



Den passende Link dazu gibt's in der Rubrik „Besucht doch mal...“

PERRY RHODAN Titelvorschau und mehr

PERRY RHODAN:

2868	Der Fall Janus	<i>Christian Montillon</i>
2869	Angakkuq	<i>Uwe Anton</i>
2870	Die Eiris-Kehre	<i>Leo Lukas</i>
2871	Die Sextadim-Späher	<i>Verena Themsen</i>
2872	Leccores Wandlungen	<i>Michael Marcus Thurner</i>
2873	Das Atopische Fanal	<i>Uwe Anton</i>
2874	Thez	<i>Christian Montillon / Wim Vandemaan</i>
2875	Die vereiste Galaxis	<i>Christian Montillon</i> www.perry-rhodan.net

Verantwortlich für den Roman „Thez“ sind die beiden Exposéautoren, sie haben ihn gemeinsam geschrieben. Weil so viel „Stoff“ zusammenkam, musste der sonst für diesen Roman geplante „Mittelteil“ entfallen – der PERRY RHODAN-Band 2874 hat also Überlänge. www.perry-rhodan.net

Logbuch-Einträge der PERRY RHODAN-Redaktion zum Zyklus ab Band 2875:

www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-wir-planten-die-sternengruft.html
www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-eine-reise-nach-orpleyd.html

PERRY RHODAN NEO:

128	Der Verräter	<i>Kai Hirdt</i>
129	Im Tal der Zeit	<i>Oliver Plaschka</i>
130	Welt ohne Himmel	<i>Rüdiger Schäfer</i>
131	Der Kontrakt	<i>Rainer Schorm</i> www.perry-rhodan.net

Die neue Staffel ab Band 131 trägt, wie bekannt, den Titel „Meister der Sonne“. Die Geschichte führt uns diesmal länger zur Erde zurück, zugleich aber auch in die Weiten des Universums. Der treue NEO-Leser kann sich schon denken, dass wir uns in dieser Staffel ausführlich mit dem Sonnenchasma beschäftigen, mit dem sich unsere Helden bereits jetzt herumschlagen. Andere sind daran ebenfalls interessiert und besuchen deshalb die Erde. Und auch die Liduuri haben so ihre Probleme ... *Rainer Nagel* im PERRY RHODAN-INFOTRANSMITTER 15.07.2016

PERRY RHODAN NEO PLATIN EDITION:

9	Zerbrochene Monde
---	-------------------

Die Story „Die Graulinge“ von *Alexander Huiskes* aus PERRY RHODAN NEO 8 ist jetzt als E-Book für 0,49 EURO erhältlich. www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN-Jupiter:

3	Galileo City	<i>Kai Hirdt / Hubert Haensel</i>
4	Syndikat der Kristallfischer	<i>Christian Montillon</i>
5	Jupiters Herz	<i>Wim Vandemaan</i>
6	Gravo-Schock	<i>Hubert Haensel</i>
7	MERLINS Todesspiel	<i>Christian Montillon</i>
8	Wie man Sterne programmiert	<i>Wim Vandemaan</i>
9	DANAE	<i>Kai Hirdt</i> www.perry-rhodan.net und www.beam-ebooks.de

PERRY RHODAN Planetenromane:

59/60	„Im Bann des Kometen“ / „Geiseln der Sterne“ von <i>Falk-Ingo Klee</i> („Im Bann des Kometen“: EV 1982 als PRTB 235 „Geiseln der Sterne“: EV 1983 als PRTB 248)
-------	--

Infos dazu und zum Autoren *Falk-Ingo Klee*:

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/wir-praesentieren-falk-ingo-klee.html

61/62	„Das rote Leuchten“ / „Der Waffenhändler“ von <i>H. G. Francis</i> („Das rote Leuchten“: EV 1980 als PRTB 210, „Der Waffenhändler“: EV 1981 als PRTB 223)
63/64	„Die Stadt der Zukunft“ / „Der Narrenturm“ von <i>Thomas Ziegler</i> („Die Stadt der Zukunft“: EV 1982 als PRTB 236, „Der Narrenturm“: EV 1985 als PRTB 265)
65/66	„Die Verschwundenen von Arkona“ / „Kometenjäger“ von <i>Arndt Ellmer</i> („Die Verschwundenen von Arkona“: EV 1981 als PRTB 224, „Kometenjäger“: EV 1991 als PRTB 343)

Invasion der Zukunft

Klaus N. Frick berichtet über ein neues Sachbuch

Ich gestehe, dass ich den Historiker, Journalisten und Publizisten *Hans-Peter von Peschke* bis vor einem Jahr nicht kannte^{*)}. Er arbeitete fürs Fernsehen und fürs Radio, er schrieb für Zeitschriften und Zeitungen, und er publizierte verschiedene Bücher.

Im Oktober 2016 erscheint sein neues Sachbuch, diesmal im **Theiss-Verlag** in Darmstadt. Es trägt den Titel „**Invasion der Zukunft**“ und den Untertitel „Die Welten der Science Fiction“. Es geht – wie bei dem Titel nicht anders zu erwarten – um mein liebstes Literatur-Genre. Und ich bin sehr neugierig darauf, wie das Buch geworden ist.

In einem Kapitel geht es nämlich um die Science-Fiction-Serie, mit der ich meinen Lebensunterhalt verdiene. Der Journalist führte mit mir ein langes Interview, das sich in diesem Buch selbstverständlich nicht Wort für Wort wiederfindet, sondern nur in einigen Zitaten. Aber es schmeichelt meinem Ego ... und dafür bitte ich um Verständnis.

Klaus N. Frick

www.perry-rhodan.net

*) Anmerkung der **ESPost**-Redaktion:

Wir schon: *Hans-Peter* war vor einiger Zeit zu Gast beim **Perry Rhodan-Stammtisch Ernst Ellert München**.

Bierdeckel-Edition zum Sternengruft-Zyklus

Eine Sommer-Aktion der PERRY RHODAN-Redaktion

Wenn am 23. September 2016 der PERRY RHODAN-Band 2875 erscheint, markiert dies gleichzeitig den Beginn des neuen Zyklus „Die Sternengruft“. Mit diesem Wendepunkt wechselt die Handlung auf einen neuen Schauplatz – und auch inhaltlich geht es in andere Richtungen: Die 25 Bände des neuen Zyklus hängen natürlich mit den 75 Bänden des Zyklus „Die Jenzeitigen Lande“ ebenso zusammen wie mit dem Zyklus, der mit Band 2900 beginnen wird – aber er erzählt eine eigenständige Geschichte, die in sich abgeschlossen ist. Und nach bisherigen Planungen wird es keine Handlung auf der Erde oder auf einer anderen Welt der Milchstraße geben.

Zum Start des neuen Zyklus publiziert die Redaktion eine exklusive Bierdeckel-Edition. Und hier seid ihr gefragt: Verteilt diese Bierdeckel in eurer Lieblings- oder Stammkneipe oder bringt sie an anderen Stellen in Umlauf. Schreibt uns an und teilt uns mit, wie viele Bierdeckel ihr wo verbindlich verteilen könnt. Mit diesen Angaben können wir einigermaßen den Bedarf planen.

Damit sich das ganze auch ein wenig lohnt, erhält jeder Mitwirkende als kleines Dankeschön einen PERRY RHODAN-Schlüsselanhänger. Dieses spezielle Gimmick wurde nur zu Testzwecken produziert und kam offiziell nie in den Handel – ein ganz besonderes Sammlerstück also

Wer teilnehmen will, schicke eine E-Mail mit Name und Adresse sowie dem Ort, an dem er/sie die Bierdeckel (mindestens 25 Stück) auslegen oder verteilen möchte. Die Adresse: mail@perryrhodan.net Bitte meldet euch **bis zum 15. August 2016** – danach muss die PERRY RHODAN-Redaktion die Bierdeckel in den Druck geben und benötigen daher die genauen Zahlen.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/bierdeckel-edition-zum-sternengruft-zyklus.html

Ein Tag mit Uwe Anton

Klaus N. Frick und seine Andeutung auf ein neues Projekt

Dienstreisen unternehme ich mal mehr, mal weniger gern. Am heutigen Tag war ich mal wieder in Köln; ich traf mich mit *Uwe Anton*, und diese Reise empfand ich als sehr positiv. Der PERRY RHODAN-Autor und ich kennen uns schon seit Jahrzehnten, wir haben an vielen Projekten gemeinsam gearbeitet – und diesmal ging es um ein neues Projekt.

Über die Inhalte will ich noch nichts verraten; das hat an dieser Stelle sicher niemand erwartet. Wir sprachen über die Inhalte des neuen Projektes, wir diskutierten die Strukturen und Abläufe, wir schauten uns Terminpläne an und schwitzten bei alledem zeitweise ordentlich in der Sonne.

Ob und wie das Projekt dann abläuft, müssen wir sehen. Aber nach dem heutigen Gespräch bin ich guter Dinge – wobei der Autor sowieso erst einmal einen PERRY RHODAN-Doppelband verfassen muss, bevor er mit diesem neuen Projekt weitermachen kann ...

Klaus N. Frick

<http://perry-rhodan.blogspot.de/>

Veranstaltungstipps

Noch bis 17. Oktober 2016:

„**Star Wars Identities**“ in der **Kleinen Olympiahalle** in München.; <http://de.starwarsidentities.com/#/>

6. und 7. August 2016:

20. Weltmeisterschaft zum PERRY RHODAN-Sammelkartenspiel in Berlin. Infos: www.prsk.de

Danke an *Helmut Anger* für die Info

12. bis 14. August 2016:

MediKonOne in Oldenburg. Details siehe www.medi-kon-one.de/

25. bis 28. August 2016:

43. Convention Nationale Française de Science-Fiction in Gradi-gnan (Metropolregion Bordeaux). <http://conv2016.noosphere.org/Lieu.html>

3. und 4. September 2016:

HomBuch – die saarländische Buchmesse im Herzen Europas. Infos: <http://die-hombuch.de/>

16. bis 18. September 2016:

Der **Elstercon** im **Haus des Buches**. Infos zum Con auf www.fksfl.de/page99/page100/index.html

17. September 2016:

Ab 15 Uhr: **9. Raumpatrouille Orion Con** im **Landhotel Zur Heide** in Dorsten. Details zur Anmeldung: www.orionspace.de/www/de/pub/home.htm

24. und 25. September 2016:

9. Science Fiction-Treffen „Fiktion trifft Realität“ im **Technik Museum Speyer** <http://speyer.technik-museum.de/de/science-fiction-treffen>

30. September bis 2. Oktober 2016:

Austria Con in Wien Infos auf www.frostrubin.com/cons/ac16

8. und 9. Oktober 2016:

Vienna COMIX in der **Marx Halle** in Wien. www.viennacomix.at

9. Oktober 2016:

Tag der offenen Tür im **Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt DLR** in Oberpfaffenhofen b. München. www.dlr.de

15. bis 16. Oktober 2016:

Darmstadt Space Days – Infos: <http://spacedays.homo-universalis-design.com/>

15. bis 16. Oktober 2016:

1. Robert-Kraft-Treffen in Leipzig zum 100. Todestag des Schriftstellers. Mehr zu *Robert Kraft* siehe www.robert-kraft.de. -eh-

19. – 23. Oktober 2016:

Frankfurter Buchmesse.

22. Oktober 2016:

BuCon – **31. Buchmesse Convent** wie immer im **Bürgerhaus Spremlingen-Dreieich**. www.buchmessecon.de

Zusammenstellung –eh-

Perryversiale Musik

Im Verlauf von bald fünfzig Jahren erschienen immer wieder Tonträger, die sich auf die PERRY RHODAN-Serie bezogen oder die Inhalte unserer Serie in Musik umsetzten. Der erste war das legendäre „Countdown“, zuletzt war es das Projekt eines Elektromusikers, der sich als „Singh Boncard“ bezeichnete. Die Frage, ob und wie es möglich ist, die teilweise seit langem vergriffenen Tonträger neu zu veröffentlichen, ist naheliegend.

Leider haben wir als Verlag an dieser Musik – egal von welchem Musiker und Texter – nicht die geringsten Rechte. Wir haben manchmal die Serienrechte offiziell vergeben, weshalb die Musik unter dem PERRY RHODAN-Logo erscheinen konnte. Aber wir sind nicht für die Musik und die Inhalte verantwortlich; das sind stets die Künstler oder die jeweiligen Plattenfirmen oder Vertriebe.

Anders gesagt: Ich würde mich freuen, wenn es möglichst viel der klassischen PERRY RHODAN-Musik offiziell im Handel gäbe. Wenn eine Firma auf uns zuträte, die im Besitz der jeweiligen Rechte ist, würden wir als Verlag uns sicher nicht verweigern.

Klaus N. Frick

<http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/07/perryversiale-musik.html>

Perry in den Medien

In der **Radio Bremen**-Sendereihe „Nordwestradio“ sprach *Kristin Hunfeld* mit *Kai Hirdt* über die neue PERRY RHODAN-Miniserie „Jupiter“. Der am 19.06.2016 gesendete Beitrag steht in der Mediathek zur Verfügung:

www.radiobremen.de/nordwestradio/sendungen/nordwestradio/audio168200-popup.html

Danke an *Adi Faber* für den Hinweis

Ein sehr umfangreiches und interessantes Interview mit PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick*:

www.wuerfelwerfer.net/2016/06/16/der-kleine-wurf-2-volles-interview-klaus-n-frick-chefredakteur-perry-rhodan/

www.forum.perry-rhodan.net

Besucht doch mal...

www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-hans-waere-80-geworden.html

Logbuch von PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* zum 80. Geburtstag von *Hans Kneifel*.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/einer-gegen-terra.html

Werkstattbericht von *Hubert Haensel* zum PERRY RHODAN-Silberband 135 „Einer gegen Terra“.

www.perry-rhodan.net/newsreader-erinnerungen/items/der-redakteur-erinnert-sich-welt-ueber-den-wolken.html

„Der Redakteur erinnert sich“: Zu PRTB 386 „Welt über den Wolken“ von *Peter Terrid*, erschienen im Mai 1995

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/einmal-ghostwriter.html

Historien-Kolumne von ATÖAN-Autor *Falk-Ingo Klee*.

www.perry-rhodan.net/newsreader-erinnerungen/items/der-redakteur-erinnert-sich-ein-ansatz-zu-einer-e-book-gesamtkonzeption.html

„Der Redakteur erinnert sich“: Ein Ansatz zu einer E-Book-Gesamtkonzeption von 2004.

<http://perry-rhodan.blogspot.de/>

Immer wieder interessant zu lesen: Im „Logbuch der Redaktion“ gibt es Rückblenden auf frühere Redaktionsarbeit.

www.williamvoltz.de/Voltz.html

Die Biografie – inzwischen bis Teil 39 fortgesetzt – sowie Kurzgeschichten und Bibliografie von *William Voltz*.

<http://rhodanmarine.com/product/rhodan-cap-blackgreen/> und

www.ebay.de/itm/Rhodan-Marine-Systems-Black-Hat-Green-Logo-NWOT-Adjustable-Strap-One-Size-/131484347788?hash=item1e9d13ed8c:g:wS0AAOSwqu9VKW2u

Hier könnt ihr euch die Kappe von Seite 2 (und mehr von **Rhodan Marine Systems**) besorgen.

www.gustav-gaisbauer.de/01oldiecon/oldiecon2017/oldiecon2017.php

Die **Oldiecon**-Homepage von *Gustav Gaisbauer* wurde überarbeitet: „jetzt stehen alle **Oldiecons** in Unterwössen drin“.

Zusammenstellung: -eh-

Indigo

Bereits in den 80er-Jahren begannen der Zeichner *Dirk Schulz* und der Autor *Robert Feldhoff* damit, gemeinsam an einem Comic zu arbeiten. Die Serie „Indigo“ erschien im damaligen **Splitter-Verlag** und wurde später beim **Carlsen-Verlag** neu aufgelegt, insgesamt wurden acht Bände veröffentlicht. Leider kam eine geplante Fortsetzung nie zustande.

Im Juni 2016 kam die Serie erneut in den Handel: als beeindruckender Prachtband mit 432 Seiten Umfang, mit einem schönen Umschlag und mit vielen zusätzlichen Innenseiten. Unter anderem ist ein Vorwort des PERRY RHODAN-Chefredakteurs *Klaus N. Frick* enthalten.

Der Umfang, die limitierte Auflage und die hochwertige Ausstattung haben allerdings ihren Preis:

Das Buch kostet 99,80 EURO – es ist eine Sammlerausgabe für alle Freunde des anspruchsvollen Science-Fiction-Comics.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/indigo-als-beeindruckender-prachtband.html

Klaus N. Frick schreibt hier in seinem Blog über das Buch: <http://enpunkt.blogspot.de/2016/06/vorwort-fur-indigo.html>, und hier könnt ihr es direkt beim **Splitter Verlag** kaufen: www.splitter-verlag.eu/indigo-gesamtausgabe-limitierte-sonderedition.html

Oki Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum **Oki Stanwer Mythos** und dem E-Book-Programm von *Uwe Lammers*

In meinem E-Book-Programm halten die Schwankungen derzeit an. Schreibzeit ist rar, die Erscheinung neuer E-Books verzögert sich dementsprechend. Ihr seht darum unten bei meinem **Amazon**-E-Book für August, dass es wahrscheinlich in diesem Monat erscheinen dürfte, aber wann genau... da müsst ihr einfach mal die Augen offen halten, mein **Amazon** AuthorCentral-Profil, die Website www.sciencefiction.de oder meine Homepage www.oki-stanwer.de im Blick behalten. Irgendwo dort werde ich das Erscheinen von „TI 27“ vermelden.

Ansonsten ist erfreulicherweise das Titelbild zu „Annalen 6: Mein Freund, der Totenkopf“ fertig geworden. Es ist inzwischen fertig montiert, und ich bin mal sehr gespannt, wie euch der fertige Zweiteiler dann gefallen wird... natürlich, ich muss ihn erst noch gründlich durchsehen, und es ist fraglich, ob er wirklich plangemäß noch 2016 erscheinen kann. Aber geben wir die Hoffnung nicht auf. Im Herbst wird es Urlaubstage geben, dann kann ich schreibtechnisch etwas aufholen...

Dies sind die projektierten Erscheinungstermine für die E-Books für den Monat August 2016:

„Annalen 4 - Heiligtum der Shonta" (09.08.2016)	www.XinXii.com
„TI 18 - Vaniyaa und die Shonta" (13.08.2016)	www.beam-ebooks.de
„TI 27 - Späherin der Cestai" (Datum unklar, s.o.)	www.amazon.com

Bei den Blogartikeln habe ich deutlich vorausgearbeitet. Allein der Blogartikel 181 macht mir Kopfzerbrechen, denn er soll sich eigentlich auf „TI 27“ beziehen. Es kann sein, dass er sich verändert, wenn sich die Fertigstellung von „TI 27“ wider Erwarten weiter verzögert. Also nicht verdutzt sein. Aktuell sieht die Vorschau wie folgt aus:

Blog 180:	„Herrscher werden? Das ist ganz einfach!" Neue Fehlerlese (14.08.2016)
Blog 181:	Cestai und Tassai - ein seltsames Bündnis (21.08.2016)
Blog 182:	Work in Progress, Part 42 (28.08.2016)
Blog 183:	„Was ist eigentlich der OSM ?" Teil 37 (04.09.2016)
Blog 184:	Der OSM als Serienphänomen (11.09.2016)

Der Rezensions-Blog macht euch mit folgenden Büchern vertrauter, die vielleicht Leseneugierde wecken helfen:

Blog 72:	Mythos Ägypten (10.08.2015)
Blog 73:	Die Schatten dunkler Flügel (17.08.2016)
Blog 74:	Sherlock Holmes und die Riesenratte von Sumatra (24.04.2016)
Blog 75:	Die Zeitlegion (31.08.2016)
Blog 76:	Der ferne Spiegel (07.09.2016)

Mehr gibt es auf die Schnelle nicht zu vermelden - aber mir will scheinen, das ist doch schon wieder eine ganze Menge an interessantem Lesestoff und Denkanstößen. Und wer weiß... vielleicht sehen wir uns ja beizeiten auf dem **Buchmesse-Con 2016**. Geplant, dort aufzutauchen, habe ich jedenfalls. Vielleicht klappt's..."

Uwe Lammers

Danke an *Uwe* für den Beitrag

50 Jahre Raumpatrouille

Aus Anlass der deutschen Erstausstrahlung der Serie „Raumpatrouille“ gibt die **Deutsche Post** am 1. September 2016 eine Sondermarke mit dem Wert 145 heraus, sie ist als Einzelmarke und im Zehnerblock (siehe links) erhältlich. Ebenfalls wird es Sonderstempel und Ersttagsstempel geben:

https://philatelie.deutschepost.de/out/pictures/wysiwigpro/philatelie/004737_Dtsch_Fernsehlegenden_Raumpatrouille_Orion.pdf

Im Rahmen der Reihe „Flimmerkiste“ am 18. September 2016 greift der Radiosender **WDR 4** von 17.30 - 19.00 Uhr das Phänomen auf. Details zur Sendung siehe

www1.wdr.de/radio/wdr4/programm/sendungen/flimmerkiste/flimmerkiste-raumpatrouille-orion-100.html

Kostenlos Deutsch üben mit „Raumpatrouille Orion“ bietet das **Goethe-Institut Polen** auf www.goethe.de/ins/pl/de/spr/ueb/dfe.html an.

„Raumpatrouille ORION: So funktionierte das berühmteste deutsche Raumschiff“ – mit diesem Titel veröffentlichte *Rudolf Ring* ein E-Book im Format PDF. Das Minibüchlein gibt es hier für 2,49 EURO:

<http://www.thalia.de/shop/home/rubrikartikel/ID25406226.html?ProvID=11000523#descriptionToggle>

Am Samstag, den 08.10.2016 hält Dr. *Hubert Zitt* von der **Fachhochschule Kaiserslautern** den Vortrag „Raumschiff Enterprise trifft Raumpatrouille Orion“. Die **6. Bergsträsser Weltraumtage 2016** finden vom 6. bis 8. Oktober 2016 im **Schuldorf Bergstraße** in der Sandstraße in 64342 Seeheim-Jugenheim statt. www.weltraumtage.de



Vermopstes Universum

Neuer Rüsselmops - Comicband – Präsentation auf dem **Austria Con**

Liebe Cartoonfans, Rhodanisten und Mopsianer!

Gestern flatterten Vorexemplare von „Rüsselmops verpopst das Universum“ ins Haus. Es ist der zweite 80 Seiten starke Comicband meines galaktischen Eulenspiegels. Band 1 „Rüsselmops der Ausserirdische“ kam 2013 auf den Markt und wurde inzwischen nachgedruckt.

Das neue Album enthält die besten Farb-Comics der letzten Jahre aus Magazinen wie dem „Perry Rhodan-Report“, dem „Mindener Tageblatt“ oder „mysteries“. Ergänzend finden sich bislang unveröffentlichte Cartoons, eine Mops-Historie von der Geburt 1979 bis in die Gegenwart, und ein brillantes Vorwort von Perry Rhodan-Autor *Hubert Haensel*.

Für Mopsianer und solche die es noch werden möchten gilt: Der knallbunte Alienspass ist ab sofort beziehbar über

- den Buchhandel
- beim **Kopp Verlag** www.kopp-verlag.de
- über Amazon www.amazon.de
- bei der **Perry Rhodan-Fanzentrale e.V.** www.prfz.de
- oder direkt beim **Ancient Mail Verlag** www.ancientmail.de

Wer auf eine persönliche Widmung mit Mops-Original wert legt, hätte bei meinen Live-Auftritten Gelegenheit dazu. *Reinhard Habeck*

Natürlich ist *Reinhard Habeck* auch auf dem **Austria Con 2016** vertreten und wird dort seinen neuen Rüsselmops-Band präsentieren. Infos zu weiteren Live-Auftritten findet ihr unter www.reinhardhabeck.at/termine/ -eh-

Irrgarten der Dimensionen

Die **Alligatorfarm** schlägt wieder zu – jetzt PERRY im Album-Format

„Perry - unser Mann im All“ geht in die nächste Runde. Die Arbeiten am ersten Album sind fast abgeschlossen! Ende September 2016 wird das Album auf dem **Austria Con** in Wien präsentiert. Erstverkaufstag wird Anfang Oktober 2016 sein.

Weit entfernt von ihrem Heimatplaneten, der Erde, folgt die CREST einem Notruf und wird gefangen im Fesselfeld eines geheimnisvollen würfelförmigen Objekts im Weltraum. Mit einem kleinen Einsatzteam stößt Perry ins Innere der KRUSENSTERN vor. Dort gerät er in einen faszinierenden Kosmos voller Gefahren und Wunder. Raum und Zeit spielen verrückt. Die KRUSENSTERN ist ein IRRGARTEN DER DIMENSIONEN...

Story: *Olaf Brill*, Zeichnungen: *Frank Freund*, Kolorierung und Redaktion: *Maikel Das* sowie eine 12-seitige Nebengeschichte von *Dietmar Krüger*. 52 Seiten, Hardcover 210x295 mm, Verkaufspreis: 13,90 EURO. www.alligatorfarm.de

Zweimal FanEdition in Wien

Neuer Fan-Roman und STELLARIS-Storyband

In der **Perry Rhodan Fanzentrale e.V.** erscheinen anlässlich des **Austria Cons 2016** zwei neue Publikationen:

- die „Fan Edition 18“ mit dem Titel „Am Abgrund der Unsterblichkeit“ von *Christina Hacker*, die sie als Siegerin des **Austria Con-Expo-Wettbewerbs** geschrieben hat und
- die „AustriaCon Edition 2016“ von *Roman Schleifer*. „Der Notruf“ wird fünf STELLARIS-Stories enthalten, die seine elf Geschichten in der Erstauflage ergänzen.

Die Titelbilder beider Publikationen stammen von dem Maler *Hans-Jochen Badura*, er hatte den im Vorfeld des **Austria Con 2016** ausgelobten Titelbild-Wettbewerb gewonnen. Mehr zu den beiden Veröffentlichungen findet ihr im Internet auf

www.prfz.de/fan-edition/articles/fanedition-18-am-abgrund-der-unsterblichkeit.html und www.prfz.de/weitere-publikationen/articles/perry-rhodan-edition-austriacon-2016.html.

Sie können von Besuchern des **Austria Cons** im SpaceShop der PRFZ www.prfz.de/space-shop.html vorbestellt werden, um sie am **Austria Con** zu erhalten. Beide Autoren sind vor Ort, d.h. Autogrammjäger werden fündig... Danke an *Roman Schleifer* für die Infos

Weitere Hinweise und Informationen rund um den **Austria Con 2016** findet ihr auf Seite 3 dieser **ESPost**...



Sechzig

Der **Perry Rhodan Stammtisch „Ernst Ellert“ München** gratuliert ganz herzlich *Uwe Anton* zu seinen 60. Geburtstag, den er am 5. September feiern kann. -eh-

Zweitausend

Er ist einfach nicht totzukriegen, und nun bekommt Geisterjäger JOHN SINCLAIR anlässlich des 2000. Romans seine erste Convention! Sie steigt am 5. November 2016 im **Bürgerzentrum Nippes** in Köln. Infos: www.luebbe.de/bastei-luebbe/john-sinclair-convention/id_6043109

Danke an *Jürgen Müller* für den Hinweis



Stammtisch – Termine

Der **Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München** trifft sich in der Regel an **jedem ersten Donnerstag im Monat** jeweils ab 18:00 Uhr in der

Gaststätte St. Benno Einkehr

in der Stadelheimerstraße 71 in München-Giesing. Für uns ist der zweite Nebenraum links nach dem Eingang reserviert. Hier die weiteren Termine:

- 6. Oktober 2016
- 3. November 2016
- 1. Dezember 2016

-eh-

Ungekürzt auf DVD

Über eine Stunde dauerte der Auftritt der Kabarettisten *Leo Lukas*, *Ludwig Müller* und *Simon Pichler* beim **GarchingCon 10**. Dabei begeisterten sie das Publikum mit ihren Sprüchen und Reimen.

Jetzt gibt es dieses Highlight ungekürzt auf DVD für 9,00 EURO zzgl. Versandporto. Zu bestellen im ConShop auf der **GarchingCon**-Homepage:

www.garching-con.net/?page_id=20 oder direkt über espost@gmx.de.



„Geschüttelt, nicht gerührt!“

Stammtisch **Doctor Who München**

Fans der Science-Fiction-Kultserie DOCTOR WHO treffen sich in der Regel am letzten Sonntag im Monat. Die Abende finden in wechselnden Lokalitäten statt.

Interessierte wenden sich bitte an den Kontaktler des Stammtisches *Jürgen Müller* jmueller76@ymail.com -jm-



PERRY RHODAN Titelvorschau und mehr

PERRY RHODAN:

2872	Leccores Wandlungen	<i>Michael Marcus Thurner</i>
2873	Das Atopische Fanal	<i>Uwe Anton</i>
2874	Thez	<i>Christian Montillon / Wim Vandemaan</i>
2875	Die vereiste Galaxis	<i>Christian Montillon</i>
2876	Der Zeitgast	<i>Leo Lukas</i>
2877	Der verheerte Planet	<i>Michael Marcus Thurner</i>
2878	Aufbruch nach Orpleyd	<i>Uwe Anton</i>
2879	Die Staubtaucher	<i>Uwe Anton</i>

www.perry-rhodan.net

Die in PERRY RHODAN 2870 enthaltene Story „Kedälium“ stammt von dem in Schweden lebenden Schriftsteller *Ruben Wickenhäuser*. Darin geht es um zwischenmenschliche Schwierigkeiten an Bord der STELLARIS und um eine exotische Sportart. Wer mag, kann in der geschilderten Sportart einige Anklänge zu Jugger finden, jener Sportart, über die *Wickenhäuser* bereits Bücher verfasst hat.

Zum Kurz-Zyklus „Sternengruft“:

Die Handlung spielt in einer fernen Sterneninsel, die von den Autoren „Orpleyd“ genannt wird. Sie hat ihre Entsprechung in der Realität. In der wirklichen Welt trägt sie die Bezeichnung NGC 6861, sie ist elliptisch, und sie ist im Sternbild Teleskop am Südsternhimmel zu erkennen. Da die heutigen Methoden sogar Fotos einer so weit entfernten Sterneninsel zur Verfügung stellen, weiß das PERRY RHODAN-Team recht genau, wie NGC 6861 aussieht – und kann die Handlung der Romane danach ausrichten.

Auf www.perry-rhodan.net/tl_files/comic/images/cover/erstaufgabe/2875tibi.jpg seht ihr das Titelbild von Band 2875, das von *Arndt Drechsler* gemalt wurde. Das Titelbild wird mit der Zusatzfarbe Silber veredelt. Was in der Darstellung als „grau“ erscheint, wird auf dem gedruckten Heft also silbern glänzen.

Hier gibt es einen kleinen Einblick in die „Bierdeckel-Aktion“ der PERRY RHODAN-Redaktion: <http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/08/aktionen-zur-sternengruft.html>
www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN NEO:

128	Der Verräter	<i>Kai Hirdt</i>
129	Im Tal der Zeit	<i>Oliver Plaschka</i>
130	Welt ohne Himmel	<i>Rüdiger Schäfer</i>
131	Der Kontrakt	<i>Rainer Schorm</i>
132	Melodie des Untergangs	<i>Susan Schwartz</i>

www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN NEO PLATIN EDITION:

9 Zerbrochene Monde

Die Exklusiv-Story in PERRY RHODAN NEO 9 stammt von *Hermann Ritter* und trägt den Titel „Allein und verlassen“. Hauptfigur der Geschichte ist ein Terraner, der von einem schrecklichen Schicksal betroffen ist. *Rainer Nagel* im PR-Infotransmitter 19.08.2016

PERRY RHODAN-Jupiter:

5	Jupiters Herz	<i>Wim Vandemaan</i>
6	Gravo-Schock	<i>Hubert Haensel</i>
7	MERLINS Todesspiel	<i>Christian Montillon</i>
8	Wie man Sterne programmiert	<i>Wim Vandemaan</i>
9	DANAE	<i>Kai Hirdt</i>

www.perry-rhodan.net und www.beam-ebooks.de

PERRY RHODAN Planetenromane:

63/64 „Die Stadt der Zukunft“ / „Der Narrenturm“ von *Thomas Ziegler*
(„Die Stadt der Zukunft“: EV 1982 als PRTB 236, „Der Narrenturm“: EV 1985 als PRTB 265)

65/66 „Die Verschwundenen von Arkona“ / „Kometenjäger“ von *Arndt Ellmer*
(„Die Verschwundenen von Arkona“: EV 1981 als PRTB 224, „Kometenjäger“: EV 1991 als PRTB 343)

www.zaubermond.de

„Danach kommen die beiden Wollongong-Romane von *Hans Kneifel*, die im **Zaubermond**-„Doppelformat“ erst so richtig zur Geltung kommen, zudem munktelt man von einem weiteren *Vlcek*-Doppelband.“

Rainer Nagel im PR-Infotransmitter 19.08.2016
Zusammenstellung: -eh-

Aktuelles zum Austria Con 2016

Das Programm ist online – und vieles mehr...

Hinweis:

Die folgenden Infos basieren auf dem Stand vom 27. August 2016 – für mögliche Änderungen und Aktualisierungen bitte auf der Con-Homepage www.frostrubin.com/cons/ac16/index.htm nachsehen.

Programm:

Der Einlass zum Empfang im Rathaus der **Stadt Wien** ist am Freitag, den 30. September 2016 ab 19:15 Uhr, das Programm beginnt um 19:30 Uhr und endet um 23:00 Uhr. Hier noch einmal der Hinweis: Diese Veranstaltung ist ausschließlich für angemeldete Gäste, sie erhalten vor dem Versand der Einladungen noch ein eigenes Mail.

Der Besuch der beiden Con-Tage Samstag und Sonntag im **Hauptgebäude der Wiener Linien** ist kostenfrei, die Veranstalter bitten jedoch um Anmeldung per E-Mail an austriacon@gmx.at.

Und hier ist der Link zum kompletten Programm für alle drei Veranstaltungstage: www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_pr.htm.

Con-Goodies:

Auf www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_de.htm findet ihr den aktualisierten Punkt „Con-Goodies“. Dort erfahrt ihr mehr zum „Con-Package“ (auf wienerisch auch „Con-Sackerl“ genannt), zu den „Austria Con 2016 Goodies“, den auf dem Con präsentierten Publikationen sowie zu weiteren Fanartikeln. Zu den „Austria Con 2016 Goodies“ gehören neben dem in früheren Ausgaben der **ESPOST** genannten „SOL-Anhänger“ und den Philatelie-Ausgaben auch zwei Überraschungs-Goodies:

- Das „We Want To Entertain You - Überraschungs-Goodie“:

Dieses Goodie wird alle Fans beschäftigen. Garantiert!

- Perrys „Überschungs-Goodie“:

Wird von Atlan, Homer G. Adams, Icho Tolot und vielen weiteren Persönlichkeiten des Perryversums empfohlen - und werden wahrscheinlich auch die Fans wollen. Solange der Vorrat reicht.

Ehrengäste:

Die Liste der Ehrengäste auf www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_eh.htm wird fortlaufend aktualisiert. Alle angeführten Autoren sind vor Ort und signieren ihre Bücher natürlich gern, das heißt vor Ort kaufen lohnt sich. Die **Buchhandlung Freudenprung** hat am **Austria Con** einen Büchertisch, an dem alle Werke (und noch einige mehr) zu erwerben sind. Ansonsten helfen auch die Clubs und die anderen Händler weiter.

Clubs und Verlage:

Über die anwesenden Clubs, Verlage und Händler informiert die Auflistung unter www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_cv.htm, auf dieser Seite enthalten sind auch weitere Hinweise zum...

PERRY RHODAN-Sammelkartenspiel:

Samstag und Sonntag gibt es ein Turnier der Sammelkartenspieler. Für alle Turnierteilnehmer gibt es die aktuelle Turnier-Promokarte „Roboterbombe“ und Weltreihenpunkte. Eine Voranmeldung ist nicht nötig. An beiden Tagen werden für Neueinsteiger auch Einführungsstunden in die Phase I des Spiels angeboten, Einführungsdecks stehen dafür zur Verfügung.

Philatelie:

Auch über die eigens für den Austria Con 2016 erstellten philatelistischen Spezialitäten wurde in **ESPOST** bereits berichtet. Nachzutragen ist jedoch das Motiv der PERRY RHODAN-Briefmarke. Es handelt sich um das immer wieder gern verwendete „Shakehands-Motiv“, das *Johnny Bruck* für das Titelbild von Heft 287 erstellt hat. Details zu allen Philatelie-Ausgaben: www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_ph.htm

Villa Fantastica:

Die **Villa Fantastica** öffnet für den **Austria Con 2016** ihre Pforten. Donnerstag von 14:00 -18:30 Uhr, Freitagnachmittag und Sonntagnachmittag. Der Gründer/Stifter *Helmuth Mommers* ist ebenfalls vor Ort! Die Führung Freitagnachmittag und Sonntagnachmittag erfolgt nur nach Voranmeldung und bei genügend Anmeldern. Wer also Interesse an der **Villa Fantastica** (und dem eigenen PERRY RHODAN-Raum) hat, schickt bitte bis Ende August ein E-Mail an Austriacon@gmx.at. Wer die Villa noch nicht kennt, hier die Webseite: www.villafantastica.com/.

Rainer Castor Gedenkwerk:

Weltpremiere auf dem **Austria Con 2016**: Mit „Der Sternenlotse“ und „Das CAS-TOR-Dossier“ präsentiert der **Terranische Club EdeN** das zweibändige Gedenkwerk zu Ehren von *Rainer Castor*. Außerdem gibt es den neuen Roman „Andromeda – Prequel“ von *Michael Pfrommer* und *Kurt Kobler*.

Zusammenstellung: -eh-

Veranstaltungstipps

Noch bis 17. Oktober 2016:

„**Star Wars Identities**“ in der **Kleinen Olympiahalle** in München.; <http://de.starwarsidentities.com/#/>

3. und 4. September 2016:

HomBuch – die saarländische Buchmesse im Herzen Europas. Infos: <http://die-hombuch.de/>

8 September 2016:

Ab 20:00 Uhr Lesung „Unternehmen STARDUST“ des Münsteraner Kabarettisten *Manne Spitzer* im **Planetarium Bochum**. Weitere Infos auf www.planetarium-bochum.de.

16. bis 18. September 2016:

Der **Elstercon** im **Haus des Buches**. Infos zum Con auf www.fksfl.de/page99/page100/index.html

17. September 2016:

Ab 15 Uhr: **9. Raumpatrouille Orion Con** im **Landhotel Zur Heide** in Dorsten. Details zur Anmeldung: www.orionspace.de/ww/de/pub/home.htm

24. und 25. September 2016:

9. Science Fiction-Treffen „Fiktion trifft Realität“ im **Technik Museum Speyer** <http://speyer.technik-museum.de/de/science-fiction-treffen>

30. September bis 2. Oktober 2016: **Austria Con** in Wien Infos auf www.frostrubin.com/cons/ac16

6. bis 8. Oktober 2016:

6. Bergsträsser Weltraumtage 2016 – siehe www.weltraumtage.de

8. und 9. Oktober 2016:

Vienna COMIX in der **Marx Halle** in Wien. www.viennacomix.at

9. Oktober 2016:

Tag der offenen Tür im **Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt DLR** in Oberpfaffenhofen b. München. www.dlr.de

15. bis 16. Oktober 2016:

Darmstadt Space Days – Infos: <http://spacedays.homo-universalis-design.com/>

15. bis 16. Oktober 2016:

1. Robert-Kraft-Treffen in Leipzig zum 100. Todestag des Schriftstellers. Mehr zu *Robert Kraft* siehe www.robert-kraft.de. -eh-

19. – 23. Oktober 2016:

Frankfurter Buchmesse.

22. Oktober 2016:

BuCon – 31. Buchmesse Convent wie immer im **Bürgerhaus Spremlingen-Dreieich**. www.buchmessecon.de

22. Oktober 2016:

Tag der offenen Tür auf dem **Forschungsgelände in Garching** bei München. www.forschung-garching.de/

Zusammenstellung –eh-

„Invasion der Zukunft“ - Die Welten der Science-Fiction

Ausführliche Informationen zum Sachbuch von *Hans-Peter von Peschke*

In *ESPOST* 212 wurde aufgrund eines Blog-Eintrags von *Klaus N. Frick* auf den demnächst erscheinenden Titel „**Invasion der Zukunft**“ - **Die Welten der Science-Fiction** hingewiesen. Der Autor *Hans-Peter von Peschke* hat uns folgende ausführliche Informationen dazu zukommen lassen:

Lieber Erich Herbst, liebe Stammtischler,

auch wenn ich nur zweimal zu Euch kommen konnte – meistens ist halt meine Münchner Woche ziemlich ausgefüllt und nicht kohärent mit den Daten eures Stammtisches – habe ich mich als eifriger Leser der ESPost gefreut, dass ihr dort als erste nach Klaus N. Frick mein neues Buch erwähnt habt. Also sollt ihr auch als erste ausführlichere Informationen erhalten: Es wird am 12. September unter dem Titel „**Invasion der Zukunft**“ - **Die Welten der Science-Fiction** im **Theiss Verlag** erscheinen.

Um welche Science-Fiction geht es in diesem Buch? Hugo Gernsback hatte den Begriff „scientifiction“ erstmals verwendet und verstand darunter, ausgehend vom jeweils aktuellen Stand der Wissenschaft und Gesellschaft realistische und plausible Spekulationen über die zukünftige Entwicklung anzustellen. Doch auch dieser „Vater der Science-Fiction“ musste bald feststellen, dass die Leser mindestens genauso, wenn nicht mehr an spannenden Abenteuergeschichten, an Wildwest im Weltraum interessiert waren.

In den letzten Jahrzehnten, in denen zunehmend Filme und Fernsehserien sowie Computerspiele unser Bild der Fantastik geprägt haben, wird auch unschärfer, was vom Publikum als Science-Fiction gesehen wird. Autoren und Produzenten bedienen sich bei Geschichten, die in der Zukunft spielen ungeniert in den Genres Horror und Fantasy, ja sogar bei Märchen und Mythen. Die modernen Ritter der Tafelrunde kämpfen mit Laserschwertern und Raumschiffen, Zaubereien werden mit PSI- Kräften durchgeführt, die Herrscher der Galaxis ähneln antiken Imperatoren und in apokalyptischen Endzeitszenarios wimmelt es von Zombies. So wird in diesem Buch ein weiter Begriff von Science-Fiction verwandt, der sich eher an die Wahrnehmung des Publikums hält als an die engen Definitionen der Literaturwissenschaft.

Gigantische Städte, in denen Raumschiffe herumflitzen und Roboter jeden Wunsch erfüllen, Superhelden mit übernatürlichen Kräften und Zeitreisen in die Vergangenheit oder Zukunft – das alles ist Science-Fiction. Doch zur Science-Fiction gehören auch existenzielle Alpträume von der totalen Kontrolle, der Allmacht der Computer und dem Leben nach dem Atomkrieg. In meinem Buch versuche ich, einen umfassenden Überblick zu allen Themen der Science-Fiction zu geben. Einbezogen werden neben Büchern auch Film und Fernsehen, Comics und (Online-)Computerspiele. Und ich beschäftige mich nicht nur mit der Vergangenheit und Gegenwart der Science-Fiction, sondern natürlich auch mit der Zukunft. Fliegende (Solar)Autos, Roboter oder „selbstdenkende“ Geräte – oft wurde aus den einstigen Visionen im Laufe der Zeit Realität, in den neueren Science-Fiction-Werken werden oft höchst plausible technische Entwicklungen beschrieben, die vielleicht in naher Zukunft verwirklicht werden.

Das Buch ist weder chronologisch noch literaturgeschichtlich, sondern thematisch geordnet, wobei sich Überschneidungen nicht ganz vermeiden lassen. Die technischen Utopien stehen am Anfang, gefolgt von Utopien und Dystopien über die gesellschaftliche Entwicklung. Geschichten über Gegenwelten und Parallelwelten bilden einen weiteren Schwerpunkt, dann folgt der Vorstoß in das äußere Universum in all seinen Facetten. Dann als vorletzter Block, in dem sich die gesamte SF-Entwicklung widerspiegelt, das deutsche Phänomen Perry Rhodan mit seinen inzwischen fast 5000 Romanen in Büchern und Heften. Schließlich die inzwischen globalisierten und multimedialen Universen und Zyklen wie „Foundation“, „Dune“, „Star Trek“ und „Star Wars“.

All das auf immerhin 356 Seiten zu Papier zu bringen, erwies sich als kaum zu bewältigendes Mammutunternehmen. Es ist der Versuch, einen knappen pointiert geschriebenen Überblick über die Themen und Welten der Science-Fiction zu geben, sie in Zeitgeist und Zeitgeschehen einzuordnen und zum Weiterlesen anzuregen. Gerade Fans werden vielleicht ihren Lieblingsroman oder Lieblingsfilm zu wenig gewichtet oder gar nicht finden. Ich hoffe, dass sie das Buch trotzdem lesenswert finden und weiterempfehlen.

Zu meiner Person heißt es in der Verlagsmitteilung:

„Hans-Peter von Peschke studierte in Erlangen Geschichte, Gesellschaftswissenschaften und Pädagogik. Der promovierte Historiker war u.a. für den Bayerischen Rundfunk und das Schweizer Radio tätig. Für seine Arbeit als Journalist und Publizist erhielt er mehrere Preise und Auszeichnungen, so den Schweizerischen Journalistenpreis und den Radiopreis der Berner Stiftung für Radio und Fernsehen. Von Peschke ist Autor zahlreicher Bücher.“

Ergänzend möchte ich noch hinzufügen, dass sich im Alter von neun Jahren mit Arthur C. Clarkes „Die sieben Sonnen“ angefixt wurde und ein Jahr später die „Götterdämmerung“ als ersten Perry Rhodan las. Seither hat mich das Genre immer mehr oder weniger begleitet und mit meinem Buch schließt sich ein langer Kreis.

Herzliche Grüße aus Bern

Hans-Peter von Peschke

Homepage: www.hpvp.ch

An dieser Stelle herzlichen Dank an *Hans-Peter von Peschke* für diese Informationen.

Eine Rezension seines Buches ist in Vorbereitung und wird unter anderem im Rahmen der *ESPOST* veröffentlicht werden.

-eh-

„Der Sternenozean“ im Planetarium

Mit seiner 18-Meter-Kuppel gehört das Nürnberger **Nicolaus-Copernicus-Planetarium** zu den größten Planetarien Deutschlands. Mehr als 60.000 Besucherinnen und Besucher lassen sich pro Jahr in die faszinierende Welt der Galaxien, Sterne, Planeten und Monde entführen. Das Themenspektrum der Veranstaltungen reicht dabei von allgemeinverständlichen Veranstaltungen bis hin zu wissenschaftlichen Themen sowie Hörspiel-Präsentationen unter der Sternenkuppel.

Schon seit längerer Zeit werden auch die beliebten Hörspiele zum PERRY RHODAN-Zyklus „Der Sternenozean“ im Nürnberger Planetarium präsentiert. Fortgesetzt wird die Reihe am 2. September 2016 ab 20:30 Uhr mit der Folge „Terraner als Faustpfand“ nach den Romanen von *Leo Lukas* und *Rainer Castor*.

Die Veranstalter schreiben dazu: „Lehnen Sie sich zurück und genießen Sie ›Kino im Kopf‹ unter dem künstlichen Sternenzelt. Zur Einstimmung auf das Hörspiel präsentieren wir Ihnen den aktuellen Sternenhimmel.“ Karten sind noch an der Abendkasse im Planetarium erhältlich:

Nicolaus-Copernicus-Planetarium der Stadt Nürnberg, Am Plärrer 41, 90429 Nürnberg.

www.perry-rhodan.net

„Sternwolke und Eiszauber“ in Neuauflage

Vor 30 Jahren hatte ich meine erste Veröffentlichung. Seither habe ich grob geschätzt über 200 Publikationen in nahezu allen möglichen Bereichen.

Vor 20 Jahren wurde ich Freelancer. Das ist für mich ein Grund zum Feiern, und deswegen lege ich „Sternwolke und Eiszauber“ neu im Print auf. Behutsam überarbeitet, mit ein paar kurzen Szenen mehr, mit einer wunderschönen neuen Karte, mit Anhang und Rückblick samt Zeitdokumenten, und ein paar farbigen Abbildungen. Das ergibt 292 Seiten zum Jubiläumspreis von 10,00 EURO.

Offizieller VÖ ist 4.10.2016, aber im Shop ist es bereits vorbestellbar, und die Auslieferung erfolgt ab ca. 20.9.2016 Jedes Buch wird signiert und auf Wunsch mit persönlicher Widmung versehen. Und dazu gibt es auch noch ein Gimmick. Ich freue mich sehr darauf, und ich hoffe, ihr auch.

Zu weiteren Infos und Bestellung geht es hier: www.fabylon.de/produkt/zietsch-uschi-sternwolke-und-eiszauber-2/

Uschi Zietsch

<http://blog.fabylon-verlag.de/30-jahre-ein-wundervolles-jubilaeum/>

Oki Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum **Oki Stanwer Mythos** und dem E-Book-Programm von *Uwe Lammers*

Während freie Zeit nach wie vor rar ist und sich das Erscheinen neuer E-Books aller Wahrscheinlichkeit nach auch in den Folgemonaten verzögern wird, gehen doch die Schreibearbeiten soweit als möglich weiter voran. Kontakte mit weiteren Künstlern für E-Book-Titelbildkreationen wurde aufgenommen, eine weitere Lesung ist für Oktober in Planung, zu der ich kurzfristig in der nächsten **ESPOST** etwas mehr sagen kann. Ansonsten ist die Arbeit an dem 27. Band der **OSM**-Serie „Oki Stanwer und das Terrorimperium“ beendet, Anfang September wird in den nächsten Vierteiler der Serie gestartet. Da geht es dann um die weiteren Abenteuer der Crew des Expeditionsschiffs RHONSHAAR an der Bebungrenze und die beunruhigenden Erfahrungen, die die Yantihni machen, als sie mit dem nächsten Alienvolk von Twennar, den Cestai, zusammentreffen. Dabei beginnen dann, dies sei angedeutet, auch schon Verbindungspfade zwischen einzelnen Handlungsströmungen der Serie sich zu entwickeln.

Für den Monat September 2016 sieht die Veröffentlichungsplanung folgendermaßen aus:

ca. 5. September 2016: "TI 27: Späherin der Cestai"	www.amazon.com
10.09.2016: "TI 19: TRANCRAN-4463"	www.beam-ebooks.de
13.09.2016: "TI 17: Zurück zu den Sargkolonnen"	www.xinxii.com

Die Blogartikel, bei denen es erscheinungsbedingt - wegen Bezugs auf TI 28, der sich ja noch etwas verspätet - wieder eine Verschiebung gegeben hat, haben diesmal folgende Themen:

Blog 185:	OSM und „Liebster Award“ - Fragen und Antworten (18.09.2016)
Blog 186:	Work in Progress, Part 43 (25.09.2016)
Blog 187:	Aus den Annalen der Ewigkeit - alt und neu (XIII) (02.10.2016)
Blog 188:	„Was ist eigentlich der OSM ?“, Teil 38 (09.10.2016)

Besonders sei dabei auf den Blog 185 hingewiesen, das war eine interessante Form von Online-Interview, das mir durch *Alexandra Trinley* und *Angelika Herzog* ermöglicht wurde und für das ich sehr dankbar bin. Insofern fällt dieser lange Beitrag etwas aus dem Rahmen des Üblichen heraus, ist aber vielleicht als Blick über den Tellerrand recht faszinierend.

Der Rezensions-Blog wird gleichfalls fortgesetzt. Hier betrachte ich folgende Werke:

Blog 77:	Todesjäger (14.09.2016)
Blog 78:	Reis am Stiel (21.09.2016)
Blog 79:	Der Todesflieger (28.09.2016)
Blog 80:	Die Verwechslung (05.10.2016)

Soviel also auf die Schnelle von mir an neuem Lesefutter. Ihr seht - langweilig wird es mit mir ganz bestimmt nicht. Mehr Infos gibt es dann im kommenden Monat!

Uwe Lammers

Danke an *Uwe* für den Beitrag

Blutmoor - Roman sucht Verlag

Eine fiktive Geschichte um einen wahren Mord - und der Autor mittendrin

Tobias Tantius wohnt in einem Einfamilienhaus nördlich von Wolfsburg. Alles war ruhig und beschaulich, bis er auf die Geschichte seiner Immobilie stieß. Der Autor fand heraus, dass er direkt am Tatort eines grausamen Mordes lebt, der sich Anfang der 80er Jahre zugetragen hat und bis heute nicht offiziell aufgeklärt ist. *Tantius* hat sich damit auseinandergesetzt und darüber einen Roman geschrieben.

Morde faszinieren den Leser. Mich entsetzen diese Verbrechen.

„Als wir das Haus kauften, wusste ich, dass es im Ort einmal einen Mord gab. Ich ahnte nicht, dass er sich damals in unserem neuen Zuhause zugetragen hatte. Nach und nach erfuhr ich mehr darüber und eine Geschichte entstand dazu in meinem Kopf. Es geht nicht nur um den gewaltsamen Tod einer jungen Frau, oder das Verhalten der Gesellschaft, auch um Alpträume und einen Strudel unerklärlicher Phänomene, die der Protagonist durchstehen muss. Also, kein Krimi im klassischen Sinn, wo es um die Suche nach den Mörder geht. Hier geht es um mehr. Viel mehr!“

Ich konnte noch Spuren der Tat finden; Glassplitter, verbranntes Holz, und Blutflecken auf dem Estrich.

"Die Story entwickelte sich während der Renovierung des Hauses. Nach der Übernahme entkernten wir das Haus, sanierten vom Keller bis zum Dach. Und wir fanden am Tatort letzte Spuren, wie Blutflecken auf dem Estrich oder Glassplitter unterm Fenster im Garten. Abends setzte ich mich an meinen PC und machte mir Notizen, denn dieser Mord wurde irgendwie so greifbar. Ich beschäftigte mich mehr als gewollt mit dem Thema. Textpassagen entstanden, dann ein Plot, der mehr und mehr an Fahrt aufnahm. Zeitweise war ich selbst mitten im Geschehen und litt mit meiner Hauptperson, den Ort des Mordes jeden Tag vor Augen.“

Was ist, wenn der Tod Erlösung ist, aber nicht das Ende?

"Entscheidend war der Blickwinkel der Hauptperson, und ihre Ohnmacht, die Dinge zu kontrollieren. Meine Hauptperson ist ein Familienvater mit Schwächen. Er ist kein Held. Dennoch schafft er es, alles zu ertragen und erkennt seine Funktion im Ganzen. Mein Protagonist lernt nicht nur den Mörder kennen, sondern auch sein Opfer. Darüber hinaus ist er, wie die Leser, grundlegenden Fragen ausgesetzt: Wie begegne ich einem vermeidlichen Mörder, wenn dieser in der Nachbarschaft wohnt und ich ihn täglich sehe? Hat er es wirklich getan? Welches Motiv hatte er? Wie verhalte ich mich, wenn ich mehr über die Sache weiß? Was ist, wenn ich die Wahrheit herausgefunden habe?"

Den Roman habe ich vor über zehn Jahren geschrieben. Nach der Überarbeitung bekam ich viele begeisterte Rückmeldung meiner Testleser. Dadurch motiviert, suche ich nun einen Verlag. „Blutmoor“ muss an die Öffentlichkeit.

Tobias Tantius

tobias.tantius@volkswagen.de

Alle bisher erschienen Bücher von *Tobias Tantius* sind als E-Book in allen Formaten erhältlich, u.a. hier als pdf-Datei: www.xinxii.de/adocs.php?aid=37154.

Und hier geht es zu den Buchtrailern von *Tobias Tantius* www.vimeo.com/user23120771.

Danke an *Tobias Tantius* für diese Infos

Die ORION fliegt in Berlin

50 Jahre RAUMPATROUILLE: Lange Nacht mit allen sieben Episoden sowie Überraschungen

Die Kultserie RAUMPATROUILLE (BRD 1966) mit der legendären Musik von *Peter Thomas* ist mit zahlreichen Superlativen verbunden: Sie ist die erste deutsche Science-Fiction-Serie überhaupt, die bis dahin teuerste in Deutschland produzierte TV-Serie und außerdem die erste größere europäische TV-Gemeinschaftsproduktion – veredelt mit einer zum damaligen Zeitpunkt revolutionären Tricktechnik. Mehr als 50 Prozent der deutschen Fernsehzuschauer saßen bei der Erstausstrahlung vor dem Bildschirm. Am 17. September 2016 von 18 bis 2 Uhr laufen alle sieben Episoden als Filmnacht im Rahmen der Ausstellung „Things to come. Science • Fiction • Film“ im **Bundesplatz-Kino**, Bundesplatz 14, 10715 Berlin.

Programm: Begrüßungssekt, Galaxo-Vorführung mit den Tänzerinnen *Roswitha Völz*, *Julia Hellmers* und *Gwenaëlle Ludwig*.

Gäste: *Wolfgang Völz* (Leutnant Mario de Monti) und *Friedrich G. Beckhaus* (Leutnant Atan Shubashi).

In Kooperation mit **Bavaria Media**. Eintritt: 17,50 EURO.

Ausführliche Informationen zur Ausstellung „Things to come. Science • Fiction • Film“, die von 30. Juni 2016 bis 23. April 2017 im **Deutsche Kinemathek–Museum für Film und Fernsehen**, Potsdamer Straße 2 in 10785 Berlin stattfindet, sowie zu Veranstaltungen und Aktionen, Führungen und Workshops im Rahmen dieser Ausstellung, zum Ausstellungskatalog usw. könnt ihr auf der Homepage www.deutsche-kinemathek.de/ausstellungen/2016/things-to-come erfahren.

-eh-



Wien, wir kommen!

- Aktuelles zum **Austria Con 2016**

Die Einladungen zum Empfang sind verschickt, die „Con-Sackerl“ sind gepackt – alles bereit für die große Geburtstagsfeier anlässlich 20 Jahre **PERRY RHODAN Stammtisch Wien!**

Empfang am Freitagabend

Der **Austria Con 2016**, den die Stammtischfreunde aus Wien organisieren und durchführen, startet für angemeldete Gäste am 30. September 2016 mit dem Empfang beim **Bürgermeister der Österreichischen Bundeshauptstadt Wien**. Reden des Gastgebers und der Veranstalter geleiten in die Veranstaltung, Lesungen der Autoren *Andreas Eschbach*, *Andreas Brandhorst* und *Andreas Gruber* bilden das literarische Rückrat des Abends.

Programm und Conlokal

Das ausführliche Programm für die beiden folgenden Tage kann auf der Seite www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_pr.htm eingesehen werden, Infos zum Veranstaltungsort gibt es auf www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_lo.htm. Der Eintritt am Samstag und Sonntag ist frei!

Alternativprogramm für Nicht-PR-Interessierte

Michael Wittmann führt fachkundig durch das **Kunsthau Wien** mit dem **Museum Hundertwasser** und die Ausstellung des Fotografen *Martin Parr*. Dabei kommentiert er die Werke aus Sicht des Zeichners. Abmarsch ist am Sonntag um 10:00 Uhr beim Conlokal. Rückkehr ist gegen 12:30 Uhr. Eine Anmeldung oder Mindestteilnehmerzahl ist nicht erforderlich.

Gilbert Hangel informiert im **Exzellenzzentrum für Hochfeld-MR der Meduni Wien** über einen der wenigen 7 Tesla Scanner weltweit, an dem technische Entwicklung und medizinische Forschung betrieben wird. Wer sich für Physik und Medizin interessiert kann im Rahmen der Führung aus der Nähe erfahren, wie moderne Bildgebung funktioniert und wie die Forschung im Bereich der MR-Diagnostik abläuft. Erstaunliche Magnetexperimente inklusive! Dauer ca. 45 Min. Anmeldung direkt bei *Gilbert Hangel*: hangel@sent.at. Treffpunkt am Sonntag 2.10.2016 / 15:30 Uhr in der Lazarettgasse 14, 1090 Wien; gemeinsame Anreise möglich.

Am Sonntag gibt es außerdem nochmals die Möglichkeit an Führungen durch die **Villa Fantastica** teilzunehmen: 15:30-15:45 Uhr: Führung der 1. Gruppe; 16:00-16:15 Uhr: Führung der 2. Gruppe. Anmeldung und Infos zur **Villa Fabtastica** unter www.villafantastica.com/ (Stichwort „Austria Con“).

Philatelie

Dass es zum **Austria Con 2016** auch Neues für Philatelie-Fans gibt hatte **ESPost** bereits berichtet. Rechts seht ihr erstmals die neuen Marken abgebildet! Sie und passende philatelistische Belege werden beim **Austria Con 2016** im Rahmen des Programms vorgestellt und können selbstverständlich dort auch käuflich erworben werden. Nach dem Con wird auch die Bestellung zum Bezug auf dem Versandweg auf www.frostrubin.com angeboten.

Fragen an die Autoren

Roman Schleifer schreibt:

„Nachdem das Programm online ist, schickt mir doch bitte zu den Programmpunkten Fragen an die Vortragenden. Dafür gibt es eine eigenen Email-Adresse: AC2016Fragen@gmx.at. Ich hoffe, ihr lässt euch spannende Fragen einfallen, die dann vor Ort beantwortet werden können.“

Vorbericht

Hier gibt es bereits einen Vorbericht zum **Austria Con 2016**:

<http://derstandard.at/2000044477857/Austria-Con-Grosse-Perry-Rhodan-Convention-in-Wien>

GarchingCon-Shop

Die DVDs zum **GarchingCon 10** (20 EURO), die DVD „Die Galanacht des futuristischen Schüttelreims“ (9 EURO) und das ConBuch zum **GarchingCon 10** (7,50 EURO) sind am Stand des **Fabylon Verlags** erhältlich (solange Vorrat reicht).

Hinweis:

Die vorstehenden Infos basieren auf dem Stand vom 24 September 2016 – mögliche Änderungen und Aktualisierungen hält die Con-Homepage www.frostrubin.com/cons/ac16/index.htm bereit.

Zusammenstellung: -eh-



Das Informationsblatt des
Perry Rhodan Stammtisch
„Ernst Ellert“ München

Ausgabe 214 * 24. Sept./6. Okt. 2016

Philatelie

zum Austria Con 2016

Nach den Marken mit Perry Rhodan, Atlan, Reginald Bull und Gucky nun die fünfte offizielle Briefmarke mit einem PERRY RHODAN-Motiv, die bei der **Österreichischen Post AG** erscheint. Das Motiv stammt von *Johnny Bruck*:



Das Con-Motiv, kreiert von *Franz Miklis*, es gibt neben dem offiziellen Bild auch als „Winter-Version“:



Und die „Stammtisch-Maskottchen“ EMIT TIDNABS (Melvil und Scrouger, hier mit Perry Rhodan himself), gestaltet von *Erich Loydl*, gratulieren ebenfalls zum Jubiläum:



Quelle der Abbildungen:
www.post.at/sammelboerse/ - Suchwort: Rhodan -eh-

Stammtisch – Termine

Der **Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München** trifft sich in der Regel an **jedem ersten Donnerstag im Monat** jeweils ab 18:00 Uhr in der

Gaststätte St. Benno Einkehr

in der Stadelheimerstraße 71 in München-Giesing. Für uns ist der zweite Nebenraum links nach dem Eingang reserviert. Hier die weiteren Termine:

6 Oktober 2016
3. November 2016
1. Dezember 2016

-eh-

Stammtisch

Doctor Who München

Fans der Science-Fiction-Kultserie DOCTOR WHO treffen sich in der Regel am letzten Sonntag im Monat. Die Abende finden in wechselnden Lokalitäten statt.

Interessierte wenden sich bitte an den Kontaktler des Stammtisches *Jürgen Müller* jmueller76@ymail.com -jm-

Sternwolke und Eiszauber

Vor genau 30 Jahren erschien der erste Fantasy-Roman von *Uschi Zietsch* „Sternwolke und Eiszauber“ als Taschenbuch. Zum Jubiläum präsentiert die Autorin ihr Werk erneut und mit Ergänzungen im eigenen **Fabylon Verlag**.

Für die gedruckte Ausgabe vor wurde der Text erneut durchgesehen, behutsam angepasst und um kurze Szenen erweitert: 292 Seiten, teils farbig, mit neuer Karte, mit Anhang und einem Rückblick, wie es „damals“ war, bereichert durch Zeitdokumente.

Das Buch kostet 10,00 EURO und kann mithilfe der ISBN 978-3-943570-77-9 überall im Buchhandel bestellt werden; natürlich auch direkt beim **Fabylon Verlag**. Offiziell wird es am 4. Oktober 2016 erscheinen.

Wer „Sternwolke und Eiszauber“ bis zum 30. September 2016 im **Fabylon-Shop** vorbestellt, bekommt den Roman signiert und auf Wunsch mit Widmung versehen. „Dazu gibt es noch ein nützliches Gimmick“, so die Autorin. Selbstverständlich ist das Buch auch auf dem **Austria Con 2016** erhältlich – und bei uns am Stammtisch...

<http://blog.fabylon-verlag.de/30-jahre-ein-wundervolles-jubilaeum/>
www.fabylon.de/produkt/zietsch-uschi-sternwolke-und-eiszauber-2/
www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN Titelvorschau und mehr

PERRY RHODAN:

2876	Der Zeitgast	<i>Leo Lukas</i>
2877	Der verheerte Planet	<i>Michael Marcus Thurner</i>
2878	Aufbruch nach Orpleyd	<i>Uwe Anton</i>
2879	Die Staubtaucher	<i>Uwe Anton</i>
2880	Tod im Aggregat	<i>Michelle Stern</i>
2881	Angriff der Gyanli	<i>Verena Themsen</i>
2882	Die letzte Transition	<i>Hubert Haensel</i>
2883	Der Mechanische Orden	<i>Leo Lukas</i>

www.beam-ebooks.de

Informationen zum Geschehen im Mini-Zyklus „Sternengruft“ Band 2875 bis 2899: [www.perry-rhodan.net/newsreader/items/was-geschieht-in-der\(-sternengruft.html](http://www.perry-rhodan.net/newsreader/items/was-geschieht-in-der(-sternengruft.html)

Ab PERRY RHODAN REPORT 502 in PR Band 2872 ist *Gerry Haynaly* alleiniger Redakteur der Beilage. www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN NEO:

131	Der Kontrakt	<i>Rainer Schorm</i>
132	Melodie des Untergangs	<i>Susan Schwartz</i>
133	Raumzeit-Rochade	<i>Michael H. Buchholz</i>
134	Das Cortico-Syndrom	<i>Madeleine Puljic / Kai Hirdt</i>
135	Fluch der Bestie	<i>Susan Schwartz</i>

www.beam-ebooks.de

Wer ist eigentlich *Madeleine Puljic*? Die neue Autorin ist bei Band 134 am Start, gemeinsam mit *Kai Hirdt*. Über die in Wien lebende Grafikerin und Autorin von Kurzgeschichten und Romanen im Bereich Fantasy und Science Fiction, aber auch Horror, können sich Interessierte auf ihrer Homepage www.madeleinepuljic.at/ ausführlich informieren. Besucher des **Austria Con 2016** können sie dort auch persönlich kennenlernen. -eh-

Über die Entstehung des Auftaktromans zur PERRY RHODAN NEO-Staffel ab Band 131 berichtet *Rainer Schorm*:

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/lets-do-the-time-warp-the-first-time-teil-1.html
www.perry-rhodan.net/newsreader/items/lets-do-the-time-warp-the-first-time-teil-2.html

Ein „Logbuch der Redaktion“ von *Klaus N. Frick* zu den Veränderungen in der PERRY RHODAN NEO-Staffel „Meister der Sonne“:

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/zwei-jahre-und-ihre-auswirkungen.html
Und noch ein „Logbuch der Redaktion“, dieses zu 5 Jahre PERRY RHODAN NEO: www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-fuenf-jahre-neo-und-noch-mehr.html www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN NEO PLATIN EDITION:

10	Die Macht des Imperiums	www.perry-rhodan.net
----	-------------------------	--

PERRY RHODAN-Jupiter:

7	MERLINS Todesspiel	<i>Christian Montillon</i>
8	Wie man Sterne programmiert	<i>Wim Vandemaan</i>
9	DANAE	<i>Kai Hirdt</i>
10	Ganymed fällt	<i>Hubert Haensel</i>
11	Countdown für MERLIN	<i>Christian Montillon</i>
12	Der ewige Lügner	<i>Kai Hirdt</i>

www.beam-ebooks.de

PERRY RHODAN Planetenromane:

63/64 „Die Stadt der Zukunft“ / „Der Narrenturm“ von *Thomas Ziegler*
(„Die Stadt der Zukunft“: EV 1982 als PRTB 236, „Der Narrenturm“: EV 1985 als PRTB 265)

65/66 „Die Verschwundenen von Arkona“ / „Kometenjäger“ von *Arndt Ellmer*
(„Die Verschwundenen von Arkona“: EV 1981 als PRTB 224, „Kometenjäger“: EV 1991 als PRTB 343) www.zaubermond.de

„Im Dezember kommen die beiden Wollongong-Romane von *Hans Kneifel*, die im »Doppelformat« erst so richtig zur Geltung kommen, und parallel zu diesem Infotransmitter arbeite ich an zwei sehr frühen Taschenbüchern von *Ernst Vicek* für Band 69/70. (Und danach, ganz aktuell, ich weiß es auch erst seit Dienstag: *W.K. Giesa!* Tyll Leyden!)“

Rainer Nagel im PR-Infotransmitter 16.09.2016
Zusammenstellung: -eh-

Vierzig Jahre Risszeichner

Gratulation zu einem besonderen Jubiläum

Christoph Anczykowski (* 1958 in Lüneburg) ist der aktuell dienstälteste Risszeichner der Perry Rhodan-Serie. Seine ersten professionellen Arbeiten veröffentlichte er bereits als Schüler unter Ägide des damaligen PR-Chefredakteurs *William Voltz*. Die Ankündigung bzw. Vorstellung seiner Mitarbeit als weiterer Risszeichner neben *Bernard Stoessel* erfolgte im Oktober 1976. (PR 789, LKS, und PR 790, LKS). Seither sind von ihm über 100 Risszeichnungen, Datenblätter und Illustrationen zur Perry Rhodan-Heftserie sowie anderen SF-Serien und Rollenspielen veröffentlicht worden.

Eine Besonderheit seiner Zeichnungen ist es, dass er diese immer noch in konventioneller Weise mit Tusche, Filzstiften und Rasterfolien anfertigt. Auf diese Weise soll die visuelle Sterilität vermieden werden, die manchen der rein am Computer erstellten Graphiken anhaftet. Zudem lassen sich so kontrastreichere Arbeiten herstellen, die unter Berücksichtigung der Papierqualität der Perry Rhodan-Romane optimierte Druckvorlagen ermöglichen.

In seinem Hauptberuf arbeitet *Christoph Anczykowski* als niedergelassener Arzt in der Nähe von Stuttgart. Er ist verheiratet und hat zwei Söhne.

Quelle und weitere Infos: www.perrypedia.proc.org/wiki/Christoph_Anczykowski

Geschenke für die Fans

Aktionen zu 55 Jahre PERRY RHODAN und 5 Jahre PERRY RHODAN NEO

Mit zahlreichen Geschenken an die Fans und verschiedenen Aktionen begingen die PERRY RHODAN-Redaktion und ihre Partner die beiden Jubiläen. Für kurze Zeit konnte man beispielsweise Band 1 der PERRY RHODAN Miniserie „Arkon“, „Der Impuls“ von *Marc A. Herren*, als E-Book und Hörbuch kostenlos downloaden, ebenso wie von PERRY RHODAN Band 2844 „Der Verschwiegene Bote“ von *Michael Marcus Thurner* und PERRY RHODAN NEO 121 „Schlacht um Arkon“ von *Michael H. Buchholz*, jeweils als E-Book.

Noch bis einschließlich 30. September 2016 gibt es bei **Zaubermond** alle zwölf „Plejaden“-Hörspiele zum Sonderpreis: Die CD-Variante kostet 79,00 EURO (statt 99,50 EURO), die Download-Variante kostet 49,00 EURO (statt 59,90 EURO). Hier der Link zum Angebot:

www.zaubermond.de/hoerspiele/perryrhodan/perry-rhodan-plejaden-komplettpaket.html

Seit dem 22. September 2016 gibt es den PERRY RHODAN-Silberband 130 „Der Frostrubin“ für eine Woche als E-Book-Download zum halben Preis (4,99 EURO statt 9,99 EURO) bei allen bekannte E-Book-Shops.

Und dann gibt es noch ein Gewinnspiel: Bis 25. September 2016 verlost die PERRY RHODAN-Redaktion fünf Fan-Pakete – siehe:

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/wir-verlosten-fuenf-exklusive-perry-rhodan-pakete-16407.html

www.perry-rhodan.net Zusammenstellung: -eh-

Uwe Anton zum Sechzigsten

PERRY RHODAN-Kompakt 7 zum Geburtstag

Den 60. Geburtstag von *Uwe Anton* hat die PERRY RHODAN-Redaktion zum Anlass genommen, ein weiteres PERRY RHODAN-Kompakt zu veröffentlichen. Folgende PERRY RHODAN-Heftromane sind enthalten: 1922 „Die Solmothen“, 1946 „Der fünfte Bote“, 2020 „Die Lichtgestalt“, 2050 „SEELLENQUELL“, 2350 „Das schreiende Schiff“, 2351 „Die gefallenen Mächtigen“ und das Planetenroman-Taschenheft 5 „Eisige Zukunft“. Hinzu kommt die Kurzgeschichte „In den Augen tausend Sterne“ aus dem Planetenroman-Band 49/50. Eine Galerie sowie Vorwort, Biografie und weitere Textbeiträge (Links dazu siehe unten) von PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* runden die Zusammenstellung ab. Das E-Book ist bei allen bekannten E-Book-Shops erhältlich, unter anderem bei www.Amazon.de, www.Science-Fiction-eBooks.de und www.eBook.de, es kostet 9,99 EURO.

Und hier gratuliert *Klaus N. Frick*:

www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-alles-gute-lieber-uwe.html

Links zu den angesprochenen Textbeiträgen

www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-subjektives-zu-uwe-anton.html

www.perry-rhodan.net/newsreader-erinnerungen/items/der-redakteur-erinnert-sich-das-erste-seminar-mit-uwe-anton-teil-1.html

www.perry-rhodan.net/newsreader-erinnerungen/items/der-redakteur-erinnert-sich-das-erste-seminar-mit-uwe-anton-teil-2.html

www.perry-rhodan.net

Veranstaltungstipps

Noch bis 17. Oktober 2016:

„**Star Wars Identities**“ in der **Kleinen Olympiahalle** in München.; <http://de.starwarsidentities.com/#/>

Noch bis 23 April 2017:

„Things to come. Science - Fiction - Film“ – Ausstellung im **Deutsche Kinemathek-Museum für Film und Fernsehen**, Potsdamer Straße 2, 10785 Berlin. Infos unter „Veranstaltungen 2016“ auf <http://www.deutsche-kinemathek.de>

30. September bis 2. Oktober 2016: **Austria Con 2016** in Wien. Infos auf www.frostrubin.com/cons/ac16

6. bis 8. Oktober 2016:

6. Bergsträsser Weltraumtage 2016 – siehe www.weltraumtage.de

8. und 9. Oktober 2016:

Vienna COMIX in der **Marx Halle** in Wien. www.viennacomix.at

9. Oktober 2016:

Tag der offenen Tür im **Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt DLR** in Oberpfaffenhofen b. München. www.dlr.de

15. bis 16. Oktober 2016:

Darmstadt Space Days – Infos: <http://spacedays.homo-universalis-design.com/>

15. bis 16. Oktober 2016:

1. Robert-Kraft-Treffen in Leipzig zum 100. Todestag des Schriftstellers. Mehr zu *Robert Kraft* siehe www.robert-kraft.de. -eh-

16. Oktober 2016:

Ab 19:00 Uhr Science-Fiction-Abend im **Bürgerhaus Gräfelting**, Bahnhofplatz 1, 82166 Gräfelting, für alle Interessierte (auch Autoren!). Mehr über die Veranstalter, die „Gräfeltinger Gelegenheits-Schreiber“ (kurz: GRÄGS“) auf www.graegs.de

19. – 23. Oktober 2016:

Frankfurter Buchmesse.

22. Oktober 2016:

BuCon – 31. Buchmesse Convent wie immer im **Bürgerhaus Spremlingen-Dreieich**. www.buchmessecon.de

22. Oktober 2016:

Tag der offenen Tür auf dem **Forschungsgelände in Garching** bei München. www.forschung-garching.de/

4. bis 6. November 2016:

Eurocon in Barcelona. Mehr dazu auf www.eurocon2016.org/

5. November 2016:

JOHN SINCLAIR-Convention anlässlich des 200. Romans im **Bürgerzentrum Nippes** in Köln.

Zusammenstellung: -eh-

Was macht eigentlich...?

Niemand:

„Niemand‘ ist skurril, witzig, liebenswert, und riecht nach Erdbeeren. Fantasy neu.“ Das verspricht die ATLAN-Autorin *Nicole Rensmann* auf ihrer Internetseite <http://wer-hat-angst-vorm-schwarzen-mann.de/>. Die bisher erschienenen Romane „Niemand“ und „Niemand ... Mehr!“ gibt es als illustriertes Paperback und E-Book im **Fabylon Verlag** auf www.fabylon.de/?s=Rensmann+Niemand&post_type=product www.perry-rhodan.net

Staub und Blut:

Dieser Tage erschien der neueste Fantasy-Roman des PERRY RHODAN-Gastautors *Markus Heitz*. „Wédora – Staub und Blut“ wurde bei **Droemer-Knaur** als Paperback mit Klappenbroschur sowie als E-Book veröffentlicht. www.perry-rhodan.net

Perry Rhodan in der Akademie:

Nein, es ist nicht die Waringer-Akademie gemeint, sondern die **Akademie für politische Bildung** in Tutzing. Seminarthema vom 19. bis 21. September 2016 war dort „Science Fiction und Fantasy in der Literatur“. Mit dabei: *Uwe Anton* (Lesung und Diskussion) sowie *Klaus N. Frick*, der ein wenig von der Geschichte der PERRY RHODAN-Serie erzählte und die unterschiedlichen Schwerpunkte der Serie erläuterte. Nachzulesen auf <http://enpunkt.blogspot.de/2016/09/tutzing-impression.html>, <http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/09/perry-rhodan-in-der-akademie.html> und <http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/09/perry-rhodan-lesung.html>

Omni:

So lautet der Titel des neuen Science Fiction-Romans von PERRY RHODAN NEO-Autor PERRY RHODAN-Gastautor *Andreas Brandhorst*. Er erscheint im **Piper-Verlag** als 560 Seiten starkes Paperback mit Klappenbroschur. www.perry-rhodan.net

Robert im Himmelsturm:

Gemeinsam mit dem Bestsellerautor *Bernhard Hennen* adaptiert PERRY RHODAN-Gastautor *Robert Corvus* eine der erfolgreichsten Rollenspielkampagnen des deutschsprachigen Raums, „Die Phileasson-Saga“, in Romanform. „Himmelsturm“, der zweite Teil der auf zwölf Bände ausgelegten Reihe, ist nun im **Heyne Verlag** erschienen. Mehr dazu auf der Projektseite www.phileasson.de/ www.perry-rhodan.net

Der Feierabend-Autor:

Klar, für seine eigenen Produkte muss man auch werben, besonders dann, wenn man nebenberuflich schreibt. Kurz vor der diesjährigen **Frankfurter Buchmesse** erscheint im **Hirnkost-Verlag** „Für immer Punk? – Eine Kurzgeschichten-Sammlung“. Verfasst wurde sie von PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick*. Das Buch erschien als Hardcover, ist 318 Seiten stark und kann mithilfe der ISBN 978-3-945398-44-9 es überall im Buchhandel bezogen werden. Wann Klaus eigentlich schreibt, könnt ihr hier nachlesen: <http://enpunkt.blogspot.de/2016/09/jeden-tag-nur-eine-stunde.html> Hier macht er auf seinen zuvor veröffentlichten Roman „Sardev“ aufmerksam: <http://enpunkt.blogspot.de/2016/08/eigenwerbung-tut-not.html>, und hier könnt ihr erfahren, wann und wie *Klaus* an seinem nächsten Fantasy-Roman schreibt: <http://enpunkt.blogspot.de/2016/09/jeden-tag-nur-eine-stunde.html>

Zusammenstellung: -eh-

Besucht doch mal...

<http://perry-rhodan.blogspot.de/>

Immer wieder interessant zu lesen: Im „Logbuch der Redaktion“ gibt es abwechslungsreiche Beiträge rund um unser Lieblings-Universum. Zuletzt beispielsweise eine [Erinnerung an Karl Herbert Scheer](#), dessen Todestag sich zum 25. Mal jährt, einen Rückblick auf ein [japanisches PERRY RHODAN-Fanlexikon](#) aus dem Jahr 1982 oder auf [AQUA TERRA](#), das Mineralwasser, das es zum Beispiel auch auf dem **GarchingCon 1998** zu kaufen gab. PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* erläutert auch, warum [Kürzungen in Romantexten](#) nicht gesondert veröffentlicht werden und unangemeldete, aber auch angemeldete [Besuche in der Redaktion](#) problematisch sind.

www.perry-rhodan.net/diverses-informationsmaterial.html

Hier gibt es Informationsmaterial zum Download, unter anderem auch die neue Broschüre „Die Welt von PERRY RHODAN NEO“.

<http://enpunkt.blogspot.de/2016/09/1992-bildete-die-trennlinie.html>

Hier erzählt *Klaus N. Frick* über das Jahr, in dem er vom Fan- ins Profilage wechselte.

<http://www.rainer-nagel.net/Einfuehrung.pdf>

Im **PERRY RHODAN Infotransmitter vom 16.09.2016** berichtet *Rainer Nagel* unter anderem ausführlich über die bisher erschienenen PERRY RHODAN Rollenspiele. Dazu bietet *Rainer* exklusiv den Einführungsband zum PERRY RHODAN-Rollenspiel aus dem Jahr 2008 an.

www.walther-kabel.de

Ekkehardt Brux schrieb mir: „Durch Werbung eines gewissen Online-Buchhändlers wurde ich auf die Existenz dieses mir bisher Unbekannten aufmerksam. Unter der genannten Adresse gibt es Informationen zur Person (er lebte 1878-1935), dazu kann man etliche seiner Werke dort lesen. **e-artnow** publiziert eine Sammlung von 33 SF-Romanen dieses Autors für 0,49 EURO, eine umfassendere Sammlung für 0,99 EURO. Ob das wirklich, auch nach damaligen Maßstäben, utopische Romane sind konnte ich so schnell nicht prüfen, ich möchte aber die Anregung weitergeben.“ Danke an Ekkehardt Brux

<http://sektor7blau.de/index.php>

Die Homepage zu den Hörspielen und Büchern rund um die Science Fiction-Serie **COMMANDER PERKINS** von PERRY RHODAN-Autor *H.G. Francis*.

<http://maerchenvonuebermorgen.die-kulturpessimisten.de/>

Der „Raumpatrouille ORION“-Podcast

Zusammenstellung: -eh-

FanEdition, DORGON, Rüsselmops und SOL

Neues aus dem **SpaceShop** der **PERRY RHODAN FanZentrale e.V.**

Neu erschienen ist FanEdition Band 18 „**Am Abgrund der Unsterblichkeit**“ von *Christina Hacker*, ebenfalls neu ist die „Perry Rhodan Edition AustriaCon 2016“ mit dem Titel „**Der Notruf und vier weitere STELLARIS-Stories**“ von *Roman Schleifer*. Beide Titel werden auf dem **Austria Con 2016** erstmals präsentiert und sind anschließend über den **SpaceShop** erhältlich.

Neu im **SpaceShop** sind auch die DORGON-Bücher 5 „**Der Ritter aus Shagor**“ und 6 „**Finale über Mashratan**“.

„**Rüsselmops verpopt das Universum**“ – Der zweite Cartoonband von *Reinhard Habeck* mit Vorwort von *Hubert Haensel* ist ebenfalls im **SpaceShop** erhältlich, außerdem gibt es noch Restexemplare des „**Rüsselmops Space Dollar**“.

Es lohnt sich, Mitglied der **PERRY RHODAN FanZentrale** zu werden! Mitglieder erhalten viermal jährlich das Magazin SOL, das seit Jahrzehnten einzige PERRY RHODAN-Magazin, und den exklusiven PRFZ-Newsletter (mit Inhalten, die selbst **ESPOST** nicht bieten kann). Außerdem gibt es Vergünstigungen beim Einkauf im **SpaceShop** www.prfz.de/space-shop.html - auch für die exklusiven PR-Paper-Modelle und weitere Publikationen - sowie bei Veranstaltungen der **PRFZ**.

Hier könnt ihr beitreten: <http://www.prfz.de/beitritt.html>. Der Jahresbeitrag beträgt 28,00 EURO (unter 18 Jahren: 16,00 EURO).
-eh-

Rainer Castor - Der Sternenlotse

Zweibändiges Gedenkwerk ab Oktober 2016 erhältlich – Präsentation auf dem **Austria Con 2016**

Aus dem Vorwort der Herausgeber *Kurt Kobler*, *Joe Kutzner* und *Norbert Mertens* vom **Terranischen Club EdEN**:

» *Der TCE hat in den vergangenen Jahren bereits drei Gedenkbände, oder wie wir im Club gerne auch sagen: »Gedenkwerte über verstorbene Science-Fiction-Autoren« herausgebracht: 2004 den Band über Peter Terrid: Mitten drin statt nur dabei«, 2005 den Band über Clark Darlton: »Ein Freund der Menschheit«, und 2006-2008 das (noch) fünfbandige Werk über Karl Herbert Scheer: »Kommandosache K.H. Scheer«.*

Nun war wieder ein Gedenkwerk nötig, diesmal über Rainer Castor ... Bei (ihm) ist ... alles anders. Er ging sehr plötzlich, viel zu früh und mit ihm ging ein Freund ...

Über Rainer Castor kann man mit gutem Gewissen sagen, er hat die Perry Rhodan-Serie ... gelebt ..., aber er war auch ein Kind der Serie, der sie ... darüber hinaus auch geliebt und als Teil seines Lebens als literarisches Großwerk verinnerlicht hatte.

Es würde Rainer jetzt sicher gefallen, wenn wir hier nur auf seine Tätigkeit als Autor und technischer Redakteur für die Perry Rhodan Serie eingehen würden.

Sich selbst und sein Leben würde er bzgl. so eines Gedenkbandes nicht für wichtig halten. Nun, Pech gehabt, alter Freund, so einfach kommst Du uns nicht davon!

...

Wir haben uns bemüht ... ihr alle, die ihr zur Verwirklichung dieses umfassenden Gedenkwerts mit beigetragen habt, habt euch bemüht ... und so können wir nur hoffen, dass dies Rainer Castor und seinem Schaffen gerecht wird und der Leser einen bleibenden Eindruck von dem Menschen, dem TERRANER RAINER CASTOR, bekommen wird.

...

Wir Herausgeber hoffen, dem interessierten Leser mit diesem zweiten Teil des Gedenkwertes einen winzig-kleinen Blick auf das zu ermöglichen, was Rainer Castor für die Perry Rhodan-Serie geleistet und welche Lücke er hinterlassen hat.«

Ausführliche Informationen zu dem zweibändigen Werk, das als Zugaben ein DIN A3 Farbposter mit exklusiver 3D-Risszeichnung der JULES VERNE-Zentrale von *Georg Joergens* und eine Audio/Video/Foto-DVD enthält, gibt es in der **ESPOST-Info 201**. Zu bestellen ist die Ausgabe zum Preis von 30,00 EURO ab dem **30. September 2016** auf der Homepage des **TCE** www.terranischer-club-eden.com/

Danke an *Joe Kutzner* für die Infos

Gerade eingetroffen: Andromeda-Prequel

Die Meister der Insel sind lebendiger denn je ... und das Andromeda-Abenteuer geht in die fünfte Runde!

„Als die Terraner zum Endkampf um Tamanium antraten, zum Sturm auf die letzte Bastion der Mdl, erwachte unter den Schläfern von Tamanium ein mysteriöses Paar. Ron Fox, ein Mann ohne Gedächtnis, sowie eine junge Frau ohne Vergangenheit, die sich Syntha nannte.

Um zu überleben, müssen sie die Rätsel ihrer Herkunft entschlüsseln, doch sie stranden in einem gigantischen Zeitexperiment. Faktor XIV, der Stratege der Meister, plant die Vernichtung der menschlichen Geschichte.“

„Andromeda-Prequel“ - das erste Mdl-Zeitabenteuer, verfasst von *Michael Pfrommer* und *Kurt Kobler* – umfasst 194 Seiten und erscheint als Softcover im DIN A5-Format. Zu bestellen ist der Roman zum Preis von 7,50 EURO zuzüglich Versandkosten bei tceorder@terranischer-club-eden.com

Ebenfalls noch oder wieder lieferbar:

Die vier bisher erschienenen Romane aus dieser Reihe: „Andromeda-Backup“, Andromeda-Timeshiff“, „Andromeda-Dungeon“ und „Andromeda-Conundrum“ sowie weitere PERRY RHODAN-Fanromane wie „Geheimoperation ONAGER“, „Geleitzug nach Andromeda“, „Raumschlacht im Venussektor“, „Perry Rhodans Sohn Band 1“ und der Nachdruck von „Parody R. Hodan“. Details hierzu und Bestellmöglichkeit findet ihr auf der Homepage www.terranischer-club-eden.com.
Danke an *Joe Kutzner* für die Infos

MediKon One – mein Besuch in Oldenburg am 13.08.2016

von Angelika Herzog

Es war ein gelungenes Ereignis – schade, dass es vermutlich nicht so schnell wiederholt werden wird. Zumindest hörte man es so von einem total erschöpften Ralf Boldt – doch vielleicht überlegt er sich das noch einmal.

Ich jedenfalls traf am Samstag bereits kurz nach 9 Uhr im MAZ des Klinikums ein, begleitet von den beiden treuen Recklinghäuser Nachwuchsfans und Helfern Nadine und Christian. Gleich bei Ankunft schwante mir, dass Christian sich die Mühe mit der Büchertasche hätte sparen können. An der Rezeption dräute bereits ein Bücherberg, der kostenlos (wahrscheinlich aber doch umsonst=Altpapier) an die Conbesucher verteilt wurde: Jens Lubbadehs „Unsterblich“.

In meinen Augen eine Aktion, die dem Werk die Würde nahm - wieder einmal war ich froh, keinem Verlag zu unterliegen. Statt verheizt zu werden, nehme ich es lieber mit der „schlechten Gesellschaft“ der anderen Selbstverleger auf. Sicher, manche davon hätten ihre Geschichten besser für sich behalten. Trotzdem habe ich dort schon angenehme und interessante Persönlichkeiten getroffen. Und wie man weiß, kann Legasthenie ein Zeichen für hohe Intelligenz sein (womit wir schon beim Con-Thema wären).

Soweit gesund, schoben wir also die Tasche unter den Tisch, begrüßten Ecki Marwitz und Matthew „von gegenüber“ (Con-Fact). Dann machten wir uns auf, in zwei verschiedenen Hotels einzuchecken. Christian und Nadine sah ich erst am Abend wieder. Das Programm entpuppte sich nämlich als so fesselnd wie abwechslungsreich. Selbst bei der Mittagspause sollten wir uns irgendwie verpassen, denn an Besuchermassen herrschte wirklich kein Mangel. Anwohner & Klinikpersonal mischten sich mit den „üblichen Verdächtigen“ auf die angenehmste Weise.

Nach der Rückkehr gekleidet in Selmas bequemes Rot-Schwarz, richtete ich mir das düstere Eckchen quer hinter der Rezeption ein. Der Platz im MAZ erwies sich als begrenzt. Zu den drei bis vier Vortragsschienen zu gelangen, verschaffte jedermann Bewegung. Programmänderungen, bedingt durch die kurzfristigen Absagen der Ehrengäste Dirk C. Fleck und Dietmar Dath, trugen eifrig dazu bei. Einige sprachen vom „Treppen-Con“, dabei war durchaus ein Aufzug vorhanden. Beiläufig auch die Sitzplätze vor der Tür, leider hielt das Wetter nicht durchgängig. Letztlich sollte ich kein Exemplar meiner Bücher verkaufen. Trotzdem war ich im Laufe des Tages froh über den Rückzugsort, zumal am Nachmittag dort noch etwas Lustiges passierte. Doch dazu später.

Nach Besichtigung der gesamten Location, diversen Schwätzchen mit Harald Giersche (Begedia), Guido Latz (Atlantis) und dem alten Bekannten Michael Haitel (p.machinery) ging es um 12 Uhr in den Großen Sitzungssaal. Anstatt wie sonst durch Steampunk aufzufallen, dozierte Dr. Jürgen Lautner über „Langlebigkeit in der Science-Fiction im Reality-Check“. Wie immer machte er dies ganz hervorragend – und in Multimedia. Selbst Spocks Skelett-Hand stand ihm zur Verfügung. Das Fazit „Langlebigkeit ist eher ein Alp- statt Wunschtraum“, erstaunte mich kaum. Denn genauso steht es bereits in der Elektron-Saga...

Danach ging es quer über das Klinikgelände zum Personal-Cafe. Open-air verschafften mir freundliche Bedienungen eine (gesponserte) Pizza, doch der Eiscafé war fast noch besser.

Gegen 14 Uhr unterhielt mich „das phantastische Quartett“, bestehend aus Ralf Bodemann (ShockWaveRider, SFN), Christian Hoffmann, Udo Klotz und Stefan Kuhn, mit Perlen der Science-Fiction. Hierzu gehörten unter anderen „Mein Leben als Androidin“ (Stephan Fine) und die Neuauflage des „Watchmen“-Comics. Als besonders interessant, weil original afrikanische SF, erschien mir „A killing in the sun“ von Dilman Dia. Genaueres lässt sich im alten „Xaver“ wie im aktuellen „Alois“ nachlesen.

Vom Zuhören ermattet, wollte mich eigentlich im düsteren „Elektron-Eckchen“ etwas ausruhen. Dies jedoch fand ich belagert vor, von Andreas Brandhorst, seinem „Hiwi“ und Fan-Scharen – Autogrammstunde. Wie gesagt, im MAZ war wenig Platz. Ich geduldete mich lächelnd und nutzte die Gelegenheit für einen Schnappschuss.

Danach wurde es Zeit, sich um die Konkurrenz zu kümmern: Jungautoren auf Ochsentour, genauso wie ich selbst. Ich hörte Claudia Plachetka (danke für die Erwähnung im Conbericht), Simon Schneider, den russisch-stämmigen Dirk Alt (eindrucksvoll!) mit ihren Geschichten aus der Anthologie „Hauptsache gesund“. Alle machten ihre Sache ordentlich.

Achim Stößer (Veganer aus Bad Orb) wäre auch dabei gewesen, griff jedoch zu anderen Texten. Leider entpuppten sich diese als so schwer „verdaulich“, dass ich wohl „stiften gegangen“ wäre, hätte sich meine eigene Lesung nicht gleich angeschlossen. Dem bis dahin zweistelligem Publikum ging es wohl ähnlich, der Saal leerte sich bis auf vier Fremde. Dazu stießen dann noch Christian und Nadine, die den von mir zum MediKon erarbeiteten Vortrag (bei Interesse nachzulesen auf www.jottfuchs.de) noch nicht kannten.

Diesen drei Parteien hat es trotzdem Spaß gemacht. So ein wenig verbittert blieb ich dennoch zurück: meine Lesung war für 19 Uhr angesetzt, um 18.30 Uhr wurden der Informationsschalter und die Programmtafeln bereits abgebaut. Alle Zufallsbesucher verließen das Gelände.

Um 20 Uhr füllten zwei bekannte Namen dennoch Vortragssaal 3: Hermann Ritter (perryedia) und der Übersetzer, Schriftsteller und Verleger Mike Hillenbrand bemühten sich, die Unterschiede zwischen Star Trek und Perry Rhodan herauszuarbeiten. Die Diskussion gestaltete sich höchst amüsant. Meiner Meinung nach hat „Käptn Kirk“ gewonnen...

Obwohl ich Mitglied bin, verkniff ich mir am nächsten Morgen die SFCD-Versammlung. Viel schöner war es auf dem „Frühstückscon“ im Hotel Heinemann, gemeinsam mit Ecki, Matthew, Bifi und Jürgen Lautner.

Danke an Angelika Herzog für den Beitrag, er kann mit zahlreichen farbigen Bildern ergänzt, auch auf ihrer Homepage gelesen werden: <http://jottfuchs.de/medikon-one-mein-besuch-in-oldenburg-am-13-08-2016/#more-851>

Ergänzend folgender Hinweis:

Über das Buch zum **MediKon One** berichtet Klaus N. Frick auf <http://enpunkt.blogspot.de/2016/09/starkes-buch-zum-oldenburg-con.html>

Oki Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum **Oki Stanwer Mythos** und dem E-Book-Programm von *Uwe Lammers*

Liebe Leser des **OSM**,

inzwischen ist ja bei der Reihe meiner **Amazon-E-Books** die Serie „Oki Stanwer und das Terrorimperium“ mit Band 27 „Späherin der Cestai“ fortgesetzt worden. Da ich am Folgebund derzeit noch arbeite, wird es im Oktober nicht mehr klap- pen, dieses E-Book zu veröffentlichen, aktuell nehme ich an, dass es Anfang bis Mitte November werden dürfte. Ich halte euch da auf dem Laufenden, was die Veröffentlichungen angeht. Bei **Beam** wird im Oktober im Rahmen der „digitalen Nachdrucke“ ebenfalls pausiert. Dafür soll ein weiterer Band bei **XinXii** erscheinen, und zwar mutmaßlich am 18. Oktober, einen Tag nach meinem 50. Geburtstag. Mal schauen, ob ich das hinbekomme.

Wovon das abhängt? Nun, beispielsweise von meiner nächsten Lesung, die am 9. Oktober 2016 im **Kulturpunkt West** in Braunschweig unter dem Motto „**Aliens auf Erden und anderswo**“ stattfinden wird. Beginn ist 16.30 Uhr, Eintritt ist frei. Wer also in der Nähe weilen sollte - ihr seid dann stets willkommen. Ebenfalls im Oktober steht ein Besuch auf der **Frankfurter Buchmesse** an, da bin ich schon sehr aufgeregt, das wird einiges an Planungszeit und Organisationsfreiraum erfor- dern, die ich dann ebenfalls nicht zum Schreiben verwenden kann.

Die jüngste „kreative Attacke“ habe ich erfolgreich bewältigt - meine Live-Bühnenlesung aus der **OSM-Story** „Heimweh“ am 17. September 2016 während des „Großen Marktplatzes“ der *KreativRegion e.V.* in Braunschweig. Zwar verregnet und mit deutlich weniger Publikum als angenommen (mehrheitlich dem Wetter geschuldet), aber eine spannende Erfahrung.

Was weiter unverdrossen fortgeführt werden wird, sind natürlich meine beiden Blogartikelreihen. Im Wochen-Blog erschei- nen folgende Beiträge in den kommenden Wochen:

- Nr. 189: Logbuch des Autors: Ein transuniversaler Schleier (16.10.2016)
- Nr. 190: Kreative Stimuli (23.10.2016)
- Nr. 191: Work in Progress, Part 44 (30.10.2016)
- Nr. 192: Tödliche Überraschungen (06.11.2016)

Dieser Blog bezieht sich eigentlich auf TI 28 "Die Sternenbaustelle"... es könnte also sein, dass er verschoben wird.

Der Rezensions-Blog macht euch mit diesen interessanten Büchern vertraut:

- Nr. 81: Das Haus gegenüber (12.10.2016)
- Nr. 82: Alles über Alice (19.10.2016)
- Nr. 83: Eisberg (26.10.2016)
- Nr. 84: Würste der Hölle (02.11.2016)

Zwar hoffe ich, im Oktober mehr Schreibzeit zu finden, aber das ist durchaus noch nicht gesagt... ihr werdet davon hören. Bis dahin viel Lesevergnügen mit den Beiträgen, die ich veröffentlichen kann.

Uwe Lammers

Danke an *Uwe* für den Beitrag

Phantastik-Autoren werben um Unterstützung

Über 40 Autoren der Fantasy, Science Fiction und ähnlich populärer Literaturgenres haben sich zusammengefunden, um ei- nen gemeinsamen Aufruf an ihre Leser zu richten. Diese Autoren vereint mit ihren Lesern die Leidenschaft für die Faszination abenteuerlicher Geschichten in phantasievollen Welten.

Aus derselben literarischen Leidenschaft heraus wurde vor fast 30 Jahren die **Phantastische Bibliothek Wetzlar** gegründet. Sie ist die einzige öffentlich zugängliche Bibliothek dieses Sammelgebiets in Deutschland und mit 280.000 Titeln weltweit die größte. Dort stehen einträchtig Heftrömene neben Lederbänden, und natürlich hat die **Phantastische Bibliothek** dem Phä- nomen PERRY RHODAN einen eigenen Raum gewidmet.

Die **Phantastische Bibliothek Wetzlar** hat sich vor zehn Jahren aus einer öffentlichen Trägerschaft gelöst und ist eine eigen- ständige gemeinnützige Stiftung geworden – was nicht immer leicht ist, da einerseits ihre Aufgaben sowie ihre Bestände stän- dig wachsen, andererseits eine Kulturinstitution in der heutigen Zeit ständig Kürzungen von Finanzmitteln verkraften muss.

Aus diesem Grund haben die bekanntesten deutschen Phantastik-Autoren eine großangelegte Spendenaktion initiiert, mit der die Bibliothek unterstützt werden soll. Für diese Aktion wurde die Spendenwebsite <http://spenden.phantastik.eu> eingerichtet: Dort werden alle beteiligten Autoren genannt, es wird über die Einzelheiten der Aktion informiert, und man kann, wenn man möchte, auch gleich spenden.

Anschrift und Kontaktdaten der **Phantastische Bibliothek Wetzlar**: Turmstraße 20, 35578 Wetzlar. Telefon: 06441–4001–0, Telefax: 06441–4001–19. Internet: <http://www.phantastik.eu/> E-Mail: mail@phantastik.eu www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN Trivid

Neuer Kurzzyklus – 6 Romane, nur als E-Book

Die Besucher des **Austria Con 2016** erfuhren es als erste – und aus erster Hand: Die nächste PERRY RHODAN-Miniserie trägt den Titel „Trivid – Die Klon-Verschwörung“ und wird nur als E-Book veröffentlicht. *Christian Montillon* und *Oliver Fröhlich* haben die Story gemeinsam entworfen, sie schrieben die Exposés, und sie verfassen die Romane.

Eine der zwei Hauptfiguren ist Lian Taupin, eine junge Frau, die in Terrania lebt, gut dreitausend Jahre in der Zukunft; die andere Hauptfigur ist Perry Rhodan selbst. Beide sind durch ein unbekanntes Schicksal miteinander verbunden – und ein gemeingefährlicher Killer spielt ein gefährliches Spiel, bei dem es um Leben und Tod geht. *Dirk Schulz* gestaltete die Hauptfigur der E-Book-Serie: www.perry-rhodan.net/t_files/comic/images/cover/ebooks/ebooks_trivid/PR_Trivid_Lian_Taupin.jpg.

„Von der Witzrakete zum Trivid-Lektor“ - so wird *Olaf Brill* vorgestellt, der die Trivid-Romane lektoriert: www.perry-rhodan.net/olaf-brill.html. Dort erfährt man auch mehr über seinen beruflichen Werdegang und seine Mitarbeit in der PERRY-RHODAN-Comicfabrik **Alligatorfarm**.

Die einzelnen Romane - rund 45 bis 50 Seiten lang und somit kürzer als PERRY RHODAN-Heftromane, Titel siehe Seite 4 dieser **ESPost** – gibt es bei allen bekannten E-Book-Shops, sie kosten jeweils 1,49 EURO. Als Einstieg dient der kostenfreie Prolog, der ebenfalls in allen Shops verfügbar ist.

Mehr zur Serie erfährt ihr von *Christian Montillon* in den Beiträgen auf www.perry-rhodan.net/newsreader/items/einige-saetze-zu-perry-rhodan-trivid.html und www.perry-rhodan.net/newsreader/items/warum-ich-lian-schaetze.html

Und eines ist sicher: Der Untertitel „Die Klon-Verschwörung“ hat nichts mit einem gewissen Klon-Elefanten zu tun... www.perry-rhodan.net Zusammenstellung: -eh-

Kampf um die SOL

Die offizielle PERRY RHODAN-Comicserie geht weiter

Nach dem Comic-Dreiteiler „Die Karografen der Unendlichkeit“ aus dem Haus **Cross Cult** findet die PERRY RHODAN-Comicserie ihre Fortsetzung. Unter dem Titel „Kampf um die SOL“ wird es weitere drei Comics geben.

Voraussichtlich ab dem 24. Januar 2017 wird das erste Heft erscheinen, wieder aus der Feder des PERRY RHODAN NEO-Autors *Kai Hirdt* und mit dem gewohnt fantastischen Artwork des Italieners *Marco Castiello*. Zudem werden die drei Hefte durch ein durchgehendes Covermotiv verbunden sein, welches von *Marco Castiello* und *Michael Atiyeh* illustriert worden ist.

Die Storyline „Kampf um die SOL“ startet mit der Heftnummer 4, die erste Ausgabe hat einen Umfang von 36 Seiten und wird zum Preis von 5,99 EURO erhältlich sein. www.perry-rhodan.net

Die Familie geht vor

Marc A. Herren verlässt das PERRY RHODAN-Team

Auf dem **Austria Con 2016** gab er es offiziell bekannt: *Marc A. Herren* verlässt das PERRY RHODAN-Team. Maßgeblich für seine Entscheidung war seine Familie, die für den Autor immer wichtiger wurde: Zwei kleine Kinder fordern ihre Zeit.

Den Fans und den Kollegen aus dem Team versprach er: „Dies ist kein Abschied für immer.“ Er liebe die Serie nach wie vor, „wie vor fast dreißig Jahren, als ich begonnen habe, sie zu lesen“. So kann er sich beispielsweise vorstellen, nach einiger Zeit für Gastromane oder andere Beiträge zurückzukehren. „Doch jetzt geht erst einmal die Familie vor“. www.perry-rhodan.net

Schön war's...

Große **Austria Con 2016** – Nachlese in dieser **ESPost**

Viel zu schnell vorbei war er, der **Austria Con 2016**. Wer die Highlights nochmal Revue passieren lassen will oder wissen möchte, was man verpasst hat, wird in dieser **ESPost** fündig. Außerdem werden Con-Goodies angeboten. -eh-



Das Informationsblatt des
Perry Rhodan Stammtisch
„Ernst Ellert“ München

Ausgabe 215 * 3. November 2016

Fünzig

50 Ausgaben **PERRY RHODAN-Infotransmitter** von *Rainer Nagel*. Grund für ein kleines Gewinnspiel: Die Frage lautet: „Wie heißt die im Infotransmitter vom 28.10.2016 öfter erwähnte »Katrin« mit Nachnamen?“. Um teilzunehmen schickt die Lösung bis 4. November 2016 an gewinnspiel@perryrhodan.net. Unter allen richtigen Einsendungen werden 5 NEO-Hörbücher und 5 Silber Editionen verlost.

www.perry-rhodan.net PERRY RHODAN-Infotransmitter 28.10.2016

Dreiunddreißig

Ein kleines, wenn auch un rundes Jubiläum. Ich finde es allerdings durchaus erwähnenswert, gehören sie doch zum **Perry Rhodan Stammtisch Wien** wie das Salz zur Suppe: Vor 33 Jahren erblickten die **Emit Tidnabs** das Licht der Welt. Seither treiben die Cartoon-Figuren Scrouger und Melvil ihre Späßchen rund um PERRY RHODAN. Sogar vier Briefmarken gibt es bereits mit ihnen – die Neueste erschienen zum **Austria Con 2016**. Ein wenig rar machen sie sich aber schon, die beiden. Erfunden hat sie *ERIC* alias *Erich Loydl* – Links zu einigen ihrer Cartoon-Abenteuer findet ihr in dieser **ESPost** in der Rubrik „Besucht doch mal...“. -eh-

Eintausend

Seit Band 1876 wirkt *Michael Thiesen* als freier Mitarbeiter der PERRY RHODAN-Redaktion im Hintergrund und sorgt dafür, dass möglichst wenig Fehler in den Romanen enthalten sind. Tausend Bände – das ist eine lange Zeit. Aus diesem Grund führte PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* mit *Michael Thiesen* ein Interview per Mail. Die Links hierzu findet ihr in der Rubrik „Besucht doch mal...“ dieser **ESPost** – Ausgabe. www.perry-rhodan.net

Stammtisch – Termine

Der **Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München** trifft sich in der Regel an **jedem ersten Donnerstag im Monat** jeweils ab 18:00 Uhr in der

Gaststätte St. Benno Einkehr

in der Stadelheimerstraße 71 in München-Giesing. Für uns ist der zweite Nebenraum links nach dem Eingang reserviert. Der letzte Stammtisch in diesem Jahr findet statt am:

1. Dezember 2016.

Und hier die Vorschau auf die Termine im kommenden Jahr:

- 5. Januar 2017
- 2. Februar 2017
- 2. März 2017
- 6. April 2017
- 4. Mai 2017
- 1. Juni 2017
- 6. Juli 2017
- 3. August 2017
- 7. September 2017
- 5. Oktober 2017
- 2. November 2017
- 7. Dezember 2017

-eh-

Weitere Verfilmung

Eine weitere Verfilmung eines Bestsellers unserer Stammtisch-Freunde *Iny Klocke* und *Elmar Wohlrath* (Autoren-Pseudonym: *Iny Lorentz*) steht bevor:

SAT.1 und die Macher der „Die Wanderhure“-Trilogie verfilmen „Die Ketznerbraut“ mit *Ruby O. Fee* in der Hauptrolle. Mehr dazu siehe www.presseportal.de/pm/6708/3431612
www.inys-und-elmars-romane.de -eh-

Stammtisch

Doctor Who München

Fans der Science-Fiction-Kultserie DOCTOR WHO treffen sich in der Regel am letzten Sonntag im Monat. Die Abende finden in wechselnden Lokalitäten statt.

Interessierte wenden sich bitte an den Kontaktler des Stammtisches *Jürgen Müller* jmueller76@ymail.com -jm-

Leseprobensbuch gratis

Bastei Lübbe hat ein E-Book mit 569 digitalen Seiten zusammengestellt, es enthält Leseproben zu aktuellen Veröffentlichungen, unter anderem auch Auszüge aus „Die falsche Welt“ von *Andreas Eschbach* und *Verena Thomsen*.

Erhältlich ist es kostenlos über den unten stehenden Link. www.perry-rhodan.net

www.luebbe.de/bastei-entertainment/ebooks/sonstiges/science-fiction-und-fantasy-leseprobensbuch/id_6014958

Geburtstagsfeier: 20 Jahre Stammtisch

Der **Perry Rhodan Stammtisch „Ernst Ellert“ München** feiert im Januar sein 20-jähriges Bestehen, wir laden euch ganz herzlich zu unseren **Jubiläums-Stammtisch** mit Programm ein!

Dieser findet am **Samstag, den 21. Januar 2017** statt.

Veranstaltungsort ist der

Förderverein Moenania e.V., Dietlindenstraße 5, 80802 München,

ganz in der Nähe der U-Bahnstation Dietlindenstraße der U6. Der Eintritt ist frei!

Achtung: Keine bzw. schlechte Parkplatzmöglichkeit vor Ort! Auswärtige sollten am besten bei der U-Bahnstation Studentenstadt parken, und mit der U-Bahn reinfahren! Besucher aus München und näherer Umgebung nutzen bitte ebenfalls die öffentlichen Verkehrsmittel.

Geplanter Aufbau: ab 10:00 Uhr Eröffnung der Veranstaltung: ab 12:00 Uhr.

Essen und Getränke (auch Bier) werden in unserer Weltraumbar angeboten. Ebenso wird es einen kleinen Händlerbereich zum Programm geben.

WICHTIG:

Nachdem wir auch vorplanen müssen, u.a. wegen der Bestuhlung, bitte ich die Besucher möglichsat bald eine Anmeldung an *Jürgen* jmueller76@ymail.com zu schicken!

Wenn weitere Details feststehen werdet ihr natürlich über die **ESPOST** und die Stammtisch-Info informiert, ebenso werden diese im PERRY RHODAN-Forum auf <http://forum.perry-rhodan.net/viewtopic.php?f=60&t=8912> und auf unserer **Facebook**-Seite <https://www.facebook.com/apps/application.php?id=136730906399511> gepostet. Zu finden sind wir auch im Internet: www.prsm.clark-darlington.de/.

Organisiert wird der Jubiläums-Stammtisch von *Jürgen Müller* und *Peter Dülp*.

Was macht eigentlich...?

Reinhard und Rüsselmops:

Auf seiner Homepage www.reinhardhabeck.at/news/alle-macht-den-comix/ und auf seiner **Facebook**-Seite www.facebook.com/reinhardhabeck/ bietet *Reinhard Habeck* eine Rückschau auf die VIENNA COMIX Anfang Oktober 2016.

Der deutsche Phantastik-Preis:

Bei der „besten deutschsprachigen Kurzgeschichte“ konnte sich PERRY RHODAN NEO-Autor *Oliver Plaschka* mit „Das öde Land“ durchsetzen. *Arndt Drechsler* ging diesmal in der Kategorie „Bester Grafiker“ leer aus, und PERRY RHODAN musste auch dieses Jahr auf den Titel „Beste Serie“ verzichten. Weitere Informationen gibt es auf www.deutscher-phantastik-preis.de/.

Danke an *Reinhard* für den Tipp

Andrea und der Fluch:

Die Autorin der Hörspielserie „PERRY RHODAN-Plejaden“ und PERRY RHODAN NEO-Gastautorin *Andrea Bottlinger* veröffentlichte im August den klassischen Fantasy-Roman „Der Fluch des Wüstenfeuers“. www.perry-rhodan.net

Die Dritte Macht in Shanghai:

Da staunte *Christian Montillon* nicht schlecht, als er in Chinas Metropole Shanghai in einem Laden den Silberband 1 entdeckte – die deutsche Ausgabe, wohlgemerkt. Auf www.perry-rhodan.net/newsreader/items/perry-rhodan-in-shanghai.html könnt ihr es nachlesen.

Wolfgang im Sessel:

Nachdem längere Zeit auch *Wolfgang Kehl* (*Arndt Ellmer*) auf der Liste der Ehrengäste geführt wurde habe ich *Roman Schleifer* gebeten nachzufragen, wie es ihm geht. *Roman* hat mir die Antwort von *Wolfgang* weitergeleitet, die ich hier gerne wiedergebe: „Mir geht es gut, ich kann aber nicht zum Con kommen, sorry. Sätze viel lieber im Saal als hier im Sessel. Viele Grüße an alle“.

Uschi auf dem Dreirad:

Genau genommen ist es ein Trike – und *Uschi Zietsch* (*Susan Schwartz*) war damit auf dem **Pferde Hunde Spektakel** in Illertissen, berichtet sie in ihrem Blog auf <http://blog.fabylon-verlag.de/illertissen-2016/>

Ulrich und das Saarland:

Ulrich Magin – PERRY RHODAN-Fans bekannt durch seine Cartoons - veröffentlichte „Geheimnisse des Saarlandes Geister – Wunder – Hinkelsteine“. Details siehe www.geistkirch.de/index.php?route=product/product&product_id=161

Danke an *Willi Diwo* für den Hinweis.
Zusammenstellung: -eh-

PERRY RHODAN Titelvorschau und mehr

PERRY RHODAN:

2881	Angriff der Gyanli	Verena Themsen	
2882	Die letzte Transition	Hubert Haensel	
2883	Der Mechanische Orden	Leo Lukas	
2884	Unter allem Grund	Robert Corvus	
2885	Der Leidbringer	Robert Corvus	
2886	Der Schwarze Sternesturm	Michael Marcus Thurner	
2887	Tagebuch des Widerstands	Susan Schwartz	www.beam-ebooks.de

PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick* zu den „Tschubai-Chroniken“: „Ein Thema, mit dem ich mich an diesem Sonntag beschäftige, sind die Tschubai-Chroniken. Wer sich unter diesem Begriff nichts vorstellen kann, möge sich nicht grämen: Bis vor einem halben Jahr hätte ich ihn ebenfalls nicht gekannt. Wer bei diesem Begriff auf Assoziationen kommt, die mit der Frühzeit der PERRY RHODAN-Serie zu tun haben, ist allerdings auf dem richtigen Weg.

Ich will noch nicht auf die inhaltlichen Details eingehen. Die Figur des Ras Tschubai zählt zu den klassischen Figuren der Serie; seit dem Jahr 1961 gehörte er zur Handlung, bis er irgendwann – vor langer, langer Zeit – aus ihr verschwand. Mit dem Raumschiff RAS TSCHUBAI wird bewusst an ihn erinnert, und demnächst wird es drei Romane geben, in denen die sogenannten Tschubai-Chroniken eine wichtige Rolle spielen.

Dabei schlagen wir bewusst eine inhaltliche Klammer zur Frühzeit der Serie, ohne allerdings »olle Kamellen« aufwärmen zu wollen. Was ich bisher gelesen habe, hat mir sehr gut gefallen; das Thema sollte auch bei den meisten Lesern gut ankommen.“

www.perry-rhodan.blogspot.de

PERRY RHODAN NEO:

134	Das Cortico-Syndrom	Madeleine Puljic / Kai Hirdt	
135	Fluch der Bestie	Susan Schwartz	
136	Tod eines Mutanten	Rainer Schorm	
137	Schlacht um die Sonne	Arno Endler	
138	Die weißen Welten	Oliver Plaschka	www.beam-ebooks.de

Wer ist eigentlich *Arno Endler*? Er gibt nicht gerne allzu viel von sich preis, schreibt der 1965 geborene Schriftsteller auf seiner privaten Homepage. Aber dort kann man sich zumindest einen Überblick über seine bisherigen Veröffentlichungen machen: www.arnoendler.de. -eh-

PERRY RHODAN NEO PLATIN EDITION:

10	Die Macht des Imperiums	www.perry-rhodan.net
----	-------------------------	--

Die NEO-Story in diesem Band stammt von *Michael Marcus Thurner* und heißt „Der Traum von Chittagong“.

Rainer Nagel im PERRY RHODAN Infotransmitter v. 28.10.2016

„Allein und verlassen“ von *Hermann Ritter* (NEO-Story aus Band 9) ist jetzt bei allen bekannten E-Book-Shops erhältlich.

www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN-Jupiter:

10	Ganymed fällt	Hubert Haensel	
11	Countdown für MERLIN	Christian Montillon	
12	Der ewige Lügner	Kai Hirdt	www.beam-ebooks.de

Hier berichtet *Christian Montillon* über die Idee, aus einem Taschenbuch eine 12er-Heftserie zu machen: www.perry-rhodan.net/newsreader/items/jupiter-der-directors-cut-oder-aller-anfang-ist-leicht.html

PERRY RHODAN Trivid:

Der E-Book-only-Sechsteiler von *Christian Montillon* und *Oliver Fröhlich* beginnt mit dem kostenlosen Prolog. Die Titel der sechs Romane lauten:

Band 01: Kontakt	Band 02: Klinik	Band 03: Labor
Band 04: Heimkehr	Band 05: Experiment	Band 06: Zusammenhalt

www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN Planetenromane:

65/66	„Die Verschwundenen von Arkona“ / „Kometenjäger“ von <i>Arndt Ellmer</i> („Die Verschwundenen von Arkona“: EV 1981 als PRTB 224, „Kometenjäger“: EV 1991 als PRTB 343)
-------	--

www.zaubermond.de
Zusammenstellung: -eh-

Veranstaltungstipps

Noch bis 23 April 2017:

„Things to come. Science · Fiction · Film“ – Ausstellung im **Deutsche Kinemathek-Museum für Film und Fernsehen**, Potsdamer Straße 2, 10785 Berlin. Infos unter „Veranstaltungen 2016“ auf <http://www.deutsche-kinemathek.de>

Noch bis 18. Juni 2017:

Ausstellung „50 Jahre Star Trek“ im **Dornier-Museum** in Friedrichshafen: www.dorniermuseum.de/de/museum/Star-Trek-50-Jahre-Raumschiff-Enterprise.php Danke an *Jürgen* für den Hinweis

4. bis 6. November 2016:

spielwiesn (die 25.!) heißt die Veranstaltung, die für Spielefans im **MOC** in München stattfindet. Details: www.spielwiesn.de

Danke an *Raimund Oettl* für den Hinweis.

4. bis 6. November 2016:

Eurocon in Barcelona. Mehr dazu auf www.eurocon2016.org/

5. November 2016:

JOHN SINCLAIR-Convention anlässlich des 2000. Romans im **Bürgerzentrum Nippes** in Köln.

10. bis 27. November 2016:

57. Münchner Bücherschau im Gasteig – alle Details gibt es auf www.muenchner-buecherschau.de/. Diesmal mit dabei: Die **Gräfelfinger Gelegenheitsschreiber GRÄGS** – siehe www.graegs.de.

11. bis 20. November 2016:

32. Tage der Raumfahrt mit Programmpunkten in Rostok, Greifswald, Neustrelitz, Peenemünde und Neubrandenburg. Mehr Infos auf www.raumfahrt-concret.de/.

Danke an *Thomas Krieger* / **VFR** für den Hinweis

2. April 2017:

Vienna COMIX MARKET in der **MGC-Halle** in Wien. www.viennacomix.at

27. - 28. Mai 2017:

2. PERRY RHODAN Tage Osnabrück, veranstaltet von der **Perry Rhodan FanZentrale e. V.** Erste Hinweise dazu findet ihr auf der Internetseite <http://prtag.przfz.de/>

9. bis 11. Juni 2017:

Oldiecon, organisiert von *Gustav Gaisbauer*. www.gustav-gaisbauer.de/01oldiecon/index.php

16. bis 18. Juni 2017:

EUROCON in Dortmund. Website: www.dortmund-in-2017.com

24. - 25. Juni 2017:

SCIFI DAYS in Grünstadt. Internet: www.scifi-days.eu/, Facebook: www.facebook.com/scifitage/.

Zusammenstellung: -eh-

Schöne Tage in Wien - Der AustriaCon 30.09. - 02.10.2016

Wieder einmal lockte Wien. Zum ersten Mal seit dem AustriaCon 2010. Nach nur viereinhalb Stunden Autofahrt fragte ich mich, warum ich nicht öfter hierher komme. Das Hotel lag praktischerweise nur wenige hundert Meter von der Autobahnzufahrt Wien-St. Marx entfernt - und ich wunderte mich, welcher Marx in Wien als Heiliger gilt ;-). Das Con-Lokal lag nur wenige hundert Meter vom Hotel entfernt und obendrein gegenüber einer U-Bahn-Station, was sich als zweckmäßig erweisen sollte.

Der erste Programmpunkt spielte sich nämlich Freitagabend im Rathaus ab. Er war als »Empfang beim Bürgermeister« angekündigt worden, als erste staatliche Anerkennung der PERRY-RHODAN-Serie. Tatsache ist, dass sich kein Vertreter der Stadt blicken ließ. Wir wurden nur von lebensgroßen Gemälden früherer Bürgermeister umgeben. Es gab ein wohlschmeckendes Buffet, danach waren Lesungen angesetzt. Leider gab es keine Sitzplätze. Frische Luft gab es im Saal auch nicht.

Andreas Eschbach las aus seinem neuen Roman eine Episode vor, die im Mittelalter spielt, dann musste ich raus in den Hof zum Atmen. Als ich zurückkam, las er eine Episode aus der Gegenwart. Anschließend las **Andreas Brandhorst**. Das Publikum war jetzt schon deutlich weniger. Auch ich setzte mich ab. Der dritte Autor kann nicht mehr viel Publikum gehabt haben. Schade eigentlich.

Der Samstag (01.10.) begann mit einem Knaller. Der mongolische Botschafter in Österreich gab sich die Ehre! Seine Exzellenz, **Gunaajew Bartjagel** zeigte sich entzückt über das Interesse der Deutschen und Österreicher an seiner Heimat. Er kennt sich mit Science Fiction nicht aus, aber er weiß: »Ob Deutsche, Russen, Amerikaner, bei Perry Rhodan sind alle Terraner!« Wir hatten wohl alle in dem Moment vergessen, dass der Goshun-See eigentlich auf chinesischem Territorium liegt (PR 1, PR 6, PR 2576).

Anschließend referierte **Rüdiger Schäfer** über »Perry Rhodan-Neo«. Die Neo-Autoren wollen vieles anders machen als in der klassischen Serie. So ist keine Person außer Perry selbst ihres literarischen Lebens sicher. Crest wurde zu einer negativen Figur. Die Mutanten werden anders geschildert, es gibt nicht für jedes Problem einen passenden Mutanten, vielmehr leiden diese Qualen bei der Arbeit (das ist ähnlich wie in »Rex Corda«, EB). Es soll keine Inflation von Unsterblichen geben, vielmehr wurden etliche »Old Men« (Adams, Pounder) bereits entsorgt. Die Planung läuft über Nr. 150 hinaus, aber ich gewann den Eindruck, dass sich »PR-Neo« nicht mehr so gut verkauft wie zu Beginn. Die Platin-Edition verläuft offenbar eher schlecht. Mit **Madeleine Puljic** wurde eine neue Autorin vorgestellt.

Hubert Haensel berichtete über seine Mühen bei den Silberbänden, die Technik in den Romanen heutigem Standard anzupassen. Er will nur zwei Handlungsebenen im Buch haben. Um sieben bis neun Hefte in einem Buch unterzubringen, wirft er manche Handlungsebene raus. Hubert nannte auch einige Stilblüten, die er ändern musste.

Kai Hirdt verglich seine Arbeit an »Jupiter« mit der Huberts, aber er musste sich, um die geforderte Länge gegenüber dem »Ziegelstein« zu erreichen, eine *zusätzliche* Handlung ausdenken. Kai und **Maikel Das** erzählten dann von ihrer Arbeit an den Perry-Comics für die Alligator-Farm, die finanziell kein Erfolg war. Kai meldete auch, dass der vierte Band Perry-Comics von Cross-Cult im Entstehen sei, ein Erscheinungstermin aber nicht feststehe.

Anschließend hörte ich mir kurz an, wie **Andreas Gruber** zu seinen Ideen kommt: durch Zusammenbauen von Motiven, die er irgendwo hört oder liest. Seine Lesung ließ ich mir entgehen, um auf der Terrasse mit anderen Besuchern zu ratschen.

Der nächste Programmpunkt war eigentlich »Perry Rhodan-Arkon« gewidmet. Die versammelten Autoren drifteten aber bald zu anderen Themen ab. **Marc Herrens** Idee zu »PRA« war ursprünglich für einen Taschenbuchzyklus entstanden. Eine Zusammenarbeit mit Arkon-Spezialist Rainer Castor war nicht mehr möglich. Rainers riesiges Datenmaterial ging an **Verena Themsen**. Die konnte das natürlich noch nicht alles lesen, für Suchfunktionen ist die Ordertiefe zu groß. Dass ein Autor seine Helden quält, begründete sie mit der Notwendigkeit, Dramatik in die Geschichte zu bringen. **Uschi Zietsch** betonte, Perry sei in »Neo« nicht anders als in der Heftserie, es gebe aber mehr Platz für Gefühle. Sie hätte Ideen für eigene Miniserien, wollte aber nichts verraten.

Leo Lukas und **Michael Marcus Thurner** erzählten von ihren Versuchen, Austriazismen und »Wiener Schmah« in die Romane zu schmuggeln. Humor sei schwierig unterzubringen.

Nachdem auch einige »Maddrax«-Autoren anwesend waren (oder solche, die für beide Serien schreiben), gab es jetzt ein "Maddrax"-Panel. »Maddrax« ist übersichtlicher als PR und »trashiger«. Der Held ist der typische Abenteurer, Fantasy-Elemente sind möglich. Die Technik muss nicht erklärt werden, Maddrax versteht nicht mehr als der Leser.

Im nächsten Programmpunkt ging es um reale Technik. **Gilbert Hangel** berichtete über die Entwicklungen medizinischer Bildgebung. Es ist geplant, einen kleinen MR/PET-Scanner auf die ISS zu schicken. Dazu erwähnte Hangel zahlreiche klassische SF-Romane, in denen futuristische Medizintechnik beschrieben wurde, von Raymond Z.Gallum 1939 bis Larry Niven 1993.

Reinhard Habeck erzählte im Prinzip nichts Neues. Es ging um den Rüsselmops von Val Camonica, den Gucky (oder Micky Maus) in einer Kirche in Kärnten, um seine Bekanntschaft mit Erich von Däniken und Buzz Aldrin und um die angebliche Ähnlichkeit Guckys mit Bugs Bunny.

Die Lesung von **Robert Corvus** ließ ich wieder aus. Dafür hörte ich mir das Risszeichner-Panel an. Unter Leitung von **Verena Themsen** beschrieben einige Zeichner ihre jeweilige Technik, ob auf Papier oder am Computer. Darunter war einer, der eine einzige Zeichnung im Jahre 1977 geliefert hatte, die jedoch von Gregor Sedlag als richtungsweisend bezeichnet wurde (PR 827).

Rainer Nagel und **Michael Thiesen** erzählten, wie sie zu Mitarbeitern an »Perry Rhodan« wurden. MT liest PR, seit er 13 war, schrieb zunächst sein eigenes Lexikon, kam schließlich zum SFCU und macht dort die »Zeitraffer«. RN kam über die Sammelkarten zu PR und wurde von KNF als Lektor für »PR-Action« engagiert. MT bekommt die Manuskripte vor dem Lektor und

prüft die inhaltliche Stimmigkeit. RN schaut auf den Stil und ebenfalls auf die Inhalte. Er betonte, Feldhoffs große Idee sei die Betonung des »Lebens an sich« gewesen. Montillon und Vandemaan wollten die Kosmologie verbreitern. MT stellte heraus, die Atopen glaubten Gutes zu tun, was die Betroffenen anders sehen. Er hat kurz Rainer Castor vertreten, bis Verena Themsen übernahm.

Dann wurden wir über das »Geheimprojekt« aufgeklärt. **Oliver Fröhlich** schreibt zusammen mit dem abwesenden Christian Montillon den Roman »Die Klon-Verschörung«, die nur! als E-Book erscheinen soll (aus dem Publikum war vielstimmiges »Buh!« zu hören). Es ist ein Thriller, der nur im Solsystem spielt, und das vor PR 2700. Es sind sechs Teile, Held ist Perry selbst, dazu gibt es eine weibliche Hauptfigur. Das Ganze ist ein Versuch des Einstiegs in den E-Book-Markt.

Danach war ein Skype-Gespräch mit Wim Vandemaan vorgesehen. Wir sahen Wim nur kurz, dann versagte die Verbindung. Roman Schleifer hat wohl einige vorbereitete Antworten verlesen, aber ich habe das versäumt, weil ich mich lieber draußen mit anderen Con-Besuchern unterhielt.

Beim nächsten Programmpunkt hätte es um den Weg zu PR 3000 gehen sollen, es ging aber (wegen Abwesenheit der Expokraten) nur um PR 2900. **Leo Lukas** berichtete, Perry werde bis dahin herausfinden, woher der »Ruf der Sammlung der Tiuphoren« kam (PR 2874). **Uwe Anton** versicherte, zu PR 3000 werde es eine besondere Veranstaltung geben. **Marc A. Herren** gab bekannt, er steige aus finanziellen Gründen aus dem Autorenteam aus und habe einen Job in der Schweiz angenommen. Er und seine Frau haben inzwischen zwei kleine Kinder.

Der ursprünglich angekündigte Europäische PR-Stammtisch bestand aus Rumstehen und Ratschen auf der Terrasse, denn das Wetter war durchaus noch sommerlich. Deswegen konnten einige von uns noch bis nach Mitternacht im Hof des Hotels sitzen und reden.

Der Sonntag, 02.10., begann mit einem Vortrag von **Uwe Anton** über die PR-Miniserien. Er hat etwa dreißig Entwürfe zuhause. Eine Fortsetzung von »Stardust« ist angedacht, es ginge um die Zellaktivatoren und das neue kosmische Rätsel. In den Miniserien muss Perry die Hauptperson sein. Camelot und die GILGAMESCH wurden von den Autoren nicht richtig verstanden und kamen (deshalb?) bei den Lesern nicht gut an. Im Arresum war der Gegner, die Abruse, nicht personifiziert.

Andreas Eschbach sprach über seine Romane. Die haben oft eine lange Vorgeschichte. »Teufelsgold« (der Roman, aus dem er am Freitag las) wird als Thriller beworben, weil sich das besser verkauft als Science Fiction. Es geht um Geld, eine Einrichtung, die der Mensch erfunden hat, aber nicht versteht. Es geht um eine Organisation, die seit Jahrhunderten besteht: den Deutschen Orden. Es geht um Alchemie und Radioaktivität. Eschbach ging auch auf einige ältere Romane ein.

Der nächste Programmpunkt betraf wieder »hard science«. **Norbert Frischauf** berichtete über seine Arbeit im CERN. Im LHC herrscht eine Temperatur von 1,9 K. Beschleunigt wird dort nichts mehr, dafür gibt es Vorbeschleuniger. Bei einer von 10.000 Begegnungen gibt es einen Treffer. Man hat neun Atome Anti-Wasserstoff erzeugt. Es ist also nicht möglich, kiloweise Antimaterie zu erzeugen, wie es uns der Roman »Illuminati« weismacht. Wegen der Strahlung muss das Gerät alle paar Jahre repariert werden. Die vermeintliche Überlichtgeschwindigkeit von Neutrinos wurde durch einen Defekt vorgetäuscht. Ein im CERN erzeugtes Schwarzes Loch würde sich durch die Hawking-Strahlung gleich wieder auflösen, wäre also keine Gefahr (anders in »Maddrax«!).

Kurt Kobler und **Norbert Mertens** vom »Terranischen Club EdeN« (kein Tippfehler!) stellten dessen neuesten Produkte vor: Das Gedenkwerk zu Rainer Castor, den neuen Andromeda-Roman um den 14. Meister der Insel, einen Roman zum Uleb-Zyklus und einen von **Angelika Rützel** über Roi Danton.

Eine Versteigerung von allerlei gespendeten Objekten sollte die Finanzierung des Cons verbessern. Da kein Eintritt verlangt wurde, trugen die Organisatoren die Kosten der Veranstaltung selbst.

Abschließend wurden die Sieger des Sammelkartenspiels geehrt, das sich die ganze Zeit in einem Nebenraum versteckt abgespielt hatte.

Danach sprach einer der Organisatoren, **Roman Schleifer**, mit einem Augenzwinkern die feierlichen Abschiedsworte: »Schleichts Euch endlich!« Und **Iwi**, seine Freundin schob mit unwiderstehlichem Lächeln die letzten Unentwegten buchstäblich aus dem Saal.

Den ursprünglich angedachten Besuch in der Villa Fantastica ließ ich sausen. Die liegt am anderen Ende Wiens, ich bezweifelte, dass ich rechtzeitig hingekommen wäre. Statt dessen spazierte ich durch das Stadtzentrum, schaute in den Stephansdom hinein, in die Jesuitenkirche mit ihrer Vexierkuppel und in die Votivkirche mit der Michelangelo-Ausstellung.

Den Organisatoren gebührt unsere Anerkennung. Sie hielten ein straffes Programm durch und ließen sich durch unvorhergesehene Zwischenfälle (z.B. Erkrankungen) nicht rausbringen. Es sollen etwa 300 Besucher gewesen sein, deutlich mehr als 2010, als wir im Kellerlokal einer Studentenverbindung Platz fanden.

Man muss Verständnis dafür aufbringen, dass die Organisatoren nur alle paar Jahre die Energie auf-bringen können, einen Con zu veranstalten. Aber es ist zu wünschen, dass dies der Fall sein möge.

Das Fernsehen war einige Stunden da: www.tvthek.orf.at, falls die Aufnahmen noch online sind. Der Schriftsteller **Bernd Robker** führte zahlreiche Interviews von insgesamt vier Stunden. Man erreicht sie über www.proc.org oder über www.robertcorvus.net. Auf den Seiten der PROC findet man auch jede Menge Fotos, aufgenommen von **Martin Steiner**.

Der Verfasser dankt Roman Schleifer für die Durchsicht und die Ergänzungen des Textes.

Austria Con-Nachlese

Inzwischen gibt es zahlreiche Berichte, Videos (u. a. vom **ORF**) und Fotos vom **Austria Con 2016**, einige davon hat *Ekkhardt Brux* bereits in seinem vorstehenden Beitrag genannt.

Auf den Internetseiten des **Perry Rhodan Stammtisches Wien** gibt es eine schöne Übersicht dazu: www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_be.htm. Verlinkt ist dort auch der Con-Bericht von Mitorganisator *Erich Loydl*: www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_ber.htm. *Erich* gewährt auch einen Einblick in das Stammtischtreffen wenige Tage nach dem Con: www.frostrubin.com/stamm/prt1016.htm.

Der Con-Opener ist ebenfalls online und hier zu finden: www.proc.org/opener-des-perry-rhodan-austriacon-online/.

Als weitere Beispiele seien der Beitrag von *Rainer Nagel* im **PERRY RHODAN INFOTRANSMITTER vom 17.10.2016**, die abgebildete Nachlese von *Uschi Zietsch* auf <http://blog.fabylon-verlag.de/austriacon-2016/> und der ausführliche Bericht einschl. Fotos von *Uwe Baetz* auf <https://uwebaetz.de/2016/10/03/austria-con-2016-in-wien/> genannt. Zusammenstellung: -eh-

Verkaufsangebot Austria Con-Goodies

Auf dem **Austria Con 2016** gab es neben dem bei solchen Veranstaltungen oft obligatorischen Con-Package (diesmal im Form eines „Überlebenspaketes“ – leider nicht mehr erhältlich) auch zahlreiche Con-Goodies zu erwerben. Reste sind vorhanden, zum Beispiel:

- „Perrys Paratau“:
Eine Dose kostet wie beim Con 4,00 EURO. (Porto bei Einzelversand: für Ö 5,00 EURO und D 10,00 EURO)
- Das Quartett:
Alle Besucher des **Austria-Cons**, die an diesem Wochenende kein komplettes Quartett zusammenbekommen haben, erhalten bis zu drei Karten gratis nachgeliefert. Einfach Name und Adresse an frostrubin@frostrubin.com.
Alle anderen haben die Möglichkeit, ein komplettes Quartett um 10,00 EURO zu erwerben (Porto bei Einzelversand: für Ö 2,00 EURO und für D 4,00 EURO)
- Die Briefmarken:
Nähere Infos dazu auf www.frostrubin.com/stamp und www.frostrubin.com/cons/ac16/ac16_ph.htm.
Offizielle PERRY RHODAN-Marke „Pax Terra“: Einzelmarke 2,50 EURO / Bogen 35,00 EURO / Ersttagsstempel: EM 3,50
Stardust-Marke (Conmotiv): Einzelmarke 3,50 EURO / Bogen 50,00 EURO / Kuvert Ersttagsstempel 5,00 EURO / Maximumkarte 5,50 EURO
Ersttagsstempel: EM 3,50
Stardust-Marke (Winter-Variante): nur Einzelmarke 5,00 EURO.
Marke PR-Stammtischjubiläum: Einzelmarke 4,00 EURO / Bogen 60,00 EURO / Ersttag 6,00 EURO
Faltkarte mit allen drei Marken postfrisch: 12,00 EURO
Faltkarte mit allen drei Marken Ersttagsstempel: 12,00 EURO

Das Porto wird jeweils nach Gewicht, Größe und Empfängerland berechnet, teilweise nur Restexemplare vorhanden. Bestellungen bitte an *Erich Loydl*: frostrubin@frostrubin.com. Danke an *Erich Loydl* für dieses Angebot

Perry in den Medien

COMPUTERBILD Ausgabe 22/2016 widmet PERRY RHODAN einen ganzseitigen Artikel. Anlass sind die auf der DVD enthaltenen Beiträge, dabei handelt es sich um den PERRY RHODAN-Heftroman „Die vereiste Galaxis“ von *Christian Montillon* als Hörbuch sowie die E-Book-Ausgabe von PERRY RHODAN NEO 131 „Der Kontrakt“ von *Rainer Schorm*. Auch in COMPUTER BILD SPIELE Ausgabe 12/2016 (EVT: 2. November 2016) sollen das Hörbuch und das E-Book enthalten sein.

Am 21. und 22.10.2016 brachte der TV-Sender **phoenix** (wieder mal) die gekürzte TV-Version der Dokumentation „Perry Rhodan: Unser Mann im All“ des Filmemachers *André Schäfer*.

Hier berichtet die **Augsburger Allgemeine** über das Jubiläum „55 Jahre Perry Rhodan“:

www.augsburger-allgemeine.de/panorama/Heute-vor-55-Jahren-startete-Perry-Rhodan-ins-All-id39005822.html

„Ist Perry Rhodan tot“, fragt die **Mittelbayerische Zeitung** am Anfang ihres ausführlichen Beitrags „Ausflüge in andere Zeiten“ am 10.10.2016 und stellt gleich darauf fest: „Das kann eigentlich nicht sein“. Nachzulesen hier:

www.mittelbayerische.de/panorama-nachrichten/ausfluege-in-andere-zeiten-21934-art1439172.html

In dem im DLR-Magazin 151 enthaltenen Beitrag „Science-Fiction trifft Realität“ findet auch PERRY RHODAN seinen Platz. Als ganzseitige Illustration ist der „Casaro-Perry“ aus den 90er-Jahren abgebildet. Online lesen kann man das Magazin auf www.dlr.de/dlr/portaldata/1/resources/documents/DLR_Magazin_151/DLR_Magazin-151-DE/index.html#1/z.

Das Onlinemagazin EUROMAXX der **Deutschen Welle** berichtet in seinem Magazin „Leben und Kultur in Europa“ am 29.10.2016 auch über PERRY RHODAN. Enthalten sind Statements von *Rainer Stache* und *Raimund Peter*. Die Links zum Magazin (Beitrag ab 15:15): www.dw.com/de/euromaxx-spezial-leben-und-kultur-in-europa-29102016/a-36185128 oder zum Beitrag direkt: www.dw.com/de/erfolgreiche-weltraumabenteuer/av-18788115

„Einer gegen Terra“ – PERRY RHODAN-Silberband 135 – kletterte zwischenzeitlich auf der Bestsellerliste „Belletristik Hardcover“ der Fachzeitschrift „buchreport.express“ bis auf Platz 27. Zusammenstellung: -eh-

Einkaufen mit Perry

In den letzten 3 Monaten vor dem Jahresende bietet **Eins A Medien** in jedem Monat ein besonderes Angebot:

- Im Monat Oktober den kompletten Zyklus PERRY RHODAN Heft 2400-2499 als Hörbuch-CD-Paket (ohne Download)
- Im Monat November den kompletten Zyklus PERRY RHODAN Heft 2500-2599 als Hörbuch-CD-Paket (ohne Download)
- Im Monat Dezember den kompletten Zyklus PERRY RHODAN Heft 2600-2699 als Hörbuch-CD-Paket (ohne Download)

Jedes einzelne dieser 100er-Pakete mit einer Laufzeit von jeweils ca. 330(!) Stunden zum Preis von 159,80 EURO. Dieser Sonderpreis ist auf den jeweiligen Monat befristet. Nach Ablauf des jeweiligen Monats kosten die genannten Pakete jeweils 199,80 EURO. Alle Infos und Bestellmöglichkeiten unter www.einsamedien.de

Besucht doch mal...

www.perry-rhodan.net/aktuell.html, www.facebook.com/pages/PERRY-RHODAN-Redaktion/284121011725577,
www.perry-rhodan.blogspot.de und <http://enpunkt.blogspot.de/>

Hier findet ihr regelmäßig Informationen rund um PERRY RHODAN, zuletzt auch Beiträge zur **Frankfurter Buchmesse** und zum **BuCon** von PERRY RHODAN-Chefredakteur *Klaus N. Frick*.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/zeiten-und-welten-bei-perry-rhodan-neo-teil-eins-16531.html
www.perry-rhodan.net/newsreader/items/zeiten-und-welten-bei-perry-rhodan-neo-teil-zwei-16530.html
www.perry-rhodan.net/newsreader/items/zeiten-und-welten-bei-perry-rhodan-neo-teil-drei-16529.html
Dreiteiliger Werkstattbericht zu PERRY RHODAN NEO von *Michael H. Buchholz*.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/die-expo-arbeit-mit-rainer-castor-teil-eins.html
www.perry-rhodan.net/newsreader/items/die-expo-arbeit-mit-rainer-castor-teil-zwei.html
Uwe Anton beleuchtet seine Expo-Arbeit mit *Rainer Castor*.

www.perry-rhodan.net/newsreader-erinnerungen/items/der-redakteur-erinnert-sich-ein-grauer-tag-in-koeln-teil-eins.html
www.perry-rhodan.net/newsreader-erinnerungen/items/der-redakteur-erinnert-sich-ein-grauer-tag-in-koeln-teil-zwei.html
www.perry-rhodan.net/newsreader-erinnerungen/items/der-redakteur-erinnert-sich-ein-grauer-tag-in-koeln-teil-drei.html
Der Redakteur erinnert sich: *Klaus N. Frick* blickt auf die Beerdigung von *Rainer Zubeil* (*Thomas Ziegler*).

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/lets-do-the-time-warp-the-first-time-teil-1.html
www.perry-rhodan.net/newsreader/items/lets-do-the-time-warp-the-first-time-teil-2.html
Rainer Schorm über ein ZeitreisetHEMA in PERRY RHODAN NEO.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/seit-tausend-baenden-dabei-teil-1.html
www.perry-rhodan.net/newsreader/items/seit-tausend-baenden-dabei-teil-2.html
Interview mit *Michael Thiesen*, geführt von *Klaus N. Frick*.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/wie-die-nachwoerter-der-taschenhefte-entstanden.html
Rainer Nagel berichtet, wie es zu den Nachwörtern in den Taschenheften kam.

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/meister-der-sonne-eine-neue-neo-staffel-teil-eins.html
www.perry-rhodan.net/newsreader/items/meister-der-sonne-eine-neue-neo-staffel-teil-zwei.html
Die Exposé-Autoren *Rüdiger Schäfer* und *Michael H. Buchholz* im Zwiegespräch zum aktuellen NEO-Zyklus.

www.hydorgol.de/
Markus Gersting als Betreiber des Blogs gibt sich redlich Mühe, in seiner regelmäßigen Kolumne „Gelesen ...“ in die über Jahre gewachsenen Fußstapfen seines Vorgängers *Rainer Stache* („Der galaktische Beobachter“) zu treten.

www.christina-hacker.de/
Gleichsam ergänzt wird er durch *Christina Hacker*, die sich hier u. a. mit der Betrachtung von PERRY RHODAN NEO beschäftigt.

Wie auf Seite 1 dieser **ESPOST** angekündigt, hier die Links zu den **Emit Tidnabs**-Cartoons:
www.frostrubin.com/et/et.htm www.frostrubin.com/now/now_1/now1coe.htm www.frostrubin.com/now/now_2/now2coe.htm
www.frostrubin.com/now/now_3/now3coe.htm www.frostrubin.com/now/now_4/now4coe.htm
www.frostrubin.com/now/now_5/now5coe.htm www.frostrubin.com/now/now_6/now6coe.htm
www.frostrubin.com/now/now_7/now7coe.htm www.frostrubin.com/now/now_8/now8coe.htm www.frostrubin.com/tidnabs
(Error-Seite). **Emit Tidnabs** – Briefmarken gab es auch schon: Zum 25jährigen Jubiläum zwei Marken mit Melvil und Scrouger, zum 50. Geburtstag seines Erfinders *ERIC* sowie zuletzt zum **Austria Con 2016**: www.frostrubin.com/stamp/

www.youtube.com/watch?time_continue=7&v=aM67u6vFIWM
Dodokay schreibt auf Youtube dazu: „OK, this is not what I'm normally doing. I am a German comedian, normally doing fundubs in Swabian, a South German accent. This one I originally did in 2009 for German TV - in German, of course - and it's about the German parliament discussing the title music from the first German SciFi TV series ever,“ Seht es euch an...

www.youtube.com/watch?v=0FEVpDbvS1o
Noch nicht genug von *Dodokay*? Noch ein Clip...

www.luebbe.de/bastei-luebbe/specials/gewinnspiel-45-jahre-science-fiction-und-fantasy/id_6272929
Gewinnspiel zu „45 Jahre Science Fiction und Fantasy“: **Bastei Lübbe** stellt schöne Buchpakete zur Verfügung, unter anderem auch den PERRY RHODAN-Band „Die falsche Welt“.

„Die falsche Welt“ ist als Taschenbuch erschienen

Ein PERRY RHODAN-Taschenbuch von *Verena Themsen* und *Andreas Eschbach*

Zum 14. Oktober 2016 erscheint ein besonderes Taschenbuch im Programm des **Bastei-Lübbe-Verlages**: „Die falsche Welt“, ein Werk von *Andreas Eschbach* und *Verena Themsen*. Das PERRY RHODAN-Taschenbuch ist 480 Seiten stark und kostet 10,00 EURO. Mithilfe der ISBN 978-3-404-20866-1 kann man es überall im Buchhandel bestellen, auch bei Versendern wie **Amazon**. Bei dem Buch handelt es sich um ein Gemeinschaftswerk, das einen besonderen Abschnitt innerhalb der PERRY RHODAN-Serie präsentiert. Eine Reihe von Mailwechseln zwischen den Autoren *Wim Vandemaan* und *Andreas Eschbach* ging voraus, dabei wurden gemeinsam zahlreiche Ideen entwickelt. In der Folge schrieben *Wim Vandemaan* und *Christian Montillon* die Exposés für die PERRY RHODAN-Romane mit den Bandnummern 2812 bis 2815.

Andreas Eschbach verfasste die Romane „Willkommen im Tamanium!“ und „An Rhodans Grab“, während *Verena Themsen* die Romane „Im Netz der Kyberspinne“ und „Der letzte Kampf der Haluter“ beisteuerte. Bei den Lesern kamen die vier Romane, die in einer parallelen Wirklichkeit des PERRY RHODAN-Universums spielen, sehr gut an. Schon damals war geplant, aus den vier einzelnen Bänden einen schönen Sammelband zu machen. Die vier Romane wurden noch einmal von *Christian Montillon* bearbeitet. Dabei wurden einige ergänzende Texte verfasst sowie teilweise Texte gestrafft. Das Titelbild stammt von *Arndt Drechsler*, es zeigt die ATLANC bei ihrem Vorstoß in die Synchronie.

Hier der Text, den die Kollegen bei **Lübbe** für ihre Werbung benutzen:

„Die Liga Freier Terraner – ein Verbund aus Tausenden von bewohnten Welten – wird seit einigen Jahren von einem unbarmherzigen Regime beherrscht: dem Atopischen Tribunal. Um ihre Herrschaft abzuschütteln und die Freiheit der Menschen zurückzuerlangen, müssen Perry Rhodan, Atlan und ihre Mitstreiter in die Jenzeitigen Lande, die Heimat des Atopischen Tribunals.

Dafür haben sie ein mächtiges Schiff ihrer Gegner gekapert. Doch ein Zeitriss trennt die Gefährten. Atlan wird in die Zukunft katapultiert und landet in einer Milchstraße, in der das Tribunal seit Jahrhunderten herrscht – es ist eine falsche Welt, die Atlan um jeden Preis verhindern muss ...“

Klaus N. Frick auf www.perry-rhodan.net

Klaus N. Frick berichtet hier außerdem aus seiner Sicht, wie „Die falsche Welt“ entstand:

www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-wie-die-falsche-welt-entstand.html

Ein Besuch beim DLR

Das **Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)** in Oberpfaffenhofen bei München lud am 09.10.2016 zum Tag der offenen Tür.

Mein bisher einziger Besuch lag sechs Jahre zurück (siehe [ESPOST 146](#), Nov. 2010). Seitdem hatte es immer wieder Überschneidungen mit anderen Fan-Terminen gegeben, jetzt klappte es wieder.

Der Andrang war so groß, dass die Besucherautos in gehörigem Abstand auf Wiesen parken mussten.

Zu Beginn stellte ich mich in die Warteschlange für die Besucherbrücke des **Deutschen Raumfahrt-Kontrollzentrums**. Dort schien sich nichts geändert zu haben. Ein Kontrollraum war besetzt, in den anderen liefen Filme über die **ISS** und über Satelliten.

Dann wurde man ins Foyer geleitet, wo man Modelle der **ISS** und des **Columbus-Moduls** sowie verschiedener Raketen studieren konnte. Angesichts einer **Ariane 5** brachte ich die Frage unter, ob Europa an wiederverwendbaren Raketen arbeite. Ich dachte an **SpaceX** und an **Blue Origin**, die das in den USA halbwegs erfolgreich erproben. Mein Gesprächspartner gab zu, dass man sich mit der Frage befassen müsse, aber zuerst käme die Entwicklung der **Ariane 6**, die sei sehr teuer.

Eine immer wichtiger werdende Frage ist die des Weltraummülls, darüber sprach *Florian Sellmaier*. Tausende nutzloser Satelliten umkreisen die Erde, wesentlich mehr als aktive. Im Jahr 2009 stießen ein „Iridium“- und ein „Kosmos“-Satellit zusammen, die Bruchstücke verteilen sich um die Erde. Mit zunehmender Zahl an Satelliten wird sich das verstärken, besonders weil die sich in einigen besonders begehrten Orbits sammeln. Moderne Satelliten kann man absenken zum Verglühen oder in größere Höhen schießen. Ältere Satelliten ohne Treibstoff möchte man einfangen oder, falls sie noch funktionieren, mit einem neuen Triebwerk ausstatten. Das DLR hat mehrere solche Pläne entworfen, verwirklicht wurde keiner. Die Finanzierung müsste international erfolgen, das kann noch zehn Jahre dauern. Der Referent wirkte leicht frustriert.

Ins Kontrollzentrum von **Galileo** durfte man diesmal nicht hineinschauen, eine Mitarbeiterin berichtete über den Ausbau des Systems. So schießt man neuerdings je vier Galileo-Satelliten mit einer „Sojus“-Rakete von Kourou (!) aus ins All. Das kommt billiger als je zwei mit der „Ariane“.

Dann wollte ich noch einen echten Astronauten hören. Zwar war *Gerhard Thiele* angekündigt, es sprach aber der Franzose *Léopold Eyharts*, in temperamentvollem Englisch. Er erzählte vom Alltag auf der **ISS**. Die Arbeit ist straff durchgeplant. Immer wieder muss man ins All hinaus, um z.B. Batterien auf der Außenseite auszutauschen. Im Inneren herrscht ständig Lärm wegen der Belüftung, manchmal braucht man Ohrenschützer. Es gibt vier „Sojus“-Flüge im Jahr, auf denen je drei Personen mitfliegen können. Sie starten und landen (am Fallschirm und mit Bremsrakete) in Kasachstan. Dazu kommen etwa zehn Flüge mit der „Progress“ zur Versorgung. Neuerdings kann die „Dragon“ Fracht mit zurücknehmen, weil sie zur Erde zurückkehrt. *Eyharts* betonte, daß sich der Versorgungsaufwand für eine Mond- oder gar Mars-Station stark vergrößern würde. In dem anderen Vortrag war erwähnt worden, dass die ISS alle vier Wochen einem Stück Weltraummüll ausweichen muß. Stücke unter zehn Zentimetern Größe erkennt man aber nicht rechtzeitig!

Damit hatte ich für einen Tag genügend Neues erfahren und ich startete Richtung Zuhause.

Ekkehardt Brux

Ok! Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum **Ok! Stanwer Mythos** und dem E-Book-Programm von *Uwe Lammers*

Liebe OSM-Freunde,

entgegen meiner Hoffnung hat es im Monat Oktober leider nicht mehr gereicht, ein E-Book zeitlich fertigzustellen. Ich werde zwar versuchen, für November wieder ein E-Book für **XinXii** aufzubereiten, verweise dafür dann aber zum Thema Erscheinungsdatum auf meine **Amazon AuthorCentral-Seite**. Ob es klappt, dass ich ebenfalls für November den Band 28 der Serie „Ok! Stanwer und das Terrorimperium“, Eigentitel „Die Sternenbaustelle“ realisiere, ist aktuell noch unklar.

Stattdessen hat wie angekündigt am 9. Oktober meine Lesung im **Kulturpunkt West** in Braunschweig stattgefunden. Einen Bericht aus meiner Feder darüber findet man im Fanzine **Baden-Württemberg Aktuell (BWA)** Nr. 398 bzw. in Bälde auch auf meinem Blog. Eine weitere Lesung ist schon in Planung, aber ob das dieses Jahr noch was wird, lässt sich schwer sagen... ich würde sagen: tendenziell eher nicht.

Fernerhin gelang es mir im Oktober noch, erstmalig auf die **Frankfurter Buchmesse** zu gehen und mich mal wieder kreativ durchwirbeln zu lassen von Cosplayern und Schriftstellern und Verlegern... eine tolle Sache. Beim nächsten Mal sollte ich allerdings deutlich besser vorbereitet hingehen. Wie ich meinem Freund und Begleiter *Martin Hensel* sagte, war das diesmal nur so ein „Schnupperbesuch“, aber auch der schon sehr ergiebig. Man merkt: auch in meinem 51. Lebensjahr auf dieser Welt geht die Entdeckungsreise stetig weiter, und das ist absolut toll so.

Schöner Ausdruck dieser neuen Entdeckungen sind zwei neue Geschichtenkeime aus dem **Ok! Stanwer Mythos**, die in diesem Monat entstanden sind. Dazu sage ich beizeiten auf meinem Blog Näheres, aber soviel schon hier: „Thalgoons letzte Stunden“ ist eine Geschichte, die im KONFLIKT 2 spielt, in der Frühzeit des Planeten Rilecohr. Ich hoffe sehr, sie in diesem Jahr noch vollenden zu können. Die andere, „Die Kondenswesen“, spielt in einem euch noch nicht zugänglichen Universum, dem KONFLIKT 14 des **OSM**, d. h. in der Serie „Ok! Stanwer - Feldherr der Cranyaa“, die ich 1988 abschloss. Da entdeckte ich jüngst bei der kommentierten Abschrift eine interessante Lücke und begann prompt das Schreiben. Wie schnell ich daran vorwärtskomme, lässt sich aktuell noch nicht klar sagen.

Was zwischendurch aber immer wieder funktioniert, sind Schnappschüsse in Form von Blogartikeln. So möchte ich natürlich meine aktuelle wöchentliche Blogartikelreihe für den Sonntag fortführen. In den nächsten Wochen werden hier folgende Artikel erscheinen:

- Nr. 193: „Was ist eigentlich der **OSM?**“, Teil 39 (13.11.2016)
- Nr. 194: Aus den Annalen der Ewigkeit - alt und neu (XIV) (20.11.2016)
- Nr. 195: Work in Progress, Part 45 (27.11.2016)
- Nr. 196: **OSM**-Kosmologie, Lektion 10: Baumeister-EXILE (1) (04.12.2016)

Ebenso wird es weiterhin Buchvorstellungen auf dem mittwochs erscheinenden Rezensions-Blog geben. Folgende interessante Bücher stehen auf der Tagesordnung:

- Nr. 85: Unendliche Grenzen (09.11.2016)
- Nr. 86: Die Sechseck-Welt (1) (16.11.2016)
- Nr. 87: Hebt die TITANIC! (23.11.2016)
- Nr. 88: Familientreffen (30.11.2016)
- Nr. 89: Renas Versprechen (14.05.2016)

So viel soll für heute dann wieder genügen... ah nein, zwei Dinge gibt es noch zu erwähnen: Anlässlich des **Buchmesse-Cons** ist die phantastische Ausgabe 155 der ANDROMEDA-NACHRICHTEN erschienen. Sehr empfehlenswert, und nicht allein deshalb, weil es darin jetzt auch eine **OSM**-Geschichte gibt. In der Ausgabe 155 beginnt die vierteilige Geschichte „Der Platz der Steine“ - für denjenigen, der sie noch nicht kennen sollte, ein interessantes Einstiegsfenster in den **Ok! Stanwer Mythos**.

Und zweitens wird im Januar 2017 die Jubiläumsausgabe 400 des Fanzines **BWA** erscheinen. Darin beginnt der Abdruck eines umfangreichen modernen **OSM**-Romans, nämlich „Die Totenköpfe 1: Die Alte Armee“. Ich bin der Ansicht, das ist eine sehr lohnende Geschichte, die tiefe Einblicke in die Welt der Finsternis, also den Kristallplaneten TOTAM, in einer relativ späten Entwicklungsphase des **OSM** gestattet und eine Reihe von beunruhigenden Geheimnissen offenbaren wird. Das wird eine faszinierende Abenteuerreise werden, und ich glaube, ihr werdet sie schätzen lernen.

Ok! Stanwers Gruß euer *Uwe*.

Danke an *Uwe* für den Beitrag

Frank Borsch auf neuen Wegen

Der Autor zieht sich aus dem Autorenteam zurück

Seit den späten 90er-Jahren zählte *Frank Borsch* zu den Stützen der PERRY RHODAN-Serie. Der in Freiburg lebende Autor verfasste zahlreiche Romane der größten Science-Fiction-Serie der Welt, steuerte als Redakteur verschiedene Sonderproduktionen und machte immer wieder durch außergewöhnliche Werke auf sich aufmerksam. Mit PERRY RHODAN NEO schuf er zudem das „Parallel-Universum“ zu den klassischen Abenteuern des Raumfahrers.

Jetzt aber zieht sich der Autor vom Seriengeschehen zurück. „Es gibt zwei Leidenschaften, die mich seit vielen Jahren begleiten: die für das Schreiben und die für das Rad fahren“, erläutert *Frank Borsch*. „Ich hatte das große Glück, beinahe zwei Jahrzehnte lang mit dem Schreiben meinen Lebensunterhalt zu verdienen – und jetzt hat sich die Chance ergeben, meine Begeisterung für das Schreiben und das Rad fahren miteinander zu verbinden.“

Frank Borsch verstärkt als Marketing-Redakteur das Team von **JobRad**, einem Freiburger Startup mit dem Ziel, so der Autor, „mehr Leute aufs Rad zu bringen“. Bei **JobRad**, dem Erfinder des Dienstfahrradleasings, zeichnet er unter anderem für den Printbereich der Firma verantwortlich.

Einen Abschied für immer bedeutet es aber nicht: „Den Kontakt zur Serie lasse ich natürlich nicht abreißen, sie wird immer ein Teil meines Lebens sein. Ich bleibe dem Perryversum verbunden. Als Leser – und mit Sicherheit auch als Autor.“

www.perry-rhodan.net

Neue PERRY RHODAN-Miniserie 2017

Uwe Anton schreibt die Exposé

Auf dem **Austria Con 2016** wurde es bereits bekannt: Auch 2017 wird es wieder eine Miniserie geben! Mittlerweile hat Chefredakteur *Klaus N. Frick* erste Informationen geschrieben: „*Uwe Anton*, der als Exposéautor die Handlung der Serie gestaltet, hat mir Arbeitsblätter und erste Exposé geschickt – diese werde ich kritisch lesen und kommentieren. Wann genau die Miniserie starten wird und welche Themen sie behandeln wird, erzähle ich an dieser Stelle natürlich noch nicht. Thematisch werden wir andere Wege einschlagen – hier müssen die Autorinnen und Autoren dann sicher trickreich schreiben und fleißig recherchieren. Aber bevor die Kollegen mit der Schreibe loslegen, müssen erst die Exposé stehen ...“

<http://perry-rhodan.blogspot.de/2016/11/miniserie-im-fruhjahr-2017.html>

www.perry-rhodan.net

Geburtsstagsfeier: 20 Jahre Stammtisch

Der **Perry Rhodan Stammtisch „Ernst Ellert“ München** feiert im Januar sein 20-jähriges Bestehen, wir laden euch ganz herzlich zu unseren **Jubiläums-Stammtisch** mit Programm ein!

Dieser findet am **Samstag, den 21. Januar 2017** statt.

Veranstaltungsort ist der

Förderverein Moenania e.V., Dietlindenstraße 5, 80802 München,

ganz in der Nähe der U-Bahnstation Dietlindenstraße der U6. Der Eintritt ist frei!

Achtung: Keine bzw. schlechte Parkplatzmöglichkeit vor Ort! Auswärtige sollten am besten bei der U-Bahnstation Studentenstadt parken, und mit der U-Bahn reinfahren! Besucher aus München und näherer Umgebung nutzen bitte ebenfalls die öffentlichen Verkehrsmittel.

Geplanter Aufbau: ab 10:00 Uhr Eröffnung der Veranstaltung: ab 12:00 Uhr.

Essen und Getränke (auch Bier) werden in unserer Weltraumbar angeboten. Ebenso wird es einen kleinen Händlerbereich zum Programm geben.

WICHTIG:

Nachdem wir auch vorplanen müssen, u.a. wegen der Bestuhlung, bitte ich die Besucher möglichsat bald eine Anmeldung an [Jürgen jmueller76@gmail.com](mailto:Jürgen.jmueller76@gmail.com) zu schicken!

Wenn weitere Details feststehen werdet ihr natürlich über die **ESPost** und die Stammtisch-Info informiert, ebenso werden diese im PERRY RHODAN-Forum auf <http://forum.perry-rhodan.net/viewtopic.php?f=60&t=8912> und auf unserer **Facebook**-Seite <https://www.facebook.com/apps/application.php?id=136730906399511> gepostet. Zu finden sind wir auch im Internet: www.prsm.clark-darlington.de/.

Organisiert wird der Jubiläums-Stammtisch von *Jürgen Müller* und *Peter Dülpe*.



Preisanpassung bei PERRY RHODAN NEO

Die E-Books und die Hörbücher bleiben unverändert

Nach fünf Jahren der Stabilität bei den PERRY RHODAN NEO Taschenbüchern muss der Verlag auf gestiegene Kosten bei der Produktion und im Vertrieb reagieren. Mit Band 135 steigt der Preis auf 4,20 EURO für die deutschsprachige Ausgabe.

„Die Preise für die E-Books verändern sich nicht“, erläutert *Katrin Weil*, als Marketing-Managerin bei PERRY RHODAN für das Digitalgeschäft verantwortlich. „Das einzelne E-Book kostet weiterhin 2,99 EURO, auch die NEO-Pakete bleiben unverändert. Ebenso ändert sich bei den Hörbuchpaketen nichts.“

www.perry-rhodan.net

Stammtisch – Termine

Der **Perry Rhodan Stammtisch Ernst Ellert München** trifft sich in der Regel an **jedem ersten Donnerstag im Monat** jeweils ab 18:00 Uhr in der

Gaststätte St. Benno Einkehr

in der Stadelheimerstraße 71 in München-Giesing. Für uns ist der zweite Nebenraum links nach dem Eingang reserviert.

Hier die Termine im kommenden Jahr:

- 5. Januar 2017
- 2. Februar 2017
- 2. März 2017
- 6. April 2017
- 4. Mai 2017
- 1. Juni 2017
- 6. Juli 2017
- 3. August 2017
- 7. September 2017
- 5. Oktober 2017
- 2. November 2017
- 7. Dezember 2017

-eh-

20 Jahre Stammtisch

Die Stammtisch-Geburtstagsfeier findet am 21. Januar 2017 - Achtung: nicht in unserem Stammlokal – statt. Details siehe Seite 1 dieser **ESPOST**. Bitte meldet euch zur Teilnahme an!

-eh-

RanchCon 10

Nach drei Jahren – der letzte fand 2014 statt – wird es 2017 wieder einen **RanchCon** geben. Der Termin wurde auf das Wochenende 5. und 6. August 2017 festgelegt. Bitte schon mal vormerken.

-eh-

15 Jahre

Zellaktivator-Verleihung

Aus Anlass des Jubiläums „20 Jahre GarchingCon“ gibt es jetzt auf unserer Stammtisch-Homepage eine Rückschau auf alle Zellaktivator-Verleihungen, zusammengestellt wurde sie von *Dida Wengenmayr*.

www.prsm.clark-darlington.de/index.php/za-verleihungen

Stammtisch

Doctor Who München

Fans der Science-Fiction-Kultserie DOCTOR WHO treffen sich in der Regel am letzten Sonntag im Monat. Die Abende finden in wechselnden Lokalitäten statt.

Interessierte wenden sich bitte an den Kontakter des Stammtisches *Jürgen Müller* jmueller76@gmail.com

-jm-

PERRY RHODAN Titelvorschau und mehr

PERRY RHODAN:

2885	Der Leidbringer	<i>Robert Corvus</i>
2886	Der Schwarze Sternesturm	<i>Michael Marcus Thurner</i>
2887	Tagebuch des Widerstands	<i>Susan Schwartz</i>
2888	Garde der Gerechten	<i>Hubert Haensel</i>
2889	Im Kerker des Maschinisten	<i>Verena Themsen</i>
2890	Die Schiffbrüchigen der Ewigkeit	<i>Christian Montillon</i>
2891	Im Herzen der Macht	<i>Michelle Stern</i>

www.beam-ebooks.de

PERRY RHODAN NEO:

136	Tod eines Mutanten	<i>Rainer Schorm</i>
137	Schlacht um die Sonne	<i>Arno Endler</i>
138	Die weißen Welten	<i>Oliver Plaschka</i>
139	Schicksalswaage	<i>Kai Hirdt</i>
140	Der längste Tag der Erde	<i>Rüdiger Schäfer</i>

www.beam-ebooks.de

Ein Interview mit *Madeleine Puljic* (Mit-Autorin von PERRY RHODAN NEO 134): www.perry-rhodan.net/newsreader/items/ich-war-ein-neugieriges-kind.html

Die PERRY RHODAN-Redaktion stellt *Arno Endler* vor: www.perry-rhodan.net/newsreader/items/arno-endler-schreibt-fuer-perry-rhodan-neo-16540.html

Hintergrundinformationen zu PERRY RHODAN NEO von *Susan Schwartz*: <http://blog.fabylon-verlag.de/gedanken-zu-perry-rhodan-neo-132/>
<http://blog.fabylon-verlag.de/gedanken-zu-perry-rhodan-neo-135/>

-eh-

PERRY RHODAN NEO PLATIN EDITION:

11	Die Hand des Regenten	www.perry-rhodan.net
----	-----------------------	--

Michael Marcus Thurner schrieb „Der Traum von Chittagong“, die exklusive PERRY RHODAN NEO-Geschichte im zehnten Band der „Platin Edition“.

www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN Trivid:

Der E-Book-only-Sechsteiler von *Christian Montillon* und *Oliver Fröhlich* endet mit Band 06 „Zusammenhalt“.

Zur Serie gibt es weitere Kolumnen von *Oliver Fröhlich*:

www.perry-rhodan.net/newsreader/items/die-entwicklung-von-perry-rhodan-trivid.html
www.perry-rhodan.net/newsreader/items/ich-mag-lian.html
www.perry-rhodan.net/newsreader/items/es-war-eine-herausforderung.html

www.perry-rhodan.net

PERRY RHODAN Planetenromane:

67/68	„Das Erbe der Jahrtausende“ / „Die Pflanzen des Todes“ von <i>Hans Kneifel</i> („Das Erbe der Jahrtausende“: EV 1967 als PRTB 42 / „Die Pflanzen des Todes“: EV 1967 als PRTB 43)
69/70	„Der Untergang des Solaren Imperiums“ / „Drei Stufen zur Ewigkeit“ von <i>Ernst Vlcek</i> („Der Untergang des Solaren Imperiums“: EV 1968 als PRTB 52 / „Drei Stufen zur Ewigkeit“: EV 1970 als PRTB 75)
71/72	„Eine Sonne entartet“ / „Weltraumfalle Sternenland“ von <i>W. K. Giesa</i> („Eine Sonne entartet“: EV 1983 als PRTB 241 / „Weltraumfalle Sternenland“: EV 1985 als PRTB 262)

www.zaubermond.de
Zusammenstellung: -eh-

PERRY RHODAN Silberbände:

137	Kampf um Terra (März 2017)
138	Seth-Apophis (Mai 2017)
139	Einsteins Tränen (September 2017)
140	Abgrund unter schwarzer Sonne (November 2017)

www.perry-rhodan.net

Hier gibt es einen Werkstattbericht von *Hubert Haensel* zum aktuell erschienen Band 136: www.perry-rhodan.net/newsreader/items/im-bann-des-zweisterns-zum-silberband-136.html

ATLAN Grünbände:

Als Einzelroman erschien im Juli 2008 „Rico“ von *Arndt Ellmer* in der ATLAN-Taschenbuchreihe bei **Fantasy Productions**. Nun wurde die Grünband-Hardcoverausgabe für ehemalige **Bertelsmann**-Abonnenten veröffentlicht.

www.perry-rhodan.blogspot.de

Zusammenstellung: -eh-

Hans-Peter von Peschke: „Invasion der Zukunft“

Eine Buchbesprechung von *Ekkehardt Brux*

Der bayerisch-schweizerische Journalist *Hans-Peter von Peschke* (* 1951) trat mit dem Anspruch an, „Die Welten der Science-Fiction“ (so der Untertitel des Buches) umfassend vorzustellen.

Angesichts des Umfangs dieser Literatur musste man von vornherein skeptisch sein, ob das Vorhaben realistisch sei. Der Autor beschreibt zwar hauptsächlich Bücher, bezieht aber auch Filme, Fernsehserien, Comics und Computerspiele in seine Darstellung ein.

Er zählt einige Vorläufer der utopischen Literatur des späten 19. Jahrhunderts auf, ohne sie irgendwie in die Zeit- und Literaturgeschichte einzuordnen. Das macht er erst mit den deutschen Utopien der Zwanziger Jahre und weiterhin mit der deutsch- und englischsprachigen Literatur bis in die Gegenwart. Andere Sprachen kommen nicht vor.

Der Autor bringt die Science Fiction in Zusammenhang mit den Themen der jeweiligen Entstehungszeit. Das waren zuerst die Nachwirkungen des Ersten Weltkriegs, dann die des Zweiten. Der Feminismus regte etliche heute eher weniger bekannte Romane an. Die Umweltbewegung hatte mehr Einfluss auf die Literatur. Zeitreise-Romane spiegelten oft nur den Wunsch, die ungeliebte Gegenwart zu verbessern. Der Cyberspace wurde von visionären Autoren schon vor Jahrzehnten vorhergesagt. Verwunderlich ist die ausführliche Darstellung jener Alternativwelten, in denen die Nazis gewonnen haben oder noch gewinnen werden.

In vielen Fällen dient die exotische Umgebung nur als Kulisse für klassische Abenteuer-Geschichten. Wo nicht nur Unterhaltung das Ziel ist, sondern Vorhersage oder Warnung, wird gern eine chaotische Welt nach dem Zusammenbruch der Zivilisation beschrieben. Ursache ist heute nicht mehr der Atomkrieg, sondern biologische Katastrophen wie Seuchen. Abschließend stellt der Autor fest, SF spiegele die Hoffnungen, vor allem aber die Ängste der jeweiligen Entstehungszeit wider. Das ist alles sehr schön und zutreffend, aber im Prinzip nicht neu.

Zu jedem Spezialgebiet nennt der Autor beispielhafte Werke. Er beschreibt sie aber, wenn überhaupt, so kurz, dass die Andeutungen nur dem Kenner verständlich sind.

Manche Flüchtighkeitsfehler lassen einen gewissen Zeitdruck bei der Entstehung vermuten (z.B. „Günther Gropkrat“ statt „Krupkat“).

PERRY RHODAN gilt ein eigenes Kapitel, das die Serie sachkundig und wohlwollend beschreibt. Die Konkurrenz kommt nicht vor.

Das Werk bringt dem Kenner der Science Fiction nur in einzelnen Kapiteln etwas Neues. Wer sich aber für SF bisher nicht interessiert hat, dem wird dieser flüchtige Überblick auch nicht helfen.

Das Buch (Broschur) erschien im **Konrad Theiss Verlag** der **Wissenschaftlichen Buchgesellschaft Darmstadt** und kostet 29,95 EURO, als E-Book 23,99 EURO.

Danke an Ekkehardt Brux für diesen Beitrag

PRFZ-Newsletter Ausgabe 16

Die neueste Ausgabe des Newsletters der **Perry Rhodan FanZentrale e.V. (PRFZ)** umfasst 10 Seiten in ansprechendem Layout. Darin informieren Autoren und PERRY RHODAN-Redaktion über aktuelle Projekte, es gibt Internas zur **PRFZ**, ein aktuelles Interview mit *Robert Vogel*, einen Bericht vom **BuchmesseCon Dreieich 2016**, ein Resümee zum **Austria Con** Buch Reader und Infos aus dem Fandom. Die meisten Beiträge stammen von *Christina Hacker*, die seit einigen Ausgaben die Redaktion übernommen hat. Der **PRFZ-Newsletter** erscheint alle 2 Monate und ist ausschließlich für Mitglieder der **PRFZ** erhältlich. Hier könnt ihr euch über eine Mitgliedschaft informieren und natürlich auch gleich beitreten: www.prfz.de/ueber-uns.html

-eh-

Etwas Musik gefällig?

George Perry (DJ aus Frankfurt) hat einige Techno-Stücke komponiert, die (zumindest dem Titel nach) einen Bezug zu PERRY RHODAN aufweisen, z. B. „Crest“, „Arkonide“, „Seneca“, „Rhodan“. Hier kann man probieren: https://play.google.com/store/music/artist/George_Perry?id=Ab2zqz3fyqv5klkirpxklsj6qe

-eh-

Veranstaltungstipps

Noch bis 23 April 2017:

„Things to come. Science • Fiction • Film“ – Ausstellung im **Deutsche Kinemathek-Museum für Film und Fernsehen** in Berlin. Infos auf <http://www.deutsche-kinemathek.de>

Noch bis 18. Juni 2017:

Ausstellung „50 Jahre Star Trek“ im **Dornier-Museum** in Friedrichshafen: www.dorniermuseum.de

Danke an Jürgen für den Hinweis

29. November 2016:

Lesung mit *Robert Corvus* im **Hiveworld**, Mauritiussteinweg 96 in Köln. Beginn: 19.30 Uhr. Der Eintritt ist frei. www.perry-rhodan.net

10. Dezember 2016:

Ab 16:00 Uhr **X-MAS Feier des PR & Phantastik Stammtisches Köln** in der **Sansibar**, Trierer Straße 41, 50674 Köln. Kostenbeitrag ca. 15 EURO, um Anmeldung an stammtisch@coloniacon.de wird gebeten. www.coloniacon.eu/

14. Dezember 2016:

Reinhard Habeck live: Überirdische Rätsel - Vortrag beim **Österreichischen Verband für Radiästhesie und Geobiologie**. Mehr Infos siehe www.radiaesthesieverband.at www.reinhardhabeck.at

21. Januar 2017:

Geburtstagsfeier **20 Jahre PERRY RHODAN Stammtisch „Ernst Ellert“ München**. Details siehe Seite 1 dieser **ESPOST**. Bitte anmelden!

18. – 19 März 2017:

Bodenseeturnier 2017 zum PERRY RHODAN Sammelkartenspiel. Mehr demnächst auf www.prsks.de

2. April 2017:

Vienna COMIX MARKET in der **MGC-Halle** in Wien. www.viennacomix.at

27. - 28. Mai 2017:

2. PERRY RHODAN Tage Osnabrück, veranstaltet von der **Perry Rhodan FanZentrale e. V.** Erste Hinweise dazu findet ihr auf der Internetseite <http://prtag.prfz.de/>

9. bis 11. Juni 2017:

Oldiecon, organisiert von *Gustav Gaisbauer*. www.gustav-gaisbauer.de/01oldiecon/index.php

16. bis 18. Juni 2017:

EUROCON in Dortmund. Website: www.dortmund-in-2017.com

24. - 25. Juni 2017:

SCIFI DAYS in Grünstadt. Internet: www.scifi-days.eu/, Facebook: www.facebook.com/scifitage/

Zusammenstellung: -eh-

Besucht doch mal...

www.perry-rhodan.net/newsreader-logbuch/items/logbuch-der-redaktion-28102016.html

Klaus N. Frick berichtet von seinen Eindrücken von der diesjährigen **Frankfurter Buchmesse**.

www.reinhardhabeck.at/news/viecc-r%C3%BCsselmops-perry-rhodan/

Reinhard Habeck und Rüsselmops auf der **Vienna Comic Con**.

<http://rhodan.stellarque.com/index.php>

Über 50 Jahre PERRY RHODAN in Frankreich berichtet Ausgabe 67 des französischen Fanzines **BASIS**. Hier geht es zur Seite des französischen Fanclubs.

<http://prskspedia.de/>

Ausführliches Informationsportal für das PERRY RHODAN Sammelkartenspiel.

www.facebook.com/PERRY-RHODAN-Stammtisch-Wien-161610827642450/

Neu: Die **Facebook**-Seite des **PERRY RHODAN Stammtisches Wien**. Zur Homepage geht es hier: www.frostrubin.com.

<http://blog.fabylon-verlag.de/leonhardiritt-2016/>

Uschi Zietsch beim Leonhardiritt.

www.isfdb.org

The **Internet Speculative Fiction Database - ISFDB** - is a community effort to catalog works of science fiction, fantasy, and horror. It links together various types of bibliographic data: author bibliographies, publication bibliographies, award listings, magazine content listings, anthology and collection content listings, and forthcoming books.

<http://www.chpr.at/sfstory.html>

Bibliographie deutschsprachiger SF-Stories und Bücher von *Christian Pree*.

Zusammenstellung: -eh-

PERRY RHODAN E-Books jetzt auch bei Google Play

Im Laufe der vergangenen Jahre wurde in der PERRY RHODAN-Redaktion das E-Book-Geschäft kontinuierlich ausgebaut. Mittlerweile sind über 4500 E-Books erhältlich – der Großteil der bisher erschienenen Romane rund um Perry Rhodan und seine Gefährten liegt in digitaler Form vor.

Man arbeitete aber nicht nur am Ausbau des verfügbaren Materials, sondern ebenso an den angeschlossenen Shops. Die größte Science-Fiction-Serie der Welt gibt es in nahezu jedem bekannten E-Book-Shop – seit kurzem auch bei **Google Play**.

„Wir freuen uns riesig, dass die PERRY RHODAN-Romane nun endlich auch bei Google Play verfügbar sind“, erläutert *Katrin Weil*, bei PERRY RHODAN verantwortlich für die digitale Vermarktung der Serie. „Damit konnten wir eine wichtige Lücke im E-Book-Vertriebsnetz schließen.“

Neben den E-Books kann man bei **Google Play** auch die Spiele-Apps „Kampf um Terra“ und „Der Jahrmillionen-Feind“ downloaden. Außerdem gibt es die „Sternenozean“-Hörspiele.

www.perry-rhodan.net

Die PERRY RHODAN-Redaktion erweitert ihre Social Media Kanäle

Unter dem Benutzernamen „Perryversum“ jetzt bei **Instagram**

Die PERRY RHODAN-Redaktion hat ihre Social Media Kanäle um die Plattform **Instagram** erweitert und ist ab heute unter „Perryversum“ (Offizielle Seite der PERRY RHODAN-Redaktion) zu finden. Neben **Facebook**, **Twitter**, **YouTube** und **Google+** ist die größte Science-Fiction-Serie der Welt jetzt auch auf **Instagram** vertreten. Die **Instagram**-App dient dazu, Bild- und Videonachrichten zu verbreiten. Dabei können **Instagram**-Nutzer ihre Aufnahmen mit verschiedenen Filtern bearbeiten. Das kommt vor allem bei vielen jungen Menschen gut an, die ihre Fotos mit künstlerischen Effekten versehen und auf ihren Profilen präsentieren. Der Download erfolgt über den App-Store oder **Google Play** und ist kostenfrei.

Zur **Instagram** Seite der PERRY RHODAN-Redaktion geht es hier: <https://www.instagram.com/perryversum/>

Die PERRY RHODAN-Redaktion freut sich über viele Follower und Abonnenten!

So heißt es in einem Beitrag auf der PERRY RHODAN-Homepage vom 9.11.2016. Folgt man dem angegebenen Link oder benutzt man den **Instagram**-Button auf der PERRY RHODAN-Homepage gibt es allerdings eine Fehlermeldung: „Diese Seite ist leider nicht verfügbar. Entweder funktioniert der von dir angeklickte Link nicht oder die Seite wurde entfernt.“ Vielleicht bin ich aber auch nur einfach zu doof dafür... -eh-

Ausstellung „Flucht in die Zukunft“ in Ratingen

„Der Weltraum. Unendliche Weiten...“. Mit Hilfe der Fantasie erreichen Menschen seit Jahrtausenden utopische Welten. Zukunft beschäftigt die Menschen schon immer; an sie gerichtete Erwartungen schwanken zwischen Angst und Hoffnung, die in Büchern, Hörspielen und Filmen formuliert worden sind. Die Ausstellung „Flucht in die Zukunft. Science Fiction zwischen Sputnik und Fantasy“ behandelt die Geschichte der utopischen Literatur im Spiegel des heute Möglichen.

Wie viel von dem Erfundenen ist inzwischen Wirklichkeit geworden? Vom bunten Hefroman der Nachkriegszeit über Figuren, Kostüme bis zum Mobiltelefon und neusten Instrumenten der Weltraumtechnik reicht die Bandbreite der Ausstellung, die von *Karin Shrey* und *Bettina Dorfmann* kuratiert wurde und ab dem 26. November 2016 im **Puppen- und Spielzeugmuseum im Trinsenturm** in Ratingen gezeigt wird. Der Eintritt ist frei.

Infos: www.stadt-ratingen.de/freizeit_kultur_sport_tourismus/museen/spielzeugmuseum/ausstellungen/index.php und
Presseartikel: www.wz.de/lokales/kreis-mettmann/ratingen/zurueck-in-die-zukunft-im-trinsenturm-1.2323099

-eh-

Oki Stanwer Mythos und mehr

Neuigkeiten zum **Oki Stanwer Mythos** und dem E-Book-Programm von *Uwe Lammers*

Der Monat November erwies sich als nicht minder strapazös als die zurückliegenden, und freie Zeit war rar. Das wirkte sich - wieder mal - auch auf meine Kreativität aus. So sehr ihr also auch mit den Hufen scharren mögt, weil ihr gern wissen wollt, wie denn die yantihischen Forscher von der RHONSHAAR im Xoor'con-System ihr weiteres Forscherleben bestreiten, ich fürchte, das wird noch etwas warten müssen. Ich versuche zwar, bis Mitte Dezember den aktuellen Band 28 fertigzustellen, aber er hat arge Konkurrenz: Da gibt es einen Forschungsauftrag zu erfüllen, einen wissenschaftlichen Aufsatz fertigzustellen, einen Sammelband redaktionell zu betreuen, und schließlich ist kurz vor Weihnachten auch noch ein ganz besonderer Event: das Fanzine **Baden-Württemberg Aktuell (BWA)**, das ich seit gut zehn Jahren als Redakteur betreue, hat die phantastische Jubiläumsnummer 400 (!) erreicht. Das wird mit höherer Auflage, umlaufendem Farbcover, einer phantastischen Bildergalerie des Wolfsburger Fotografen *Piero Paolo Capogrosso* und einigen weiteren interessanten Dingen einhergehen. Für Leser des **Oki Stanwer Mythos** dürfte von Interesse sein, dass mit diesem Heft der Erstabdruck des **OSM**-Romans "Die Totenköpfe 1: Die Alte Armee" beginnt, der voraussichtlich erst in einigen Jahren im E-Book-Format erhältlich ist. Wer also nicht Mitglied im **SFCBW** sein sollte und dies liest, hätte die Möglichkeit, das jetzt schnellstens zu ändern und sich vielleicht bei unserer Kassenwartin *Claudia Höfs* (Mailadresse: sfcbwkasse@online.de) dahingehend zu melden.

Wieso sage ich das? Weil dieser **OSM**-Roman eine phantastische Horzonterweiterung für alle Leser meiner E-Books darstellt. Ihr trefft dort auf Totenköpfe (die ihr aus der Story „Heimweh“ schon kennt), ihr werdet euch im Setting der INSEL wiederfinden (das aus dem E-Book „In der Hölle“ sehr vertraut ist), es geht um Baumeister, Technos, Shonta, um Berinnyer, die Galaxis Bytharg, die Dämonen von TOTAM und vieles andere mehr, ganz zu schweigen von den Oheetirs, Inkas, Wiederauferstehungsmaterie und einem Alptraum, gegen den der Film „Und täglich grüßt das Murmeltier...“ wirklich eine seichte Komödie ist.

All solche Aktivitäten halten mich leider arg vom Schreiben an E-Books ab. Wenn ihr euch wundert, warum in der monatlichen Rubrik „Work in Progress“ so viel geschrieben steht, so vergegenwärtigt euch bitte, dass das meiste, was ich dort vermelde, das Weiterschreiben an unfertigen Texten ist bzw. das Abschreiben von alten Texten. Soviel innovativ Neues habe ich im vergangenen Dreivierteljahr kaum geschaffen.

Ich versuche gleichwohl, im Monat Dezember endlich TI 28 „Die Sternenbaustelle“ zu publizieren. Aber es könnte Silvester werden, ehe das tatsächlich Realität wird. Das hängt ja nicht nur von mir allein ab und von dem Moment der Fertigstellung des Manuskripts, sondern auch vom Lektorat, das ja planen können muss und nicht nur auf meine Texte lauert...

Darüber hinaus werde ich euch aber auch mit meinen Blogartikel beliefern, pünktlich wie die Maurer. Da gibt es in den nächsten Wochen folgende Beiträge zu lesen (und auch hier steht ja ein Jubiläum an, nämlich Nr. 200 der Blogartikel):

- Nr. 197: „Was ist eigentlich der **OSM**?“, Teil 40 (11.12.2016)
- Nr. 198: Lesungsbericht „Ein kreatives Attentat“ (18.12.2016)
- Nr. 199: Work in Progress, Part 46 (25.12.2016)
- Nr. 200: **OSM**-Artikel 2 - Was wäre, wenn der **OSM** das Rätsel der „dunklen Materie“ lösen hülfe? (01.01.2017)
- Nr. 201: Der **OSM** in Gedichtform (1) (08.01.2017)

Unter den rezensionswürdigen Büchern habe ich folgende für interessant befunden und stelle sie im Rahmen meines Rezensions-Blogs vor:

- Nr. 90: Exil Sechseck-Welt (2) (14.12.2016)
- Nr. 91: Der Todesflug der Cargo 03 (21.12.2016)
- Nr. 92: Das Tal (28.12.2016)
- Nr. 93: August 1914 (04.01.2017)
- Nr. 94: Entscheidung auf der Sechseck-Welt (3) (11.01.2017)

Außerdem wird es voraussichtlich, wie in den vergangenen Jahren, am 31. Dezember noch einen außerplanmäßigen „Silvester-Blog“ geben, in dem ich ein wenig Vorschau aufs kommende Jahr betreiben möchte... ach ja, und der TI 28-Band wird wieder eine Bonus-Story enthalten. Welche dieses Mal, mit der ich mich ein wenig für die Verspätung bei meinen Lesern entschuldigen möchte, das sei hier noch nicht verraten.

Aber soviel, denke ich, kann ich problemlos schon ankündigen: wenn auch nur ein Teil meiner Planungen für 2017 realisiert werden kann, wird es immer noch ein höchst spannendes Jahr werden, das keine Langeweile aufkommen lassen wird. Schließlich werden wir unweigerlich in die Grüne Galaxis Bytharg reisen, nicht wahr? Mitten in ein Kriegsgebiet voller uralter Legenden und bevölkert von tödlichen Gefahren. Wie könnte das dann langweilig werden...?

Bis bald, meine Freunde, und harrt geduldig der Dinge, die da kommen werden. Mehr Infos gibt's im kommenden Monat.

Oki Stanwers Gruß, euer Uwe.

PS:

Und wer gelegentlich das Periodikum des **Science Fiction Club Deutschland (SFC)**, ANDROMEDA-NACHRICHTEN, durchblättern kann, kann sich ebenfalls freuen, auf meine Geschichten zu stoßen - mit Ausgabe 255, der im Oktober erschienenen **BuchmesseCon**-Ausgabe wird hier in 4 Teilen meine **OSM**-Geschichte „Der Platz der Steine“ an prominenter Stelle abgedruckt, was mich sehr freut. Vielen Dank an dieser Stelle an *Michael Haitel*, der dies ermöglicht hat!"